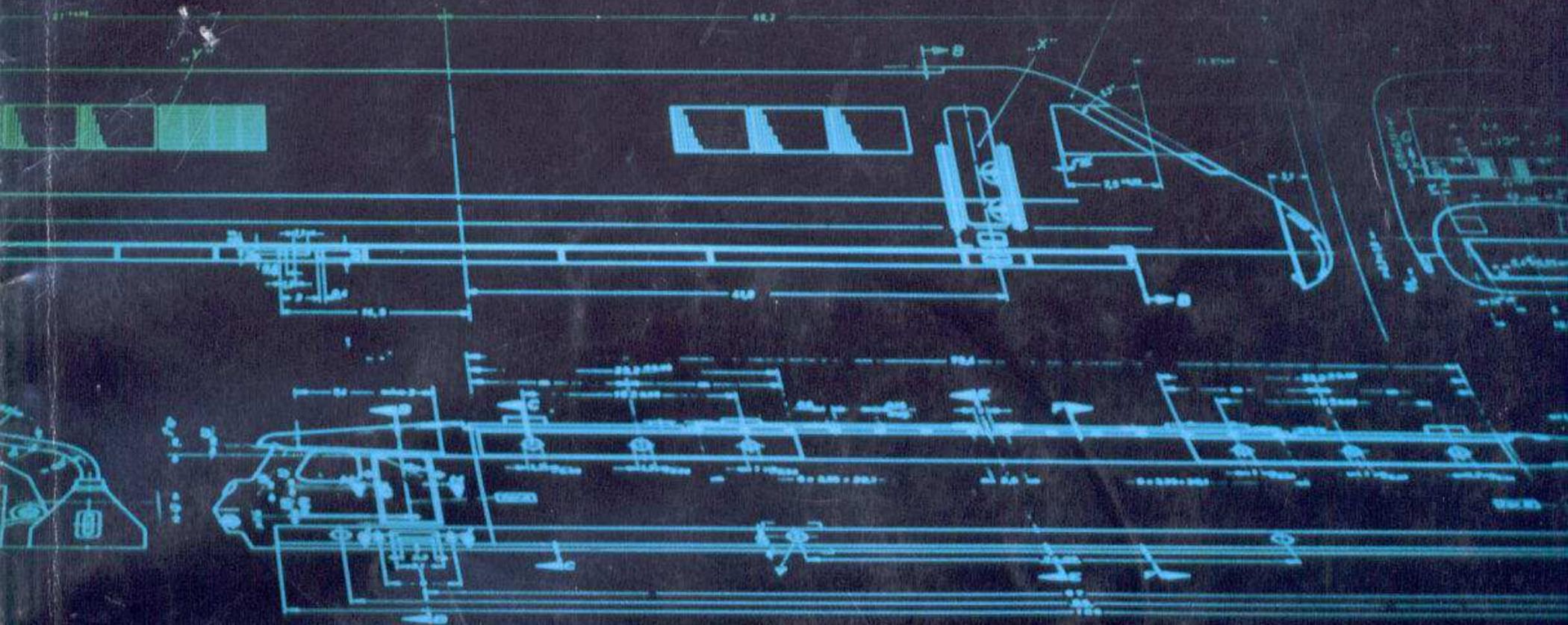


MINITRIX®

katalog 87/88



INHALT

Stichwort	Seite
A	
ABC-System	10-17
Anfang-Sets	10,11,15
Anlagenbau	14-17
Austausch-Radsätze	67
B	
Beleuchtungseinrichtungen	67
D	
Dampfloks	20-27
Dieselloks	28-31
Digital-Steuerung	110-113
Drehschiebebühne	99
E	
Elektronische Zugsteuerung	108-113
Elloks	36-42
e · m · s-System	108,109
F	
Fahrpulte	100-103
G	
Geländegestaltung	15,16,17
Gleisbild-Stellpult	104-107
Gleisradien	85
Gleissystem	85
Güterwagen	66,70-83
I	
Interface	113
M	
Mehrzugbetrieb	108,109,110-113
Metall-Baukasten	114,115
R	
Ratgeber MINITRIX	16
Reisezug-Wagen	44-66
S	
Schiebebühne	100,101
Schranken	98
SELECTRIX	110-113
Signale	13,92-95
Stellwerk	104-107
T	
Trafo	102
Triebwagen	32-35

Die Epochen-Einteilung

Die Epochen werden nach internationaler Vereinbarung wie folgt eingeteilt:

- Epoche I Fahrzeuge in Farben und Beschriftungen der Länder- und Privatbahn-Zeit bis zum Ende des ersten Weltkriegs, also von etwa 1880 bis 1920.
- Epoche II Fahrzeuge aus der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen nach Entstehen der großen nationalen Staatsbahn-Netze (DR, SNCF usw.), also von etwa 1920 bis 1945.
- Epoche III Fahrzeuge, die in den fünfziger und sechziger Jahren auf Europas Schienen mit entsprechender Beschriftung fahren, also von etwa 1945 bis 1970.
- Epoche IV Fahrzeuge der allerneuesten Zeit, d. h. neueste Konstruktionen und Fahrzeuge mit der computer-gerechten UIC-Beschriftung, also ab etwa 1965.

Symbole und Kurzbezeichnungen



Triebfahrzeug kann mit e · m · s ausgerüstet werden (siehe Seite 109)
Die Artikelnummer des e · m · s-Bausteines ist jeweils angegeben.



Triebfahrzeug ist mit e · m · s-Baustein ausgerüstet
Die Artikelnummer des e · m · s-Bausteines ist jeweils angegeben.

LüP: Länge des Fahrzeuges über Puffer
IB: Innenbeleuchtung
SB: Schlußbeleuchtung

Spitzenbeleuchtung:



mit Spitzenbeleuchtung ausgerüstet

mit beidseitiger Spitzenbeleuchtung ausgerüstet
mit beidseitiger Spitzenbeleuchtung ausgerüstet
automatischer Lichtwechsel mit der Fahrtrichtung
automatischer Lichtwechsel in einer Fahrtrichtung

Schlußbeleuchtung (SB):



mit Schlußbeleuchtung (SB) ausgerüstet

mit Schlußbeleuchtung (SB) ausgerüstet;
automatischer Lichtwechsel mit der Fahrtrichtung

für Einbau Schlußbeleuchtung (SB) vorbereitet

Innenbeleuchtung (IB):



mit Innenbeleuchtung ausgerüstet (IB)

für Einbau Innenbeleuchtung (IB) vorbereitet

Ersatzteile

- M = Motor
- B = Motorbürsten
- G = Glühlämpchen, weiß
- Gw = Glühlämpchen, weiß
- Gr = Glühlämpchen, rot
- H = Haftreifen
- K = Kupplung

Natürlich können Sie auf Ihrer Anlage **DB** jederzeit „gemischten“

Betrieb fahren – aber der MINITRIX- Fuhrpark ist so umfassend, **K.Bay.Sts.B.** daß Sie

Ihre Anlage



auch stilrein nach Epochen



bestücken können. Und

unter diesem Motto steht dieser Katalog.

MINITRIX



K.Bay.Sts.B.

Als zu Kaiser's Zeiten die Länderbahnen



führen,

war nicht nur Pioniergeist gefragt, sondern auch der Formwille einer erwachenden Indu-

striegegesellschaft. Beides finden



Sie heute bei MINITRIX wieder. MINITRIX hat

diese Zeit nachgebaut, in Form von Modellen, die die Aufbruchzeit der Bahn lebendig

werden lassen – in gewissenhafter Detailtreue



aller MINITRIX-Modelle. Und



natürlich in der grundsätzlichen Vorbildtreue. Vom exakten Gesamteindruck bis hin zum

einzelnen Niet. Das geht bei MINITRIX so weit, daß



Fahrzeugbeschriftungen

bis zu einer Kleinheit von $350\ \mu$ wiedergegeben werden. Wer die anregende, liebenswerte

Welt der Bahn



erleben will, will sie so originalgetreu wie möglich erleben. Grund

genug, die MINITRIX zu wählen.

MINITRIX





Größer, stärker, schneller –



so entwickelte sich die Bahn in

der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts. Und wurde so zu einem wesentlichen Wirtschafts-

faktor. Höchste Leistungsfähigkeit, Qualität und Zuverlässigkeit  wurden

gefragt. Genau die Eigenschaften, die auch die MINITRIX-Modelle auszeichnen. Robustheit

und technische Feinarbeit  verbinden sich zu kleinen Meisterwer-

ken, die hartem Modellbahnbetrieb gewachsen sind und zugleich dem Auge des Sammlers

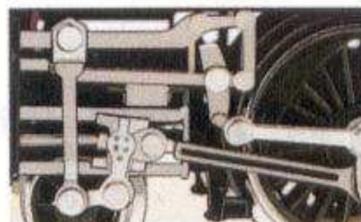


schmeicheln. Und gerade der Kenner



wird es darüber hinaus zu schätzen wissen,

daß er mit dem umfangreichen MINITRIX-Fuhrpark stilrein



„epochen-

gerecht“ fahren kann.



Von den ersten Anfängen bis in die nähere Zukunft kann

er jeden „Zeitgeist“

der Bahn darstellen. Wenn also die Ansprüche steigen:

bei MINITRIX einsteigen.

MINITRIX





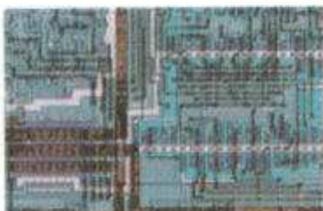
Eine neue große Epoche der Bahn: Der ICE



fährt in die

Dimensionen der Zukunft. Und MINITRIX ist von Anfang an dabei. Mit einem Modell, das

die ganze Dynamik der modernen



Bundesbahn widerspiegelt. Hohe Tech-

nologie ist auch das Zauberwort der modernen MINITRIX-Anlagen. Es läßt sich ein gleis-



bildgerechtes Stellwerk  aufbauen, das bei Bedarf mit der Anlage mitwächst. Da

kann mit SELECTRIX praktisch die ganze Anlage elektronisch gesteuert werden, Selbst der

Computer  läßt sich in die Anlagensteuerung integrieren. So startet nicht nur die

Bahn in eine neue Epoche, sondern auch MINITRIX. Womit eines der ältesten modernen

Hobbies zu einem der modernsten  modernen Hobbies wird. 



Sets zum
Anfangen.
Der beste Start.



TRIX-Compact-Fahrpult.

Enthalten in 11057 und 11058.

Stufenlose Vario-Feinregelung von Halbwellen-Betrieb – für exakte Regelung auch bei langsamster Fahrgeschwindigkeit – auf Vollwellenbetrieb – für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt. Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung. Beleuchteter Regelknopf und Sichtfenster-Anzeige der Regler-Stellung. Nullstellungs-Raste. Getrennte Ausgänge und Thermosicherungen für Fahr-Gleichstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale, Lampen usw.). Quick-Druck-Anschlußklemmen.

Technische Daten:

Anschluß: 220 Volt Wechselstrom
Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung: 13 VA
Gleichstrom: Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 0,5 A
Wechselstrom: 14 V/max. 0,5 A



TRIX-Spezial-Fahrpult.

Mit TRIX-Vario-Feinregelung!

Enthalten in 11050.

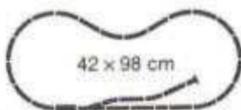
Stufenlose Vario-Feinregelung von Halbwellen-Betrieb – für exakte Regelung auch bei langsamster Fahrgeschwindigkeit – auf Vollwellenbetrieb – für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt. Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung. Nullstellungs-Raste. Getrennte Ausgänge und Thermosicherungen für Fahr-Gleichstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale, Lampen usw.). Quick-Druck-Anschlußklemmen.

Technische Daten:

Anschluß: 220 Volt Wechselstrom
Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung: 26 VA
Gleichstrom: Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 1,0 A
Wechselstrom: 14 V/max. 1,0 A



SUPER-A



42 x 98 cm

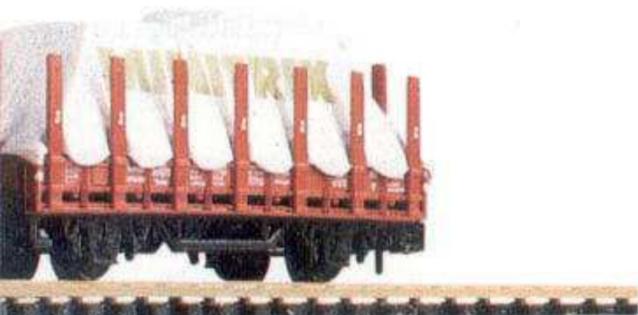


Güterzug

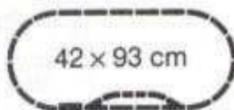
Tenderlok, 3 Güterwagen (beschriftet), erweitertes Gleisoval mit zusätzlicher Weiche und Abstellgleis mit Prellbock, sowie Eingleiser und Anschlußgleis, Fahrpult, Anschlußdraht, ausführliche Anleitung.

11057

(51 1057 00)



A+B



42 x 93 cm



Güterzug

Tenderlok, 3 Güterwagen (beschriftet), Gleisoval mit Eingleiser und Anschlußgleis. Bahnhof-Set mit 2 Weichen und Ausweich- bzw. Abstellgleisen. Fahrpult, Anschlußdraht und ausführliche Anleitung.

11058

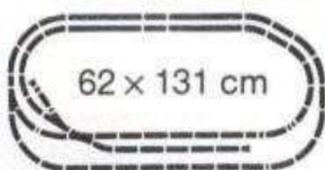
(51 1058 00)



In jedem Set:

Das MINITRIX-ABC – die leichtverständliche und umfassende Informations-Broschüre für den Anfang und den weiteren Aufbau, mit Gleisplänen und Anschlußplänen.

A+B+C



62 x 131 cm



Reichsbahn-Oldtimer-Zug

Mit Dampflok BR 17, 1 Packwagen, 4 Personenwagen, komplette A + B + C-Gleisanlage mit Eingleiser und Anschlußgleis, 2 Handweichen, 1 Doppelkreuzungsweiche, Prellböcken, Weichenschalter, 1,0-Amp.-Fahrpult, Anschlußdraht, ausführlicher Anleitung und zusätzlicher Eingleisvorrichtung.

Außerdem mit vielfarbiger, künstlerisch gestalteter Geländematte (134 x 67 cm) mit vorgedruckter Gleisführung und Ausbaumöglichkeit.

11050

(51 1050 00)

Lok: 



In jedem Set:

Maßstabgerechte Gebäude zum Ausschneiden und Zusammenkleben – sofort, von Anfang an, mehr Spiel- und Bastelspaß, mehr Farbe in Ihrer Modellbahnwelt!

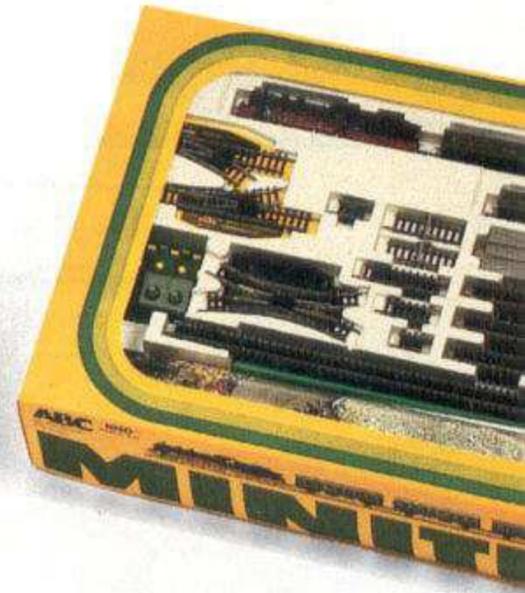


Sets zum Anfangen.

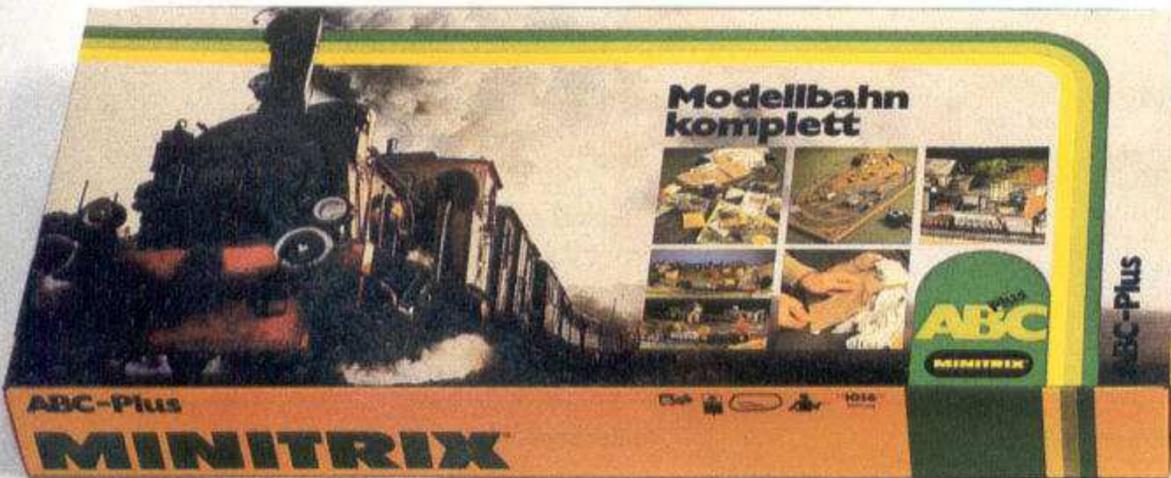
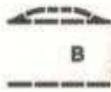
Das ist der beste Start in die schöne Welt der Miniatur-Eisenbahn: ein Anfang-Set von MINITRIX. Da ist alles drin, was Sie zum Einsteigen brauchen: Ein kompletter Zug mit Lok und Wagen. Gleise und Eingleiser. Ein Fahrpult, an dem auch Weichen und Beleuchtung angeschlossen werden können. Anschlußdraht. Eine ausführliche Anleitung. Und in den größeren Anfang-Sets: noch mehr Gleise, Weichen und andere Extras.



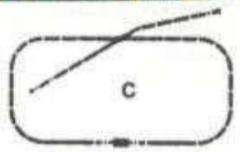
SUPER A



A+B



A+B+C



F

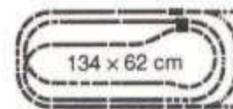
Oberleitungs-Set

Mit diesem Set können auf den MINITRIX-ABC-Anlagen oder ähnlichen Anlagen der Außenkreis und ein Abstellgleis elektrifiziert werden (Gesamt-Gleislänge bis zu ca. 4 m). Alle erforderlichen Oberleitungs-Teile sind im Set enthalten. Oberleitungs-Material zum weiteren Ausbau erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

66501

(56 6501 00)

G



Gleispackung

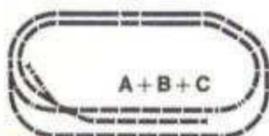
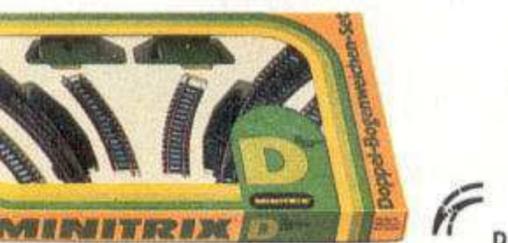
Der große Schritt ins Modellbahn-Vergnügen! Ein komplettes, umfangreiches Gleissortiment mit Schaltern und Anschlüssen für den Bau von Anlagen mit drei Strecken-ovalen!

14992

(51 4992 01)

Sets zum Weitermachen.

Damit geht's weiter: Die Sets zum Weitermachen sind nämlich die logische Fortsetzung der Anfang-Sets, wenn Sie dem ABC-System von MINITRIX folgen und Ihre Anlage systematisch ausbauen. Damit machen Sie den zweiten Schritt nicht vor dem ersten. Und Ihr Streckennetz wird jedesmal um ein gutes Stück interessanter. Ein Bahnhof, Gleise, Weichen, Signale, eine Entkopplungsanlage, Oberleitungen, Modellbau-Material und alles, was Sie dazu brauchen: die Sets zum Weitermachen haben's in sich.



Bahnhof-Sets

Mit dem Bahnhof-Set können eine Bahnhofsanlage, eine Ausweich- oder Überholstrecke oder zwei Abstellgleise in das Oval der A-Packung eingebaut werden. Der Bahnhof-Set enthält alle hierfür notwendigen Gleise und Weichen, der Bahnhof-Set mit elektrischen Weichen

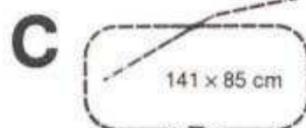
außerdem Schalter, Anschlußdrähte und eine ausführliche Anschlußanleitung.

mit Handweichen
14996

(51 4996 01)

mit Elektroweichen
14994

(51 4994 01)



Combi-Gleispackung

Mit dieser Gleispackung wird die Anlage aus den Packungen A + B systematisch ergänzt und noch interessanter. Wie bei der Bundesbahn kann jetzt auch eine zweigleisige Strecke mit Parallelkreis gebaut werden. Denn die gebogenen Gleise dieser C-Packung haben einen größeren Radius als die gebogenen Gleise der A-Packung. Die in

dieser C-Packung enthaltene Doppelkreuzweiche mit dem dazugehörigen Bedienungsschalter bietet noch mehr Möglichkeiten zum Ausbau von Bahnhofs- und Rangiergleisen.

14995 (51 4995 10)



Doppelbogenweichen-Set

Doppelgleisige Bahnhofsstrecken in die Gleisbogen verlängern? Zwei parallele Bogenstrecken verbinden? Mit diesem Set ist das ein Leichtes: Jetzt kann in einer Anlage aus den Gleisen der Packungen A + B + C der Gleisbogen des inneren Kreises (R 1) mit dem Gleisbogen des äußeren Kreises (R 2) verbunden werden. Der Einbau dieser

Doppelbogenweichen kann auch nachträglich erfolgen. Gleise, Weichen, Schalter und Anschlußdrähte sind anschlussfertig in der Packung.

14993

(51 4993 00)

E

Ergänzungs-Sets

Mit diesen Ergänzungs-Sets erhält man noch interessantere Anlagen! Alles, was man für den Einbau benötigt, ist in jeder Packung übersichtlich angeordnet enthalten: Gleise, Klemmen, Schalter usw. Vormontiert mit farbig aufgedrucktem Schaltplan in Originalgröße.

Entkopplungs-Set E 1

14988 (51 4988 00)

Formsignal-Set E 2

66750 (56 6750 00)

Lichtsignal-Set E 3

66751 (56 6751 00)

A

(ohne Abb.)
Anfangs-Packungen:
1 kompletter Zug,
1 Fahrpult,
Anschlußdraht,
1 x 14904
11 x 14912
1 x 14972
1 x 14974
SUPER-A-Packung:
zusätzlich
mit 1 x Hand-
weiche 24°
6 x 14904
1 x 14907
4 x 14912
2 x 14914
1 x 14991
oder 14976

B

Bahnhof-Sets:
mit 1 Paar
Handweichen
(24°) 14945
6 x 14904
2 x 14907
2 x 14914
mit 1 Paar
Elektroweichen
(24°) 14962
6 x 14904
2 x 14907
2 x 14914
2 x 66595

C

Combi-Gleispackung:
1 Doppelkreuzungs-
weiche
(30°) 14968
4 x 14902
3 x 14903
15 x 14904
1 x 14905
1 x 14906
1 x 14908
1 x 14909
3 x 14916
12 x 14922
1 x 14974
2 x 14991
1 x 66595
1 x 66539
2 x 66519

D

Doppelbogen-Wei-
chen-Set:
1 Paar Bogenweichen
(R1/R2) 14943
2 x 14914
2 x 14924
1 x 14926
2 x 66595

E₁

Entkopplungs-Set:
1 x 14904
1 x 14908
1 x 14969
1 x 14991
1 x 66595

E₂

Formsignal-Set:
2 x 14906
2 x 14982
3 x 66519
1 x 66595
1 x 66754

E₃

Lichtsignal-Set:
2 x 14906
2 x 14982
3 x 66519
1 x 66594
1 x 66759

F

Oberleitungsmaste
und
Oberleitung
für etwa 3,5-4 Meter
Gleis

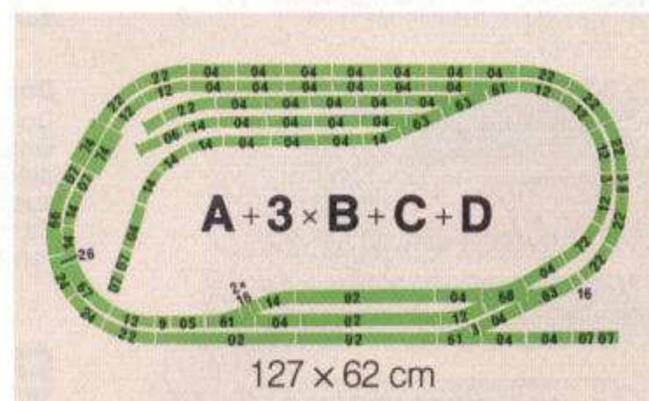
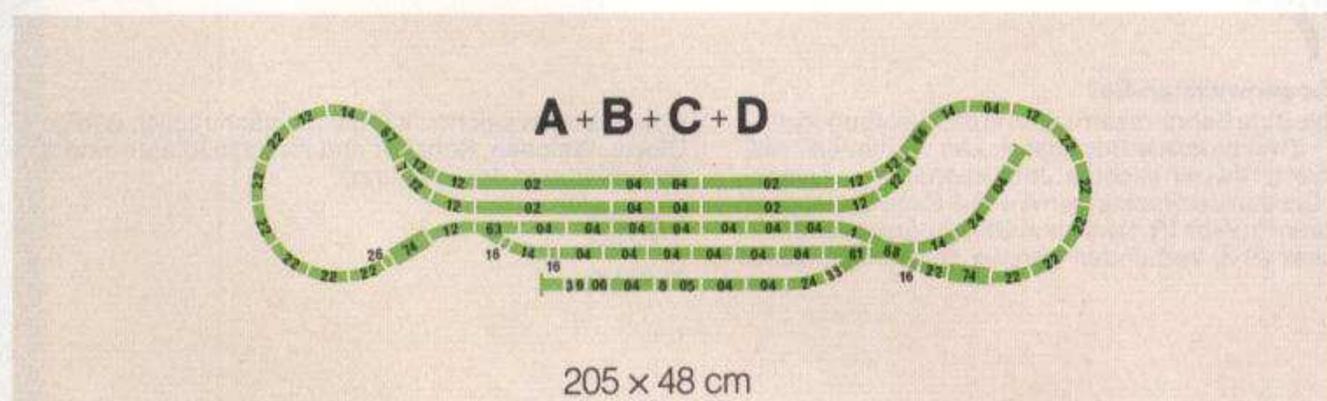
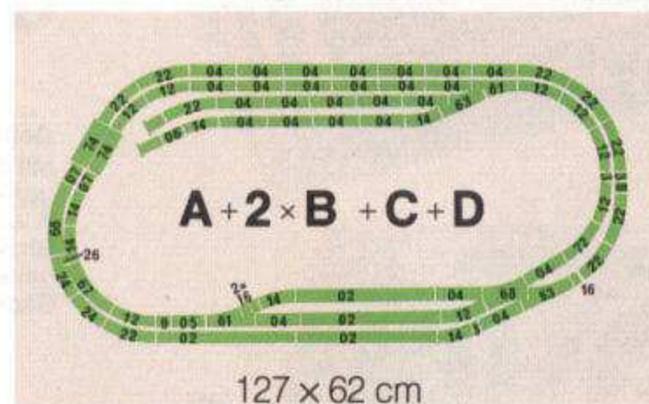
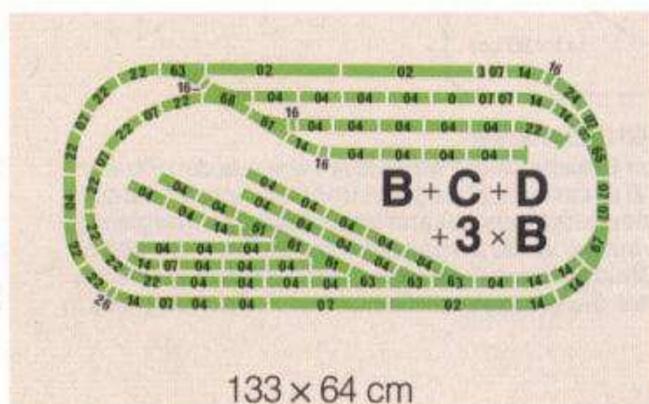
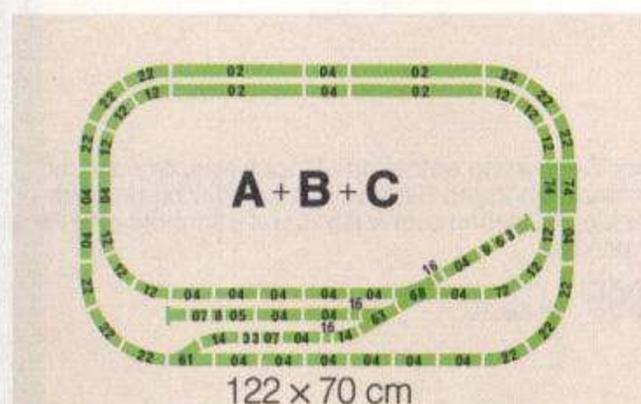
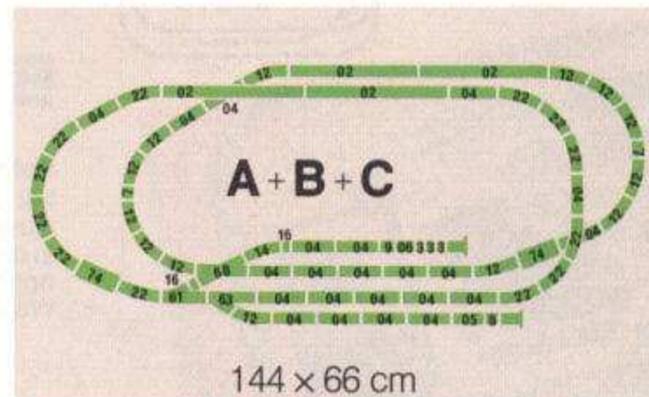
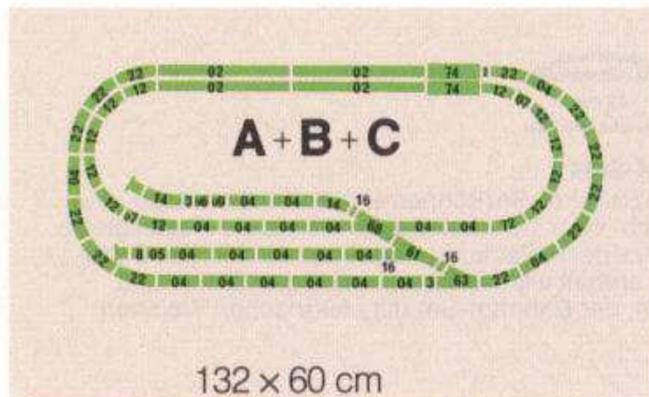
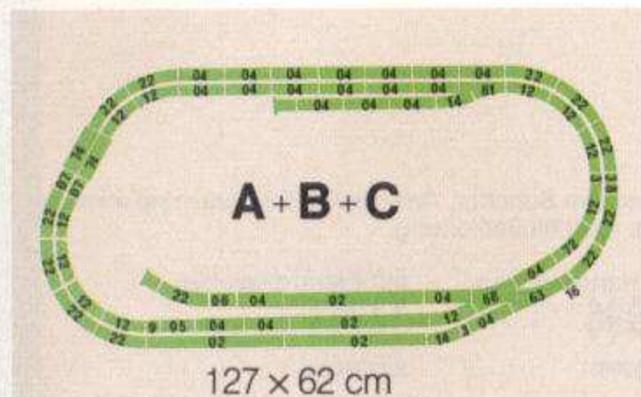
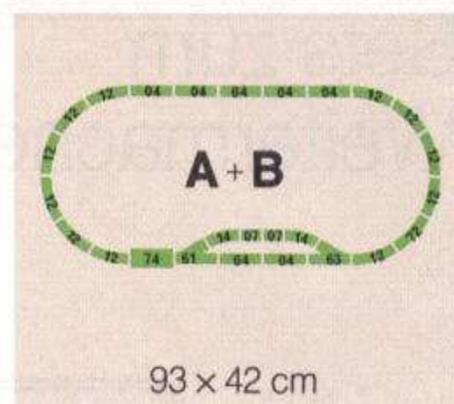
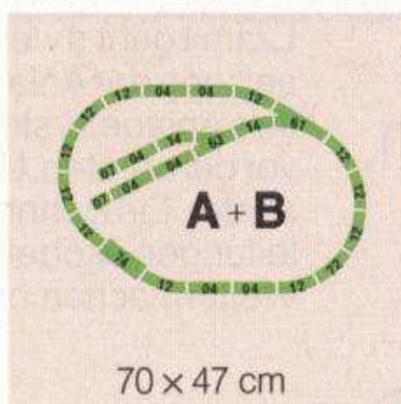
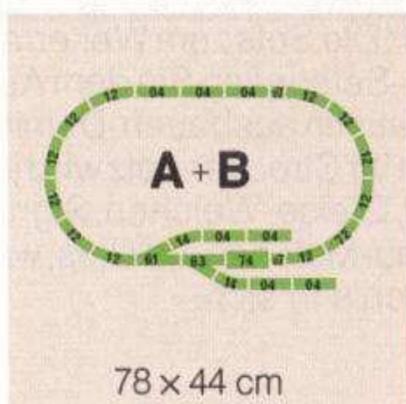
G

Große Gleispackung
1 Paar Elektroweichen
(24°) 14962
9 x 14902
5 x 14903
9 x 14904
4 x 14905
5 x 14906
3 x 14907
5 x 14908
18 x 14912
6 x 14914
4 x 14916
14 x 14922
3 x 14974
2 x 14991
2 x 66595
4 x 66519

H

Hobby-Set:
2 Kombi-Gleisplan-
bögen für 12 Anlagen
Geländestreu
Islandmoos
Farben
Modellierkrepp
Spachtel-
masse
Klebstoffe
Schrauben
Gebäude-
modellbogen
Draht
Tunnelportale
Spezial-
Werkzeuge

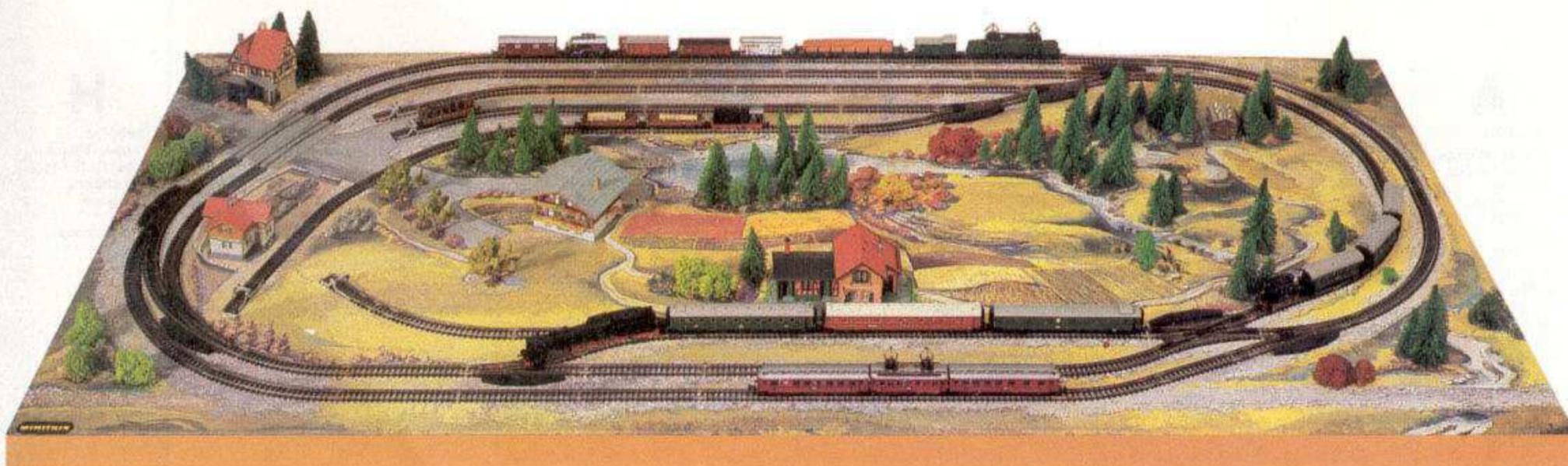
ABC-Vielfalt mit System



MINITRIX-
Geländematte
134 x 67 cm

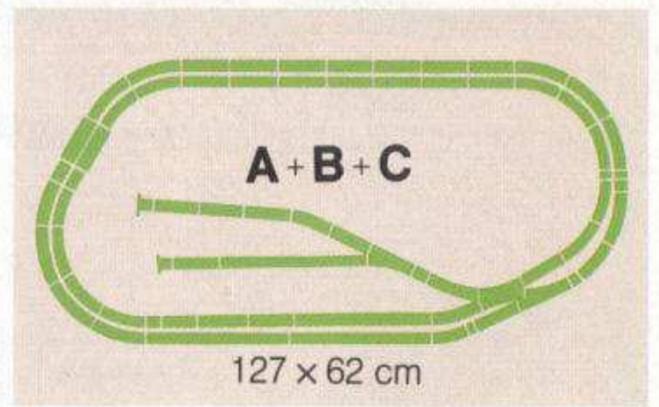
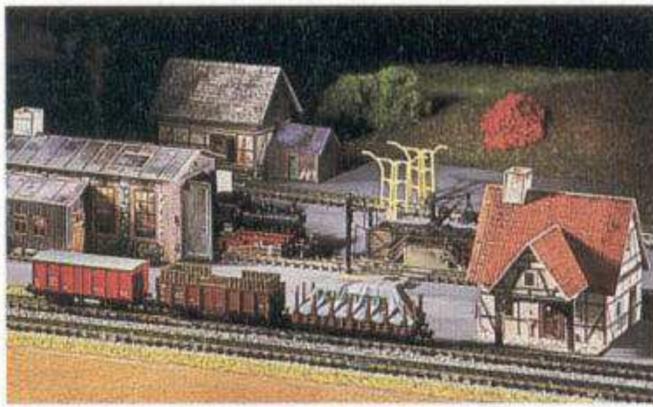
17024 (51702400)

A+3x B + C+D



Modellbahn komplett: ABC-PLUS

Mit dieser MINITRIX-Komplett-Packung kann man gleich richtig loslegen! Gleisbau und Landschaftsgestaltung und Fahrbetrieb! Denn neben den Gleisen für eine komplette ABC-Anlage, dem Zug und dem Fahrpult ist ausreichend Landschaftsmaterial mit ausführlichen Anleitungen enthalten. Sogar Häuser und Bahnhofsgebäude zum Selberbasteln sind dabei. Und Klebstoff, und Farben, und ... – Sie brauchen sich nur noch zusätzlich die Grundplatte (134 x 67 cm) zu beschaffen.

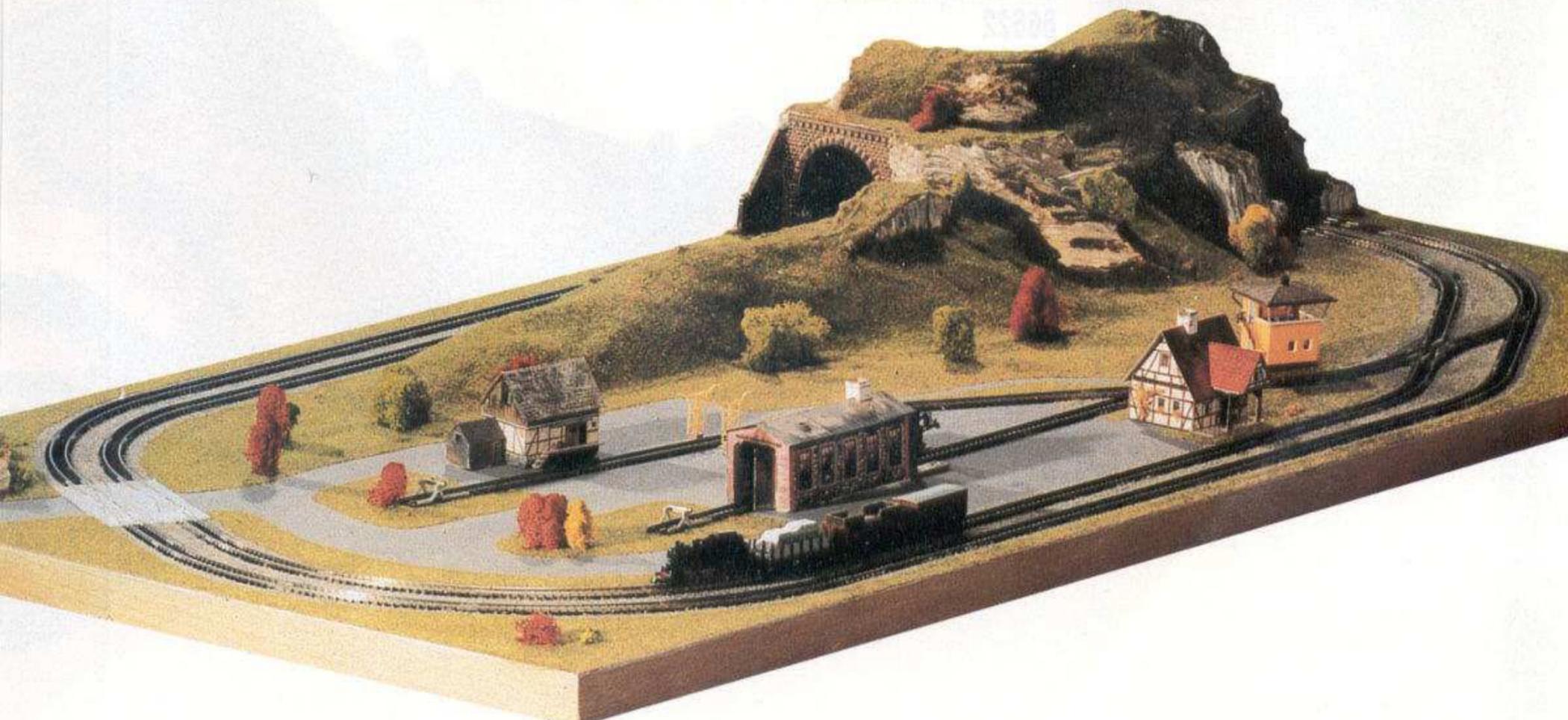


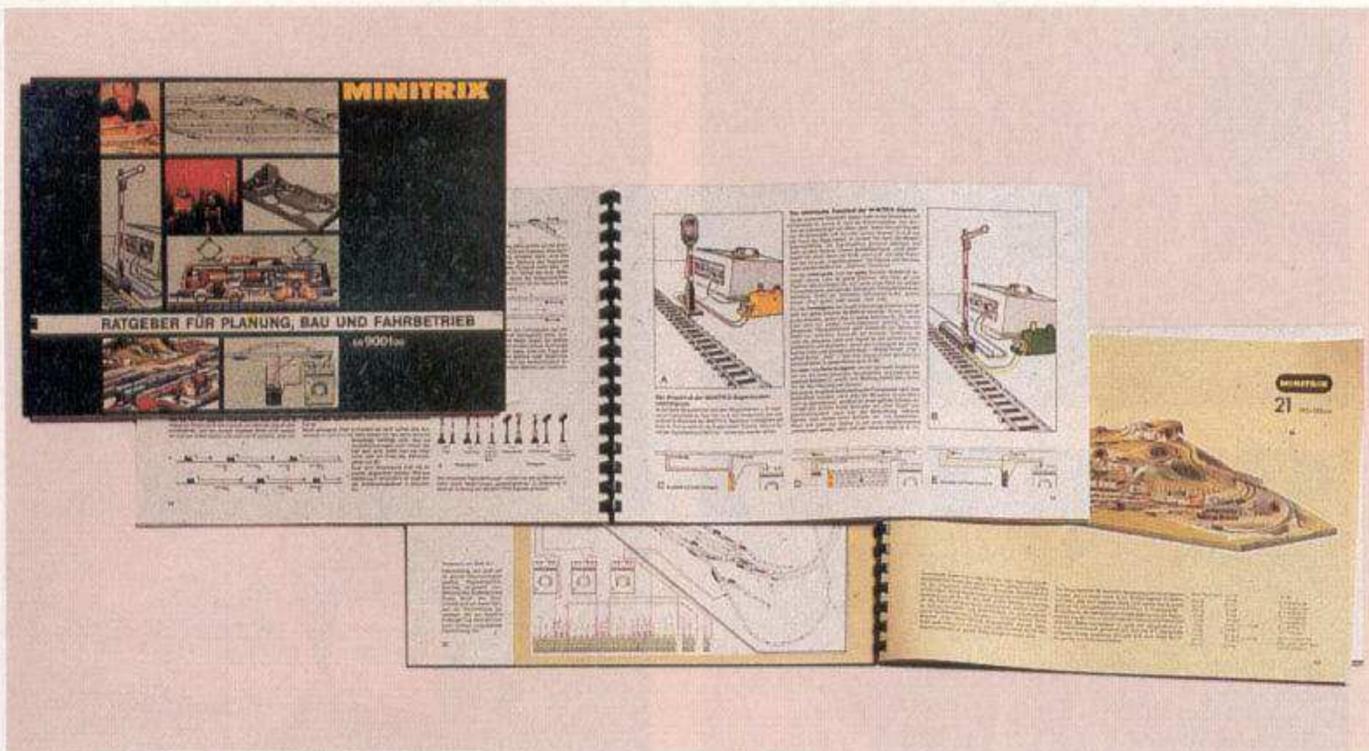
Güterzug mit ABC-Plus

Tenderlok, 3 Güterwagen (beschriftet), komplette A+B+C-Gleisanlage mit Eingleiser und Anschlußgleis, 2 Weichen, 1 Doppelkreuzungsweiche, 2 Prellböcken, Kompakt-Fahrpult (0,5 Amp.) und Anschlußdraht. Dazu noch ein komplettes Sortiment von Gestaltungsmaterial für die Anlagenausgestaltung, ausführliche Anleitung und Bastelanweisungen, Gleispläne in Original-Größe.

11056

(51 105600)





MINITRIX-Ratgeber für Planung, Bau und Fahrbetrieb

Dieses Buch bietet Gleispläne, Gestaltungsvorschläge und wertvolle Ratschläge für den Bau von Minitrix-Anlagen. Auf 116 Seiten umfassend zusammengetragen. Mit 40 mehrfarbigen Abbildungen naturalistisch wirkender Anlagen und den dazugehörigen Gleisplänen. Über 40 Gleiskombinationen für Bahnhofseinfahrten, Weichenstraßen usw. Ausführliche Informationen über elektrische Schaltungen, selbstverständlich in den Kennfarben des Minitrix-Systems. Das große Buch für Minitrix-Fans!

69001 (deutsch)

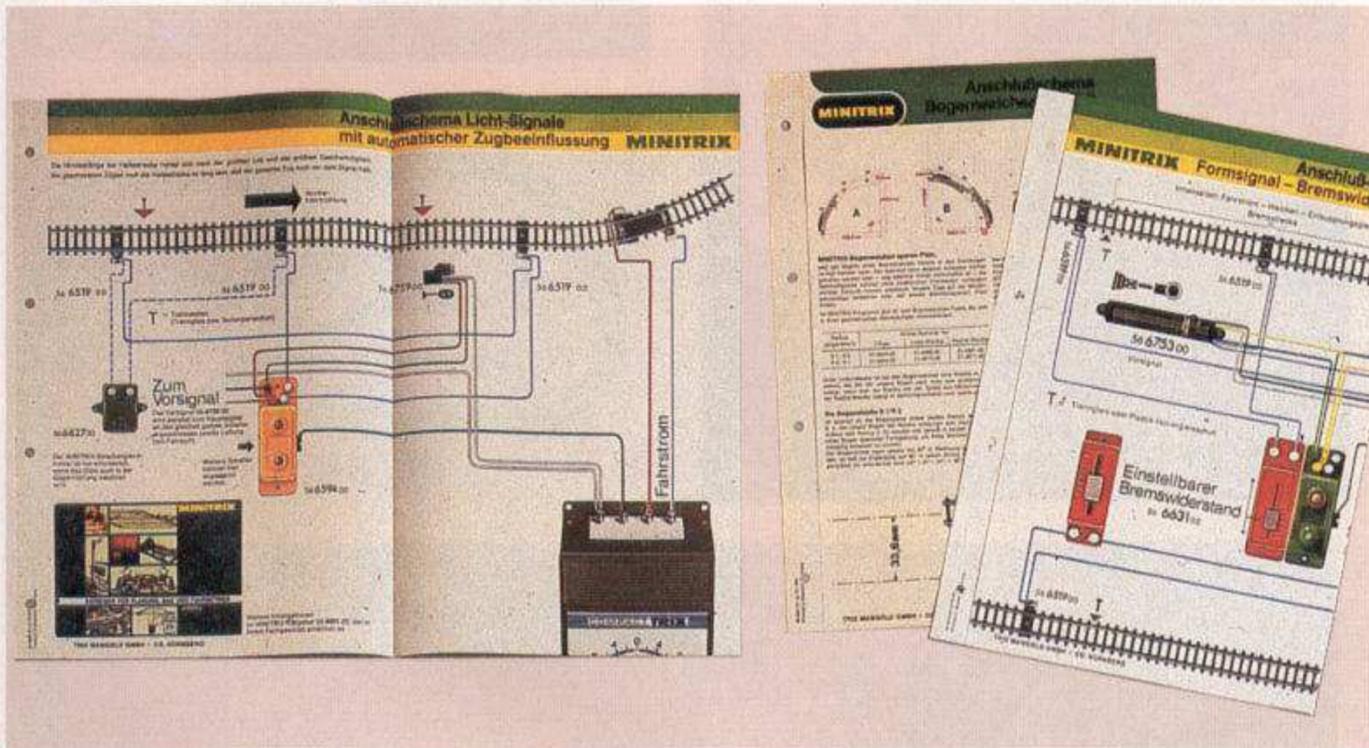
(56900100)

69007 (englisch)

(56900102)

69006 (französisch)

(56900101)



MINITRIX-Anschlußpläne

Alle Artikel sind in Original-Größe und -Farbe dargestellt, so daß der Anschluß bzw. Zusammenbau direkt auf den Anschlußplänen erfolgen kann.

Für Fahrstrom, Weiche, Entkupplungsgleis, Formsignal mit Vorsignal

99555

(59955501)

für Bogenweichen

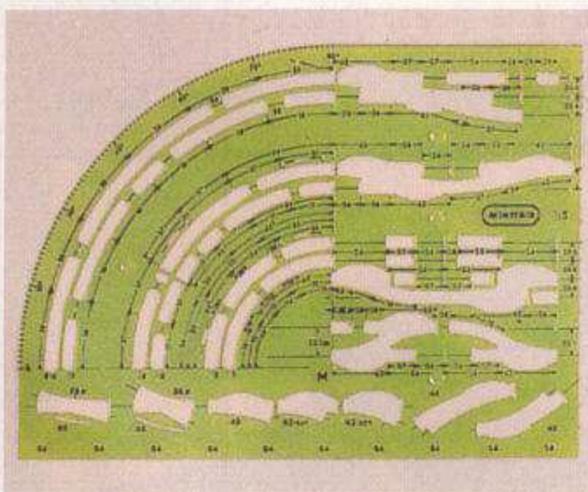
99556

(59955601)

für Signale

99557

(59955701)

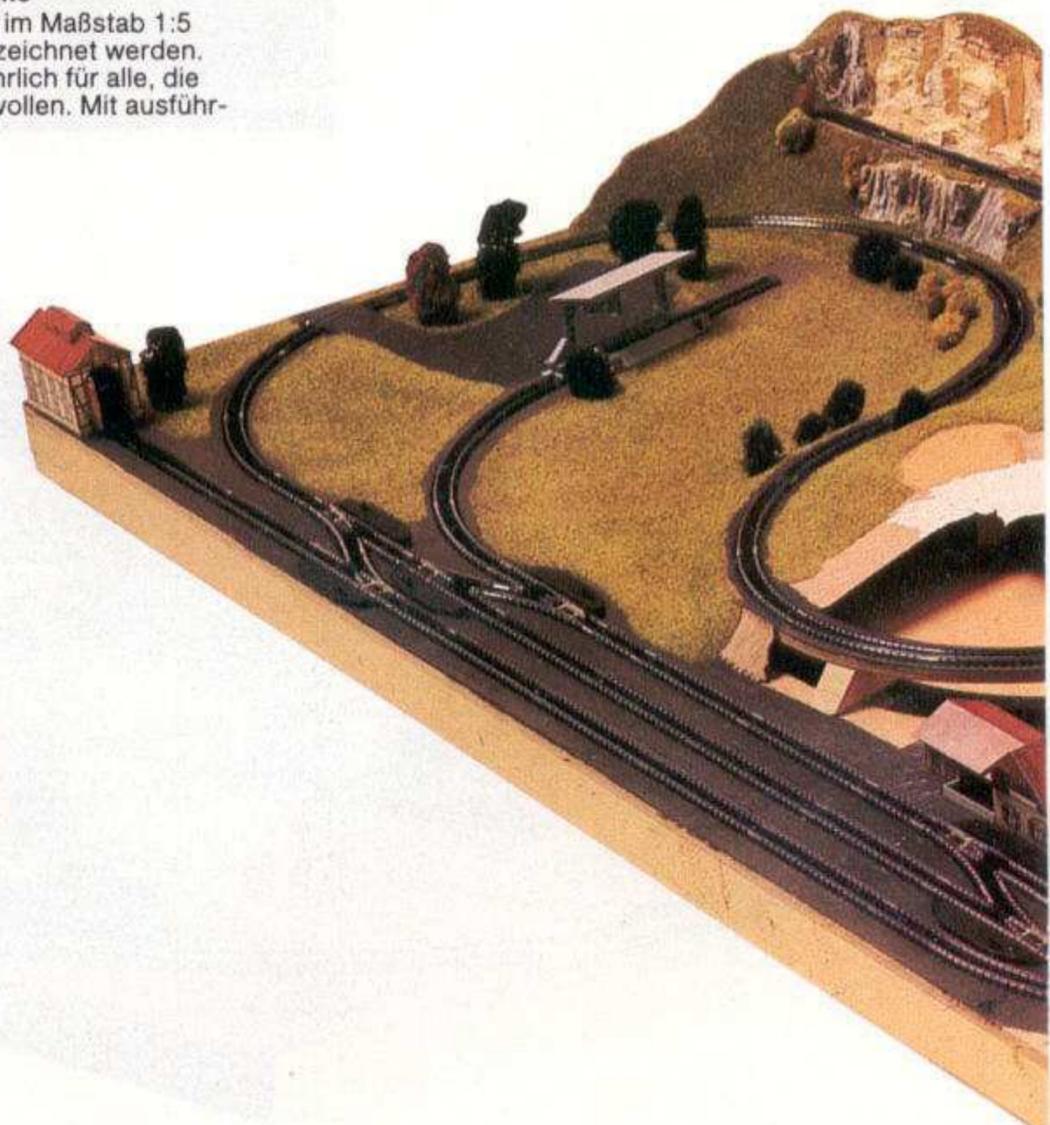


MINITRIX-Gleisplan-Schablone

Mit dieser Schablone können im Maßstab 1:5 Gleisbilder entworfen und gezeichnet werden. Diese Schablone ist unentbehrlich für alle, die Gleispläne selbst entwerfen wollen. Mit ausführlicher Anleitung!

66622

(56662200)



Hobby-Set – Planen – Anlagenbau

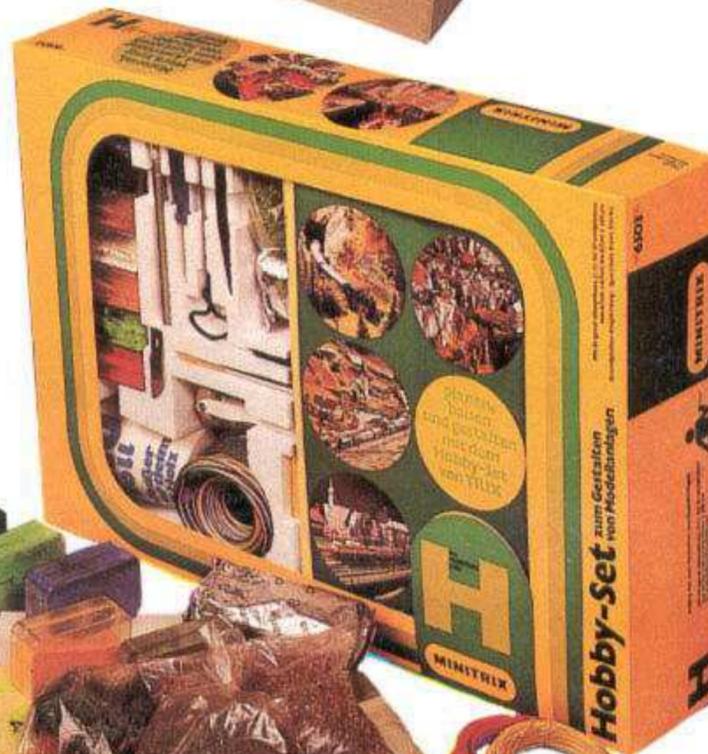


Die Rahmen-Bauweise

ist dadurch gekennzeichnet, daß es keine Grundplatte gibt, sondern der Rohbau der Anlage aus einem Rahmen-Gerüst besteht. Sie ist insbesondere für größere Anlagen geeignet, deren Gleistrassen mit Steigungen und Gefällen verlaufen. Durch die am Grundrahmen bzw. dessen Verstrebungen befestigten senkrechten Stützleisten kann die jeweilige Höhenlage der Gleistrasse leicht festgelegt werden. Auch bei einem eventuellen Um- oder Ausbau der Anlage sind Änderungen verhältnismäßig leicht durchführbar. Wichtig ist ein stabiler Grundrahmen, der nach Möglichkeit nicht nur durch Querstreben, sondern auch durch diagonal eingesetzte Leisten versteift wird, um so mehr, je größer die Anlage ist. Zusätzliche Stabilität bringen die entsprechend dem Geländeverlauf ausgeschnittenen, seitlichen Abschlußflächen, die an den Ecken miteinander verleimt oder verschraubt werden. 6 mm starkes Sperrholz ist hierfür geeignet.

Eine in Rahmen-Bauweise aufgebaute Anlage ist verhältnismäßig leicht, und man kommt – wenn die Gelände-»Hülle« fertiggestellt ist – bequem von unten an die Tunnelstrecken heran, falls dort wider Erwarten ein Zug entgleist ist. Die Verdrahtung wird ebenfalls erleichtert, wie auch das Gelände wesentlich freizügiger gestaltet werden kann.

Ein weiterer Vorteil gegenüber der Platten-Bauweise: Es gibt keine Grundplatte, die als Resonanzboden für die Fahrgeräusche wirken könnte. Die Gleistrassen sind nur schmale Streifen, aus einer Platte ausgeschnitten und an mehreren Punkten auf den Stützleisten befestigt, so daß sie kaum in Schwingungen geraten können.



MINITRIX-Hobby-Set Die Stufe H im TRIX-ABC

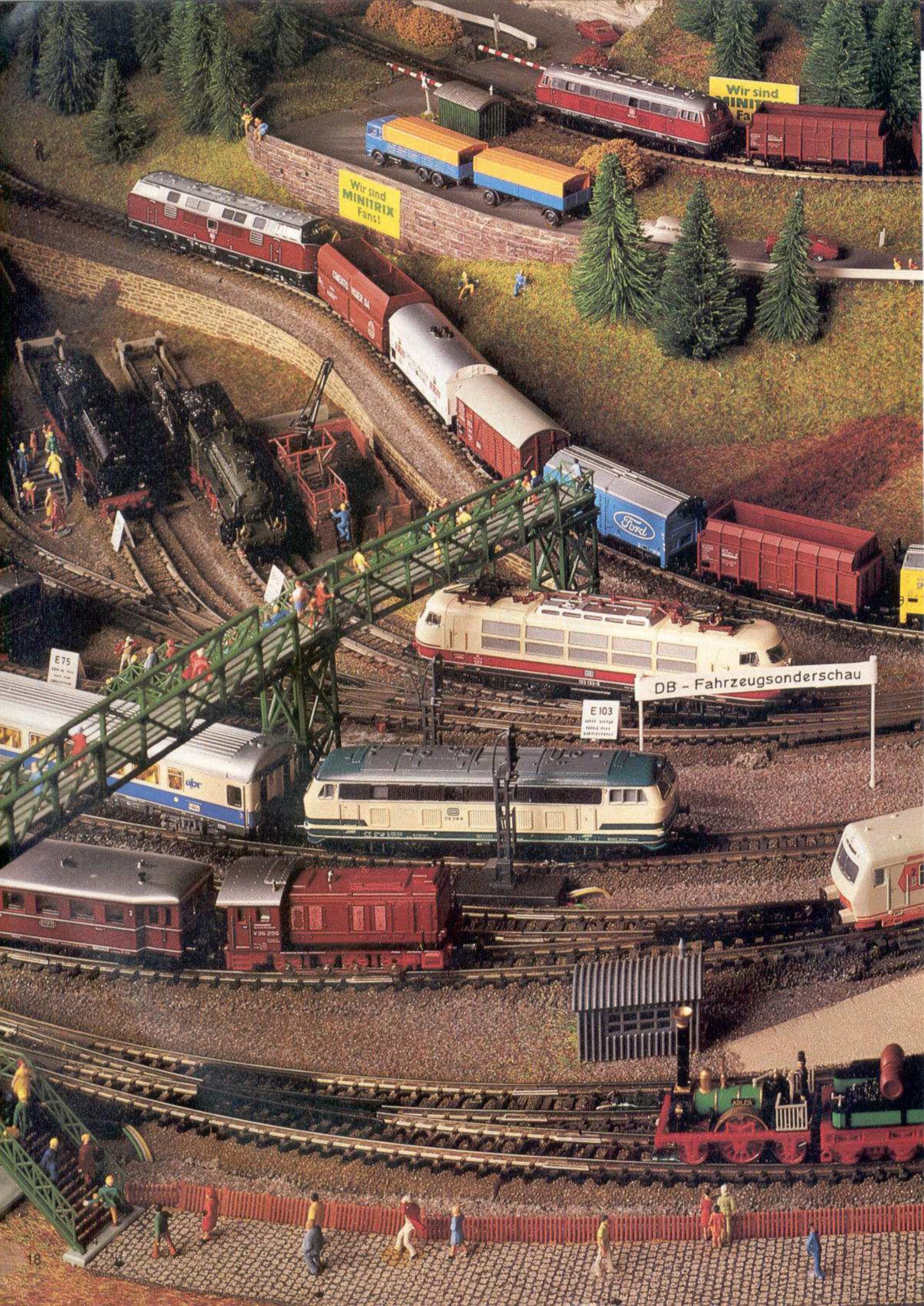
Enthält alles, was man zum Aufbau einer freigestalteten Modellbahn-Anlage benötigt: Geländestreu, Islandmoos, Farben, Modellierkrepp, Spachtelmasse, Klebstoffe, Schrauben, Draht, Tunnelportale, Spezialwerkzeuge, ausführliches Anleitungsbuch, Anschlußleitungen usw. Das besondere in diesem Set: Die Kombi-Gleisplan-Bogen mit 12 interessanten Gleisplan-Vorschlägen in Original-MINITRIX-Größe 1:1 – einfach zum Durchrändeln der Gleisführung auf die Grundplatte. Der Anfang zum Modellbahn-Hobby wird damit noch leichter und einfacher.

66503

(56 6503 00)



Diese Anlage zeigt Ihnen verschiedene Arbeits- und Ausbaustufen bei Verwendung des Hobby-Sets bei einem frei gestalteten Gleisplan.



Wir sind
MINITRIX
Fans!

Wir sind
MINITRIX
Fans!

DB - Fahrzeugsonderschau

E 103

E 75

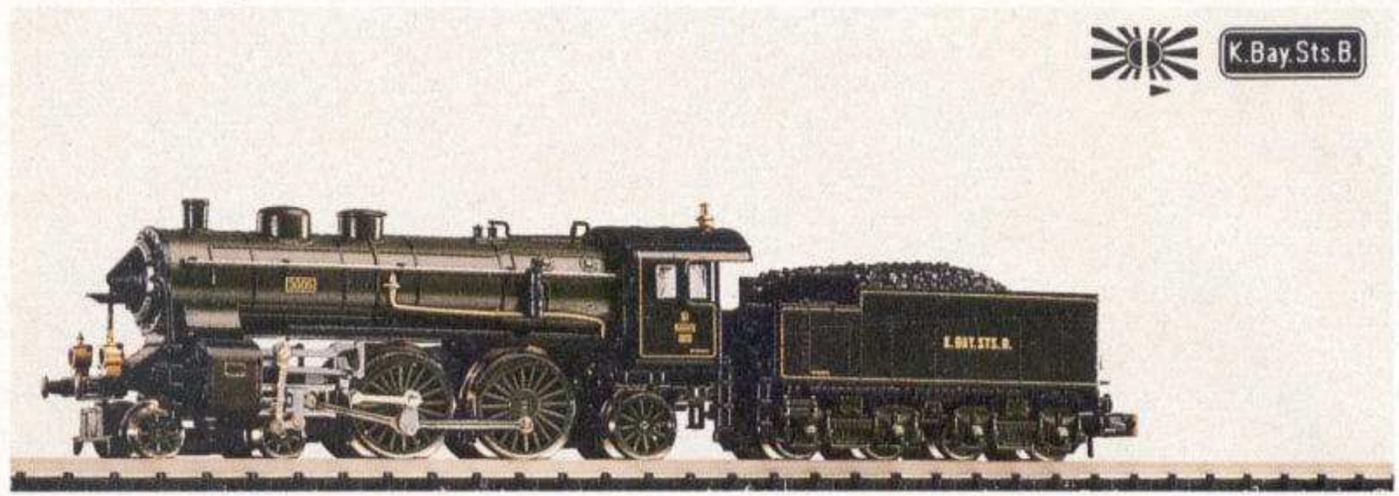


Bayer. Dampflokomotive S 2/5

Vorbild: 2'B 1' n4v, Baujahr 1903
Königl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: schnelle Reisezüge
Modellausführung: Epoche I, Antrieb im Tender,
3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. Nachrüst-
satz mit Kupplung für die Stirnseite (Vorspann-
betrieb) und Schornsteinverlängerung liegt bei.
LüP 123 mm



K.Bay.Sts.B.



12035

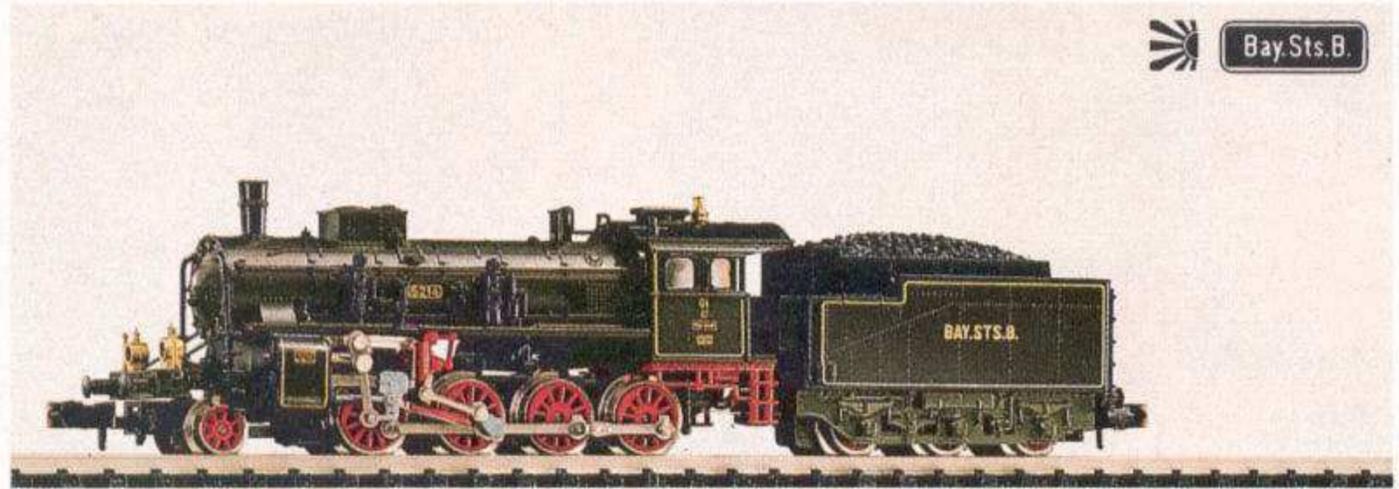
M 41290240 G 40030300
B 40015900 K 40062600
H 72227300

Bayer. Dampflokomotive G 4/5 H

Vorbild: 1'D h4v, Baujahr 1918
Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: mittlere und schwere Güterzüge
Modellausführung: Epoche I, Antrieb im Tender,
3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LüP 117 mm



Bay.Sts.B.



12922

(51292200)

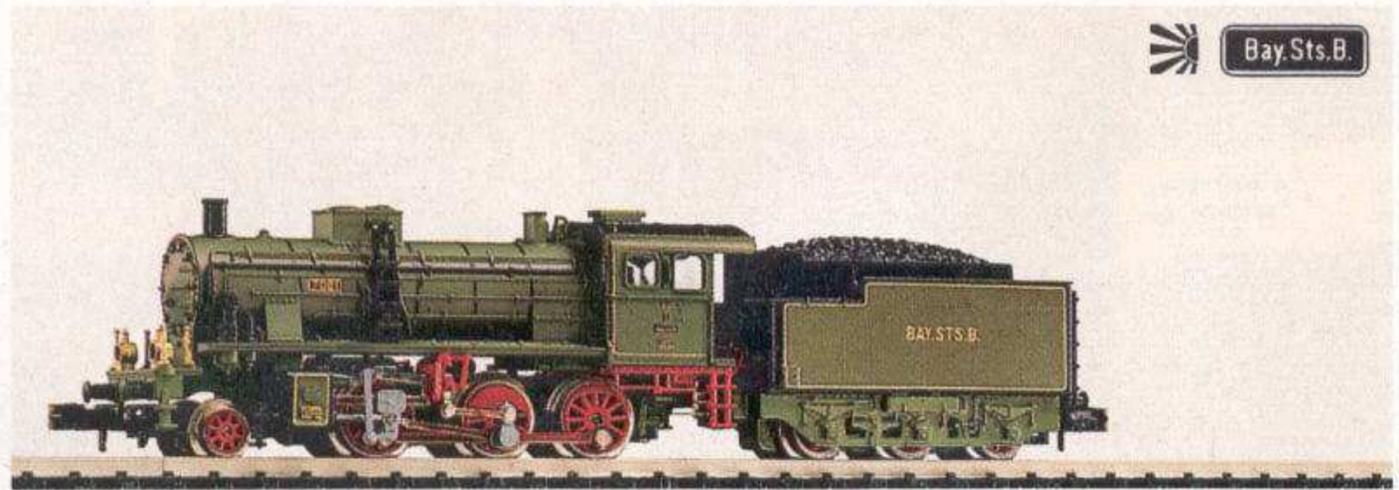
M 41290240 G 40030300
B 40015900 K 40062600
H 72227300

Bayer. Dampflokomotive G 3/4 H

Vorbild: 1'C h2, Baujahr 1919-1923
Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: leichte und mittlere Güter- und Reise-
züge
Modellausführung: Epoche I, Antrieb im Tender,
3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LüP 114 mm



Bay.Sts.B.

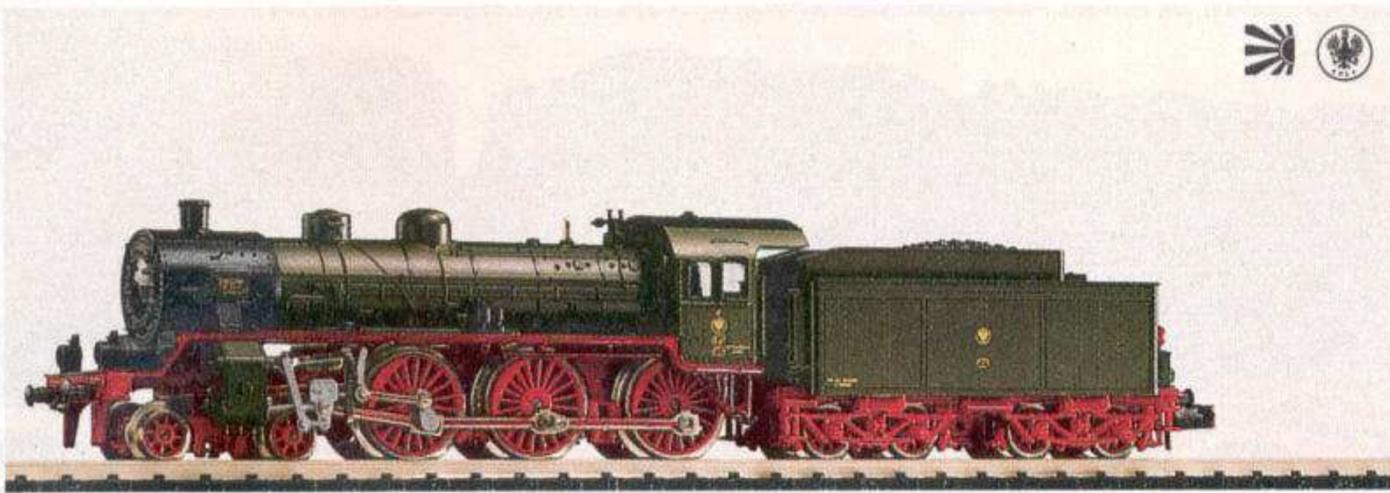


12903

(51290300)

M 41290240 G 40030300
B 40015900 K 40062600
H 72227300





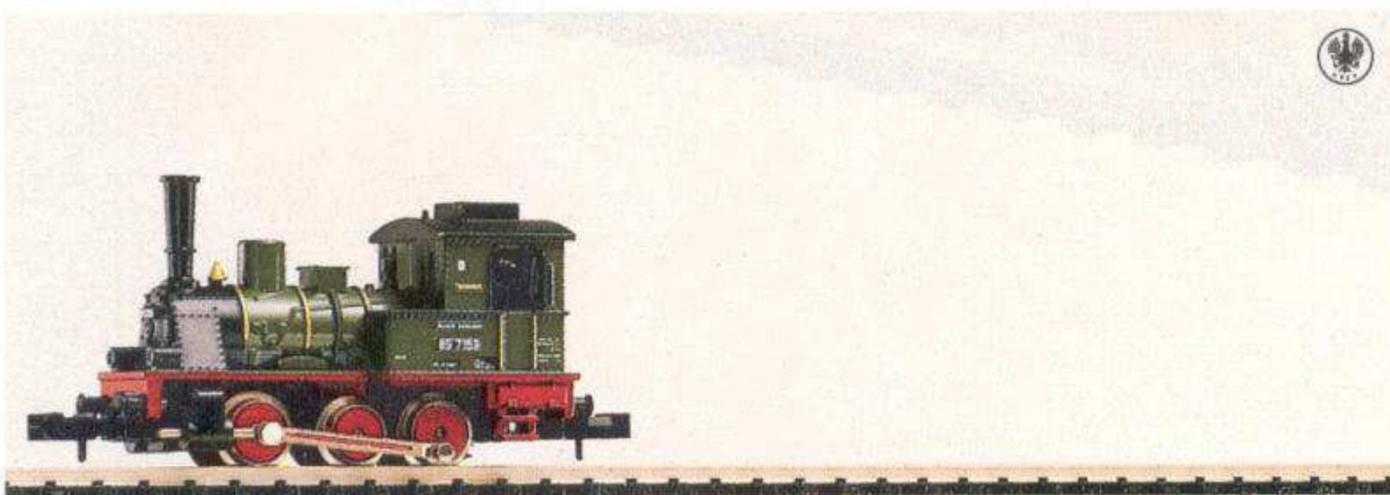
Preuß. Dampflokom S 10²
 Vorbild: 2'C h3, Baujahr 1914
 Königlich Preussische Eisenbahn-Verwaltung
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I, Antrieb im Tender,
 3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LÜP 132 mm

12088

(512088 00)

M 412077 40
 B 400159 00
 H 722273 00

G 400303 00
 K 400626 00



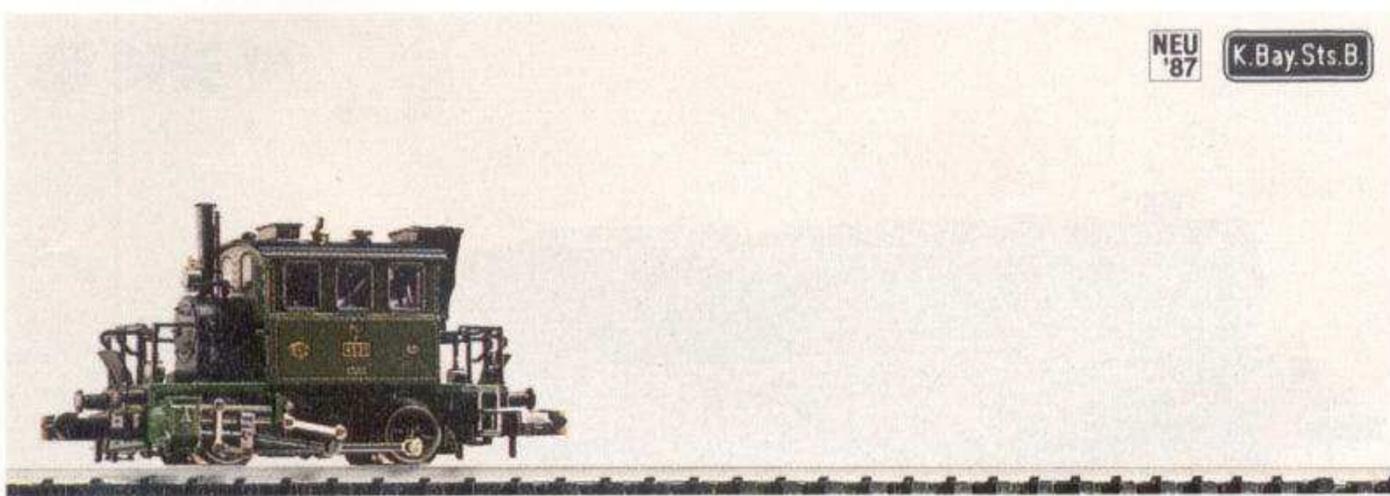
Preuß. Tenderlokom T3
 Vorbild: C n2, Baujahr 1878–1907
 Königlich Preussische Eisenbahn-Verwaltung.
 Eine der bekanntesten deutschen Tenderloks.
 Einsatz: leichte Züge, Rangierverkehr
 Modellausführung: Epoche I (III), Museums-
 bahn-Ausführung in KPEV-Farbgebung und DB-
 Beschriftung. LÜP 52 mm

12047

(512047 00)

M 400113 00
 B 400154 00

K 400620 00



NEU
'87

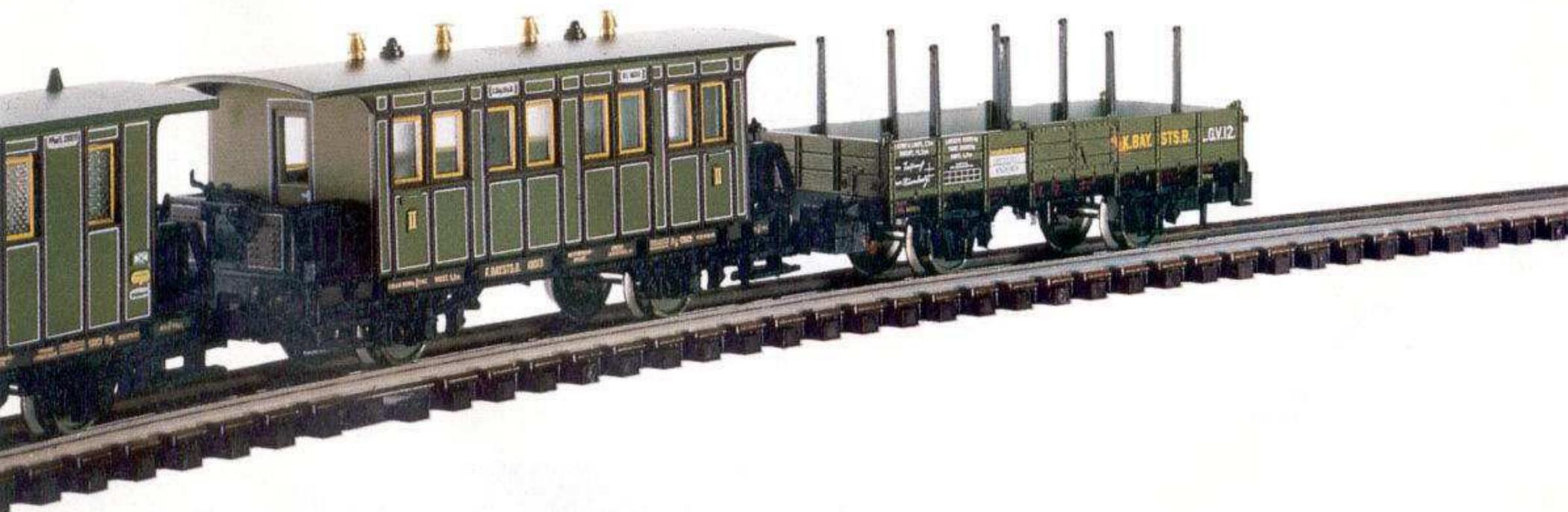
K.Bay.Sts.B.

Bayer. Tenderlokom PtL 2/2
 Vorbild: Bauart B h2, Baujahr 1909,
 Königlich Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Lokalbahnen
 Modellausführung: Epoche I,
 2 Achsen angetrieben. LÜP 45 mm

12017

M 412015 54
 B 400154 00

K 400626 00





DR-Tenderlok BR 85

Vorbild: Bauart 1'E 1' h3, Baujahr 1932.
 Schwerste Einheits-Tenderlok.
Modellausführung: Epoche II, 5 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 102 mm

12149

M 41205100 G 40030300
 B 40015900 K 40062200
 H 72151300



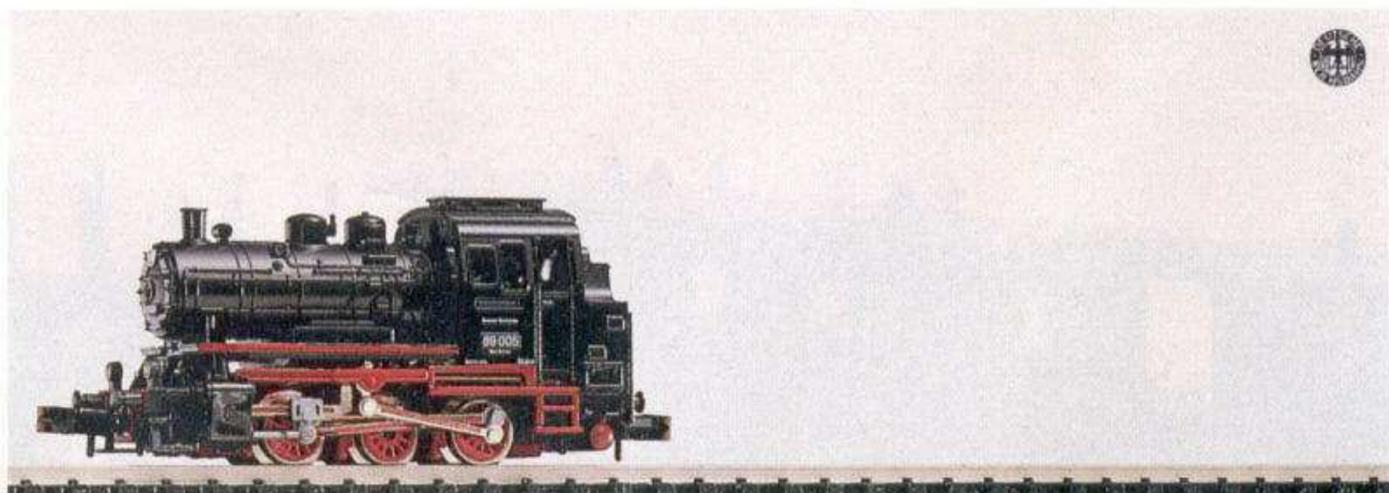
DR-Tenderlok BR 89

Vorbild: C h2, Baujahr 1934
 Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.
 Einheitslok.
Einsatz: leichter Rangier- und Streckendienst
Modellausführung: Epoche II, alle 3 Achsen angetrieben. LÜP 60 mm

12043

(51204300)

M 41204303 K 40062000
 B 40015400



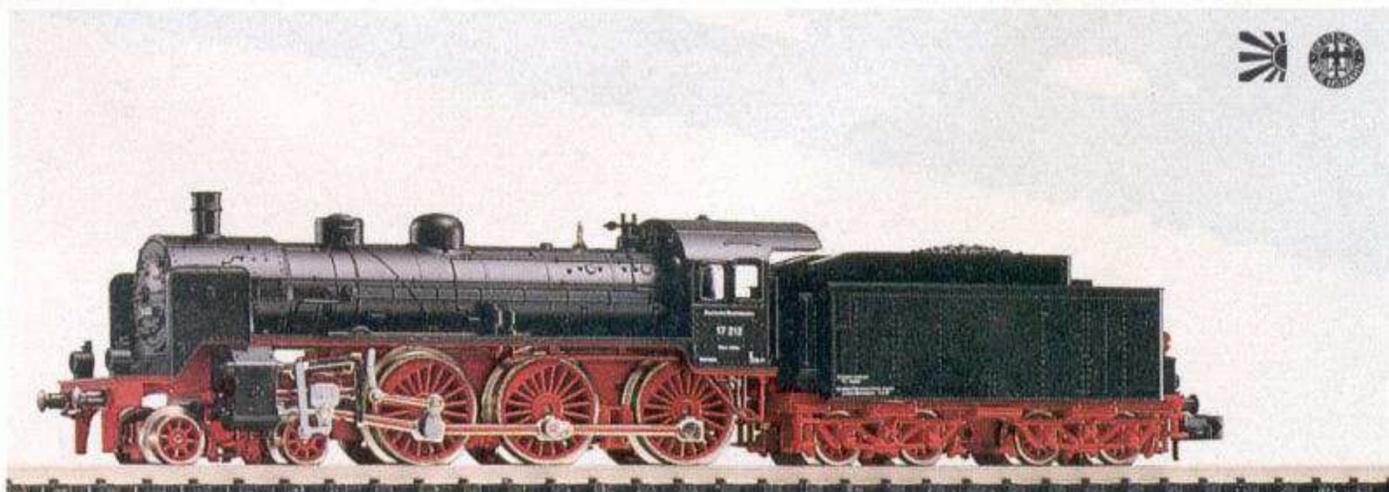
DR-Dampflok BR 17²

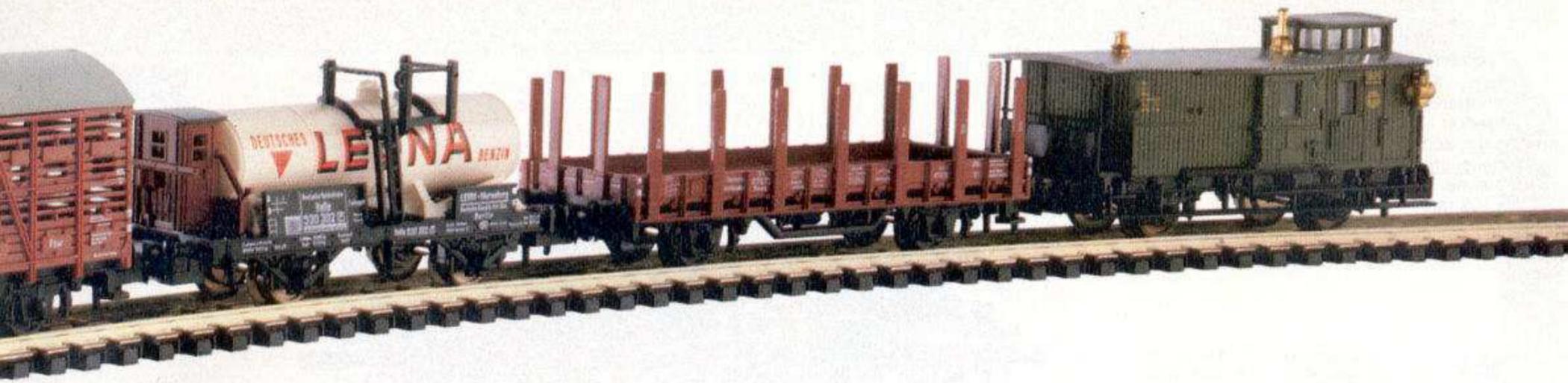
Vorbild: 2'Ch3, Baujahr 1914 für Königlich Preussische Eisenbahn-Verwaltung (S 10²)
Einsatz: Schnellzüge
Modellausführung: Epoche II, Antrieb im Tender, 3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LÜP 132 mm

12077

(51207700)

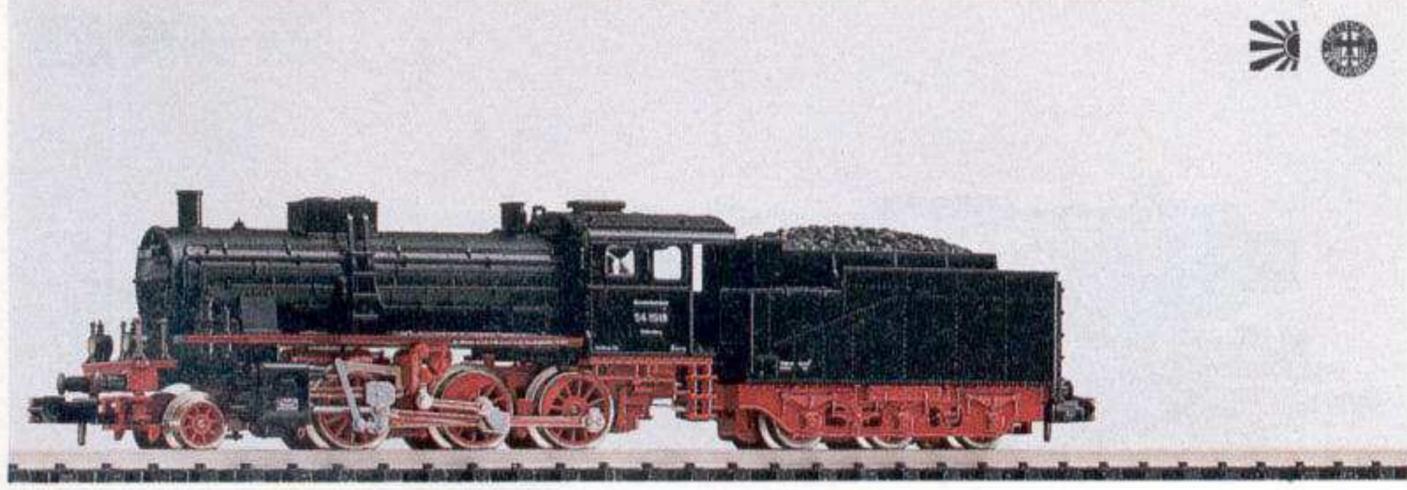
M 41207740 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72227300





DR-Tenderlok BR 98³
Vorbild: B h2, Baujahr 1909 als PtL 2/2 für Königl. Bayer. Staatsbahnen
Einsatz: Nebenbahnen
Interessant: mit Blindwelle. Spitzname: Glas-kastl
Modellausführung: Epoche II, 2 Achsen angetrieben. LÜP 45 mm

12015 M 41201554 K 40062600
 B 40015400



DR-Dampflok BR 54¹⁶⁻¹⁷
Vorbild: 1'C h2, Baujahr 1919-1923 für Bayerische Staatsbahnen (G 3/4 H)
Einsatz: leichte und mittelschwere Güter- und Reisezüge
Modellausführung: Epoche II, Antrieb im Tender, 3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LÜP 114 mm

12904 M 41290240 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72227300
 (51290400)



DR-Dampflok BR 56¹¹
Vorbild: 1'D h4v, Baujahr 1918 für Bayerische Staatsbahnen (G 4/5 H)
Einsatz: mittlere und schwere Güterzüge
Modellausführung: Epoche II, Antrieb im Tender, 3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LÜP 117 mm

12923 M 41290240 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72227300
 (51292300)



DR-Dampflok BR 24
Vorbild: 1'C h2, Baujahr 1926 Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Einsatz: leichte Reise- und Güterzüge
Interessant: eine der ersten Einheitsloks. Spitzname »Steppenpferd«
Modellausführung: Epoche II, 3 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 106 mm

12028 M 41202907 G 40030300
 B 40015900 K 40062000
 H 72151300
 (51202800)

DB-Tenderlok BR 85

Vorbild: 1'E 1' h3, Baujahr 1932 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Schwerste Einheits-Tenderlok

Einsatz: schwere Züge auf steilen Strecken

Modellausführung: Epoche III, mit Witte-Windleitblechen, 5 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 102 mm

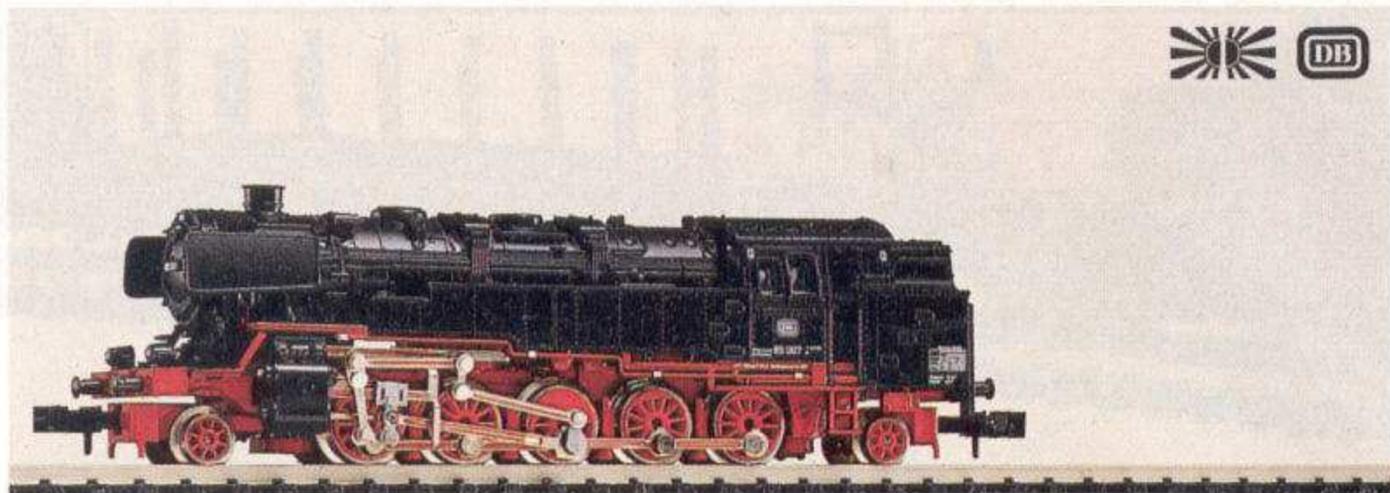


12053

(51205300)

M 41 2051 20
B 40 0159 00
H 72 1513 00

G 40 0303 00
K 40 0622 00



DB-Dampflok BR 01

Vorbild: 2'C 1' h2, Baujahr 1925 als BR 02 der DRG, später umgebaut in BR 01

Einsatz: schwere Schnellzüge

Modellausführung: Epoche III, mit Witte-Windleitblechen, 3 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 153 mm

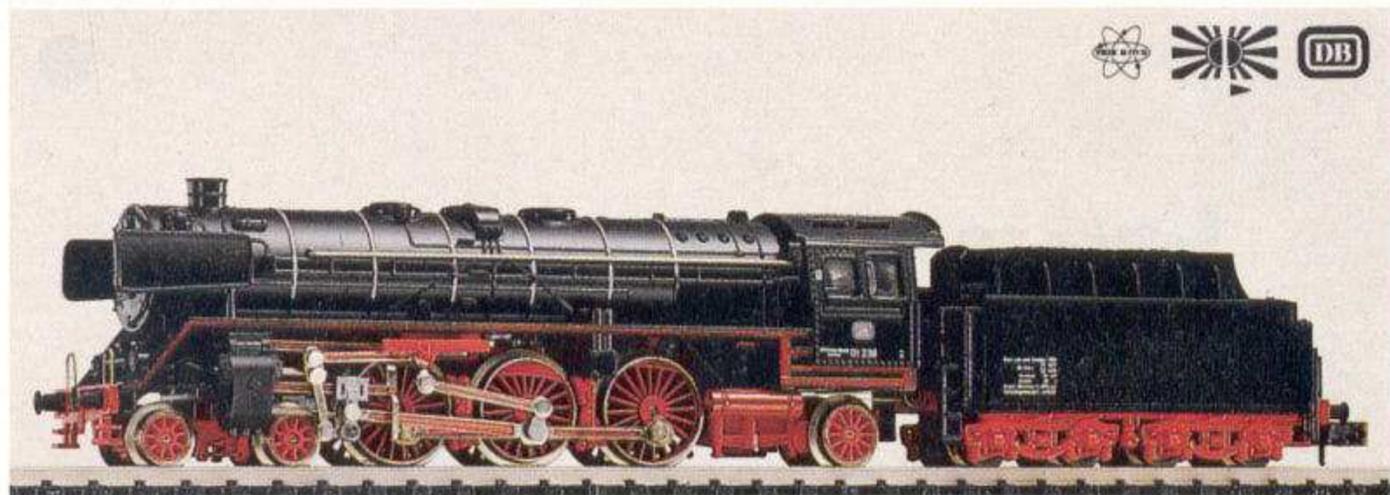


12076

(51207600)

M 41 2076 10
B 40 0154 00
H 72 0878 00

G 40 0303 00
K 40 0626 00
e-m-s 66566



12176

(51217600)



e · m · s-Ausführung

DB-Dampflok BR 52

Vorbild: 1'E h2, Baujahr 1942 als sogenannte Kriegslök der DR

Einsatz: schwere Güterzüge

Modellausführung: Epoche III, mit Wannentender, 5 Achsen angetrieben, 4 Haftreifen. LÜP 148 mm

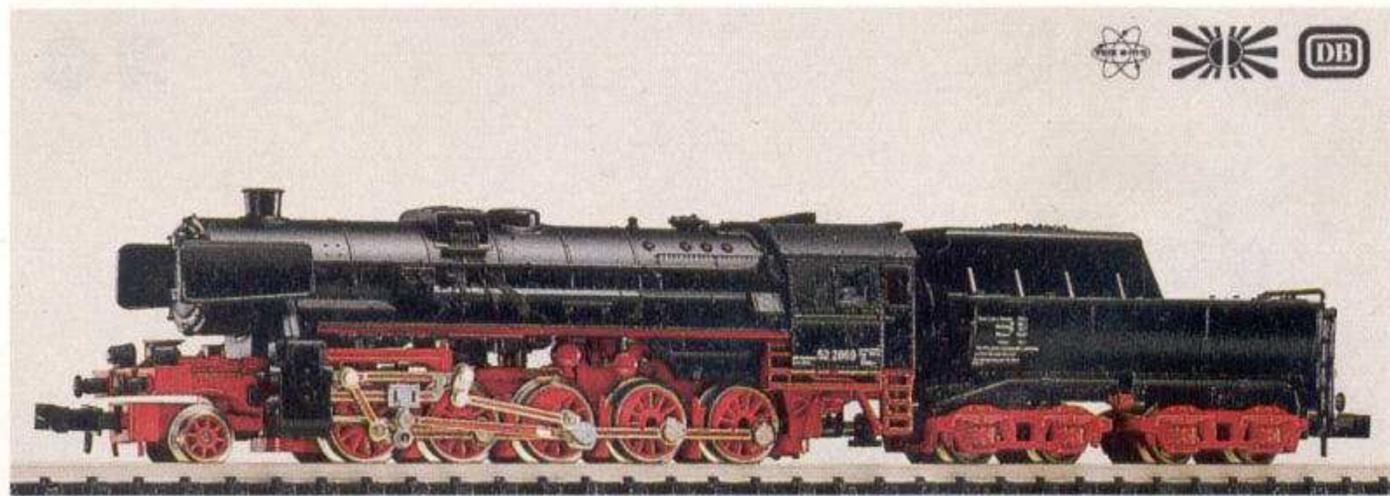


12051

(51205100)

M 41 2051 20
B 40 0159 00
H 72 1513 00

G 40 0303 00
K 40 0620 00
e-m-s 66565



12151

(51215100)



e · m · s-Ausführung

DB-Tenderlok BR 98³

Vorbild: Bauart B h2, Baujahr 1909 als PtL 2/2

Einsatz: Nebenbahnen

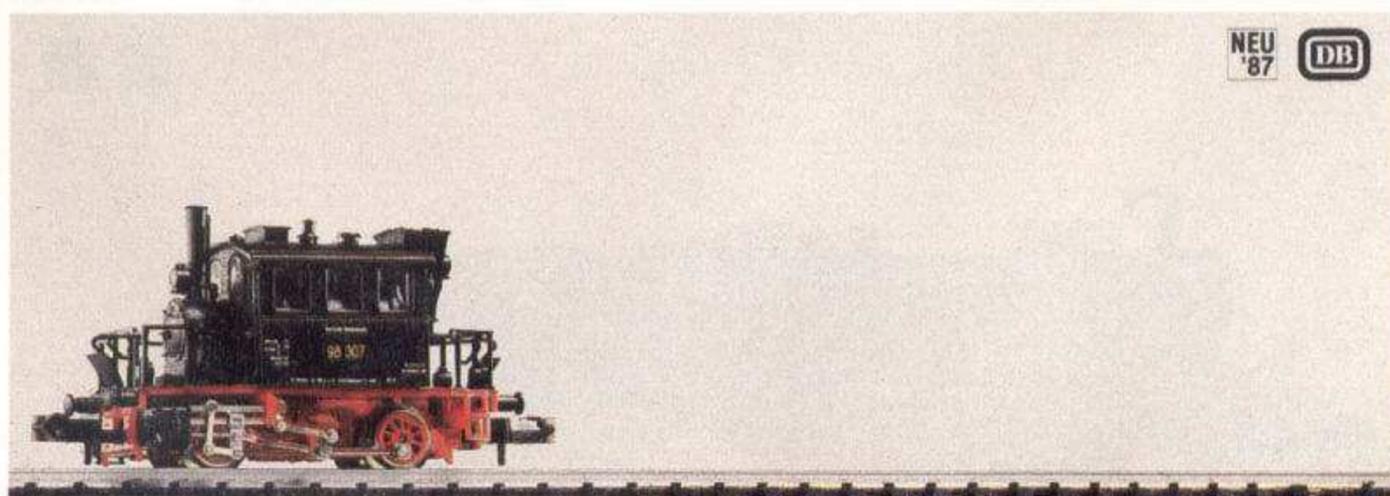
Modellausführung: Epoche III, 2 Achsen angetrieben. LÜP 45 mm

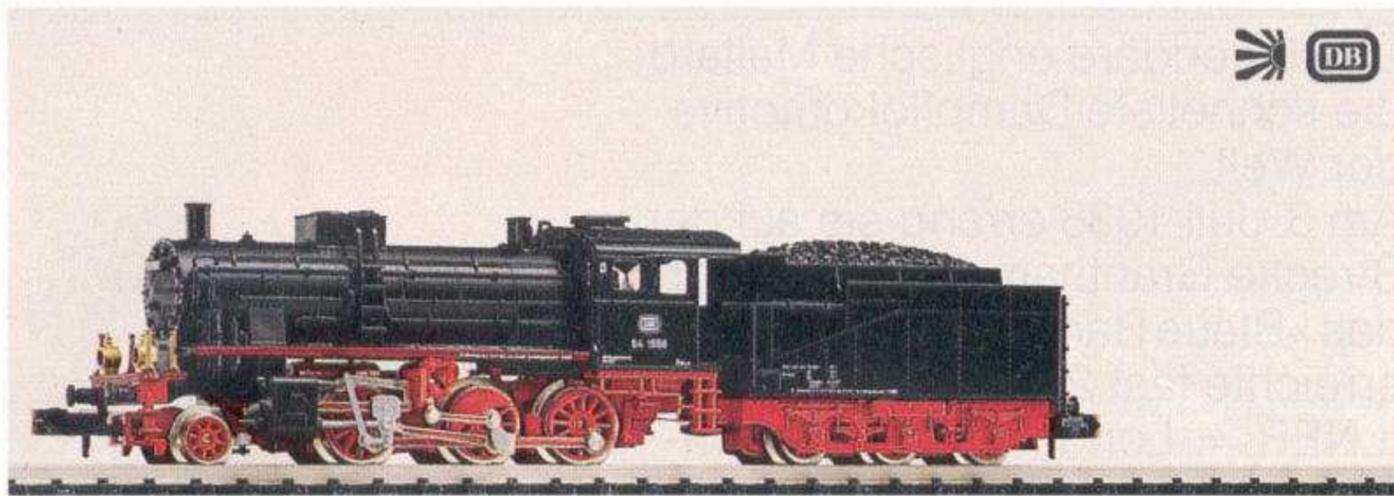


12016

M 41 2015 54
B 40 0154 00

K 40 0626 00





DB-Dampflok BR 54¹⁵⁻¹⁷

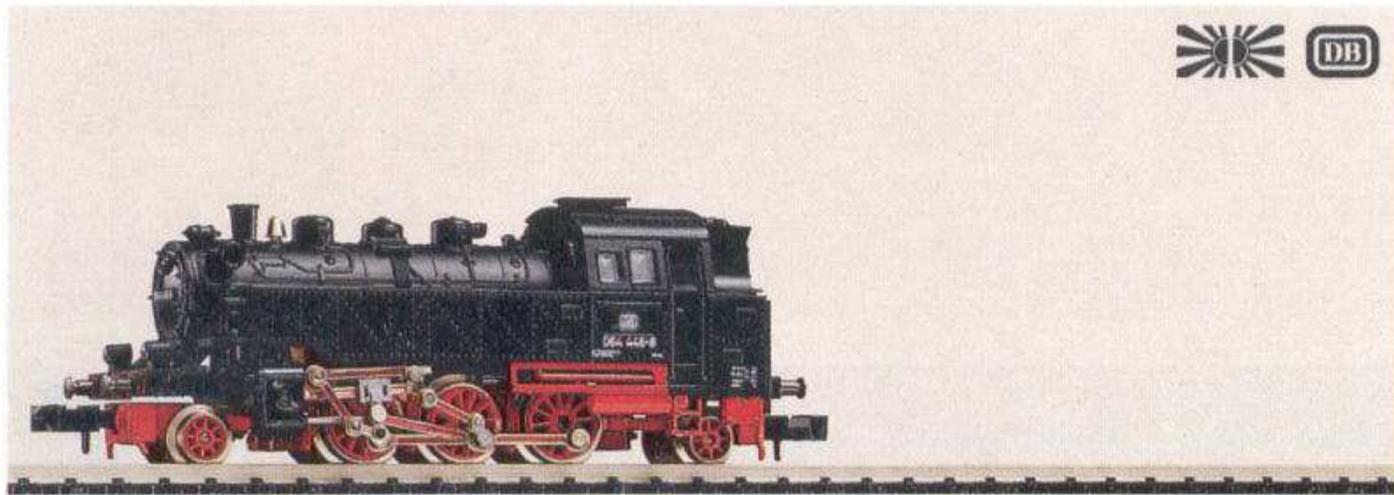
Vorbild: 1'C h2, Baujahr 1919–1923 für Bayerische Staatsbahnen (G 3/4 H)
Einsatz: leichte und mittelschwere Güter- und Reisezüge
Modellausführung: Epoche III, Antrieb im Tender, 3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen. LüP 114 mm

12902

(51 2902 00)

M 41290240
 B 40015900
 H 72227300

G 40030300
 K 40062600



DB-Tenderlok BR 064 (BR 64)

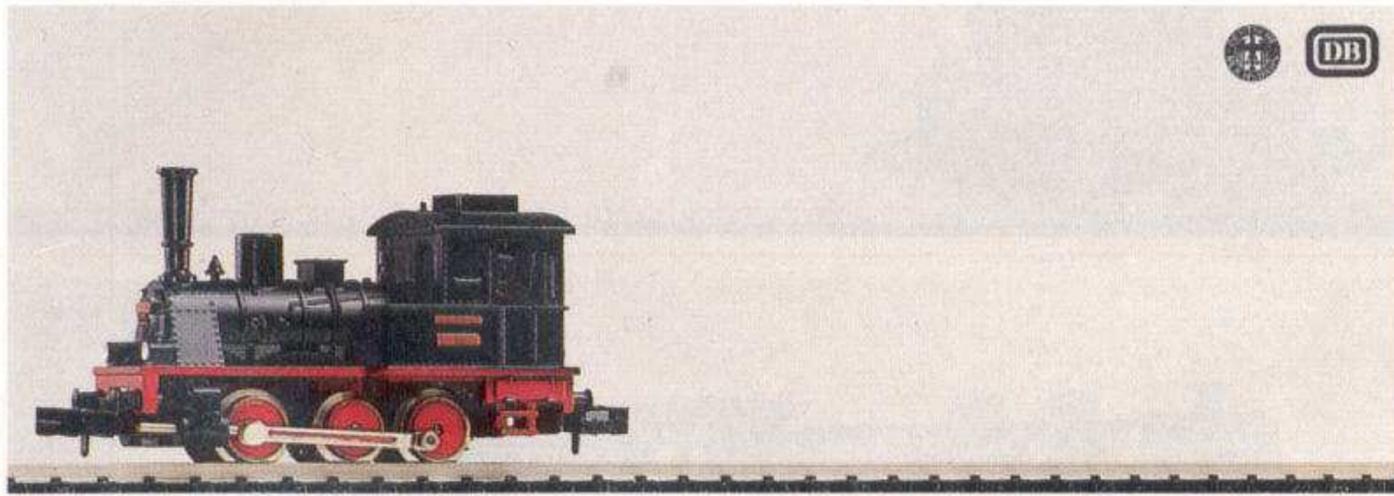
Vorbild: 1'C 1' h2, Baujahr 1928 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Einsatz: leichte und mittelschwere Züge
Interessant: eine der meistgebauten Einheitsloks, Spitzname »Bubikopf«
Modellausführung: Epoche IV, 3 Achsen angetrieben. LüP 79 mm

12030

(51 2030 00)

M 41202907
 B 40015900

G 40030300
 K 40062000



Tenderlok BR 89⁷⁰

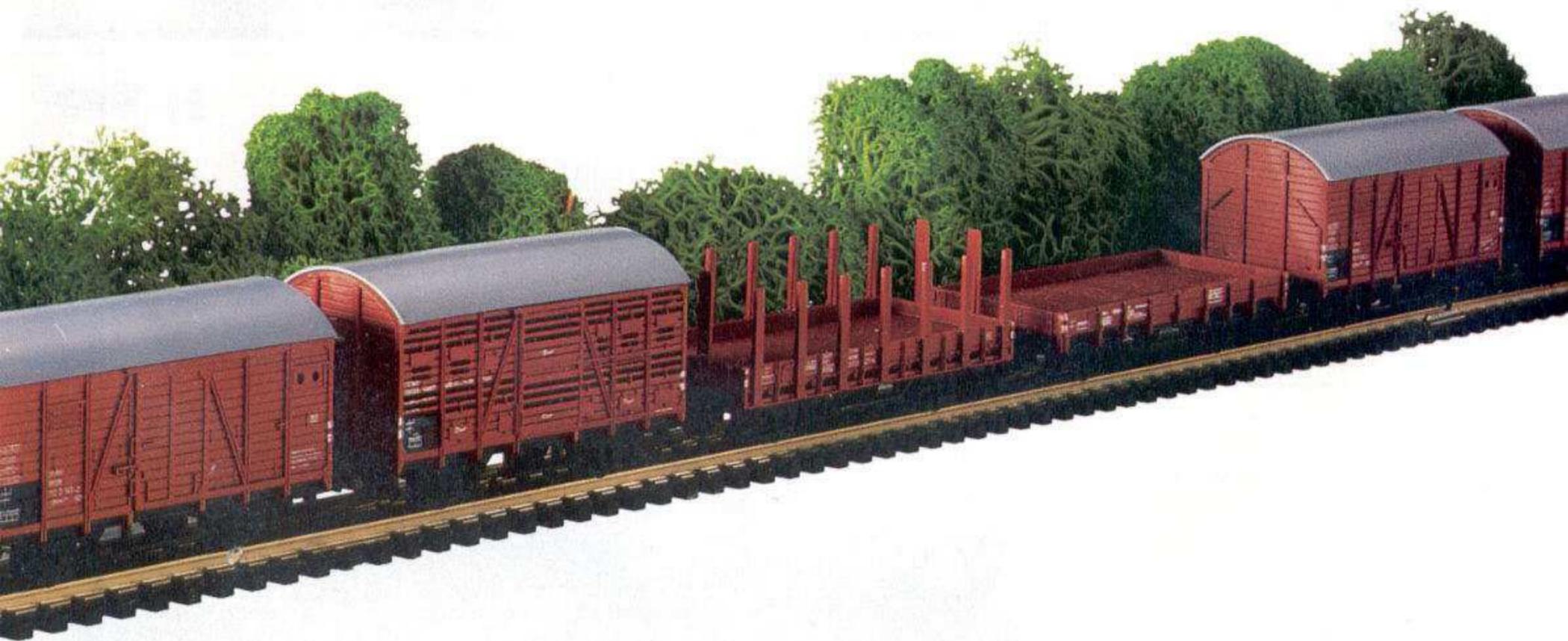
Vorbild: C n2, Baujahr 1878–1907 für Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung (T3). Eine der bekanntesten deutschen Tenderloks
Einsatz: leichte Züge, Rangierverkehr
Modellausführung: Epoche II/III, 3 Achsen angetrieben. LüP 52 mm

12914

(51 2914 00)

M 40011300
 B 40015400

K 40062000



Die legendäre englische Mallard:
die schnellste Dampflokomotive
der Welt.

Am 3. Juli 1938 errang sie auf der
Strecke Grantham-Peterborough
das »Blaue Band der Schiene«. Sie
erreichte fast 203 km/h.

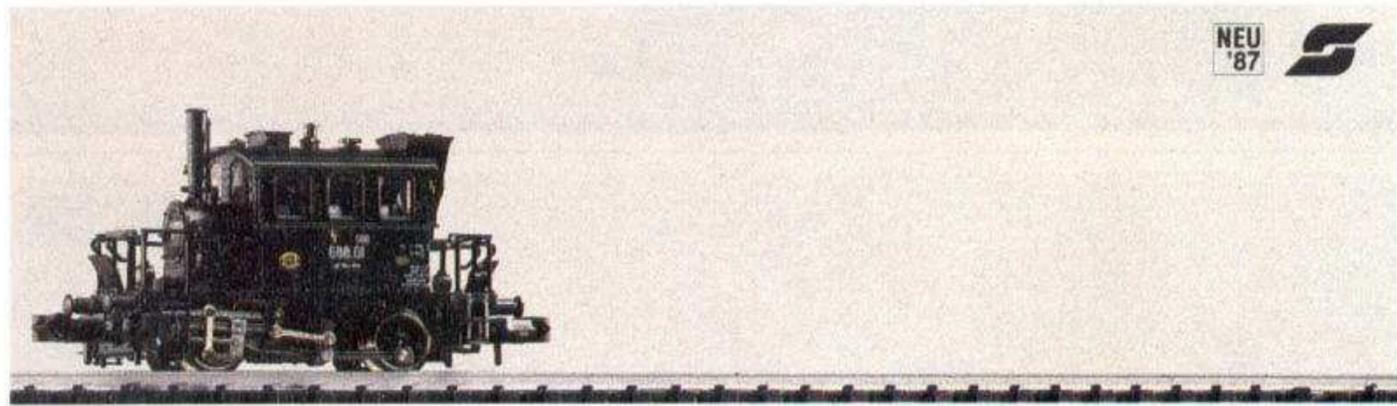
(LNER = London-Northeastern-
Railway)

ÖBB-Tenderlok 688

Vorbild: Bauart B h2, Baujahr 1908 als PTL 2/2
Einsatz: Vershubdienst/Bauzüge
Modellausführung: Epoche III, 2 Achsen angetrieben,
LüP 45 mm
Lieferbar nur 1987

12011

M 41201554 K 40062600
B 40015400



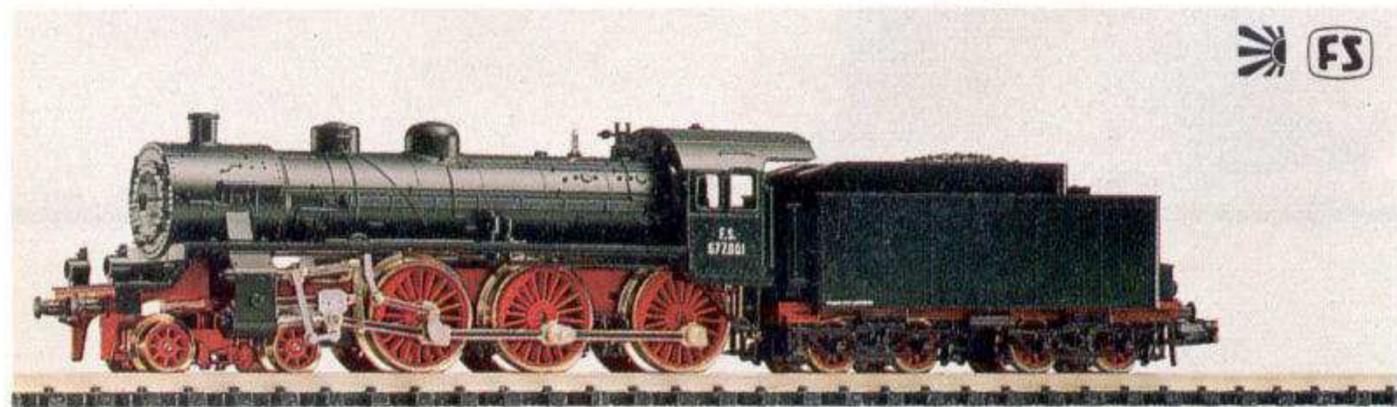
FS-Dampflok Typ 677

Vorbild: 2'C h3, Baujahr 1914 für
Königlich Preußische Eisenbahn-Verwaltung (S 10²)
Einsatz: Schnellzüge
Modellausführung: Epoche III, Antrieb im Tender,
3 Achsen angetrieben, 6 Haftreifen, LüP 132 mm

12082

(51208200)

M 41207740 G 40030300
B 40015900 K 40062600
H 72227300



SNCF-Dampflok 140 D

Vorbild: 1'D h4v, Baujahr 1918 für
Bayerische Staatsbahnen (G 4/5 H)
Einsatz: mittlere und schwere Güterzüge
Modellausführung: Epoche III, Antrieb im Tender, 3 Ach-
sen angetrieben, 6 Haftreifen, LüP 117 mm

12924

(51292400)

M 41290240 G 40030300
B 40015900 K 40062600
H 72227300



US-Dampflok

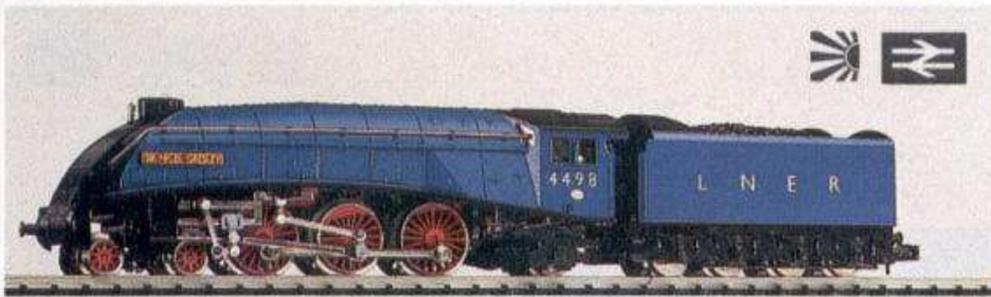
Vorbild: Typ I 1s 2-10-0,
der Atchinson Topeka & Santa Fé
Einsatz: schwere Güterzüge
Modellausführung: Epoche I/II, 5 Achsen angetrieben,
LüP 165 mm

12073

(51207300)

M 41205120 G 40030300
B 40015900 K 40062000
H 72151300

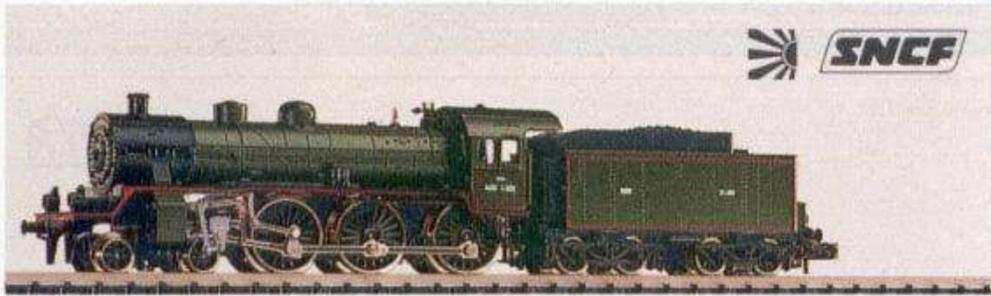




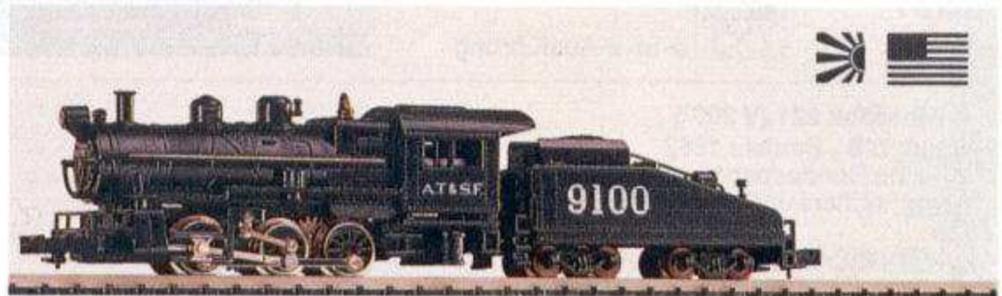
12946 British Rail-Dampflokomotive »Sir Nigel Gresley« – Mallard
Vorbild: Class A4 4-6-0 London & North Eastern Railway (LNER)
(51294600)



12083 SNCF-Dampflokomotive 150 Y
Vorbild: 1'E h2
(51208300)



12089 SNCF-Dampflokomotive 230 E
Vorbild: 2'C h3, für Königlich Preussische Eisenbahn-Verwaltung (S 10²)
(51208900)

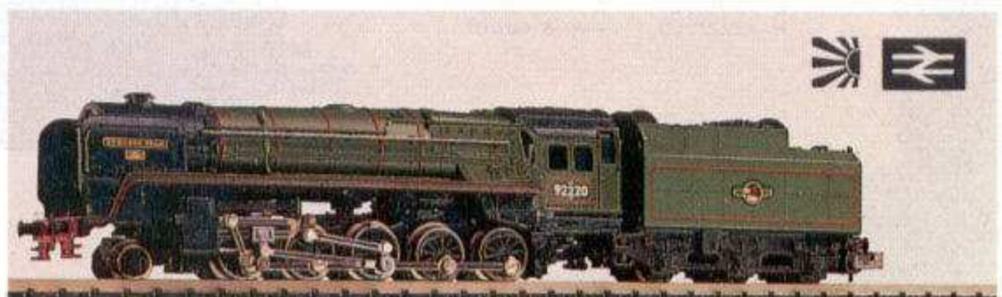


12916 US-Dampflokomotive
Vorbild: Class B6 0-6-0, Atchinson Topeka & Santa Fé
(51291600)



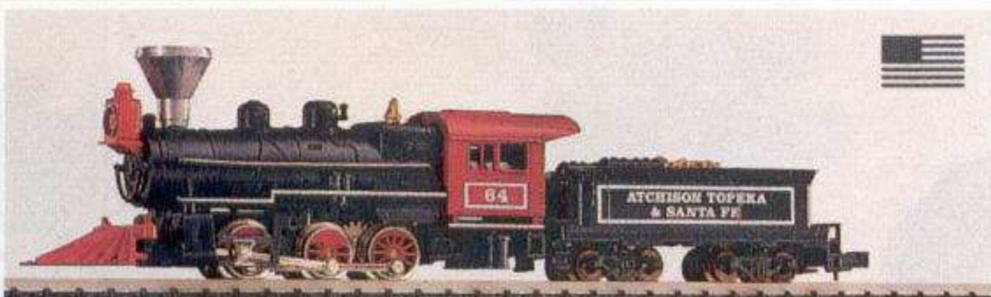
12990 US-Dampflokomotive
Vorbild: Class K 4 s 4-6-2 Atchinson Topeka & Santa Fé
(51299000)

12970 US-Dampflokomotive (o. Abb.)
Vorbild: Class K 4 s 4-6-2 Pennsylvania Railroad Co.
(51297000)

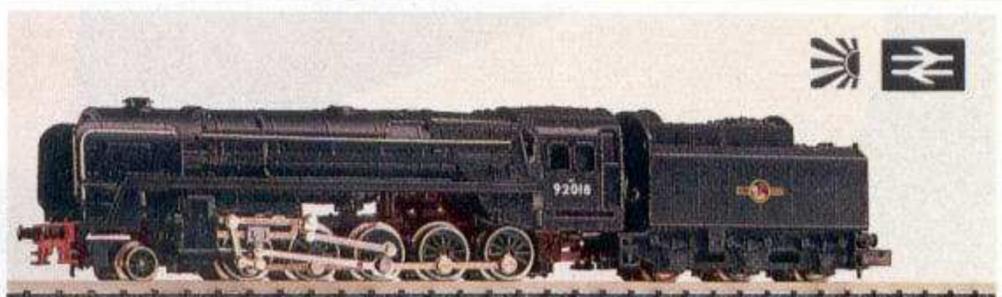


12041 British Rail-Dampflokomotive »Evening Star«
Vorbild: Class 9F 2-10-0
(51204100)

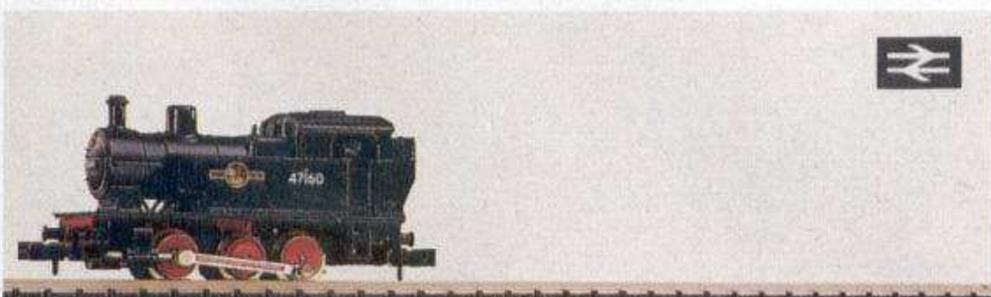
12042 British Rail-Dampflokomotive »Boadicea« (o. Abb.)
Vorbild: Class 7 P 6F 4-6-2
(51203750)



12087 US-Oldtimer-Dampflokomotive
Vorbild: 0-6-0 im Stil der Pionierzeit, Atchinson Topeka & Santa Fé
(51208700)



12058 British Rail-Dampflokomotive
Vorbild: Class 9F 2-10-0
(51205800)



12052 British Rail-Tenderlokomotive
Vorbild: Class 2F 0-6-0 T
(51205200)



12038 British Rail-Dampflokomotive
Vorbild: Class 2 MT 2-6-0
(51203800)



12039 British Rail-Dampflokomotive
Vorbild: Class 2 MT 2-6-0
(51203900)



12040 British Rail-Tenderlokomotive
Vorbild: Class 2 MT 2-6-2 T
(51204000)

DB-Diesellok 221 (V 200')
 Vorbild: B'B', Baujahr 1962
 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: mittlere und schwere Reise- und Güterzüge
 Modellausführung: Epoche IV, alle 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 115 mm



12061

(51206100)

M 41206104	G 40030300
B 40015900	K 40062600
H 72227300	e·m·s 66570

12161

(51216100)



e·m·s-Ausführung



DB-Diesellok 221 (V 200')
 Vorbild: B'B', Baujahr 1962
 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: mittlere und schwere Reise- und Güterzüge
 Modellausführung: Epoche IV, alle 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 115 mm



12079

(51207900)

M 41206104	G 40030300
B 40015900	K 40062600
H 72227300	e·m·s 66570



**DB-Diesellok 216 (V 160)**

Vorbild: B'B', Baujahr 1964

Deutsche Bundesbahn

Einsatz: Reise- und Güterzüge aller Art

Modellausführung: Epoche IV, alle 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 100 mm

**12952**

(51295200)

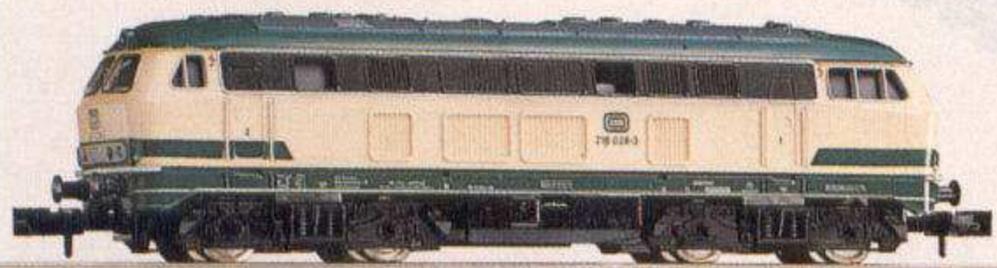
M 41295204
B 40015900
H 72225800G 40030300
K 40062300**DB-Diesellok 216 (V 160)**

Vorbild: B'B', Baujahr 1964

Deutsche Bundesbahn

Einsatz: Reise- und Güterzüge aller Art

Modellausführung: Epoche IV, alle 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 100 mm

**12953**

(51295300)

M 41295204
B 40015900
H 72225800G 40030300
K 40062300

Der erste Dieselmotor (20 PS Leistung) wurde 1897 gebaut. 1912 wurden die ersten Probefahrten mit einer Groß-Diesellokomotive unternommen (Leistung 1000 PS).

Heute leisten Diesel-Loks je nach Größe und Einsatzzweck bis zu 2 x 1350 PS (V 200).

MINITRIX-Loks haben besonders drehelastische Motoren mit robuster Zugleistung. Was sich ebenfalls auf ihre Lebensdauer vorteilhaft auswirkt.

**DB-Diesellok 212 (V 100)**

Vorbild: B'B', Baujahr 1962

Deutsche Bundesbahn

Einsatz: leichte und mittelschwere Reise- und Güterzüge

Modellausführung: Epoche IV, alle 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 75 mm

**12048**

(51204800)

M 41204816
B 40015900
H 72227300G 40030300
K 40062000



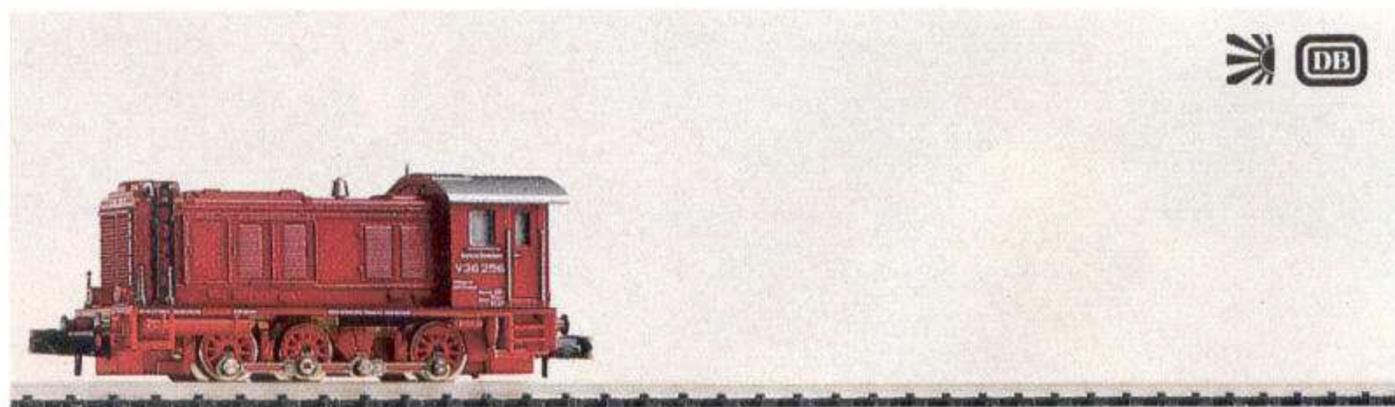
DB-Diesellok V 36 256

Vorbild: C, Baujahr 1947/48 Deutsche Bundesbahn
Einsatz: Rangierdienst, Personen-Nahverkehr
Interessant: Nachbau ehem. Wehrmachtslokomotiven
Modellausführung: Epoche III, rote DB-Farbgebung für Nahverkehr, alle 3 Achsen angetrieben. LÜP 58 mm

12963

M 41296204 G 40030300
 B 40015900 K 40062600

(51296251)



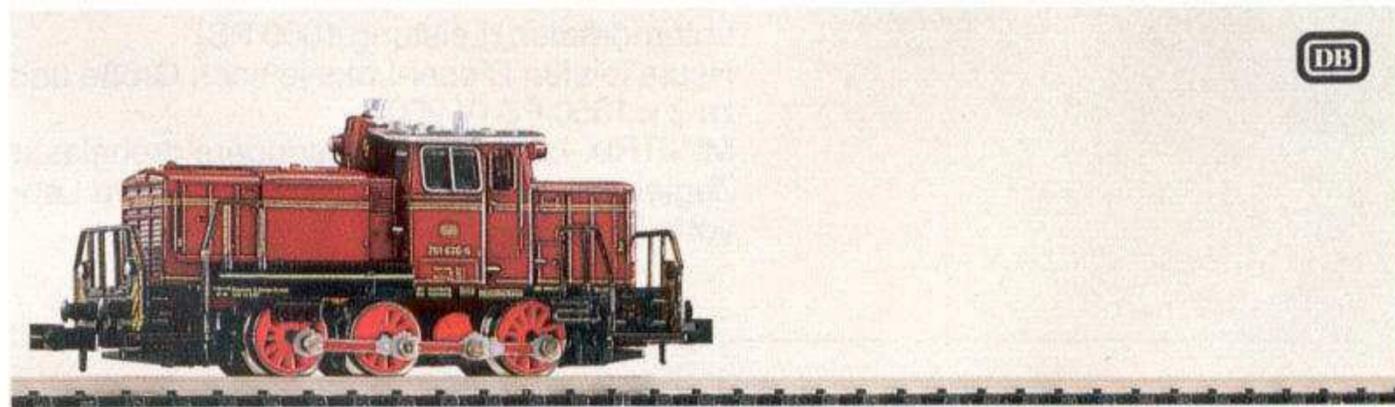
DB-Diesellok 261 (V 60)

Vorbild: C, Baujahr 1956 Deutsche Bundesbahn. Eine der meistgebauten Dieselloks der Welt.
Einsatz: Rangierdienst, z. T. leichte Züge auf Nebenstrecken
Modellausführung: Epoche IV, alle 3 Achsen angetrieben. LÜP 67 mm

12064

M 41206407
 B 40015900
 K 40062000

(51206400)



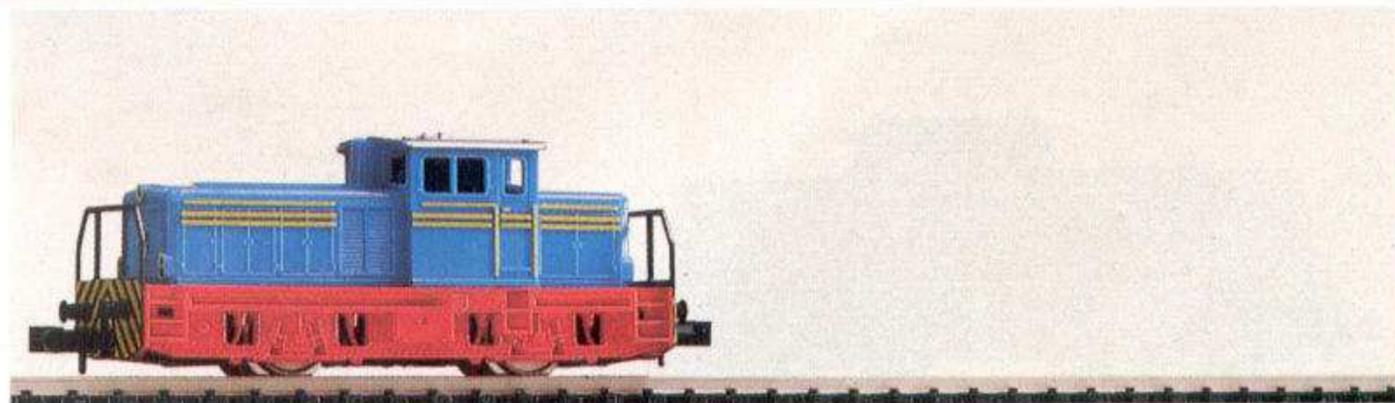
Industrie-Diesellok

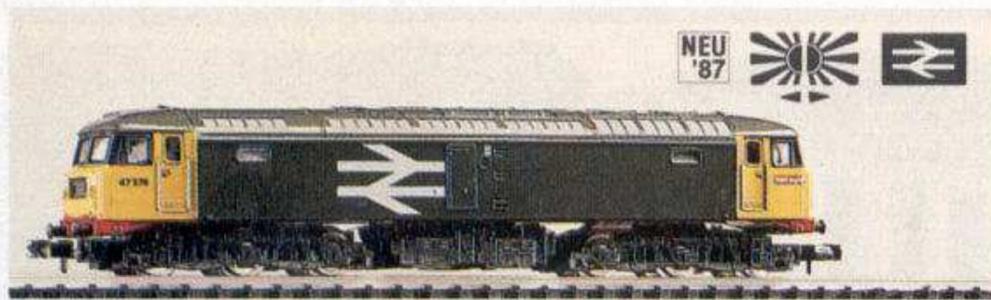
Vorbild: Rhein Stahl-Henschel-Transporttechnik. Auf DB-Strecken zugelassen.
Einsatz: innerbetrieblicher Werksverkehr, Übergabedienst zur DB
Modellausführung: Epoche III/IV, beide Achsen angetrieben. LÜP 67 mm.

12066

M 41206407
 B 40015900
 K 40062000

(51206600)





NEU '87

12024 British Rail-Diesellok »Railfreight«
Vorbild: Class 47 Co'Co'



12969 British Rail-Diesellok
Vorbild: Class 27 Bo'Bo'
(51296900)

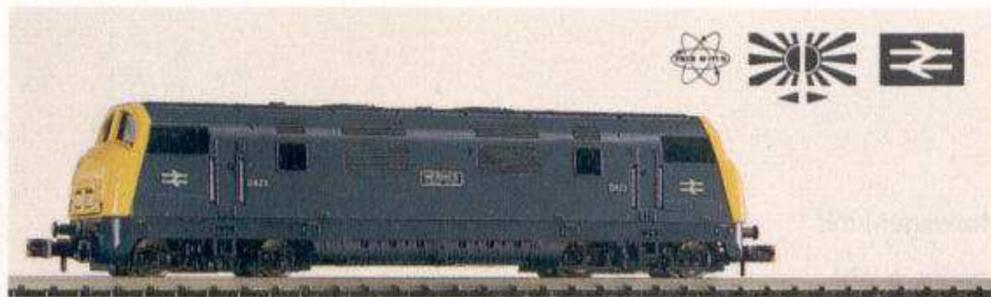


NEU '87

12025 British Rail-Diesellok »Intercity«
Vorbild: Class 47 Co'Co'



12940 British Rail-Diesellok
Vorbild: Class 27 Bo'Bo'
(51294000)



NEU '87

12942 British Rail-Diesellok »Hermes«
Vorbild: »Warship«-Class 42 B'B'
(51294200) e-m-s 66570



12943 British Rail-Diesellok »Intrepid«
Vorbild: »Warship«-Class 42 B'B'
(51294300) e-m-s 66570



12966 British Rail-Diesellok
»County of Norfolk«
Vorbild: Class 47 Co'Co'
(51296600)

12958 British Rail-Diesellok
»The Queen Mother« (o. Abb.)
Vorbild: Class 47 Co'Co'
(51296650)



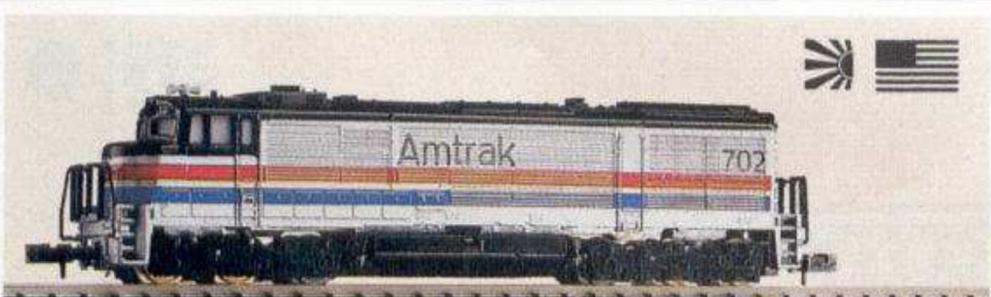
12906 SNCF-Diesellok
Vorbild: CC 7200 Co'Co', Französische Staatsbahnen
(51290600)



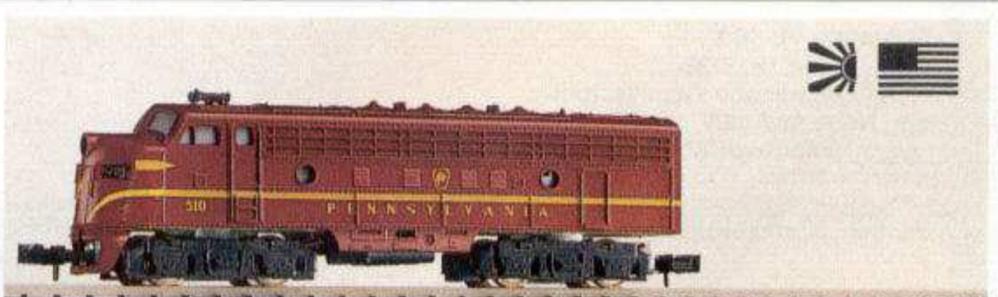
12961 US-Diesellok
Vorbild: F 7-A, Union Pacific Railroad Co.
(51296100)



12951 US-Diesellok
Vorbild: F 7-A, Atchinson Topeka & Santa Fé
(51295100)



12010 US-Diesellok
Vorbild: U-30-CG Amtrak
(51201000)



12971 US-Diesellok
Vorbild: F 7-A, Pennsylvania Railroad Co.
(51297100)



DB-Triebwagen-Zug ET 87

Vorbild: 2'1 + B'1 + 1 2'
(BC 3i + PwPost 3i + C 3itr)

Baujahr 1914 für KPEV

Einsatz: Haupt- und Nebenbahnen, z. T. mit zusätzlichen Reise- oder Güterwagen, nach 1945 im Vorort-Verkehr.

Interessant: Mittelwagen (= Motorwagen) mit Stangen-Antrieb

Modellausführung: Epoche III, Innenbeleuchtung, Lichtwechsel weiß/rot, 2 Achsen angetrieben, Normal-Kupplung (Triebzug in sich kurzgekuppelt). LÜP 267 mm

12994

(51 2994 00)

M 41 2994 07
B 40 0159 00
H 72 2273 00
K 40 0626 00

G weiß 40 0303 00
G rot 40 0304 00
Gw/IB 40 0320 00



DR-Triebwagen-Zug VT 135 + VB 140

Vorbild: A1 + 2, Baujahr 1935/36

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Einsatz: Nebenbahnen, z. T. mit zusätzlichen

Reise- und/oder Güterwagen

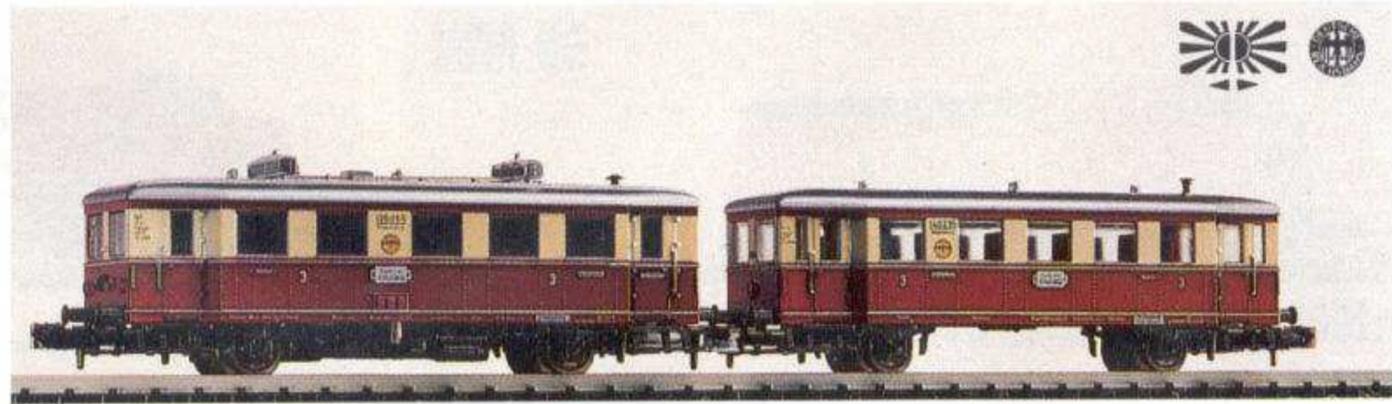
Modellausführung: Epoche II, Lichtwechsel weiß/rot, 2 Achsen angetrieben, Normal-Kupplung. LÜP (VT + VB) 156 mm

12093

(51 2093 00)

M 41 2091 04
B 40 0159 00
K 40 0625 00

G weiß 40 0303 00
G rot 40 0304 00



DR-Beiwagen VB 140

Vorbild: Baujahr 1935/36

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Einsatz: Nebenbahnen (mit VT 135)

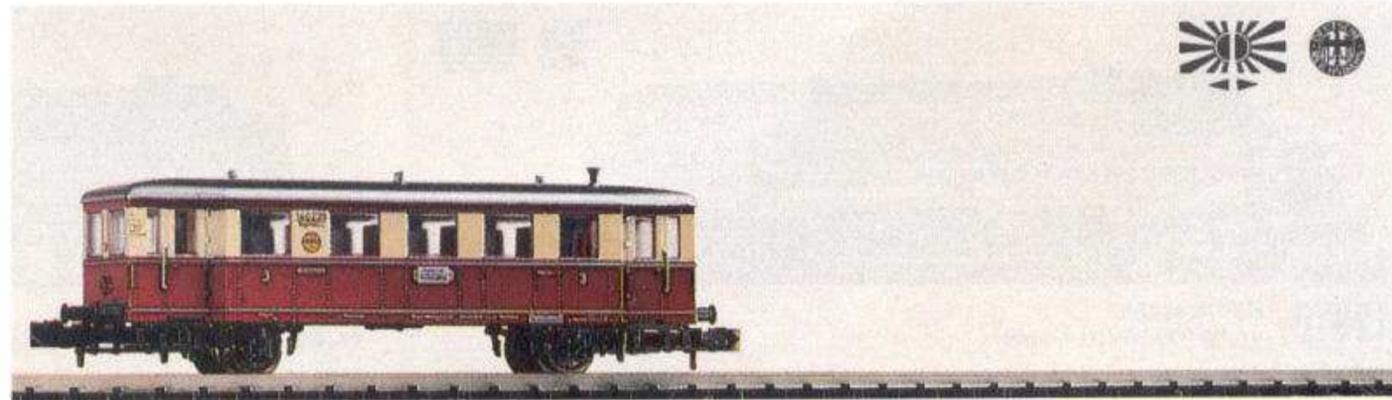
Interessant: kann auch am Schluß normaler Züge eingestellt werden

Modellausführung: Epoche II, Lichtwechsel (rot) vorn/hinten, Normal-Kupplung. LÜP 76 mm

12095

(51 2095 00)

Grot 40 0304 00
K 40 0625 00



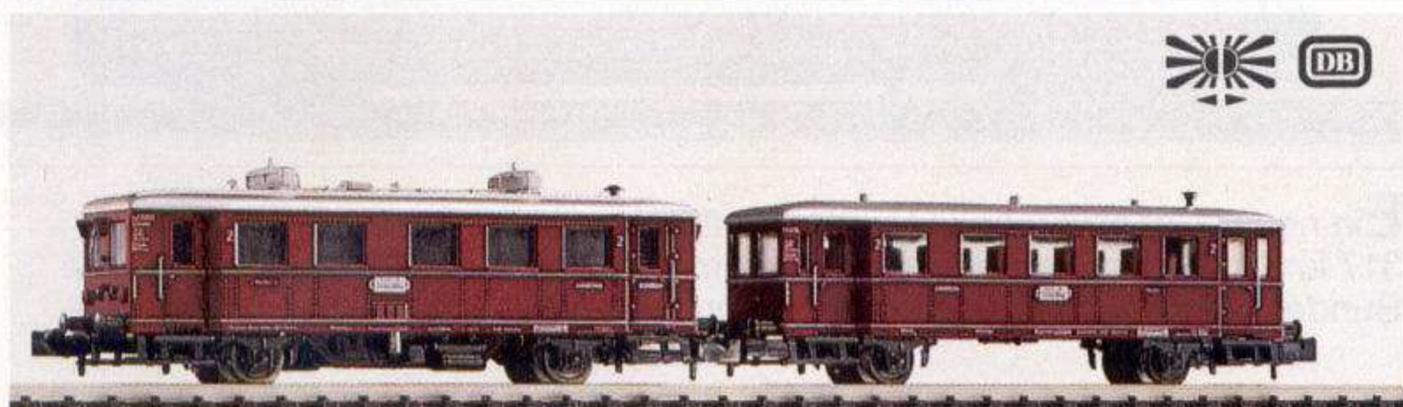


DR-Dieseltriebwagen VT 858

Vorbild: B'2', Baujahr 1927
 Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Einsatz: Nahverkehr auf Haupt- und Nebenbahnen, z. T. mit zusätzlichen Reise- und/oder Güterwagen
Interessant: Triebdrehgestell mit Stangen-Antrieb
Modellausführung: Epoche II, Lichtwechsel weiß/rot, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 132 mm

12097

M 41 2096 04	G weiß 40 0303 00
B 40 0159 00	G rot 40 0304 00
H 72 2273 00	
K 40 0626 00	



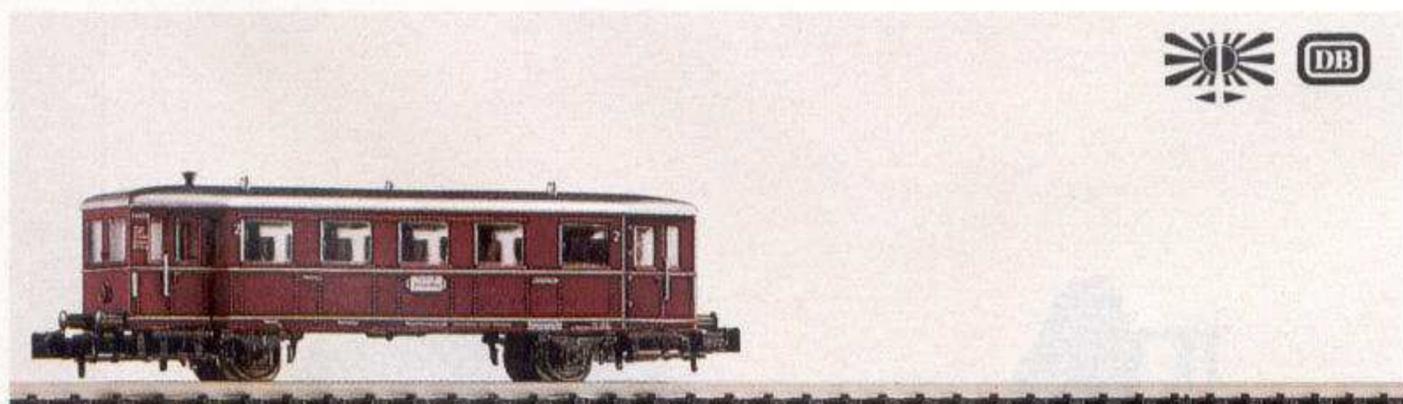
DB-Triebwagen-Zug VT 75.9 + VB 140

Vorbild: A1 + 2, Baujahr 1935/36 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft (VT 135/VB 140)
Einsatz: Nebenbahnen, z. T. mit zusätzlichen Reise- und/oder Güterwagen
Modellausführung: Epoche III. Lichtwechsel weiß/rot, 2 Achsen angetrieben. Normal-Kuppung. LÜP (VT + VB) 156 mm

12090

(51209000)

M 41 2091 04	G weiß 40 0303 00
B 40 0159 00	G rot 40 0304 00
K 40 0625 00	



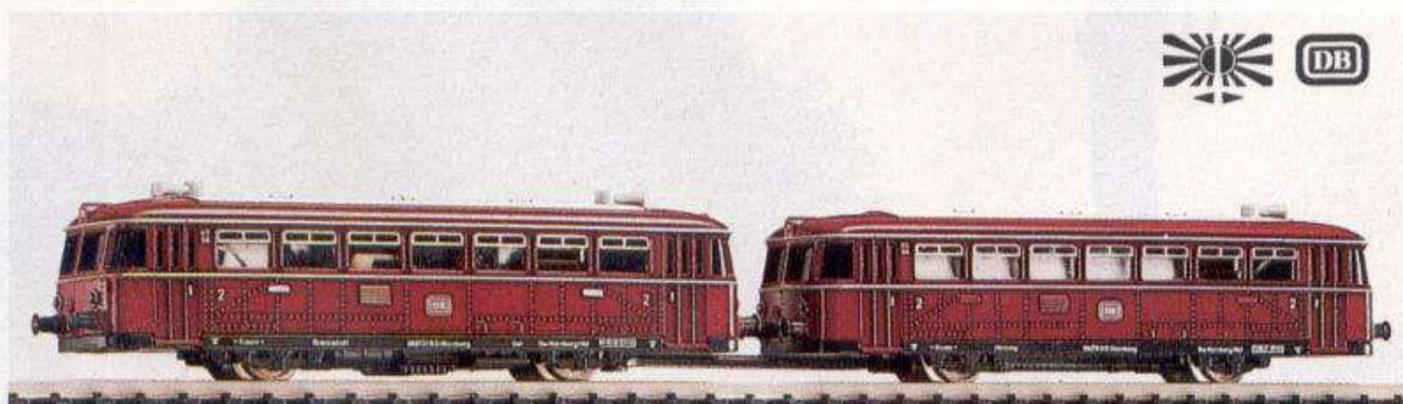
DB-Beiwagen VB 140

Vorbild: Baujahr 1935/36 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft (VB 140)
Einsatz: Nebenbahnen (mit VT 75.9)
Interessant: kann auch am Schluß normaler Züge eingestellt werden
Modellausführung: Epoche III, Lichtwechsel (rot) vorn/hinten, Normal-Kuppung. LÜP 76 mm

12092

(51209200)

G rot 40 0304 00
K 40 0625 00



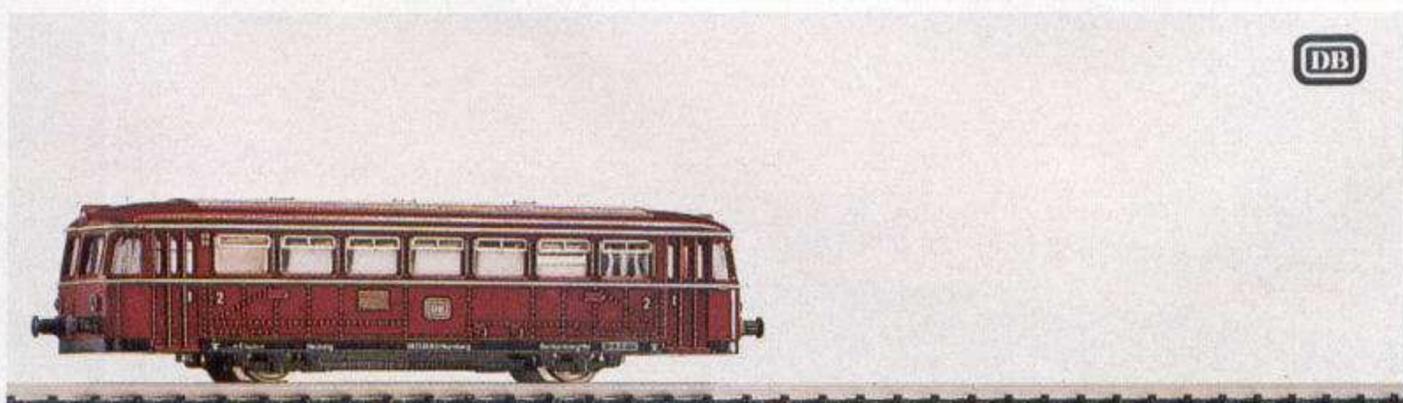
DB-Dieseltriebwagen-Zug VT 98.9 + VS 98

Vorbild: Bo + 2, Baujahr 1955–1962 Deutsche Bundesbahn.
 Als Schienenbus bekannt.
Einsatz: Nebenbahnen
Modellausführung: Epoche III, beide Motorwagen-Achsen angetrieben, Lichtwechsel weiß/rot. Modell hat aus optischen Gründen schraubbare Stangenkupplung, kann mit VB 98 ergänzt werden. LÜP (VT + VS) 175 mm

12980

(51298000)

M 40 0115 00	G weiß 40 0303 00
B 40 0154 00	G rot 40 0304 00
H 72 2258 00	



DB-Beiwagen VB 98

Vorbild: Baujahr 1955–1962 Deutsche Bundesbahn
Einsatz: Nebenbahnen (mit VT 98.9)
Modellausführung: Epoche III, kann mit schraubbarer Stangenkupplung zwischen VT 98.9 und VS 98 eingesetzt werden. LÜP 85 mm

12981

(51298100)



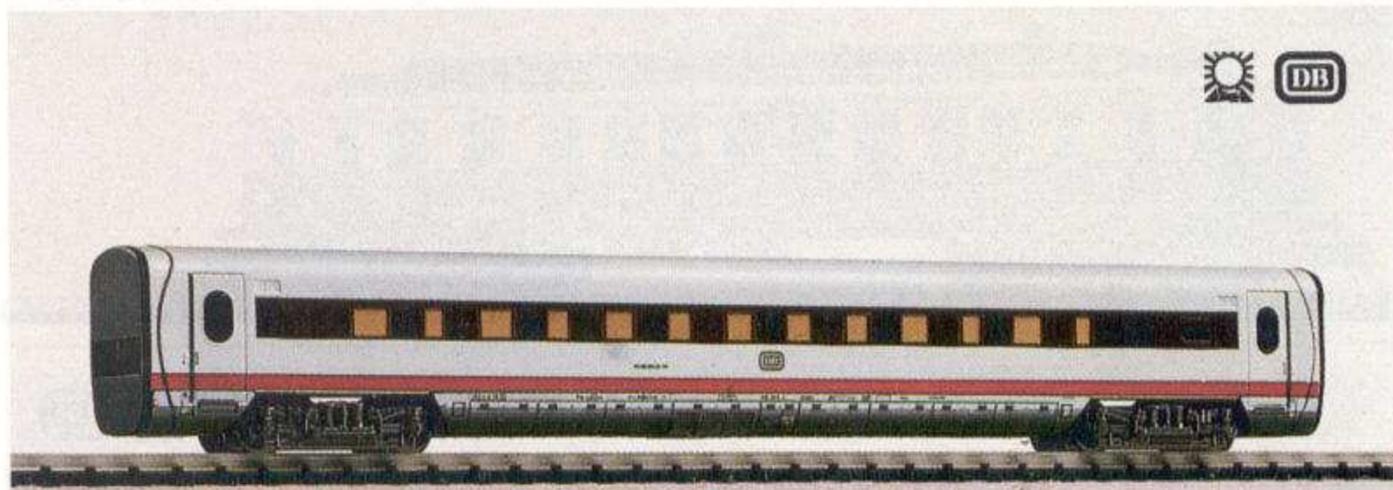
ICE-Triebzug 410/810 der DB

Vorbild: 410 001-2 + 410 002-0 + 810 003-4,

Baujahr 1984/85. Deutsche Bundesbahn

Einsatz: Experimental-Zug für Hochgeschwindigkeits-Verkehr

Modellausführung: Epoche IV, dreiteilig (Triebkopf 1 und 2, Meßwagen M), Triebzug in sich kurzgekuppelt, Lichtwechsel weiß/rot. 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 412 mm



12996

(51299600)

M 412996 08
B 400159 00
H 722273 00
K 412996 17

Gw 400303 00
Gr 400304 00
für Mittelwagen:
IB 66674
Gw/IB 400320 00

Ein neuer Geschwindigkeitsrekord auf Schienen:
317 km/h (26. November 1985). Mit dem ICE (Intercity Experimental) hat die Bundesbahn eine neue Ära des Personenverkehrs eingeleitet.





ICE-Triebzug-Demonstrationswagen D1

Vorbild: 810001-8, Baujahr 1984/85 Deutsche Bundesbahn

Modellausführung: Epoche IV, zur Komplettierung des dreiteiligen Modellzuges 12996. LüP 152 mm

K 412996 17 Gw 40032000
IB 66674

12997

(51299700)

ICE-Triebzug-Demonstrationswagen D2

Vorbild: 810002-6, Baujahr 1984/85 Deutsche Bundesbahn

Modellausführung: Epoche IV, zur Komplettierung des dreiteiligen Modellzuges 12996. LüP 152 mm

K 412996 17 Gw 40032000
IB 66674

12998

(51299800)

ICE-Triebzug-Meßwagen M

Vorbild: 810003-4, Baujahr 1984/85 Deutsche Bundesbahn

Modellausführung: Epoche IV, LüP 152 mm

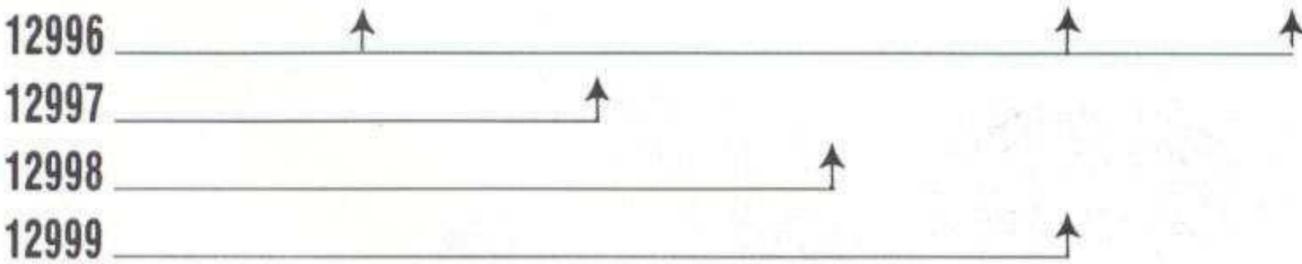
K 412996 17 Gw 40032000
IB 66674

12999

Im Original fährt der ICE in der Zusammenstellung:

Triebkopf	Demo-Wagen 1	Demo-Wagen 2	Meß-Wagen	Triebkopf
410001-2	810001-8	810002-6	810003-4	410002-0

MINITRIX



Seit jener Zeit ist Strom im Spiel: Am 31. Mai 1879 stellt Werner Siemens die erste elektrische Lokomotive der Welt mit rund 3 PS Leistung vor. Das Original steht heute im Deutschen Museum, München.

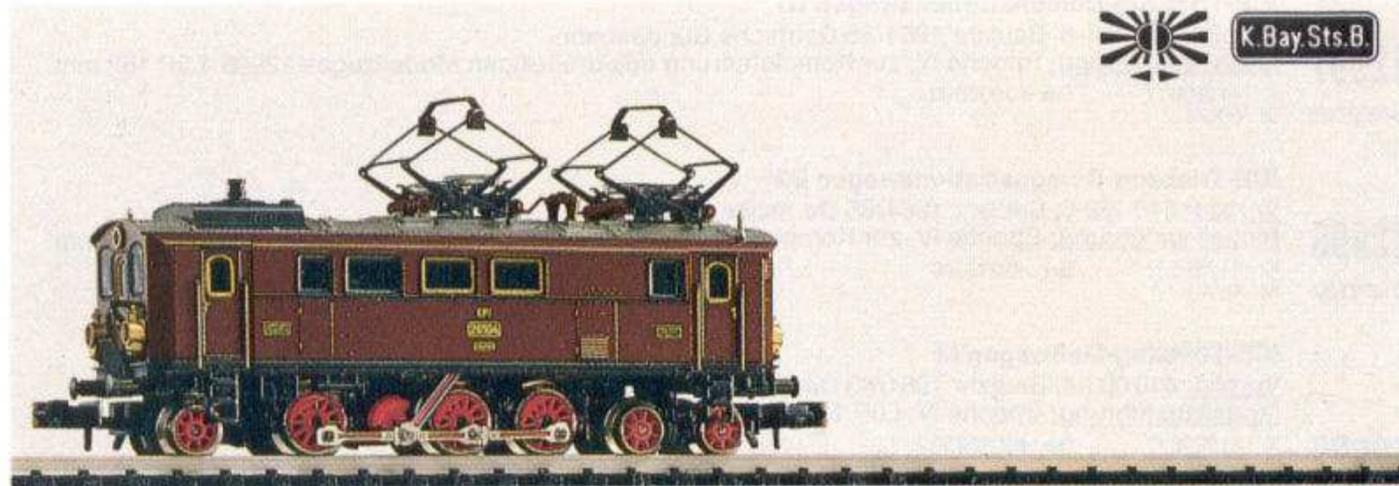
Bayer. Ellok EP 3/6

Vorbild: 1'C 2', Baujahr 1914
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Reisezüge
 Interessant: Stangen-Antrieb, unsymmetrische Stromabnehmer-Anordnung
 Modellausführung: Epoche I, 3 Achsen angetrieben, 1 Haftreifen. LüP 77 mm

12910

(51291000)

M 41 2910 04	G 400303 00
B 400159 00	K 400626 00
H 72 2258 00	



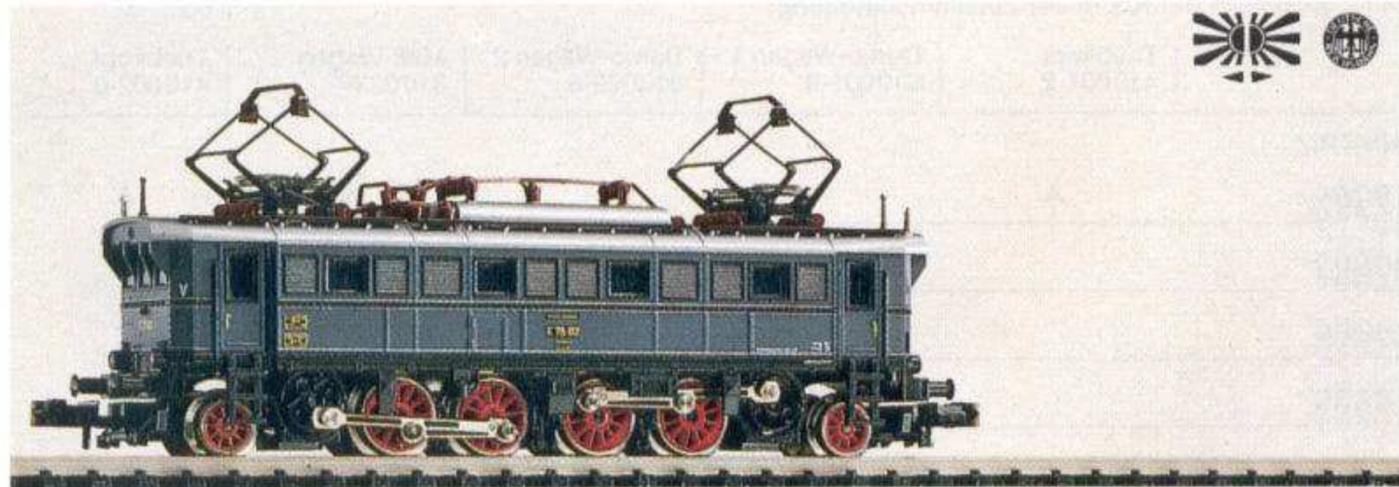
DR-Ellok E 75

Vorbild: 1'B B 1', Baujahr 1927
 Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
 Einsatz: Reisezüge
 Interessant: Stangen-Antrieb
 Modellausführung: Epoche II, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 96 mm

12973

(51297300)

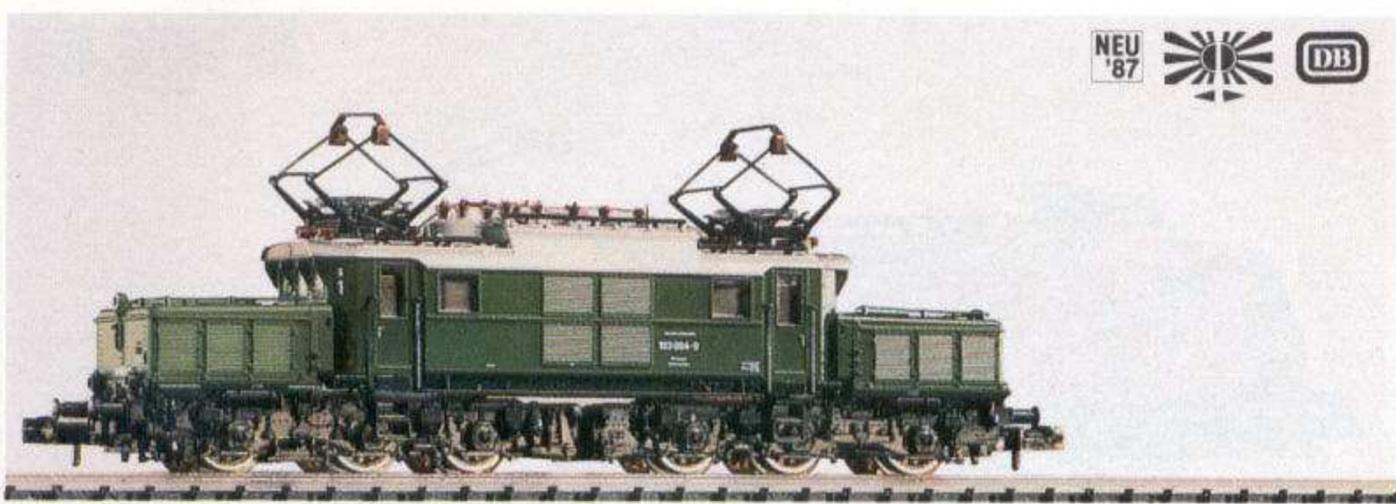
M 41 2974 08	G 400303 00
B 400159 00	K 400626 00
H 72 1513 00	





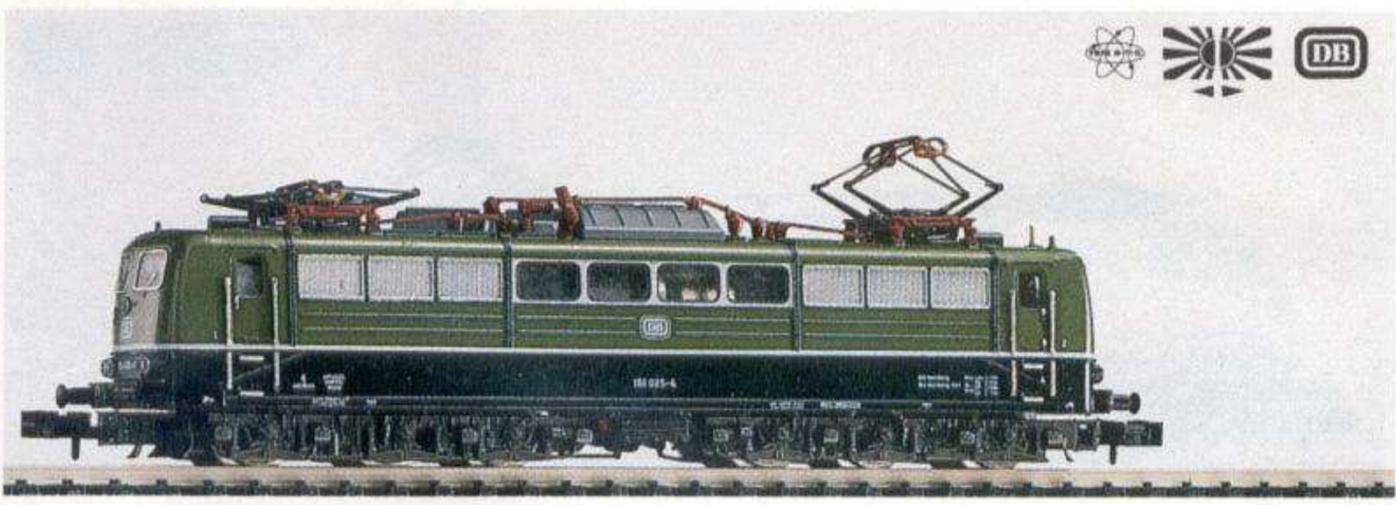
DB-Elokomotiv 144 (E 44)
 Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1932 bis 1945 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft (E 44)
 Einsatz: Reise- und Güterzüge
 Modellausführung: Epoche IV, alle Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 96 mm

12033 M 41203308 G 40030300
 B 40015900 K 40062000
 H 72225800
 (51203300)



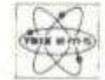
DB -Elokomotiv 193 (E 93)
 Vorbild: Co'Co', Baujahr 1937 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft (E 93)
 Einsatz: schwere Güterzüge
 Modellausführung: Epoche IV, 6 Achsen angetrieben. LÜP 111 mm

12917 M 41291704 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800



DB-Elokomotiv 151
 Vorbild: Co'Co', Baujahr 1973 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: schwere Güterzüge, Schiebedienst
 Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 122 mm

12056 M 41205604 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800 e·m·s 66569

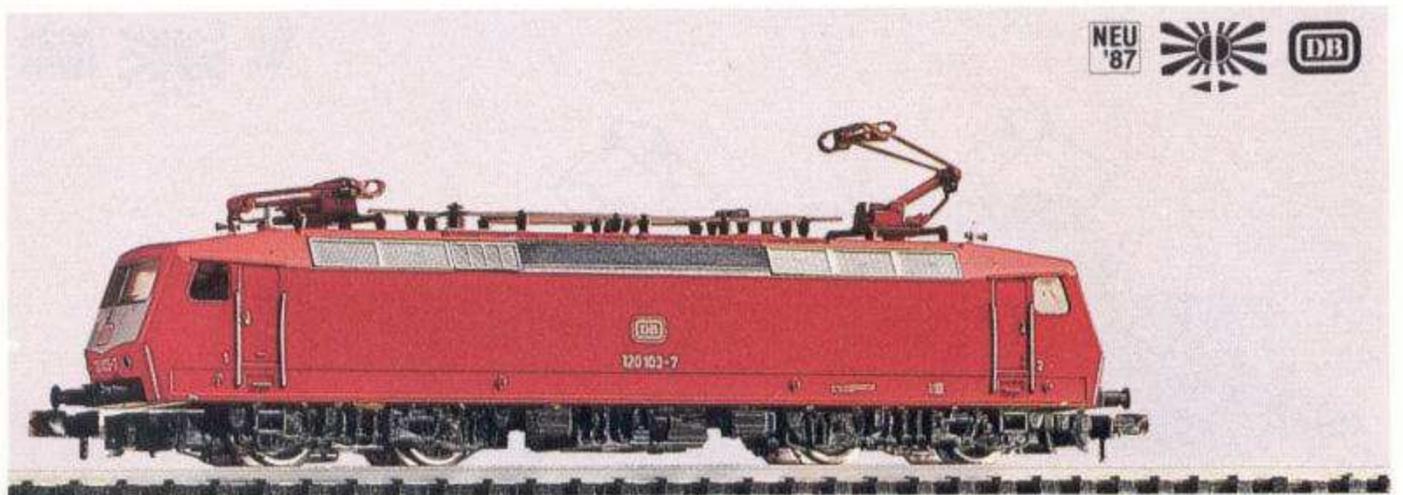
12156  e·m·s-Ausführung
 (51215600)





DB-Elokk 120

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1987
Einsatz: Reise- und Güterzüge
Modellausführung: Epoche IV. Lackierung in neuer DB-Farbgebung. 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 120 mm



12133

M 41 2133 04 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800

DB-Elokk 103 (E 03)

Vorbild: Co'Co', Baujahr 1970
 Deutsche Bundesbahn
Einsatz: TEE- und IC-Züge
Modellausführung: Epoche IV, mit Scheren-Stromabnehmern, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 122 mm



12057

M 41 2056 04 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800 e·m·s 66569

(51205700)

12157



e·m·s-Ausführung

(51215700)

DB-Elokk 103 (E 03)

Vorbild: Co'Co', Baujahr 1970
 Deutsche Bundesbahn
Einsatz: TEE- und IC-Züge
Modellausführung: Epoche IV, mit Einholm-Stromabnehmern, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 122 mm



12930

M 41 2056 04 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800 e·m·s 66569

DB-Elokk 111

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr ab 1974
 Deutsche Bundesbahn
Einsatz: Reise- und Güterzüge
Interessant: S-Bahn-Farbgebung ab 1978
Modellausführung: Epoche IV, mit Einholm-Stromabnehmern, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 104 mm



12972

M 41 2054 04 G 40030300
 B 40015900 K 40062600
 H 72225800 e·m·s 66568

(51297200)



DB-Ellok 111

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1975
 Einsatz: Reisezüge
 Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in neuer DB-Farbgebung, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 104 mm

12932

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0626 00
H 72 2258 00	e·m·s 66568



DB-Ellok 111

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1975
 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: Reise- und Güterzüge
 Modellausführung: Epoche IV, mit Scheren-Stromabnehmern und DB-Normal-Farbgebung, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 104 mm

12931

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0626 00
H 72 2258 00	e·m·s 66568



DB-Ellok 112 (E 10¹²)

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1962
 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: TEE-, IC- und schwere Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 102 mm

12055

(512055 00)

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0623 00
H 72 2258 00	e·m·s 66568

12155

(512155 00)



e·m·s-Ausführung



DB-Ellok 110 (E 10³)

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1963
 Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: schwere Reisezüge
 Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LÜP 102 mm

12054

(512054 00)

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0623 00
H 72 2258 00	e·m·s 66568

SBB-Ellok Be 6/8^{III}

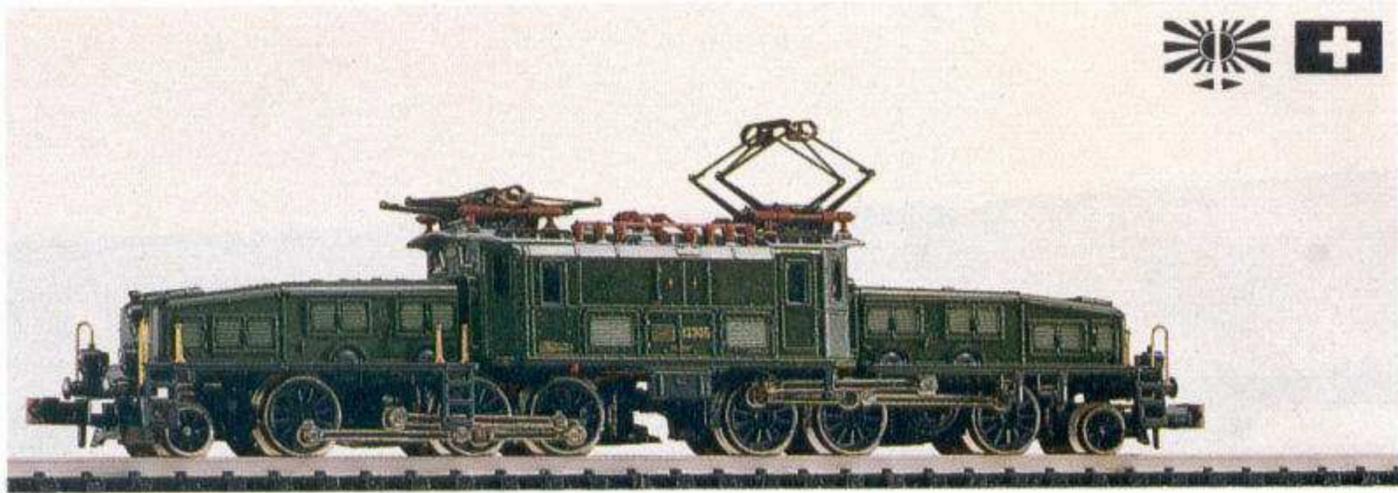
Vorbild: (1'C)(C1'), Baujahr 1926 (Ce 6/8^{III})
Schweizerische Bundesbahnen.
Weltberühmter Ellok-Typ, Spitzname »Krokodil«
Einsatz: schwere Güterzüge
Modellausführung: Epoche III,
6 Achsen angetrieben, 4 Haftreifen.
LüP 125 mm

12926

(51292600)

M 41 2926 04
B 40 0159 00
H 72 1513 00

G 40 0303 00
K 40 0626 00



SBB-Ellok Ce 6/8^{III}

Vorbild: (1'C)(C1'), Baujahr 1926
Schweizerische Bundesbahnen.
Weltberühmter Ellok-Typ, Spitzname »Krokodil«
Einsatz: schwere Güterzüge auf der Gotthard-
Strecke
Modellausführung: Epoche II,
6 Achsen angetrieben, 4 Haftreifen. LüP 125 mm

12956

(51295600)

M 41 2926 04
B 40 0159 00
H 72 1513 00

G 40 0303 00
K 40 0626 00



Das Krokodil: die weltberühmte Ellok, die in den Jahren 1919–1927 für den Güterzugdienst am Gotthard an die SBB geliefert wurde. Zunächst braun, erhielt sie später den charakteristischen grünen Anstrich. Mit ursprünglich max. 65 km/h (Ce 6/8 III), später 75 km/h (Be 6/8 III) tat sie ihren schweren Dienst auf der Gotthardlinie bis in die 60er Jahre und bis in die 70er Jahre im Flachland.





SBB-Elokok Re 4/4^{II} – Swiss Express

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1967–1975
 Schweizerische Bundesbahnen
Einsatz: schnelle Reisezüge, speziell SWISS-EXPRESS-Züge (IC)
Modellausführung: Epoche IV, vorbildgerechte Spezial-Pufferbohle, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen.
 LüP 93 mm

12976

(51297600)

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0626 00
H 72 2258 00	e·m·s 66567



SBB-Elokok Re 4/4^{II}

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1967–1975
 Schweizerische Bundesbahnen
Einsatz: schnelle Reisezüge
Interessant: nur ein Stromabnehmer!
Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen.
 LüP 93 mm

12977

(51297700)

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0626 00
H 72 2258 00	e·m·s 66567



SBB-Elokok Re 4/4^{II}

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1967–1975
 Schweizerische Bundesbahnen
Einsatz: schnelle Reisezüge
Interessant: nur ein Stromabnehmer!
Modellausführung: Epoche III/IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen.
 LüP 93 mm

12071

(51207100)

M 41 2054 04	G 40 0303 00
B 40 0159 00	K 40 0626 00
H 72 2258 00	e·m·s 66567

12171

(51217100)



e·m·s-Ausführung



SBB-Elokok Ae 6/6 (2. Serie)

Vorbild: Co'Co', Baujahr 1958–1966
 Schweizerische Bundesbahnen
Einsatz: schwere Reise- und Güterzüge im Gebirge
Modellausführung: Epoche III, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen.
 LüP 115 mm

12936

(51293600)

M 40 0119 00	G 40 0303 00
B 40 0154 00	K 40 0623 00
H 72 2258 00	



SBB-Ellok Ae 6/6 (1. Serie)

Vorbild: Co'Co', Baujahr 1955-1958
Schweizerische Bundesbahnen

Einsatz: schwere Reise- und Güterzüge im Gebirge

Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 115 mm

**12968**

M 41296705	G 40030300
B 40015900	K 40062300
H 72225800	e-m-s 66569

SNCF-Ellok CC 6500

Vorbild: Co'Co', Baujahr 1969
Französische Staatsbahnen

Einsatz: schnelle Reisezüge, z. B. TEE, Corail, Mistral, Capitole

Modellausführung: Epoche III/IV, 4 Achsen angetrieben, 2 Haftreifen. LüP 125 mm

**12084**

(51 208400)

M 41208404	G 40030300
B 40015900	K 40062600
H 72225800	

SNCF-Ellok BB 20 000

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1951
Französische Staatsbahnen

Einsatz: Gebirgs-Strecken

Modellausführung: Epoche III, 4 Achsen angetrieben. LüP 82 mm

**12934**

(51 293400)

M 40011800	G 40030300
B 40015400	K 40062000

NS-Ellok Bo 1100

Vorbild: Bo'Bo', Baujahr 1951
Niederländische Staatsbahnen

Einsatz: Reisezüge

Modellausführung: Epoche IV, 4 Achsen angetrieben. LüP 82 mm

**12069**

(51 206900)

M 40011800	G 40030300
B 40015400	K 40062000





CIWL-Schlafwagen

Vorbild: WL Nr. 1000, Baujahr 1905
 Einsatz: Internationale Luxus-Züge
 Modellausführung: Epoche II, Farbgebung ab 1922, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung.
 LÜP 132 mm

13175

Gw 40032000
 K 40062600



CIWL-Speisewagen

Vorbild: WR Nr. 1702, Baujahr 1906
 Einsatz: Internationale Luxus-Züge
 Modellausführung: Epoche II, Farbgebung ab 1922, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung.
 LÜP 132 mm

13176

Gw 40032000
 K 40062600



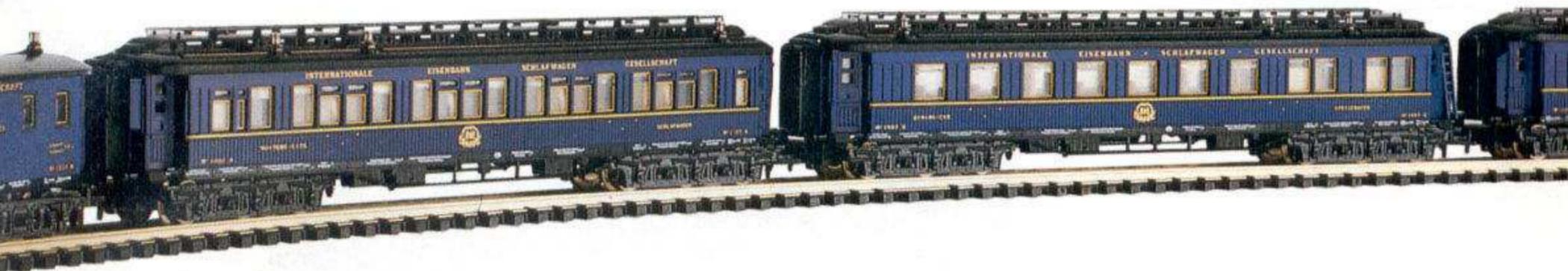
CIWL-Packwagen

Vorbild: F Nr. 1230, Baujahr 1912
 Einsatz: Internationale Luxus-Züge
 Modellausführung: Epoche II, Farbgebung ab 1922, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung.
 LÜP 124 mm

13177

Gw 40032000
 K 40062600





CIWL-Schlafwagen

Vorbild: WL Nr. 1000 A, Baujahr 1905

Einsatz: Internationale Luxus-Züge

Modellausführung: Epoche I, in der ursprünglichen zweifarbigen Lackierung, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung. LüP 132 mm



13180

Gw 40032000
K 40062600

(51318000)



CIWL-Schlafwagen

Vorbild: WL Nr. 1000 A, Baujahr 1905

Einsatz: Internationale Luxus-Züge

Modellausführung: Epoche I, in der einfarbigen Lackierung, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung. LüP 132 mm



13178

Gw 40032000
K 40062600

(51317800)



CIWL-Speisewagen

Vorbild: WR Nr. 1687 D, Baujahr 1906

Einsatz: Internationale Luxus-Züge

Modellausführung: Epoche I, in der am meisten gebräuchlichen einfarbigen Lackierung, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung. LüP 132 mm



13181

Gw 40032000
K 40062600

(51318100)



CIWL-Speisewagen

Vorbild: WR Nr. 999 D, Baujahr 1905

Einsatz: Internationale Luxus-Züge

Modellausführung: Epoche I, zweifarbige Lackierung, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung. LüP 132 mm



13179

Gw 40032000
K 40062600

(51317900)



CIWL-Packwagen

Vorbild: F Nr. 1234 M, Baujahr 1912

Einsatz: Internationale Luxus-Züge

Modellausführung: Epoche I, mit aufklebbaren Zuglaufschildern, mit Innenbeleuchtung. LüP 124 mm



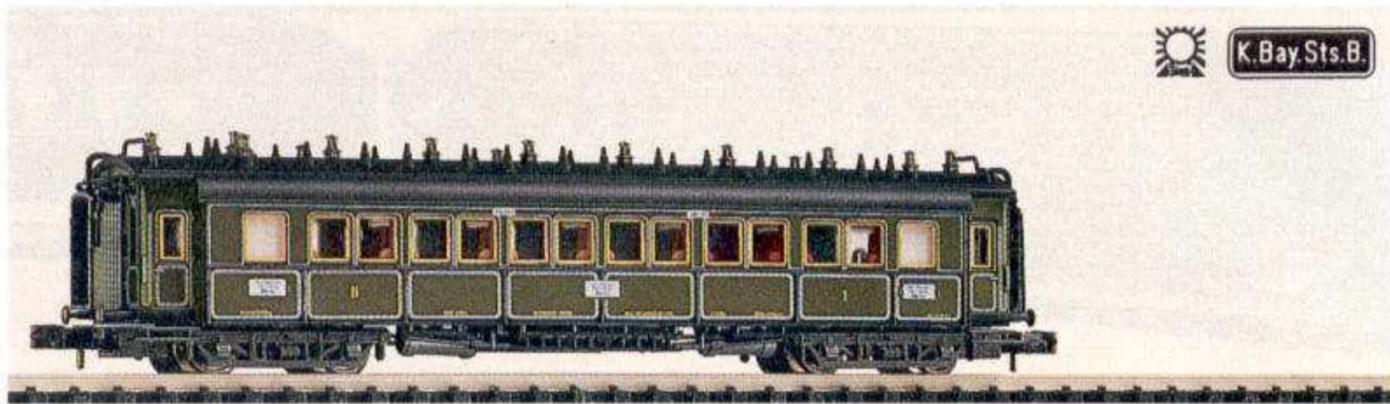
13182

Gw 40032000
K 40062600

(51318200)

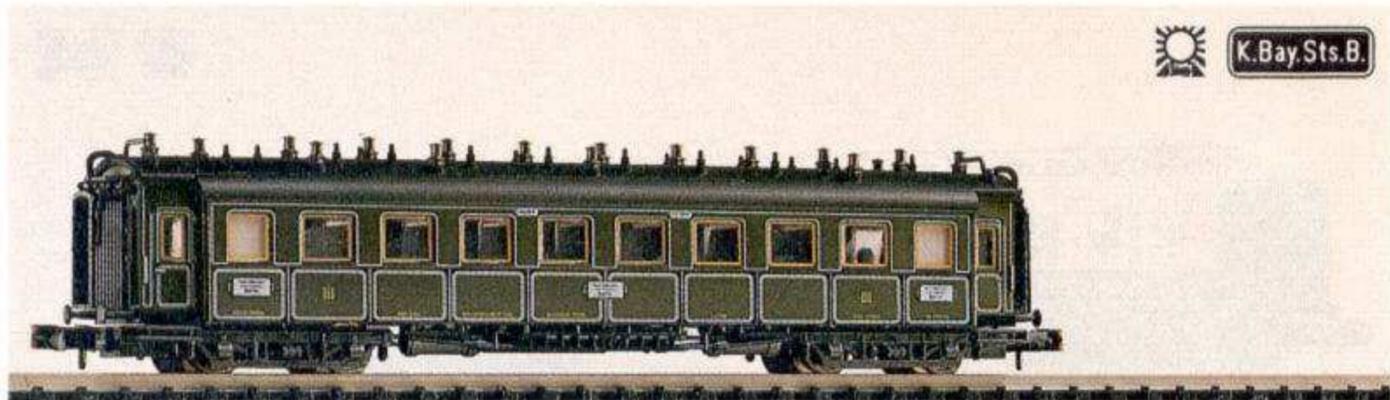
Bayer. Schnellzugwagen ABBü
 Vorbild: Baujahr 1905
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge im In- und Ausland
 Modellausführung: Epoche I, LüP 119 mm

13184
 (51318400) IB 66676
 Gw 40032000
 K 40062600



Bayer. Schnellzugwagen CCü
 Vorbild: Baujahr 1908
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge im In- und Ausland
 Modellausführung: Epoche I, LüP 119 mm

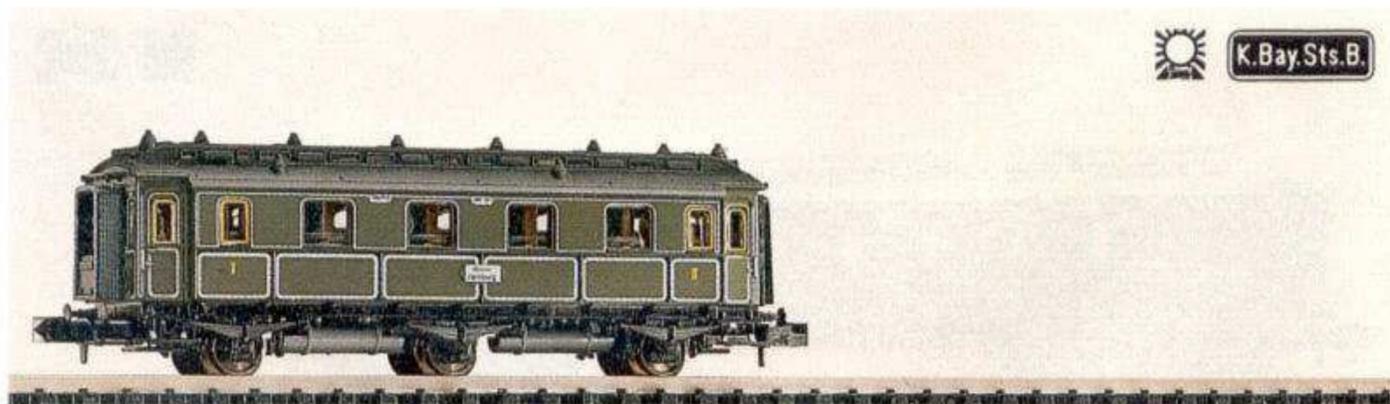
13185
 (51318500) IB 66676
 Gw 40032000
 K 40062600



Die Wagen der Länderbahnzeit sind besonders dekorativ. Entsprechend aufwendig werden die MINITRIX-Nachbildungen gestaltet, bis hin zum liebevollen Finish. So sind für die Oberflächengestaltung des Modelles 13305 allein 24 Bedruckungsvorgänge notwendig.

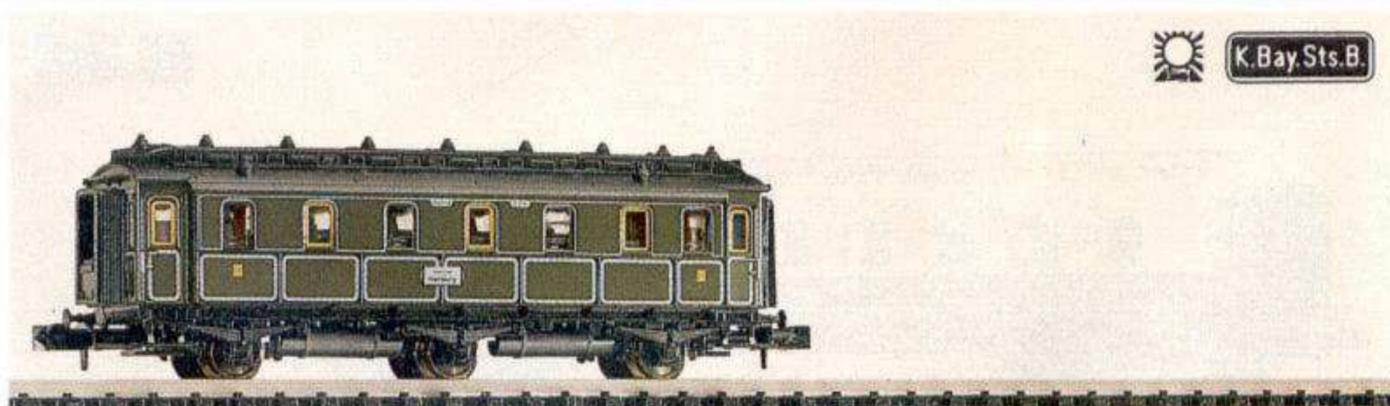
Bayer. Schnellzugwagen AB
 Vorbild: Baujahr 1894
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I,
 LüP 85 mm

13160
 (51316000) IB 66659
 Gw 40032000
 K 40062500



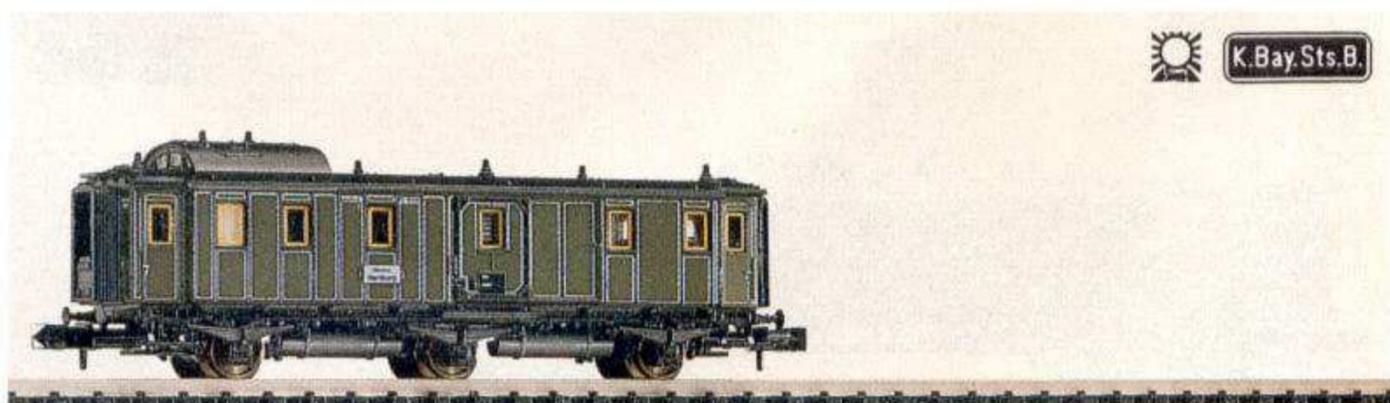
Bayer. Schnellzugwagen C
 Vorbild: Baujahr 1894
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I,
 LüP 85 mm

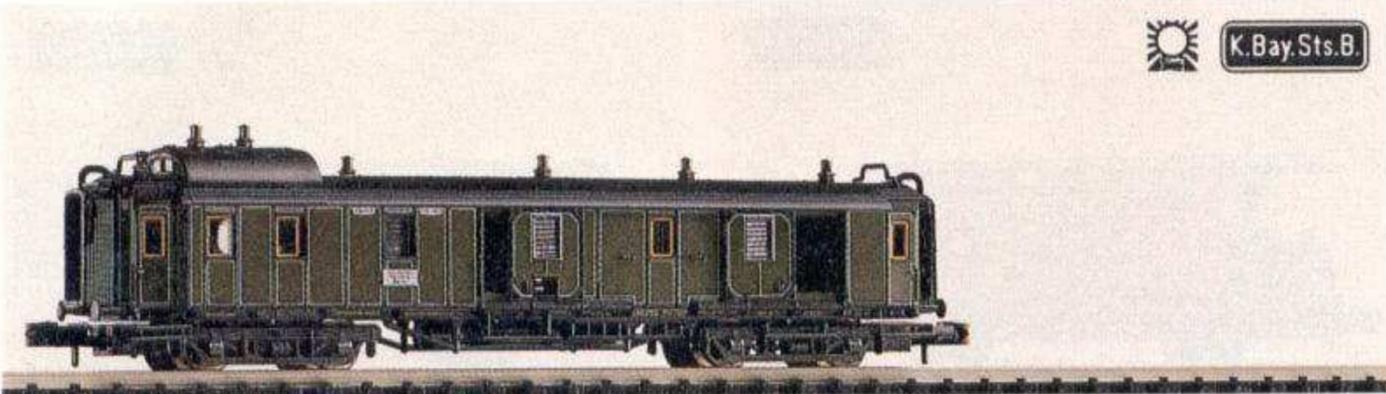
13161
 (51316100) IB 66659
 Gw 40032000
 K 40062500



Bayer. Schnellzug-Packwagen PW
 Vorbild: Baujahr 1895
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I,
 LüP 85 mm

13162
 (51316200) IB 66659
 Gw 40032000
 K 40062500





K.Bay.Sts.B.

Bayer. Schnellzug-Packwagen PPü
 Vorbild: Baujahr 1908
 Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 108 mm

13186

(51318600)

IB 66675
 Gw 40032000
 K 40062600

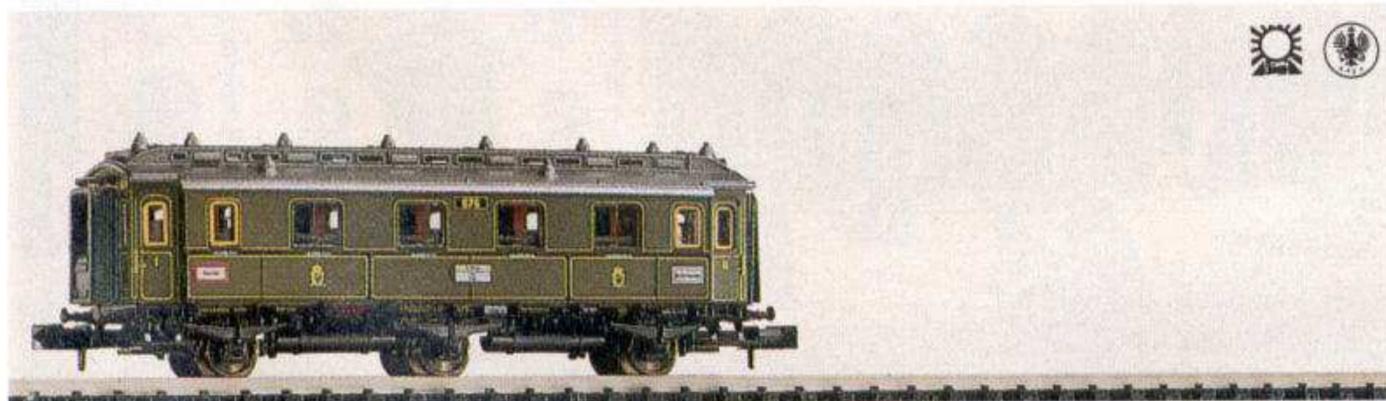


TRIX-Farb-Set »Aus neu mach alt«

So geben Sie allen Modellbahn-Fahrzeugen das individuell gewünschte betriebsechte und verwitterte Aussehen. Auch für Modell-Autos, -Gebäude usw. geeignet. Die Farben lassen sich mit Wasser verdünnen, haften griff- und wischfest und sind giftfrei. Der Set enthält 9 Tuben mit speziell abgestimmten Farbtönen wie z. B. Rost, Stahl, Öl usw., Netzmittel, 3 Pinsel und eine ausführliche, farbig illustrierte Anleitung.

66505

(56 6505 00)

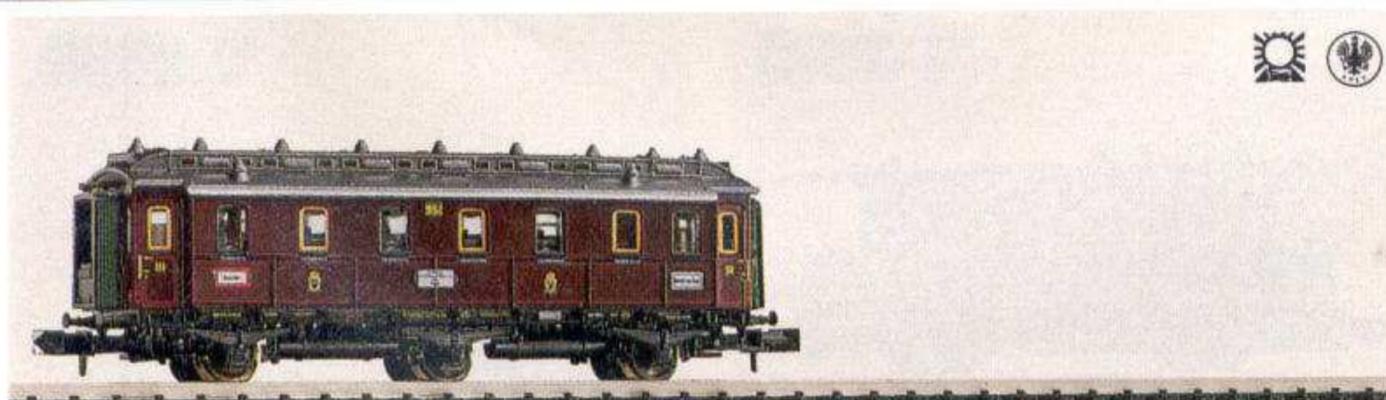


Preuß. Schnellzugswagen AB
 Vorbild: Baujahr 1897
 Königl. Preuß. Eisenbahn-Verwaltung
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 85 mm

13304

(51316051)

IB 66659
 Gw 40032000
 K 40062500



Preuß. Schnellzugswagen C
 Vorbild: Baujahr 1897
 Königl. Preuß. Eisenbahn-Verwaltung
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 85 mm

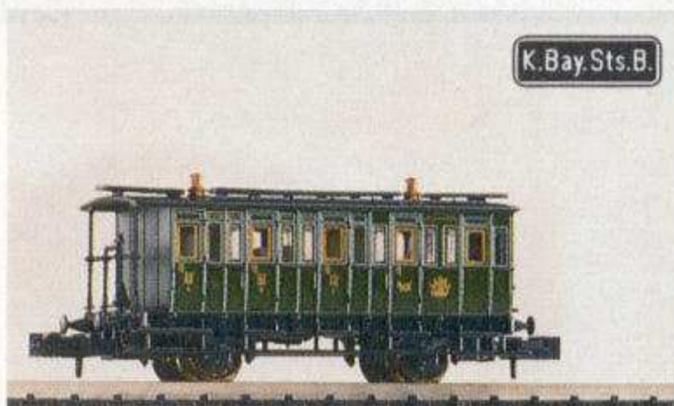
13305

(51316151)

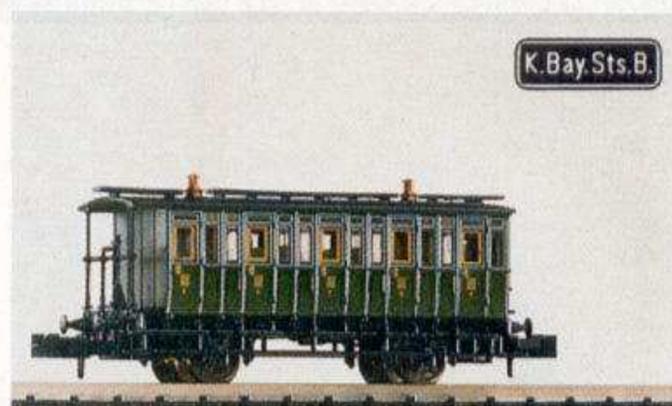
IB 66659
 Gw 40032000
 K 40062500

Bayer. Post-Personenwagen C Post
 Vorbild: Baujahr 1861; Königl. Bay. Staatsbahnen
 Einsatz: Haupt- und Nebenbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 53 mm
13063 K 40062000

(51306300)



K.Bay.Sts.B.



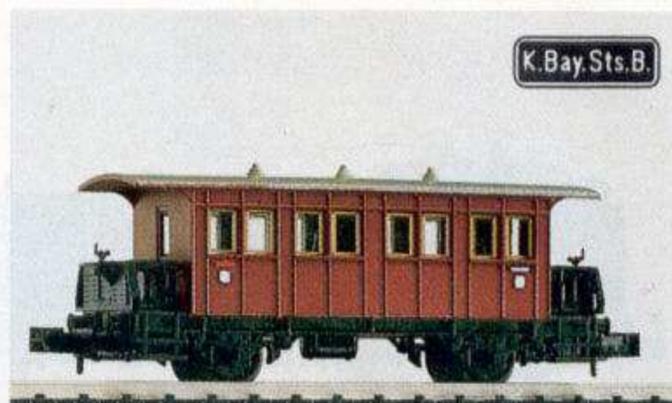
K.Bay.Sts.B.

Bayer. Abteilwagen C (rechte Abb.)
 Vorbild: Baujahr 1875; Königl. Bay. Staatsbahnen
 Einsatz: Haupt- und Nebenbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 53 mm
13064 K 40062000

(51306400)



K.Bay.Sts.B.



K.Bay.Sts.B.

Bayer. Pack-Postwagen Pw Post
 Vorbild: Baujahr 1900; Königl. Bay. Staatsbahnen
 Einsatz: Lokalbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 60 mm
13068 K 40062000

(51306800)



K.Bay.Sts.B.



K.Bay.Sts.B.

Bayer. Personenwagen C (rechte Abb.)
 Vorbild: Baujahr 1895; Königl. Bay. Staatsbahnen
 Einsatz: Lokalbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 64 mm
13069 K 40062000

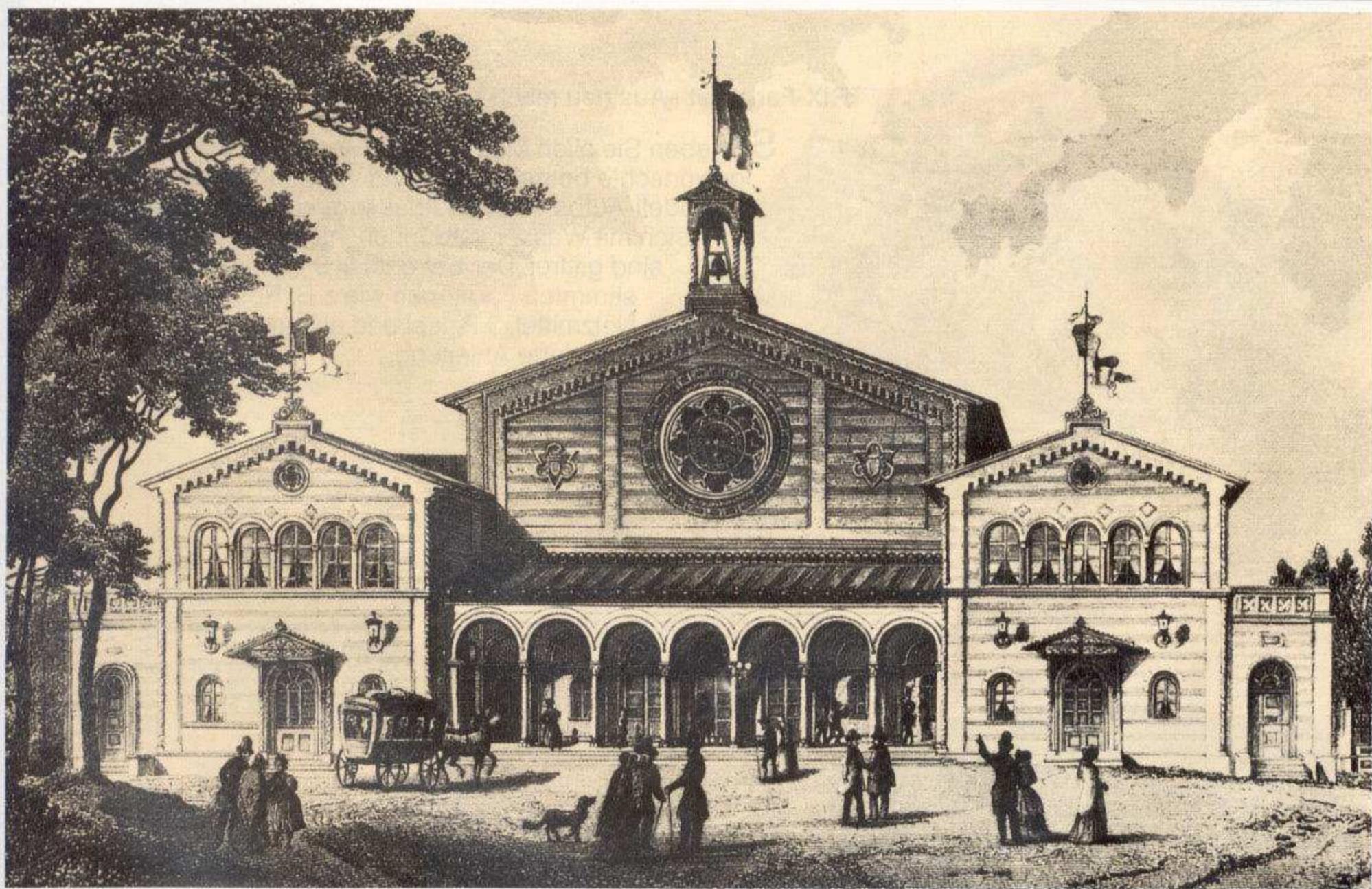
(51306900)



K.Bay.Sts.B.



K.Bay.Sts.B.



Bayer. Pack-Postwagen
 Vorbild: P Post L, Baujahr 1900, Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Lokalbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 60 mm
13313 K 40062000

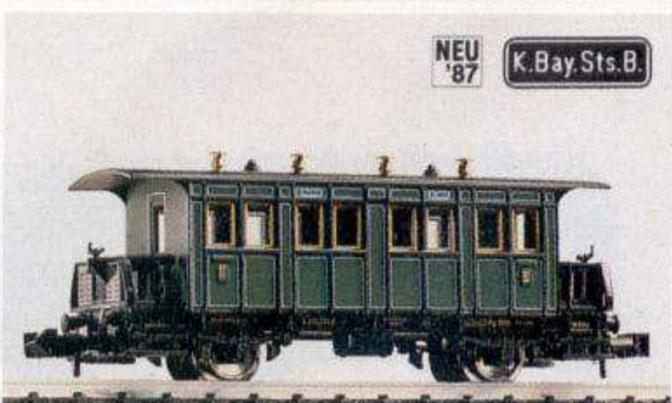
13313

Bayer. Personenwagen 2. Klasse (rechte Abb.)
 Vorbild: BL, Baujahr 1892, Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Einsatz: Lokalbahnen
 Modellausführung: Epoche I, LÜP 64 mm
13314 K 40062000

13314

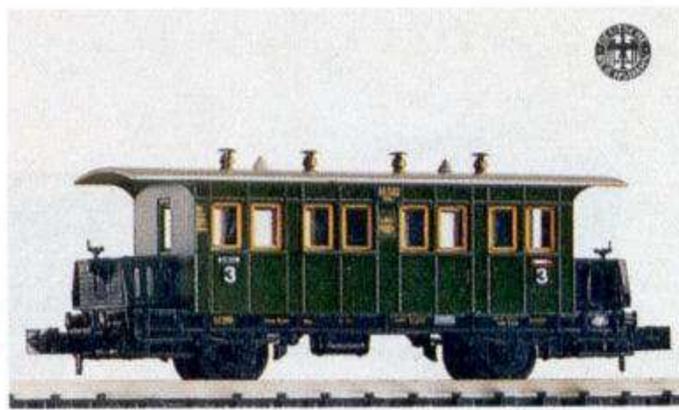
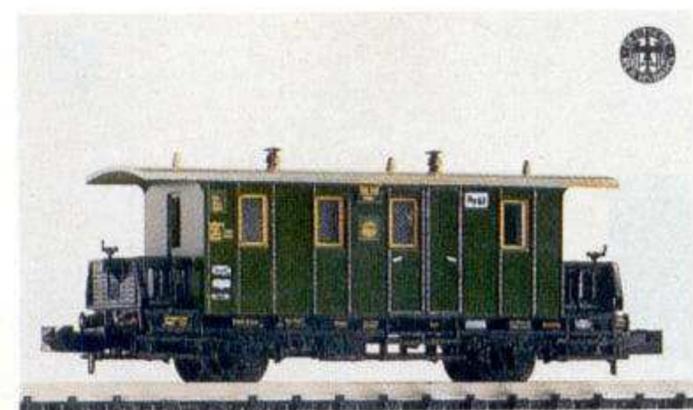


NEU '87 K.Bay.Sts.B.



NEU '87 K.Bay.Sts.B.

Die Entwicklungsgeschichte der Eisenbahn läßt sich – wie praktisch jede Entwicklungsgeschichte – in bestimmte Zeitabschnitte (Epochen) einteilen, die durch besondere Merkmale gekennzeichnet sind. Damit für die Modellbahnfreunde, die sich in der Eisenbahngeschichte noch nicht so gut auskennen, die Zuordnung unserer vielen Modelle zu den verschiedenen Epochen leichter möglich ist, haben wir bei allen Modell-Beschreibungen in diesem Katalog die jeweilige Epoche angegeben. So sind Sie in der Lage, »stilreine« Zuggarnituren zusammenzustellen. Dabei sollte man nicht zu engherzig sein: Die Epochenmerkmale wurden nicht schlagartig geändert, sondern die Übergänge zogen sich über viele Jahre hin.



DR-Pack-Postwagen Pw Post Li. Bay 00

Vorbild: Baujahr 1900 für
Königl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: Nebenbahnen
Modellausführung: Epoche II, LÜP 60 mm
K 40 0620 00

13311

DR-Personenwagen CL Bay. 95/21 (rechte Abb.)

Vorbild: Baujahr 1892 für
Königl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: Nebenbahnen
Modellausführung: Epoche II, LÜP 64 mm
K 40 0620 00

13312

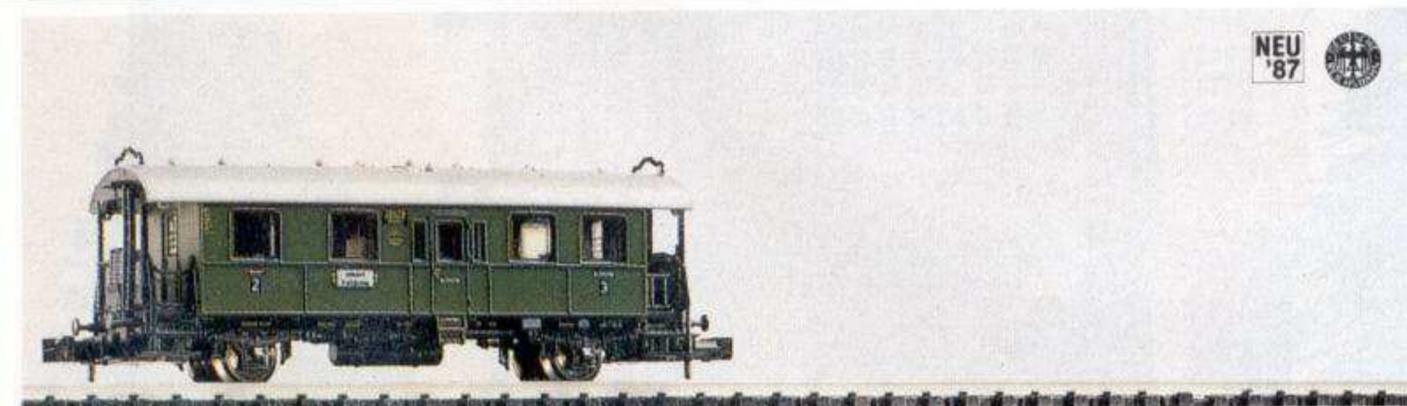


DR-Personenwagen 3. Klasse

Vorbild: Ci Bay 10, Baujahr 1910 für
Königl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: Hauptbahnen
Modellausführung: Epoche II,
LÜP 74 mm

13137

K 40 0620 00

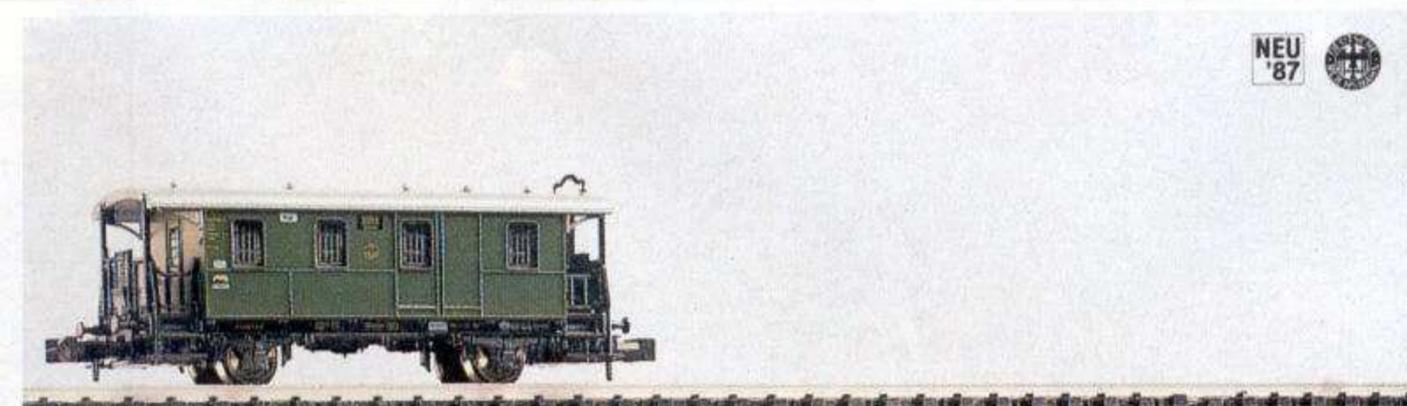


DR-Personenwagen 2./3. Klasse

Vorbild: BCi Bay 10, Baujahr 1910 für
Königl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: Hauptbahnen
Modellausführung: Epoche II,
LÜP 74 mm

13136

K 40 0620 00



DR-Pack-Postwagen

Vorbild: Pw Post L Bay 14, Baujahr 1914 für Kö-
nigl. Bayerische Staatsbahnen
Einsatz: Hauptbahnen
Modellausführung: Epoche II,
LÜP 63 mm

13135

K40 0620 00

DR-Abteilwagen BC 21

Vorbild: Baujahr 1921

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Einsatz: Hauptbahnen

Modellausführung: Epoche II, mit Inneneinrichtung. LÜP 86 mm

13301 K 40062500

DB-Ausführung, Epoche III, (o. Abb.)

13058 K 40062500

(51305800)



DR-Abteilwagen Cd 21

Vorbild: Baujahr 1923

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Einsatz: Hauptbahnen

Modellausführung: Epoche II, mit Inneneinrichtung. LÜP 86 mm

13302 K 40062500

DB-Ausführung, Epoche III, (o. Abb.)

13059 K 40062500

(51305900)



DR-Packwagen Pwi 23

Vorbild: Baujahr 1923

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Einsatz: Hauptbahnen

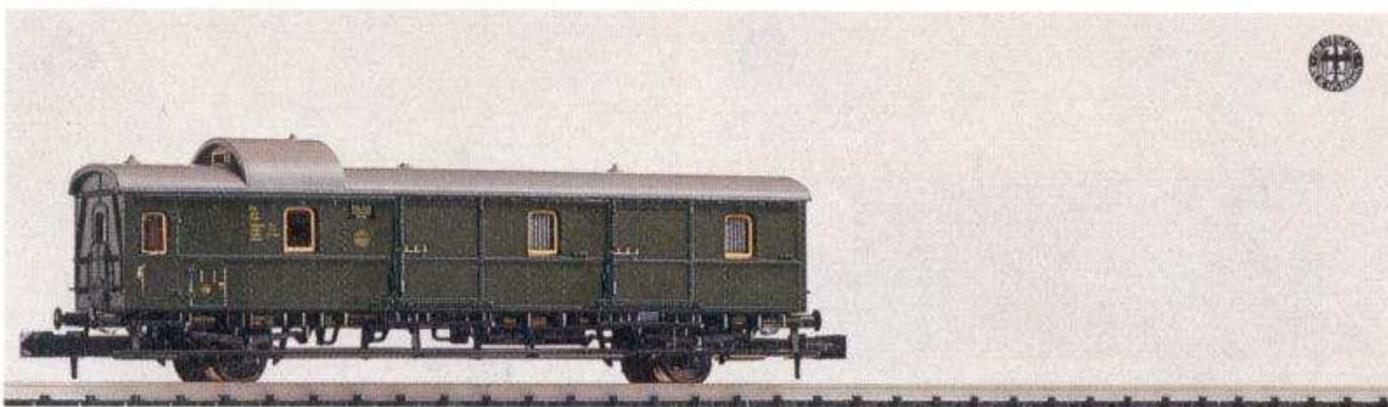
Modellausführung: Epoche II, LÜP 86 mm

13303 K 40062500

DB-Ausführung, Epoche III, (o. Abb.)

13060 K 40062500

(51306000)



Ob Sie's glauben oder nicht: Am Modell 13301 sind 1800 Nietenköpfe deutlich erkennbar!





DR-Schnellzugwagen AB 4ü-28

Vorbild: Baujahr 1928, Deutsche Reichsbahn.
 Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
 Einsatz: Schnell- und Eilzüge
 Modellausführung: Epoche II, LüP 136 mm

13150

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

(51315000)

mit Innenbeleuchtung, (o. Abb.)

13170

 Gw 40032000
 K 40062600

(51317000)



DR-Schnellzugwagen C 4ü-28

Vorbild: Baujahr 1928, Deutsche Reichsbahn.
 Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
 Einsatz: Schnell- und Eilzüge
 Modellausführung: Epoche II, LüP 136 mm

13151

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

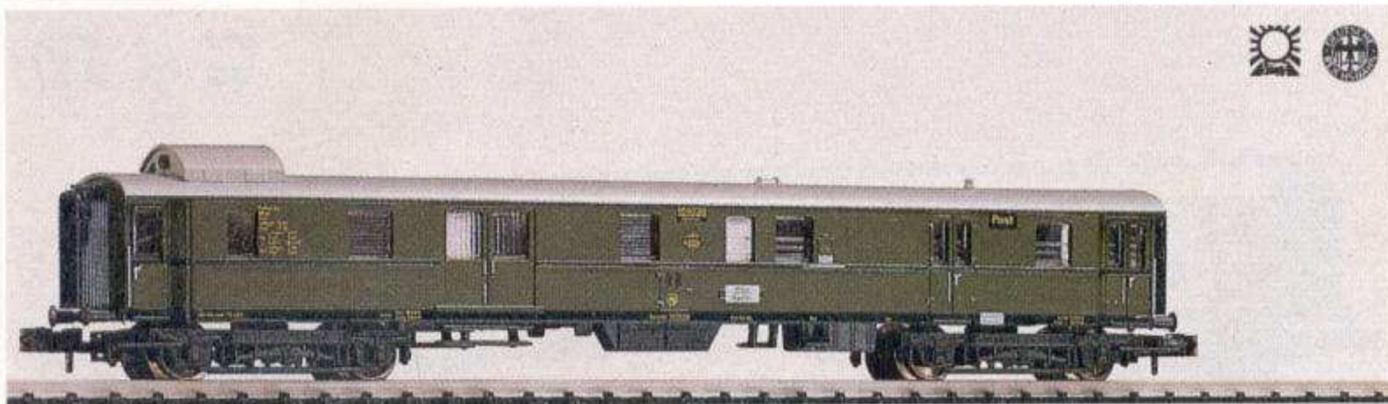
(51315100)

mit Innenbeleuchtung, (o. Abb.)

13171

 Gw 40032000
 K 40062600

(51317100)



DR-Pack-Postwagen Pw Post 4ü-34

Vorbild: Baujahr 1934, Deutsche Reichsbahn.
 Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
 Einsatz: Schnell- und Eilzüge
 Modellausführung: Epoche II, LüP 140 mm

13152

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

(51315200)

mit Innenbeleuchtung, (o. Abb.)

13172

 Gw 40032000
 K 40062600

(51317200)



MITROPA-Schlafwagen WL 4ü

Vorbild: Baujahr 1931 MITROPA
 Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
 Einsatz: Nacht-Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche II, LüP 147 mm

13153

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

(51315300)



MITROPA-Speisewagen WR 4ü

Vorbild: Baujahr 1929 MITROPA
 Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
 Einsatz: Schnellzüge
 Modellausführung: Epoche II, LüP 147 mm

13154

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

(51315400)



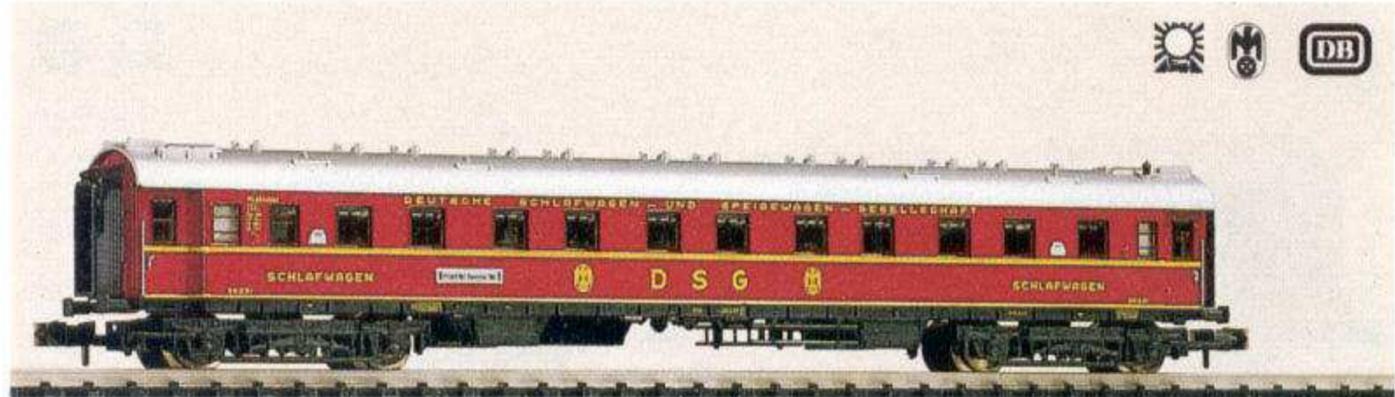
DSG-Schlafwagen WLAB 4ük(e)

Vorbild: Baujahr 1931 für MITROPA.
Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
Einsatz: Nacht-Schnellzüge
Modellausführung: Epoche III, LÜP 147 mm

13309

(51315351)

IB 66656
Gw 40 0320 00
K 40 0626 00



DSG-Speisewagen WR 4ü(e)

Vorbild: Baujahr 1929 für MITROPA.
Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
Einsatz: Schnellzüge
Modellausführung: Epoche III, LÜP 147 mm

13310

(51315451)

IB 66656
Gw 40 0320 00
K 40 0626 00



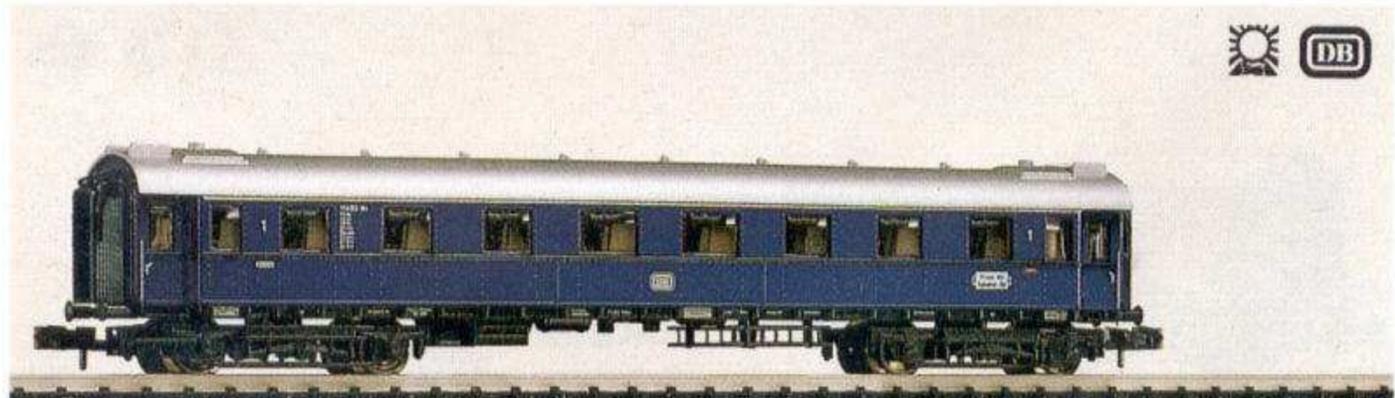
DB-Schnellzugwagen A 4üe

Vorbild: Baujahr 1928 für Deutsche Reichsbahn.
Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
Einsatz: Schnell- und Eilzüge
Modellausführung: Epoche III, LÜP 136 mm

13306

(51315051)

IB 66656
Gw 40 0320 00
K 40 0626 00



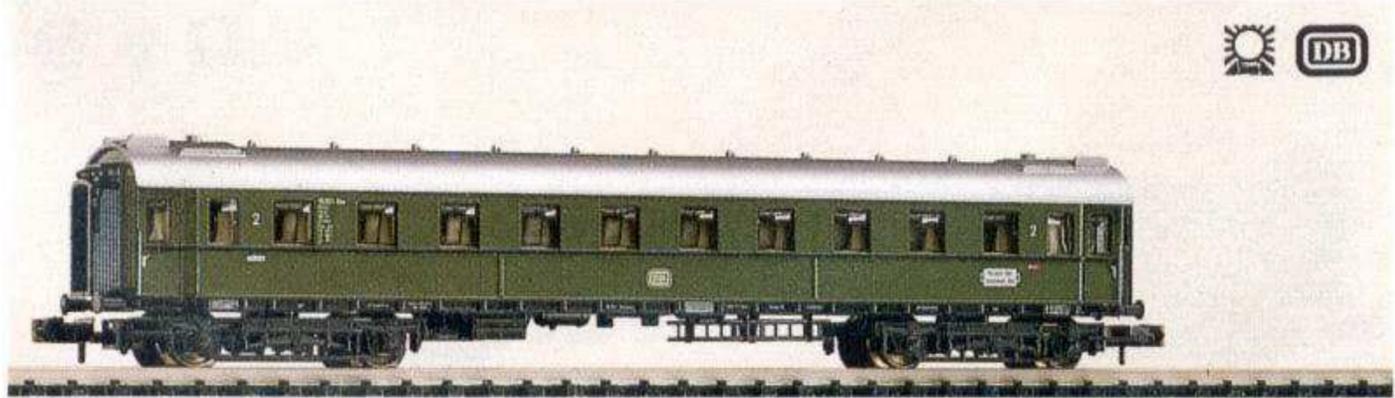
DB-Schnellzugwagen B 4üe

Vorbild: Baujahr 1928 für Deutsche Reichsbahn.
Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
Einsatz: Schnell- und Eilzüge
Modellausführung: Epoche III, LÜP 136 mm

13307

(51315151)

IB 66656
Gw 40 0320 00
K 40 0626 00



DB-Packwagen D 4üe

Vorbild: Baujahr 1934 für Deutsche Reichsbahn.
Drehgestelle Typ Görlitz II schwer
Einsatz: Schnell- und Eilzüge
Modellausführung: Epoche III, LÜP 140 mm

13308

(51315251)

IB 66656
Gw 40 0320 00
K 40 0626 00

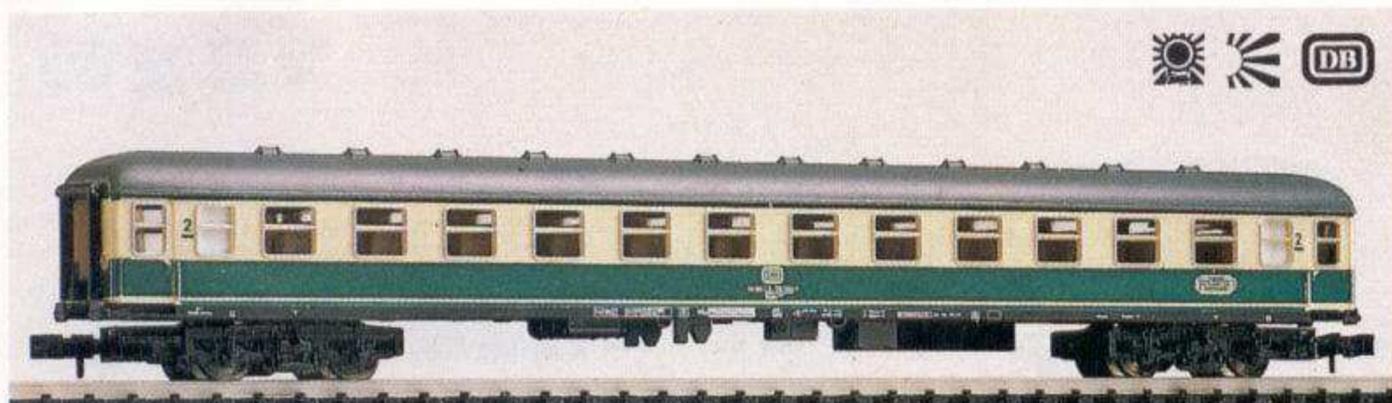




DB-Schnellzugwagen Am
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 232
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13131
 (51313100)

Gw 40 0320 00
 SB 66657
 K 40 0620 00



DB-Schnellzugwagen Bm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 234
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13132
 (51313200)

Gw 40 0320 00
 SB 66657
 K 40 0620 00



DB-Gesellschaftswagen WGMh
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 840
 Einsatz: Sonderfahrten
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13139
 (51313900)

Gw 40 0320 00
 SB 66657
 K 40 0620 00



DB-Liegewagen Bcm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 243
 Einsatz: Reisebüro-Turnus-Verkehr
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13134
 (51313400)

Gw 40 0320 00
 SB 66657
 K 40 0620 00



DB-Pack- und Personenwagen BDM
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 273
 Modellausführung: Epoche IV, mit Schlußbeleuchtung, LüP 165 mm

13117
 (51311700)

Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00



DB-Schnellzug-Packwagen Dm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 902
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13133
 (51313300)

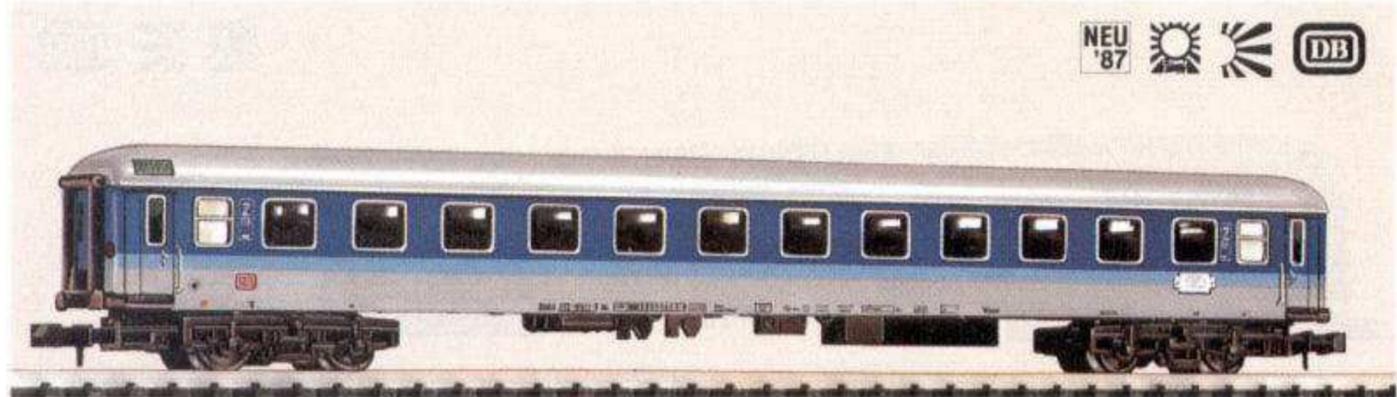
Gw 40 0320 00
 SB 66657
 K 40 0620 00

DB-Schnellzugwagen 2. Klasse

Vorbild: Bm²³⁴
mit Drehgestellen Minden-Deutz
Modellausführung: Epoche IV, im neuen
DB-Interregio-Farbdesign. LüP 165 mm

13191

SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



DB-IC-Großraumwagen 2. Klasse

Vorbild: Bpmz²⁹¹, mit Drehgestellen MD 52
Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in
neuer DB-Farbgebung. LüP 165 mm

13199

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



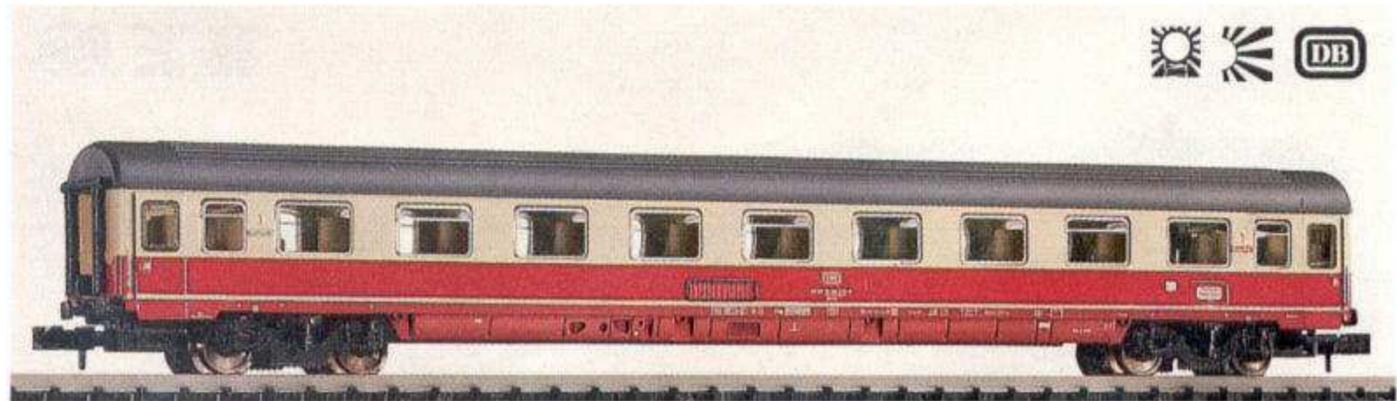
DB-IC/TEE-Wagen Avmz

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 207
Eurofima-Wagen (UIC 21) mit Drehgestellen Fiat
Y 0270S
Einsatz: Komfort-Wagen für IC- und TEE-Züge
Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13101

(51310100)

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



DB-IC-Großraumwagen Bpmz

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 291
Großraumwagen mit Drehgestellen MD 52
Einsatz: Intercity-Verkehr
Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13097

(51309700)

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



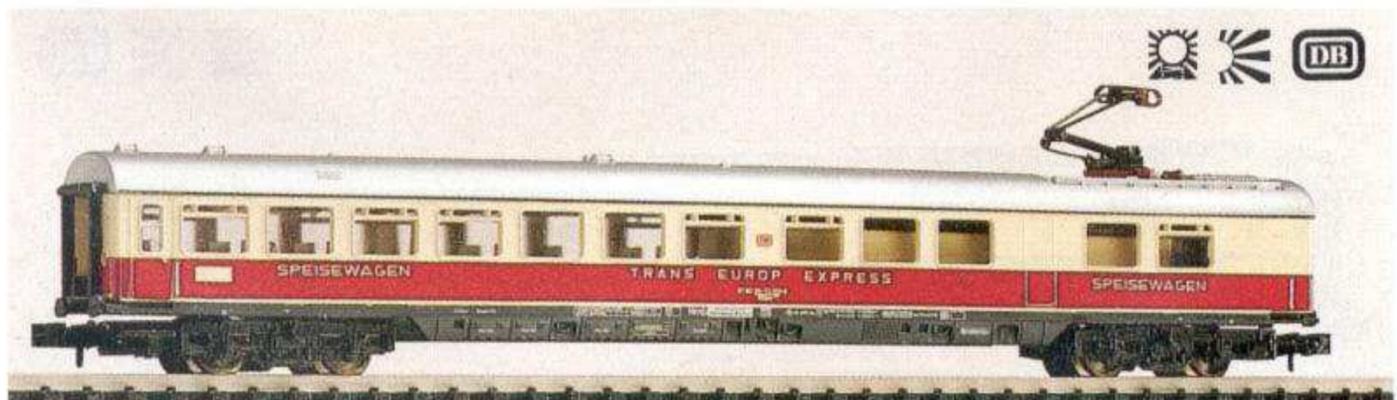
DB-Speisewagen WRmz

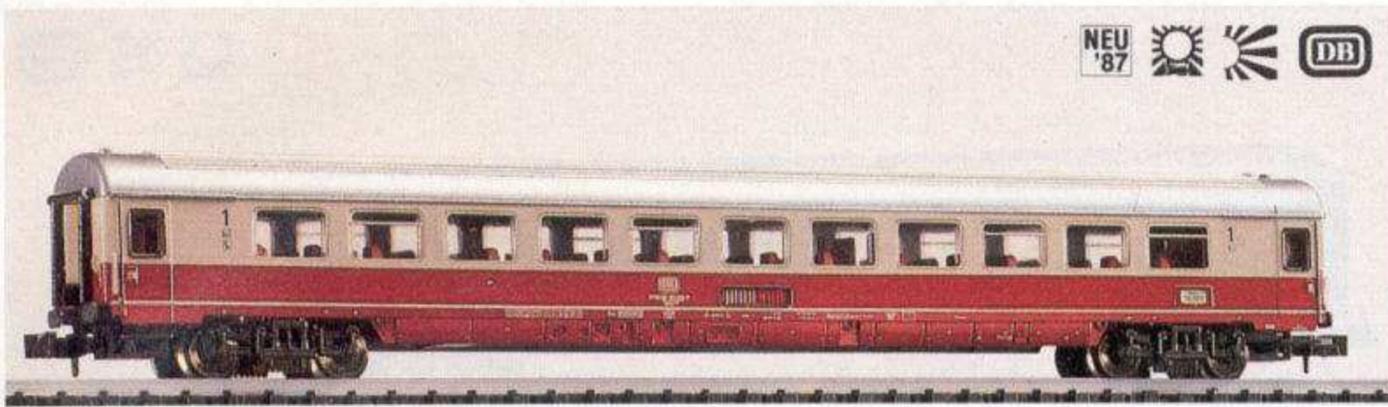
Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 135, mit
Oberleitungs-Stromabnehmer
Einsatz: TEE- und IC-Verkehr
Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13084

(51308400)

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



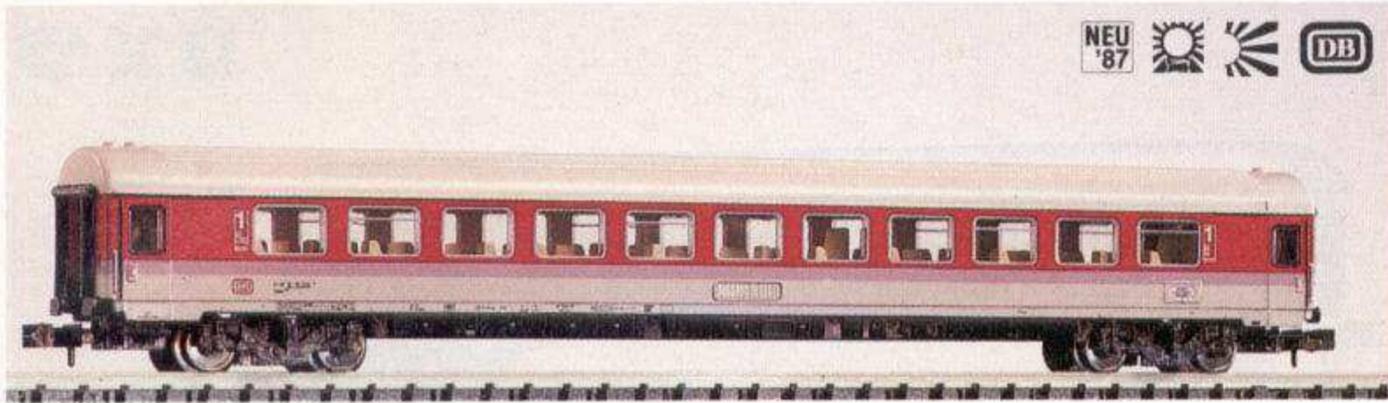


NEU '87

DB-IC-Großraumwagen 1. Klasse
 Vorbild: Apmz¹²³, mit Drehgestellen MD 522
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13096

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00

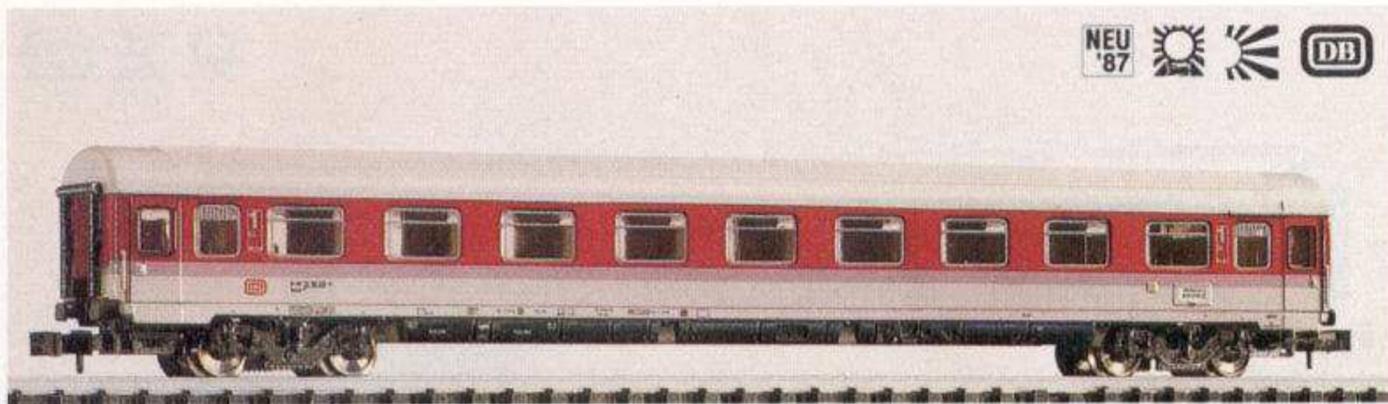


NEU '87

DB-IC-Großraumwagen 1. Klasse
 Vorbild: Apmz¹²³, mit Drehgestellen MD 522
 Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in neuer DB-Farbgebung, LÜP 165 mm

13198

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00

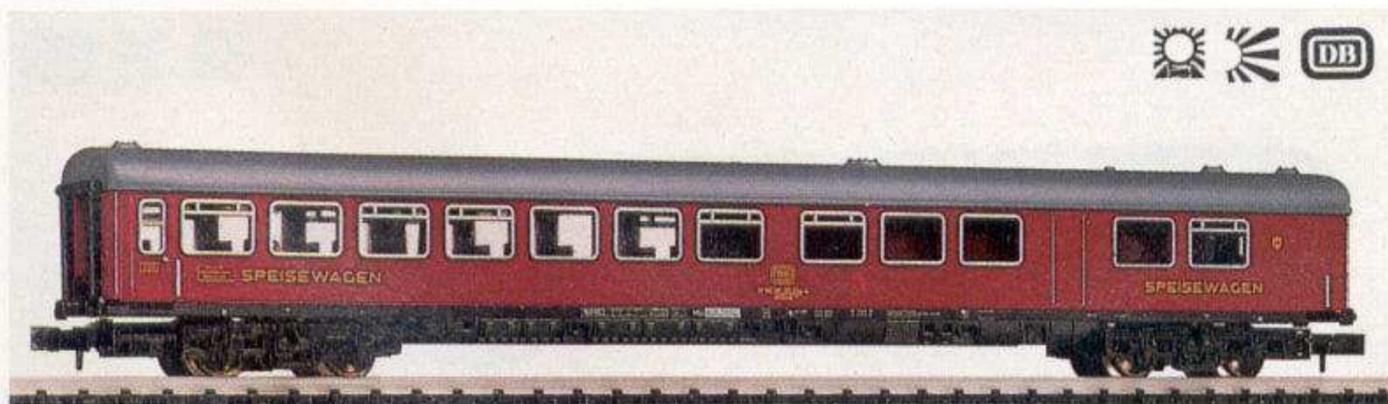


NEU '87

DB-IC-Abteilwagen 1. Klasse
 Vorbild: Avmz²⁹⁷, Eurofima-Wagen (UIC 21) mit Drehgestellen Fiat 0270S
 Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in neuer DB-Farbgebung, LÜP 165 mm

13197

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00



DB

DB-Speisewagen WRmh
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 132
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13083

(51 3083 00)

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00



DB

DSG-Schlafwagen WLAbm
 Vorbild: Deutsche Schlaf- und Speisewagen-Gesellschaft, DB-Typ 33
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13085

(51 3085 00)

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00



DB

DB-Schlafwagen WLAbmh
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 33
 Einsatz: im internationalen TENUit-Netz
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13089

(51 3089 00)

IB 66656
 SB 66657
 Gw 40 0320 00
 K 40 0620 00

DB-Schnellzugwagen Am

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 202
Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm



13009

(51300900)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



DB-Packwagen Pw 4ümg (Dm)

Vorbild: Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche III, LüP 136 mm



13010

(51301000)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



DB-Schnellzugwagen AB 4ümg (Bm)

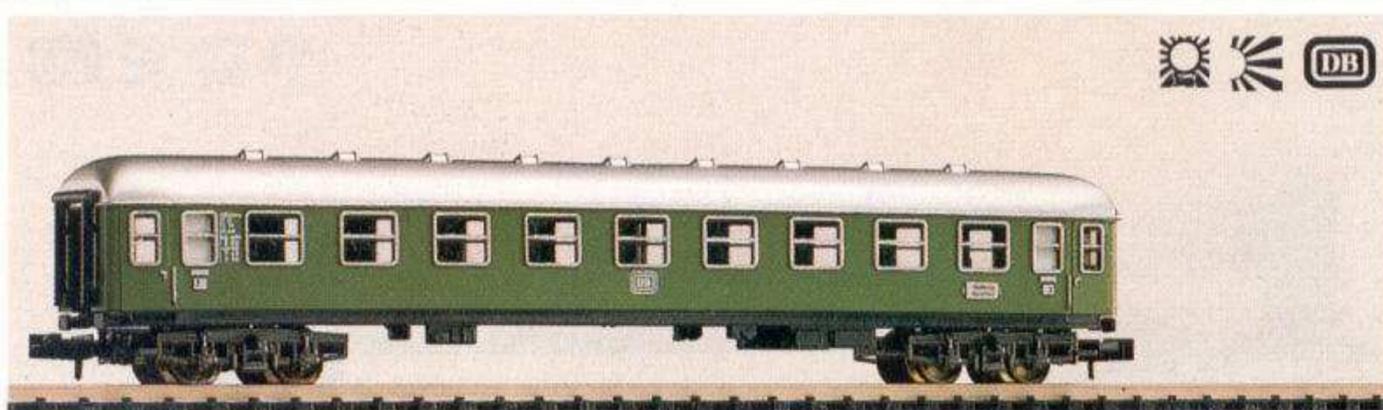
Vorbild: Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche III, LüP 136 mm



13011

(51301100)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



DB-Schnellzugwagen Aüm

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 232
Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm



13074

(51307400)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



DB-Schnellzugwagen Büm

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 234
Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm



13075

(51307500)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



DB-Packwagen Düm

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 902
Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm



13076

(51307600)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000

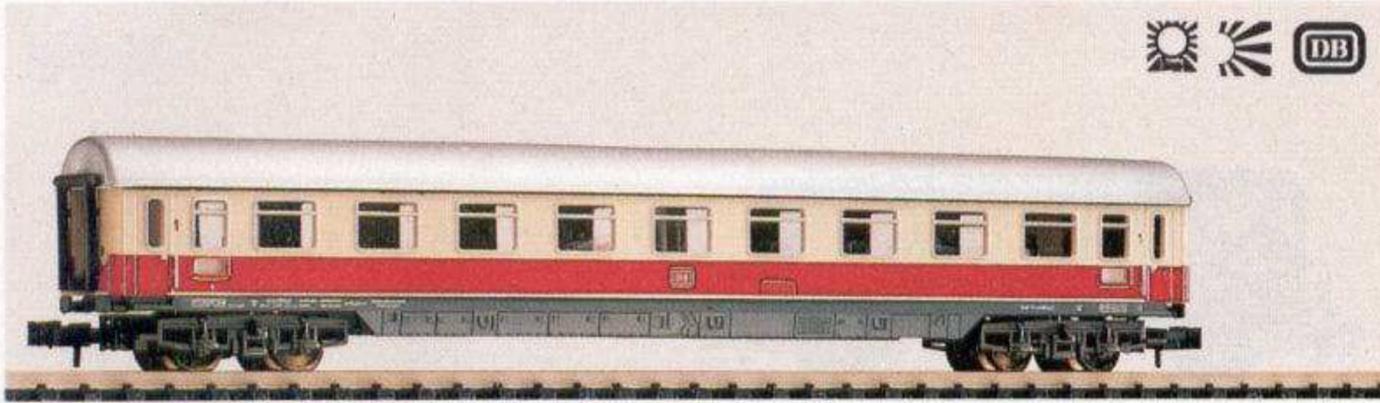




DSG-Speisewagen WR 4ümg
 Vorbild: Deutsche Schlaf- und Speisewagen-Gesellschaft
 Modellausführung: Epoche III, LÜP 136 mm

13012
 (51301200)

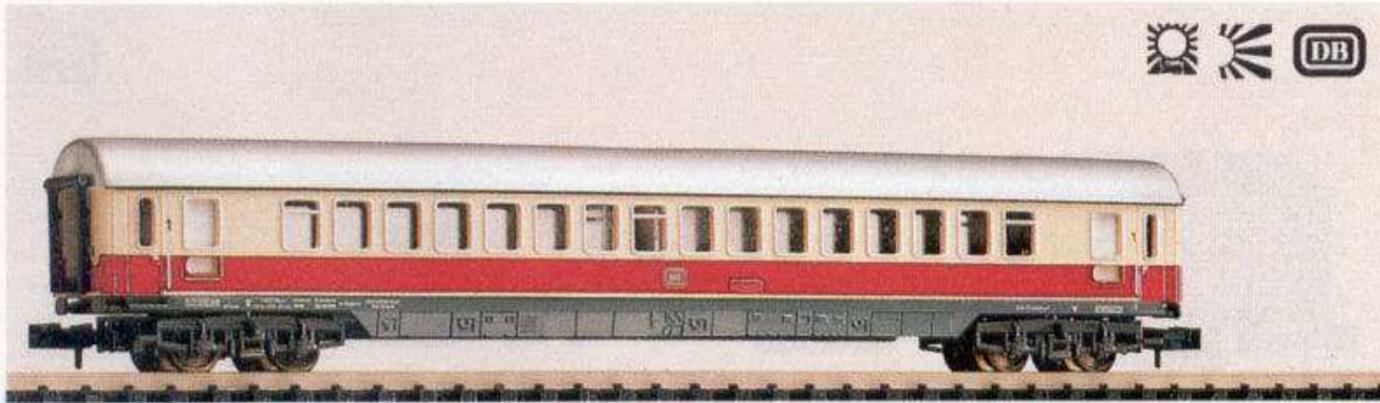
IB 66655
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000



DB-TEE-Abteilwagen Avm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: TEE- und IC-Züge
 Modellausführung: Epoche III/IV, LÜP 140 mm

13015
 (51301500)

IB 66655
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000



DB-TEE-Großraumwagen Apm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: TEE- und IC-Züge
 Modellausführung: Epoche III/IV, LÜP 140 mm

13016
 (51301600)

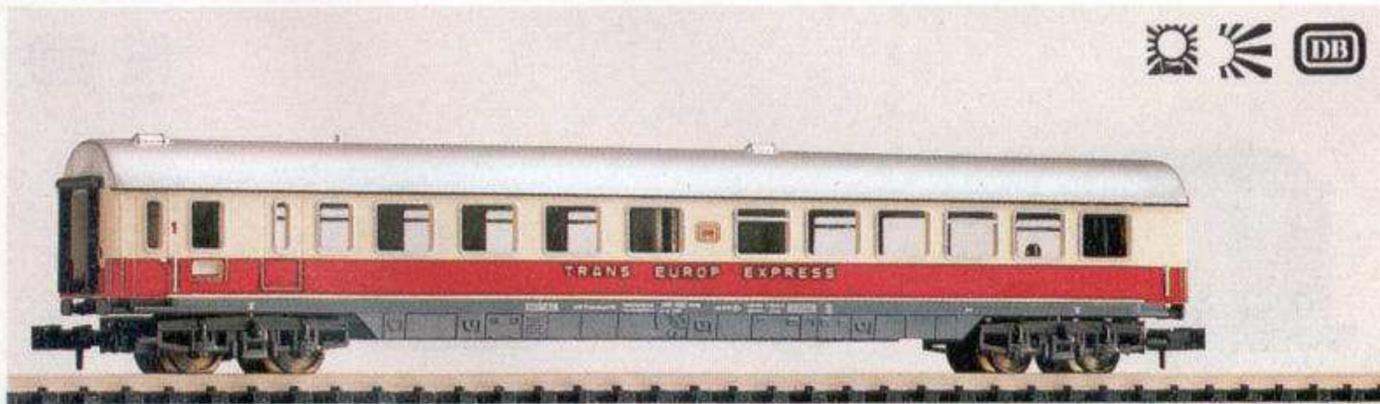
IB 66655
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000



DB-TEE-Speisewagen WRm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: TEE- und IC-Züge
 Modellausführung: Epoche III/IV, LÜP 140 mm

13017
 (51301700)

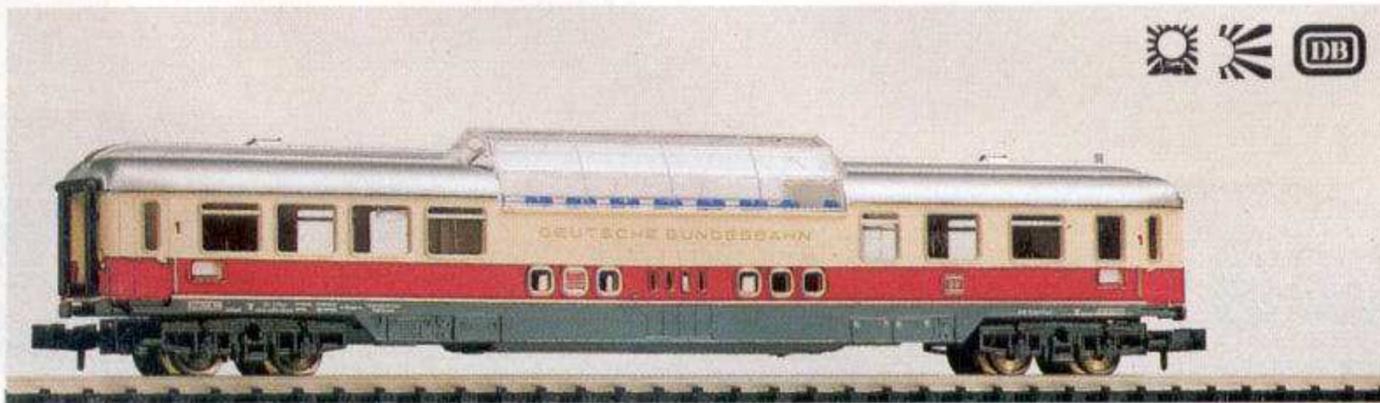
IB 66655
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000



DB-TEE-Barwagen ARDm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn
 Einsatz: TEE- und IC-Züge
 Modellausführung: Epoche III/IV, LÜP 140 mm

13018
 (51301800)

IB 66655
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000



DB-TEE-Aussichtswagen Adm
 Vorbild: Deutsche Bundesbahn, mit Aussichts-abteil
 Einsatz: TEE- und IC-Züge
 Modellausführung: Epoche III/IV, LÜP 140 mm

13019
 (51301900)

IB 66645
 SB 66642
 Gw 40032000
 K 40062000

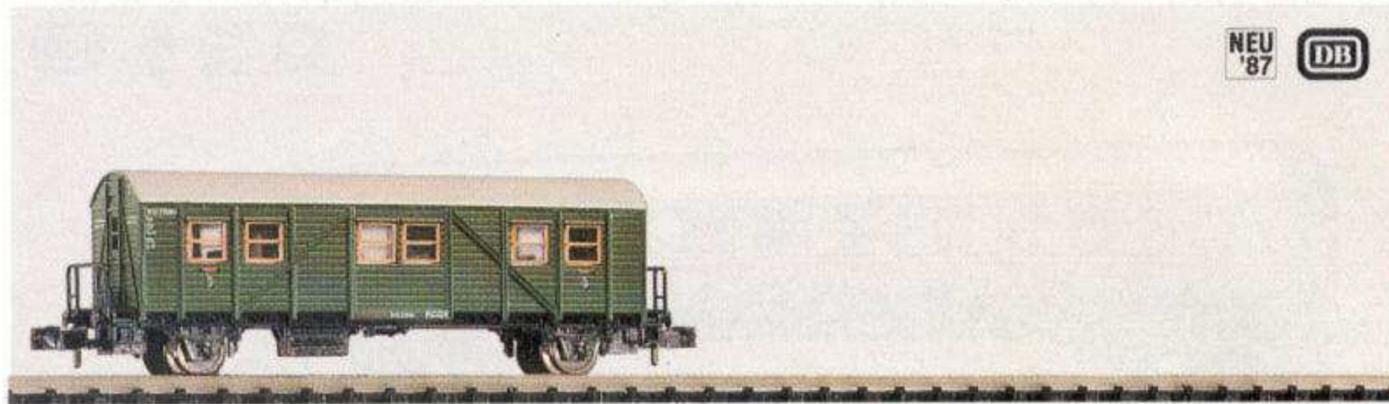
DB-Behelfs-Personenwagen 3. Klasse

Vorbild: MCI, Baujahr 1943 für Deutsche Reichsbahn

Einsatz: Haupt- und Nebenbahnen
Modellausführung: Epoche III, LÜP 77 mm

13330

K 40062000



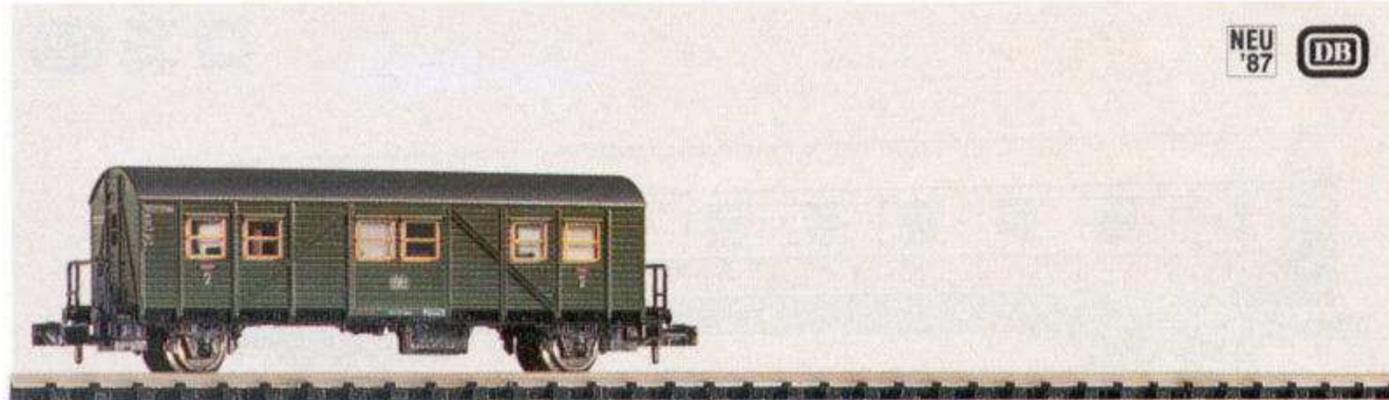
DB-Behelfs-Personenwagen 2. Klasse

Vorbild: MBI, Baujahr 1943 für Deutsche Reichsbahn

Einsatz: Haupt- und Nebenbahnen
Modellausführung: Epoche III, LÜP 77 mm

13331

K 40062000



DB-Nahverkehrswagen Bnrb

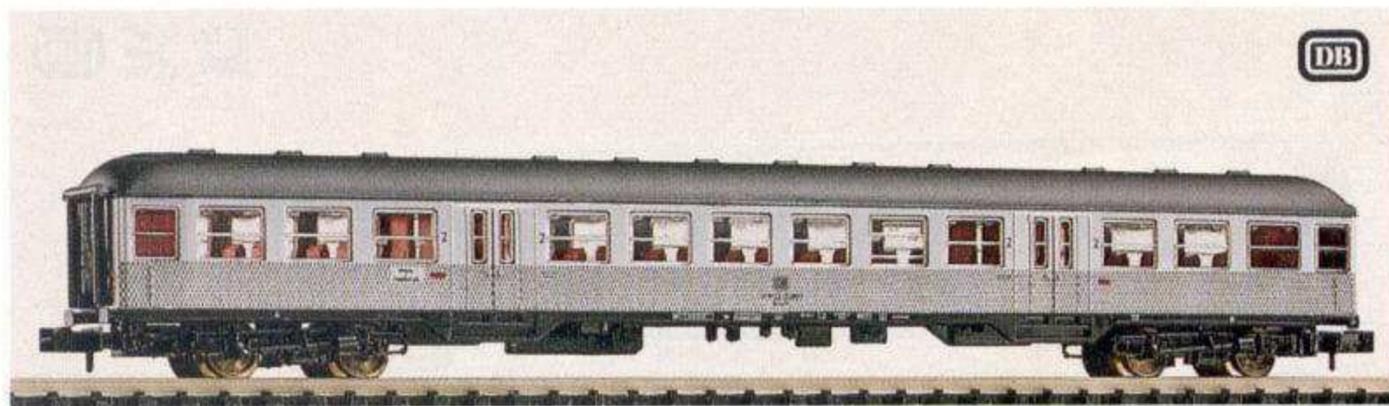
Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 725

Einsatz: Nah- und Regionalverkehr
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13038

K 40062000

(51303800)



DB-Nahverkehrswagen ABnrb

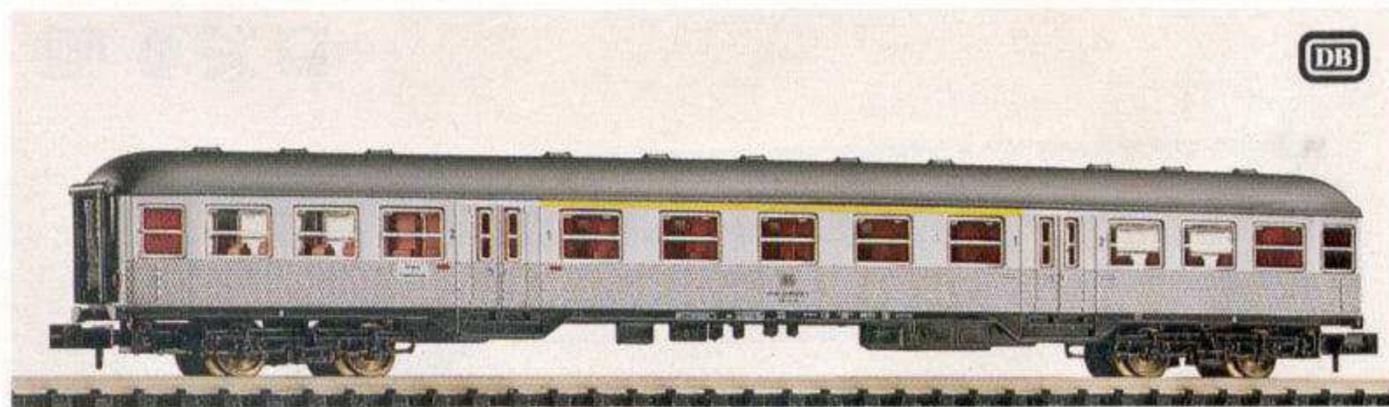
Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 704

Einsatz: Nah- und Regionalverkehr
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13039

K 40062000

(51303900)



DB-Nahverkehrswagen BDnf

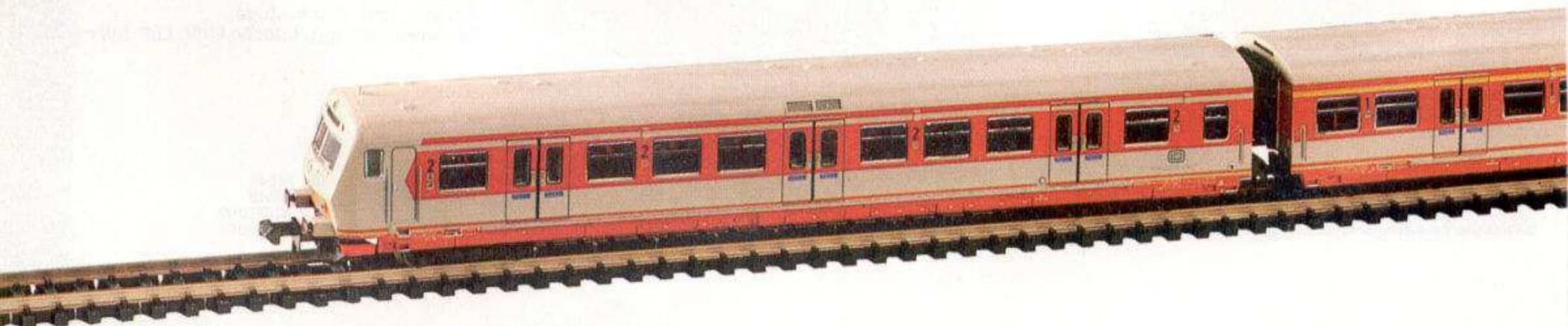
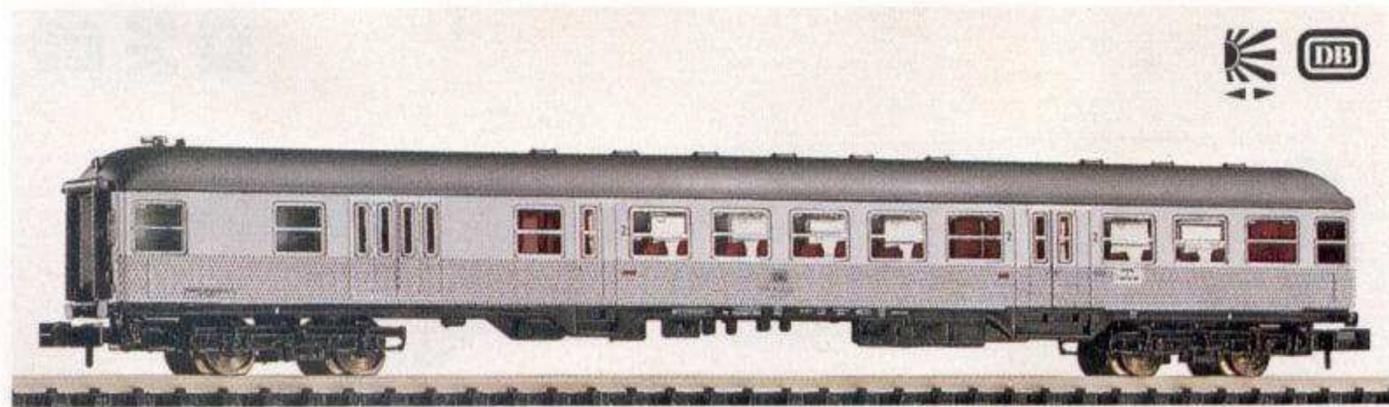
Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 738, mit Packabteil und Führerstand für Wendezug-Betrieb.

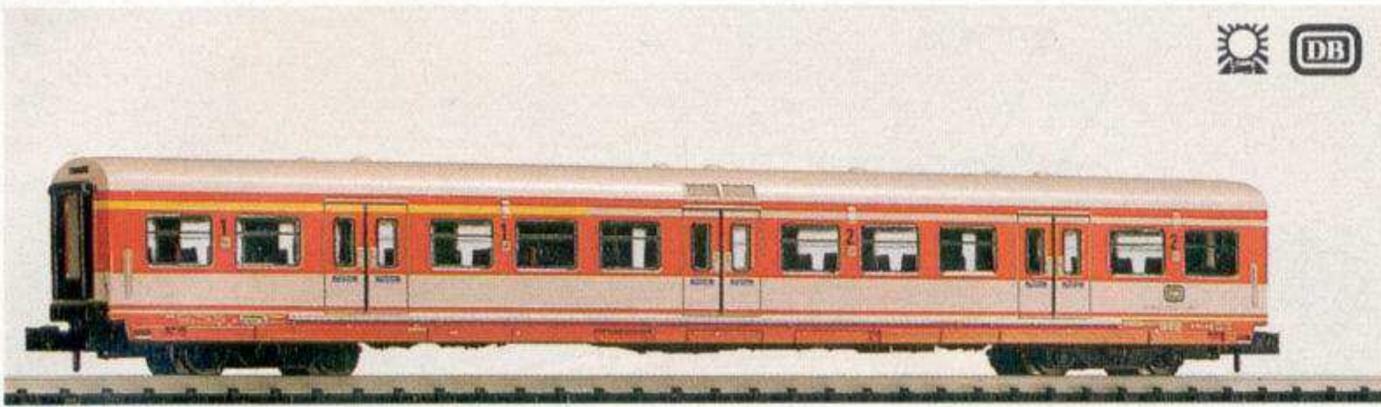
Einsatz: Nah- und Regionalverkehr
Modellausführung: Epoche IV, automatischer rot/weiß-Lichtwechsel an Führerstand-Seite. LÜP 165 mm

13040

Gw 40030300
K 40062000

(51304000)





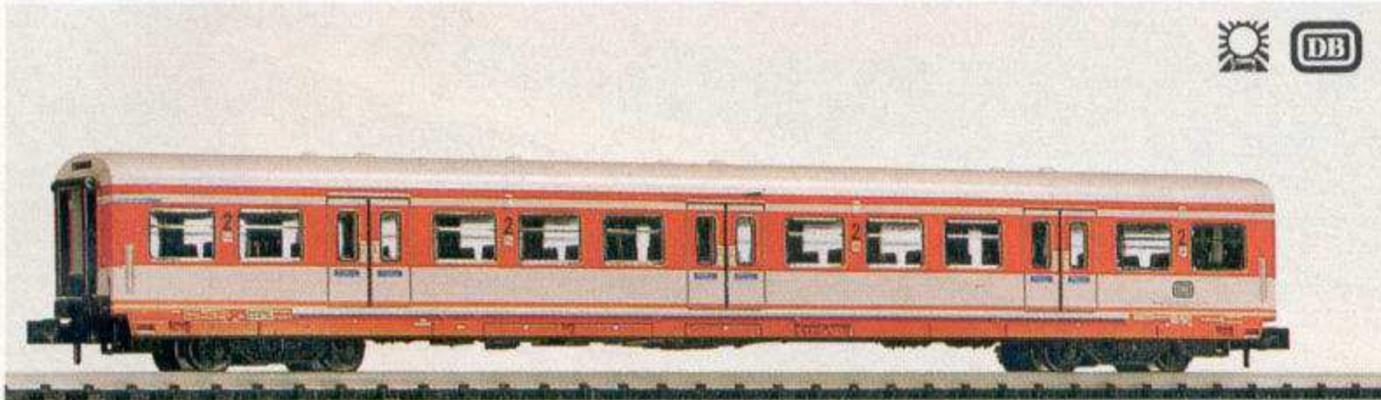
DB-S-Bahn-Wagen ABx

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 791
 Einsatz: S-Bahn-Verkehr
 Modellausführung: Epoche IV, S-Bahn-Farbgebung, LüP 153 mm

13141

(51314100)

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600



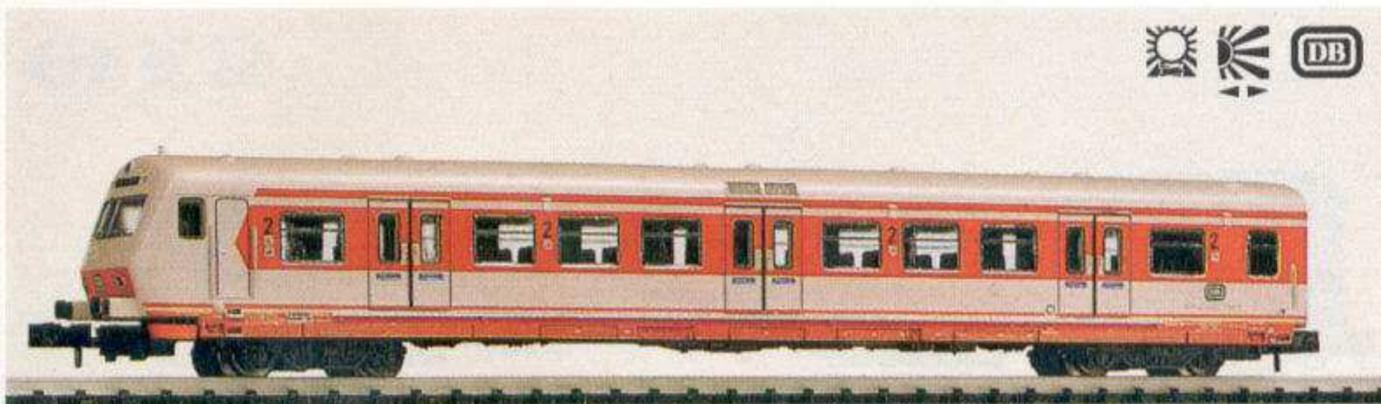
DB-S-Bahn-Wagen Bx

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 794
 Einsatz: S-Bahn-Verkehr
 Modellausführung: Epoche IV, S-Bahn-Farbgebung, LüP 153 mm

13142

(51314200)

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600



DB-S-Bahn-Wagen Bxf

Vorbild: Deutsche Bundesbahn, Typ 796 mit Führerstand für Wendezug-Betrieb
 Einsatz: S-Bahn-Verkehr
 Modellausführung: Epoche IV, automatischer rot/weiß-Lichtwechsel an Führerstand-Seite, S-Bahn-Farbgebung, LüP 158 mm

13143

(51314300)

IB 66656 K 40062600
 Gw 40030300
 Gr 40030400
 Gw/IB 40032000

DB-S-Bahn-Wagen 1./2. Klasse (ohne Abbildung)

Vorbild: ABx⁷⁹¹
 Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in DB-S-Bahn-Farbgebung, LüP 153 mm



13144

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

DB-S-Bahn-Wagen 2. Klasse (ohne Abbildung)

Vorbild: Bx⁷⁹⁴
 Modellausführung: Epoche IV, Lackierung in DB-S-Bahn-Farbgebung, LüP 153 mm



13145

IB 66656
 Gw 40032000
 K 40062600

DB-S-Bahn-Steuerwagen (ohne Abbildung)

Vorbild: Bxf⁷⁹⁶ mit Führerstand für Wendezug-Betrieb
 Modellausführung: Epoche IV, automatischer rot/weiß-Lichtwechsel an Führerstand-Seite, Lackierung in DB-S-Bahn-Farbgebung, LüP 158 mm



13138

IB 66656 K 40062600
 Gw 40030300
 Gr 40030400
 Gw/IB 40032000

Im Nahverkehr werden oft sogenannte Wendezüge eingesetzt. Das heißt, in der einen Richtung wird von der Lok aus gesteuert, in der anderen vom Steuerwagen aus. Die »Silberlinge« werden auch noch in Eilzügen eingesetzt. In Ballungszentren erobert die S-Bahn einen immer größeren Anteil des Verkehrsaufkommens.





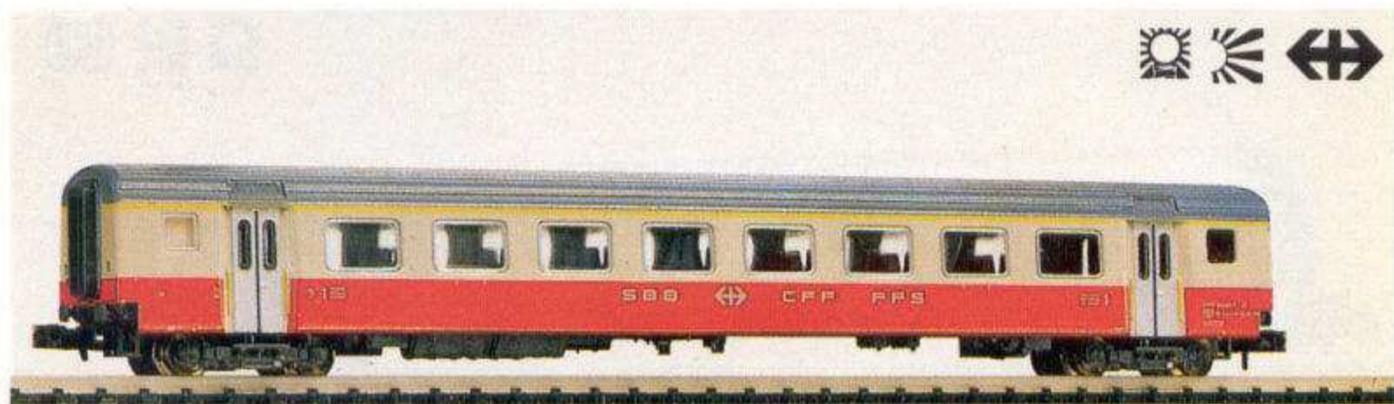
SBB-SWISS-EXPRESS-Wagen A

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, Typ III
Einsatz: Städte-Schnellverkehr
Modellausführung: Epoche IV, mit Zuglauf- und
 Wagennummern-Schildern zum Aufkleben.
 LüP 154 mm

13146

(51314600)

IB 66656
 SB 66636
 Gw 40 0320 00
 K 40 0626 00



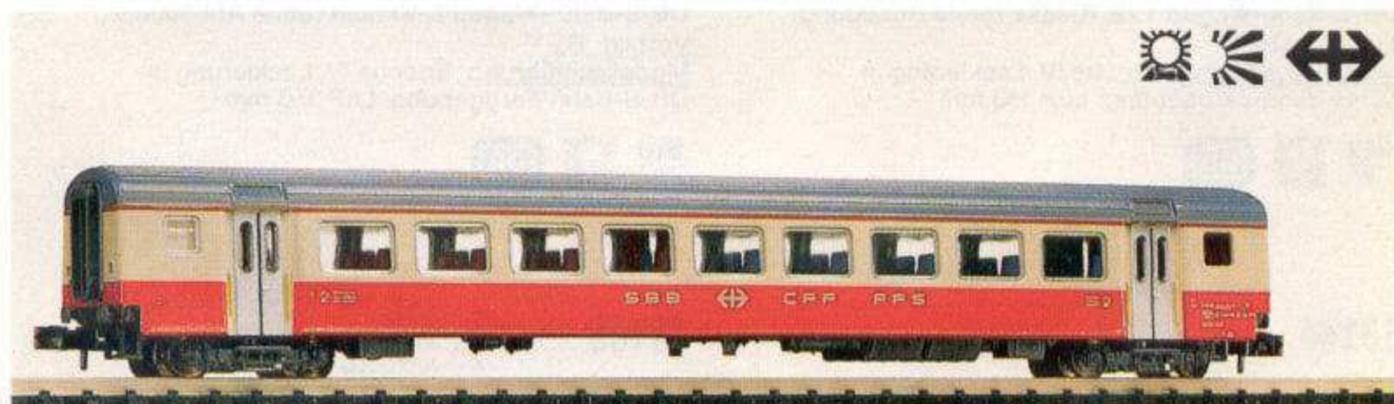
SBB-SWISS-EXPRESS-Wagen B

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, Typ III
Einsatz: Städte-Schnellverkehr
Modellausführung: Epoche IV, mit Zuglauf- und
 Wagennummern-Schildern zum Aufkleben.
 LüP 154 mm

13147

(51314700)

IB 66656
 SB 66636
 Gw 40 0320 00
 K 40 0626 00



SBB-SWISS-EXPRESS-Speisewagen WR

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, Typ III
Einsatz: Städte-Schnellverkehr
Modellausführung: Epoche IV, mit Zuglauf- und
 Wagennummern-Schildern zum Aufkleben.
 LüP 154 mm

13148

(51314800)

IB 66656
 SB 66636
 Gw 40 0320 00
 K 40 0626 00



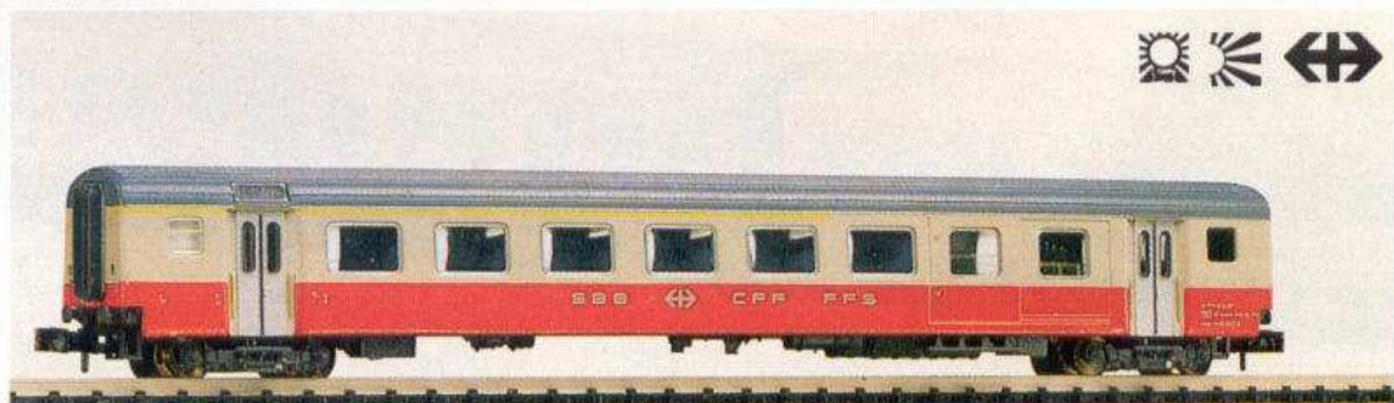
SBB-SWISS-EXPRESS-Wagen AD

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, Typ III
Einsatz: Städte-Schnellverkehr
Modellausführung: Epoche IV, mit Zuglauf- und
 Wagennummern-Schildern zum Aufkleben.
 LüP 154 mm

13149

(51314900)

IB 66656
 SB 66636
 Gw 40 0320 00
 K 40 0626 00





SBB-Schnellzugwagen Am

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, UIC-Bauart 21 (Eurofima), mit Drehgestellen Fiat Y 0270S

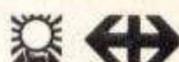
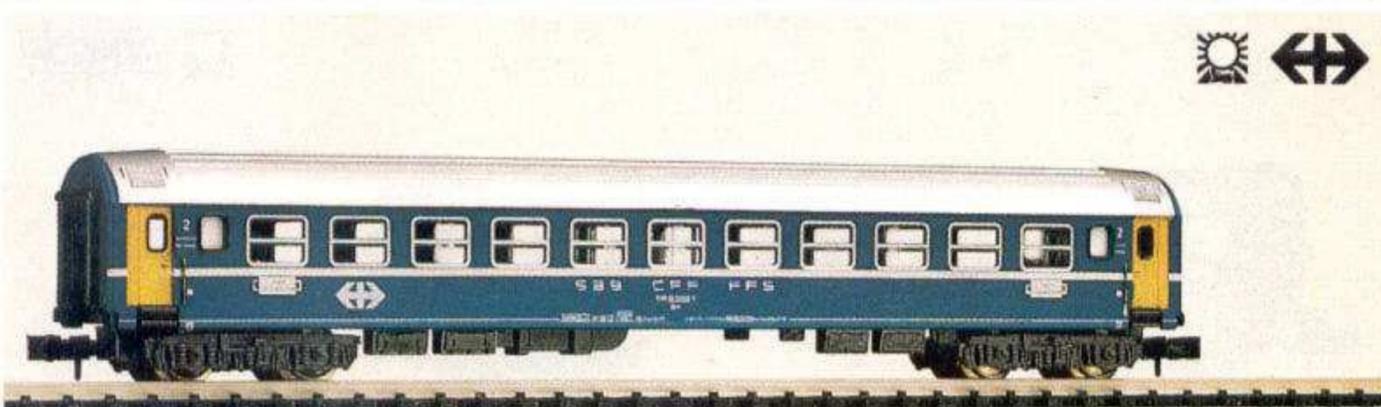
Einsatz: Internationaler Verkehr

Modellausführung: Epoche IV, LÜP 165 mm

13106

(51310600)

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



SBB-Liegewagen Bcm

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen

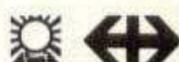
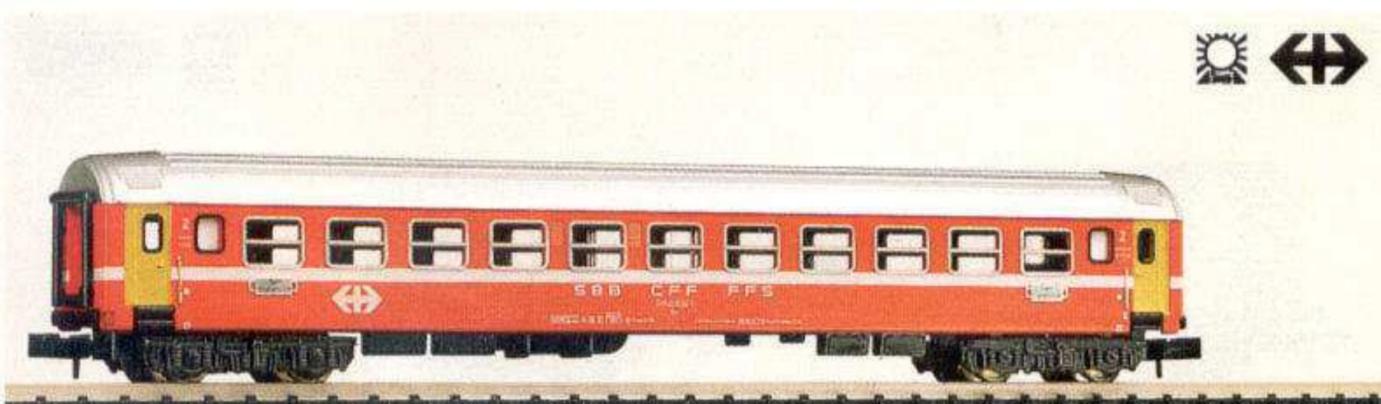
Einsatz: Internationaler Verkehr

Modellausführung: Epoche IV, LÜP 143 mm

13067

(51306700)

IB 66655
Gw 40032000
K 40062000



SBB-Schnellzugwagen Bm

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, Typ B (UIC-Typ X)

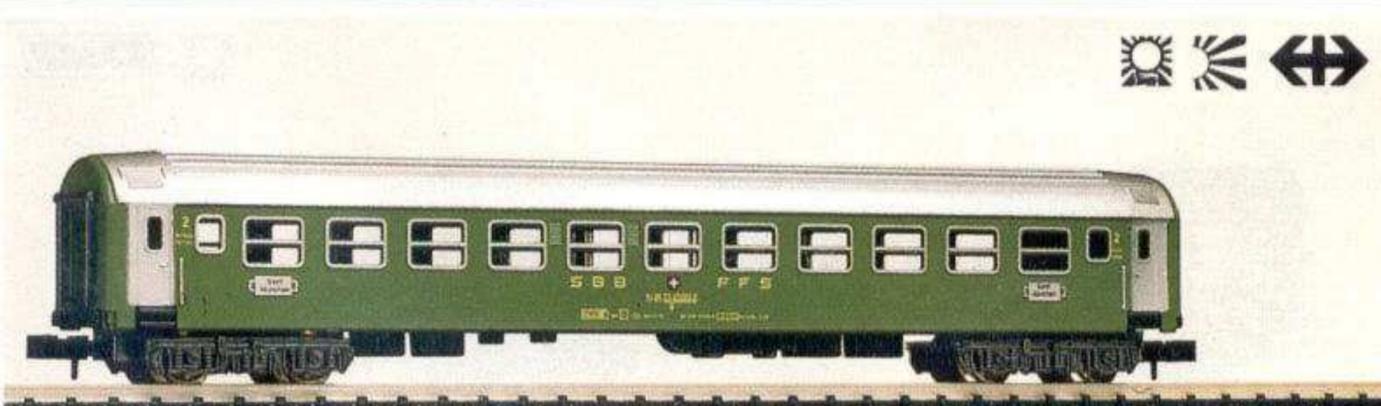
Einsatz: Internationaler Verkehr

Modellausführung: Epoche IV, LÜP 143 mm

13070

(51307000)

IB 66655
Gw 40032000
K 40062000



SBB-Schnellzugwagen B

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen, UIC-Bauart X

Einsatz: Internationaler Verkehr

Modellausführung: Epoche IV, LÜP 143 mm

13026

(51302600)

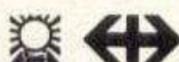
IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000

mit Innen- und Schlußbeleuchtung (o. Abb.)

13028

(51302800)

 Gw 40032000
K 40062000



SBB-Packwagen D

Vorbild: Schweizerische Bundesbahnen

Modellausführung: Epoche IV, LÜP 115 mm

13027

(51302700)

IB 66655
Gw 40032000
K 40062000



SNCF-Personenwagen mit Packabteil B⁷Dt
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Nahverkehr
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 120 mm



13021
 (51302100) IB 66655
 Gw 40 0320 00
 K 40 0623 00



SNCF-Personenwagen A¹⁰1/2tz
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Nahverkehr
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 120 mm



13022
 (51302200) IB 66655
 Gw 40 0320 00
 K 40 0623 00



SNCF-Personenwagen A⁵B⁴1/2tz
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Nahverkehr
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 120 mm



13023
 (51302300) IB 66655
 Gw 40 0320 00
 K 40 0623 00

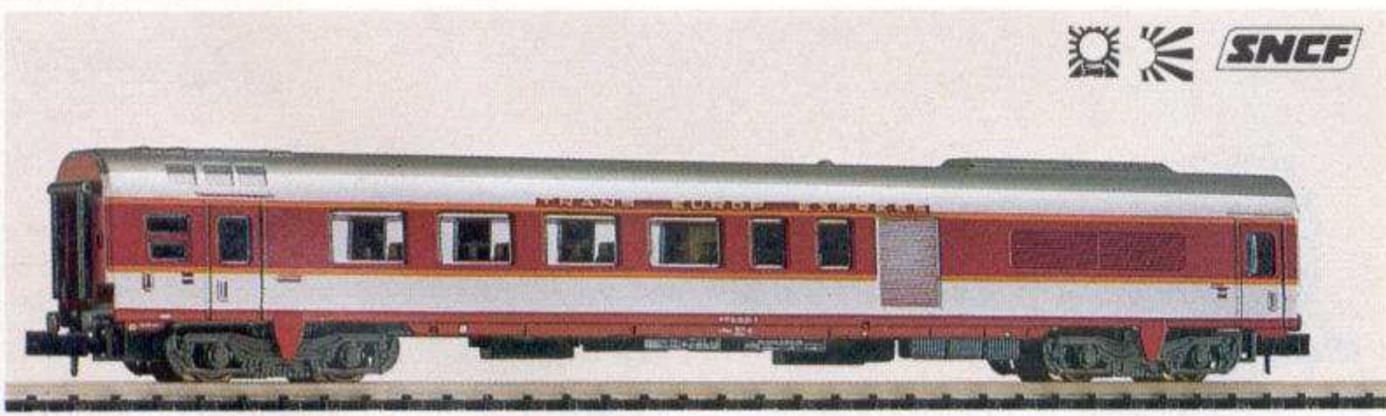


SNCF-Personenwagen B⁹1/2tz
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Nahverkehr
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 120 mm



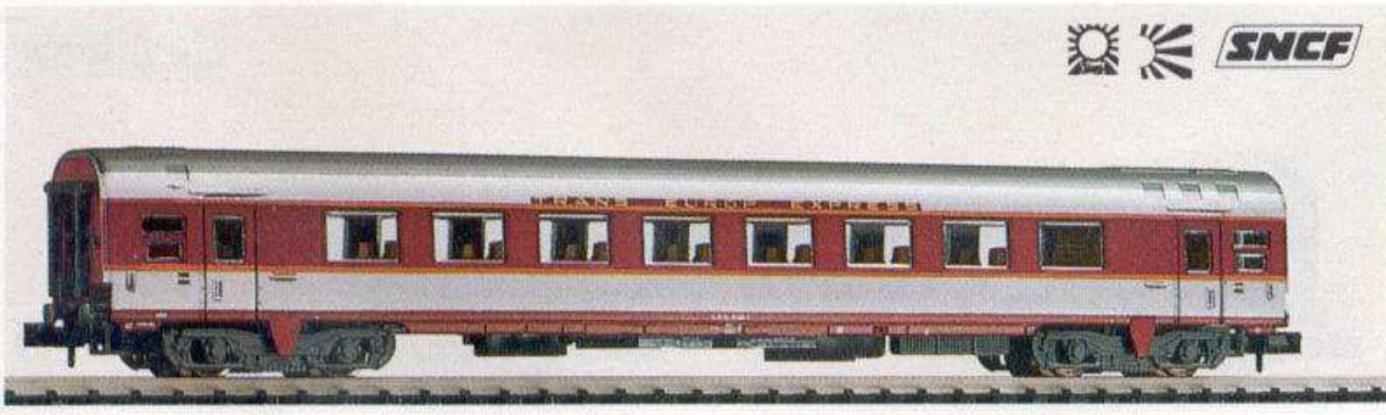
13024
 (51302400) IB 66655
 Gw 40 0320 00
 K 40 0623 00





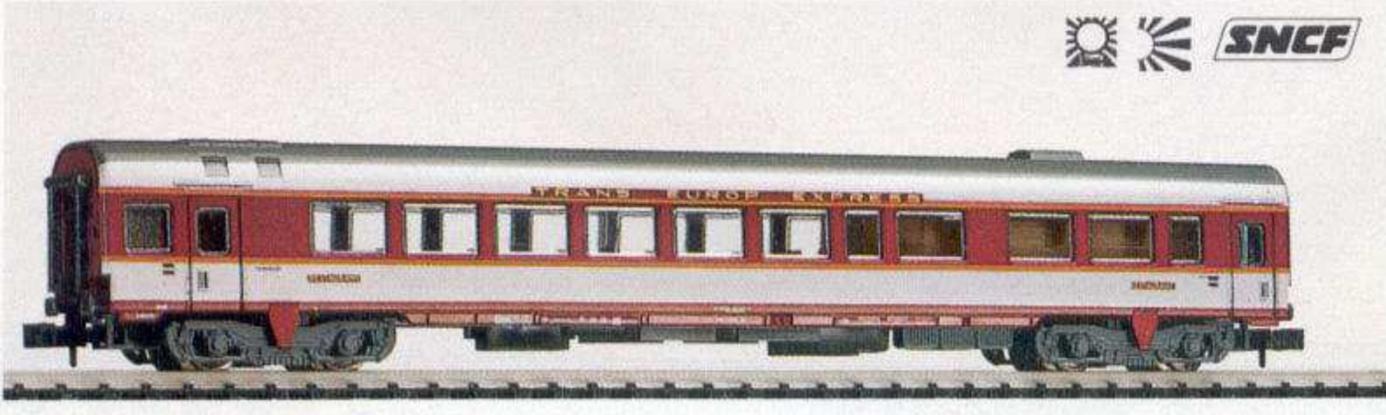
SNCF-Grand Confort-Wagen A⁴Dtux
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Großraumwagen mit Packabteil und Strom-
 versorgungs-Generator
 Einsatz: Komfort-Züge
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 159 mm

13122 IB 66656
 SB 66657
 Gw 40032000
 K 40062000
 (51312200)



SNCF-Grand Confort-Wagen A²tu
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Komfort-Züge
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 159 mm

13123 IB 66656
 SB 66657
 Gw 40032000
 K 40062000
 (51312300)



SNCF-Grand Confort-Speisewagen Vru
 Vorbild: Französische Staatsbahnen
 Einsatz: Komfort-Züge
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 159 mm

13124 IB 66656
 SB 66657
 Gw 40032000
 K 40062000
 (51312400)

SNCF-Schnellzugwagen CORAIL A9

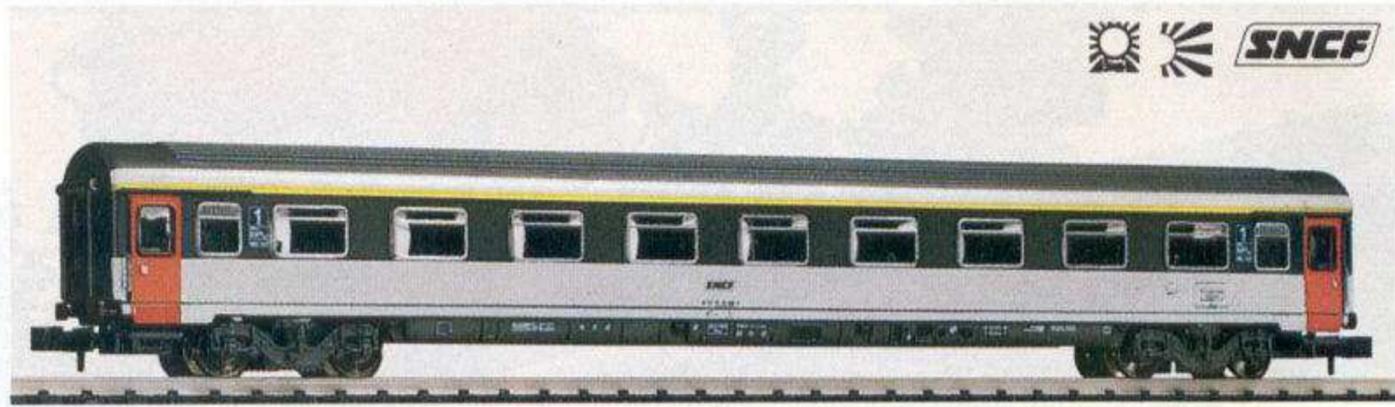
Vorbild: Französische Staatsbahnen
UIC-Bauart 21 (Eurofima), mit Drehgestellen Fiat
Y 0270S

Einsatz: Komfort-Schnellverkehr, CORAIL-Züge
Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13103

(51310300)

IB 66656
SB 66657
Gw 40032000
K 40062000



SNCF-Schnellzugwagen A9

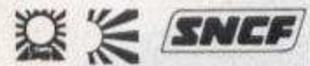
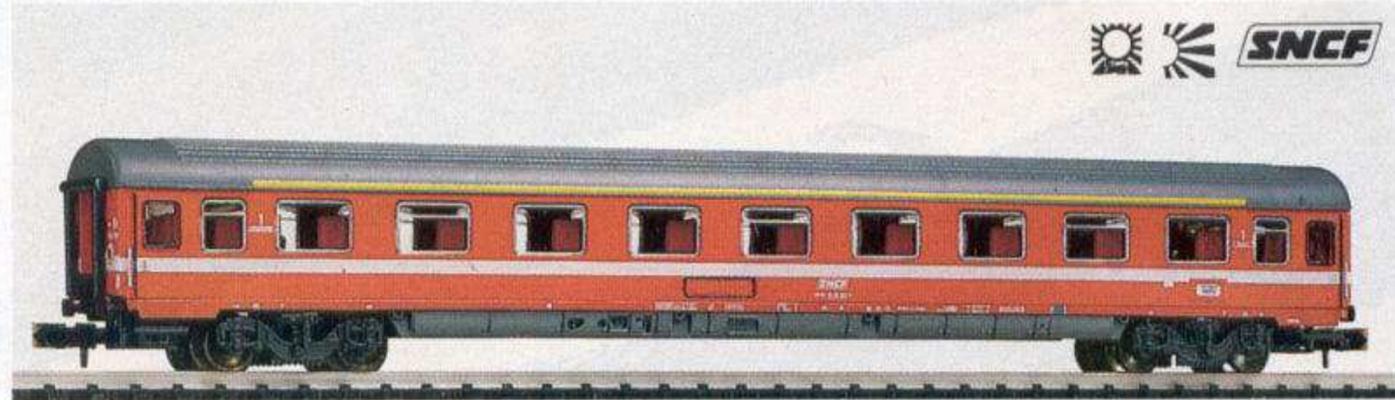
Vorbild: Französische Staatsbahnen
UIC-Bauart 21 (Eurofima), mit Drehgestellen Fiat
Y 0270S

Einsatz: Internationaler Verkehr
Modellausführung: Epoche IV, LüP 165 mm

13105

(51310500)

IB 66656
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



SNCF-Pack-Postwagen DPmyp

Vorbild: Von den Französischen Staatsbahnen
übernommener Wagen der ehem.
Deutschen Reichsbahn

Modellausführung: Epoche IV, LüP 140 mm

13125

(51312500)

IB 66656
Gw 40032000
K 40062600



SNCF-Personenwagen A²B⁶myfi

Vorbild: Von den Französischen Staatsbahnen
übernommener Wagen der ehem.
Deutschen Reichsbahn

Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm

13126

(51312600)

IB 66656
Gw 40032000
K 40062600



SNCF-Personenwagen C¹⁰myfi

Vorbild: Von den Französischen Staatsbahnen
übernommener Wagen der ehem.
Deutschen Reichsbahn

Modellausführung: Epoche IV, LüP 136 mm

13127

(51312700)

IB 66656
Gw 40032000
K 40062600





NS-Schnellzugwagen B

Vorbild: Niederländische Eisenbahnen
Typ 6600
Modellausführung: Epoche IV, LüP 143 mm



13120

(51312000)

IB 66655
SB 66642
Gw 40032000
K 40062000



NS-Speisewagen mit Packabteil RD

Vorbild: Niederländische Eisenbahnen
Typ 6965
Modellausführung: Epoche IV, LüP 143 mm



13121

(51312100)

IB 66655
Gw 40032000
K 40062000



NS-Schnellzugwagen B

Vorbild: Niederländische Eisenbahnen.
Typ 6600
Modellausführung: Epoche IV, mit Innen- und
Schlußbeleuchtung. LüP 143 mm

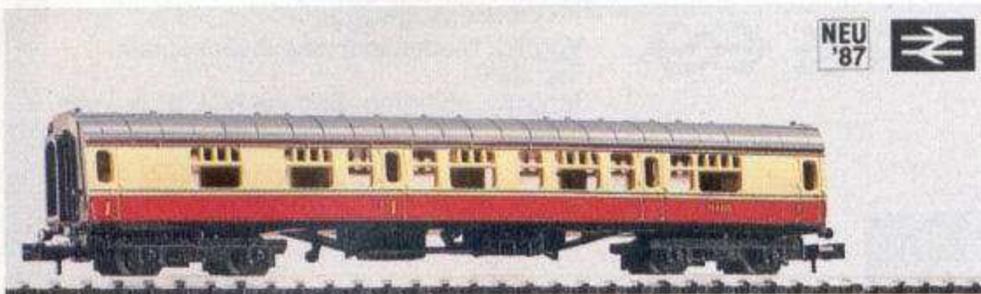


13129

(51312900)

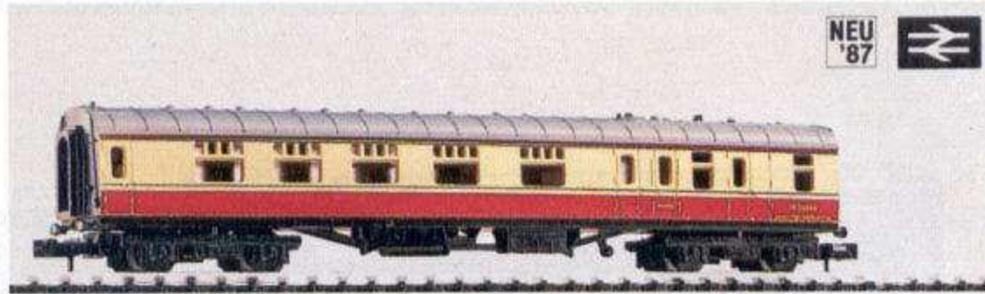
Gw 40032000
K 40062000





NEU '87

13065 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: MK1 Corridor Composite Coach
K 40062000

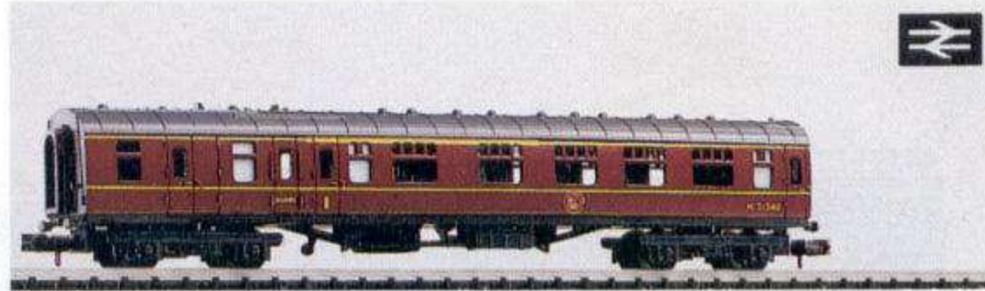


NEU '87

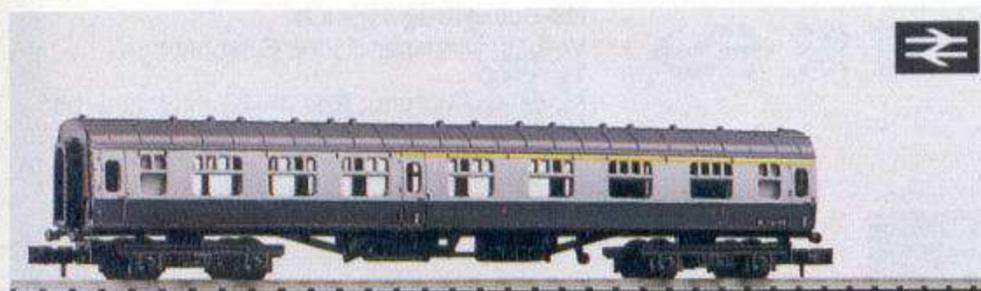
13066 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: MK1 Brake Corridor Composite Coach
K 40062000



13007 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: (WR) MK1 Brake Corridor Composite Coach
(51300700) K 40062000



13008 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: MK1 Brake Corridor Composite Coach
(51300800) K 40062000



13003 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: MK1 Corridor Composite Coach
(51300300) K 40062000

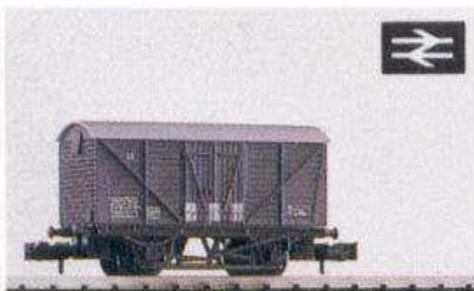


13006 British Rail-Reisezugwagen
Vorbild: MK1 Brake Corridor Composite Coach
(51300600) K 40062000



NEU '87

13631 British Rail-Kühlwagen
neue Farbgebung
Vorbild: 12 Ton Ventilated Van
K 40062000



13572 British Rail-Kühlwagen
Vorbild: 12 Ton Ventilated Van
(51357200) K 40062000



NEU '87

13630 British Rail-Güterzug Begleitwagen, neue Farbgebung
Vorbild: 20 Ton Goods Brake Van
K 40062000

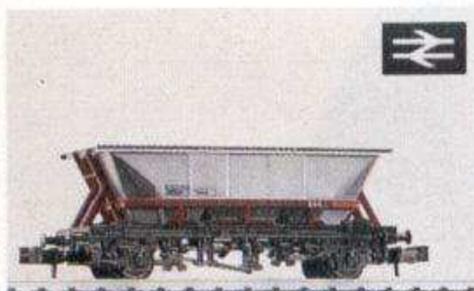


13570 British Rail-Güterzug Begleitwagen
Vorbild: 20 Ton Goods Brake Van
(51357000) K 40062000

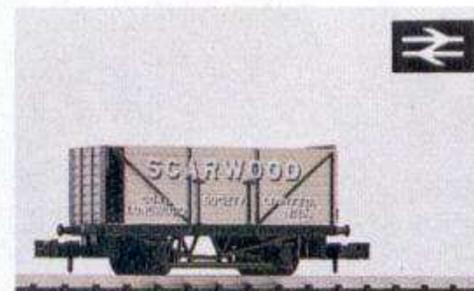


NEU '87

13632 British Rail-Selbstentladewagen
neue Farbgebung
Vorbild: Hop 32 AB
K 40062000



13277 British Rail-Selbstentladewagen
Vorbild: Hop 32 AB
(51327700) K 40062000



13581 British Rail-Hochbordwagen
Vorbild: »Scarwood« Open Wagen
(51358100) K 40062000



13284 British Rail-Hochbordwagen
Vorbild: »Arnolds Sands« Open Wagen
(51328400) K 40062000



13574 British Rail-Gedeckter Güterwagen
Vorbild: Covered AB Van
(51357400) K 40062000



13571 British Rail-Erzwagen
Vorbild: 16 Ton Mineral Wagen
(51357100) K 40062000



13274 British Rail-Kesselwagen
Vorbild: National Benzole Tank Wagen
(51327400) K 40062000



13273 British Rail-Kesselwagen
Vorbild: Esso Tank Wagen
(51327300) K 40062000

MINITRIX-Radsätze

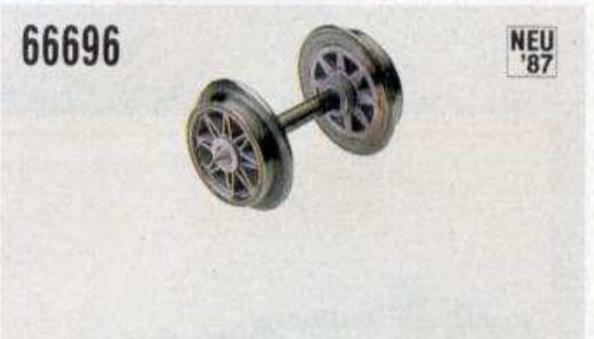
Artikel-Nr.	Laufkranz-Durchmesser	Achslänge über Spitzen	Rad A	Rad B	Verwendung
66646 (56 6646 00)	6,2 mm	15,4 mm	Polyamid	Polyamid	Standard-Radsatz für nicht beleuchtete Wagen
66647 (56 6647 00)	5,2 mm	14,0 mm	Metall isoliert	Metall isoliert	für US-Güterwagen
66648 (56 6648 00)	6,2 mm	15,4 mm	Polyamid	Metall nicht isoliert	Standard-Radsatz für beleuchtete Wagen
66649 (56 6649 00)	6,2 mm	15,4 mm	Metall isoliert	Metall isoliert	für nicht beleuchtete Wagen
66684 (56 6684 00)	6,2 mm	14,0 mm	Polyamid	Polyamid	für 2achs-Container-Wagen. LüP 92 mm (13560, 13563)
66685 (56 6685 00)	6,2 mm	14,0 mm	Polyamid	Metall nicht isoliert	für ...4n-Nahverkehrs-Wagen (13038, 13039, 13040)
66686 (56 6686 00)	6,2 mm	15,4 mm	Metall isoliert	Metall nicht isoliert	für beleuchtete Wagen
66687 (56 6687 00)	5,2 mm	14,0 mm	Metall isoliert	Metall nicht isoliert	für DB-S-Bahn-Wagen (13141, 13142, 13143) Swiss-Express-Wagen (13146, 13147, 13148, 13149)
66695	6,2 mm	15,4 mm	Metall isoliert	Metall isoliert	Speichenräder schwarz für preuß. und DR-Reise- und Güterzugwagen
66696	6,2 mm	15,4 mm	Metall isoliert	Metall isoliert	Speichenräder grau für bayer. Reise- und Güterzugwagen (außer 13184-86)

Alle MINITRIX-Wagen haben Räder mit 6,2 mm Laufkranz-Durchmesser mit Ausnahme der DB-S-Bahn-Wagen, der Swiss-Express-Wagen und der US-Güterwagen (jeweils 5,2 mm)

Beleuchtungseinrichtungen für MINITRIX-Reisezug-Wagen

Artikel-Nr.	Verwendet für ...	Besonderheiten	Dazu passende Schlußbeleuchtungen	Ersatz-Schleiffedern
66645 (56 6645 00)	TEE-Aussichtswagen 13019	zweiteilige Ausführung mit Löt- bzw. Quetsch-Anschluß	66642	73-1250-00
66655 (56 6655 00)	für vierachsige Reisezug-Wagen, die durch das Beleuchtungs-Symbol gekennzeichnet sind, mit einer LüP (Länge über Puffer) bis zu 143 mm und mit verschraubtem Wagenkasten.	Normal-Ausführung mit Löt- bzw. Quetsch-Anschluß	66642	73-1250-00 73-1394-00
66656 (56 6656 00)	für moderne vierachsige Reisezug-Wagen, die durch das Beleuchtungs-Symbol gekennzeichnet sind und deren Wagenboden nicht mit dem Wagenkasten verschraubt ist.	Abstand der Kontaktbuchsen zwischen 90-119 mm einstellbar. Gleichmäßige Wagenausleuchtung durch speziell geformte Lichtleitstäbe und Reflektor-Flächen.	66657 jedoch nicht für Wagen 13125 bis 13127 13150 bis 13154 13170 bis 13172 66636 für Swiss-Express-Wagen 13146 bis 13149	für Drehgestell-Achsabstand bis 16 mm: 40-0255-00 über 16 mm: 40-0256-00
66659 (56 6659 00)	für dreiachsige Reisezug-Wagen	Abstand der Kontaktbuchsen zwischen 40-56 mm einstellbar. Gleichmäßige Wagenausleuchtung durch Lichtleitstäbe und Reflektor-Flächen.	-	46-6659-01
66674	für ICE-Mittelwagen	Abstand der Kontaktbuchsen zwischen 90-119 mm einstellbar. Gleichmäßige Wagenausleuchtung durch Lichtleitstäbe und Reflektor-Flächen.	-	-
66675 (56 6675 00)	für vierachsigen bayerischen Packwagen	Abstand der Kontaktbuchsen zwischen 45-71 mm einstellbar. Gleichmäßige Wagenausleuchtung durch Lichtleitstäbe und Reflektor-Flächen	-	40-0255-00
66676 (56 6676 00)	für vierachsige bayerische D-Zug-Wagen, Orient-Express-Wagen	Abstand der Kontaktbuchsen zwischen 67-95 mm einstellbar. Gleichmäßige Wagenausleuchtung durch Lichtleitstäbe und Reflektor-Flächen	-	73-2203-00 40-0255-00

Ersatz-Lämpchen zu obigen Beleuchtungseinrichtungen: 40 0320 00



Innenbeleuchtung (IB):

 mit Innenbeleuchtung ausgerüstet (IB)

 für Einbau Innenbeleuchtung (IB) vorbereitet

Schlußbeleuchtung (SB):

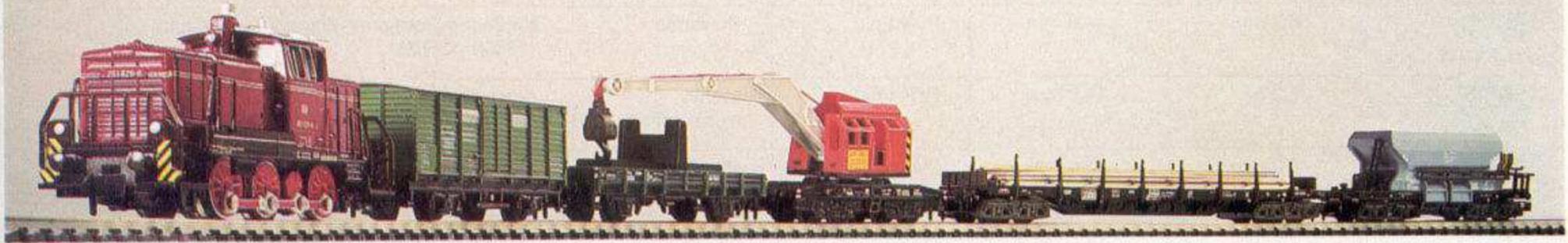
 mit Schlußbeleuchtung (SB) ausgerüstet

 mit Schlußbeleuchtung (SB) ausgerüstet; automatischer Lichtwechsel, mit der Fahrtrichtung.

 für Einbau Schlußbeleuchtung (SB) vorbereitet.

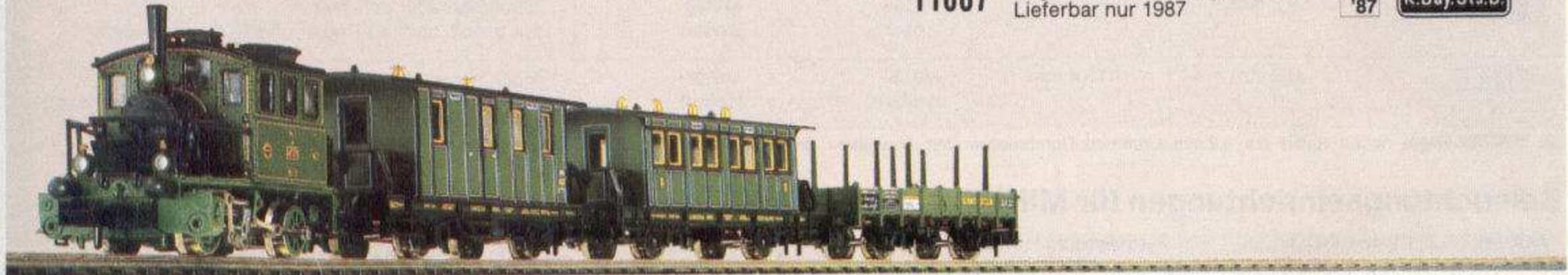


11024 Arbeitszug mit Kran



11087 Bayer. Lokalbahnzug
Lieferbar nur 1987

NEU '87



11017 Orient-Expreß
Exklusiv-Geschenk-Set

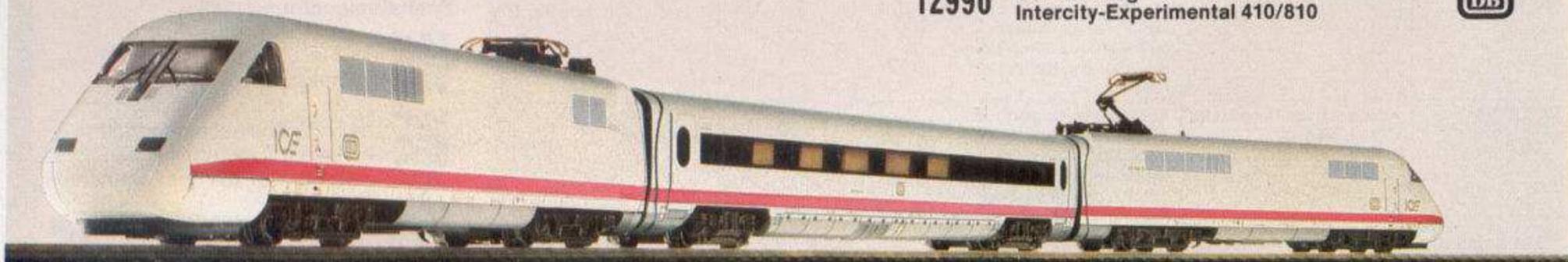


11088 Zum Jubiläum »750 Jahre Berlin«
DR-Schlafwagenzug, D 70 Berlin-
München (1934)
Exklusiv-Geschenk-Set
Wagen mit unterschiedlichen Betriebs-
nummern. Lieferbar nur 1987

NEU '87



12996 DB-Triebzug
Intercity-Experimental 410/810





einmalig!

Wir sind
MINITRIX
Fans!

SCHULTNEISS

Bayerische Milchversorgung



K. Bay. Sts. B.



Bayer. Packwagen Pg

13200

(5132000)

Vorbild: Baujahr 1875, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, 2 bewegliche Schiebetüren, eingebaute Beleuchtung, rot beleuchtete Zugschlußlaternen. LÜP 53 mm

Gw 40031800 K 40062000

K. Bay. Sts. B.



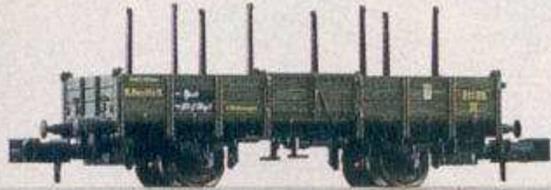
Bayer. Mittelbord-Wagen Omk

13236

Vorbild: Baujahr 1910, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LÜP 54 mm

K 41321769

K. Bay. Sts. B.



Bayer. Niederbord-Wagen H

13234

Vorbild: Baujahr 1882, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LÜP 54 mm

K 41321769

K. Bay. Sts. B.



Bayer. Colonialwaren-Wagen

13212

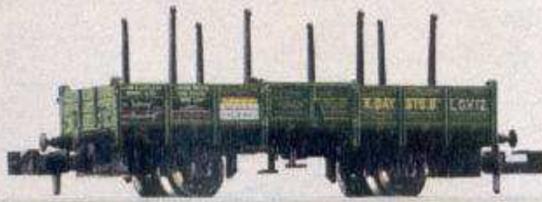
(51321200)

Vorbild: Baujahr 1891, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, 2 bewegliche Schiebetüren, mit typischem Ladegut. LÜP 58 mm

K 40062000

NEU '87

K. Bay. Sts. B.



Bayer. Niederbord-Wagen

13237

Vorbild: Baujahr 1906, Lokalbahn Gotteszell-Viechtach
Modellausführung: Epoche I, mit 8 aufsteckbaren Rungen. LÜP 54 mm

K 41321769

K. Bay. Sts. B.



Old-Timer Spezial-Wagen »Persil«

13611

(51321251)

Vorbild: Baujahr 1891, Länderbahn-Typ
Modellausführung: Epoche I, LÜP 58 mm

K 40062000

K. Bay. Sts. B.



Bayer. Bierwagen »Hacker-Bräu«

13218

(51321800)

Vorbild: Baujahr 1914, Privatwagen, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LÜP 55 mm

K 40062200





K. Bay. Sts. B.

Bayer. Gedeckter Güterwagen Gm

13202 Vorbild: Baujahr 1897, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, 2 bewegliche Schiebetüren. LüP 57 mm

(51320200) K 40062000



K. Bay. Sts. B.

Bayer. Offener Güterwagen VomZ

13203 Vorbild: Baujahr 1895, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LüP 60 mm

(51320300) K 40062200

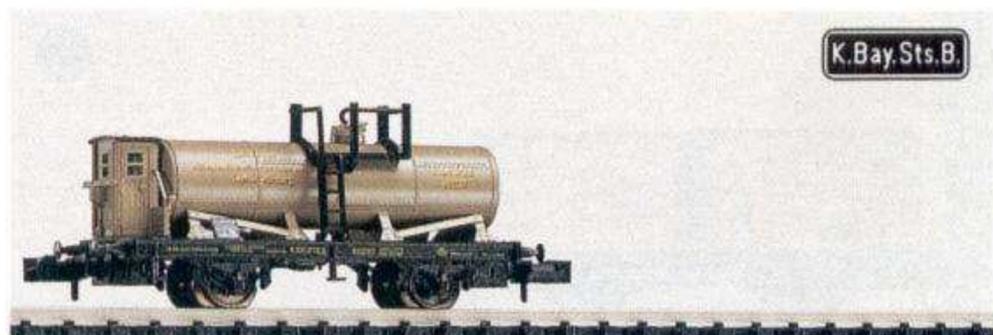


K. Bay. Sts. B.

Bayer. Milch-Kühlwagen »BMV«

13221 Vorbild: Baujahr 1900, Privatwagen, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LüP 55 mm

(51322100) K 40062200



K. Bay. Sts. B.

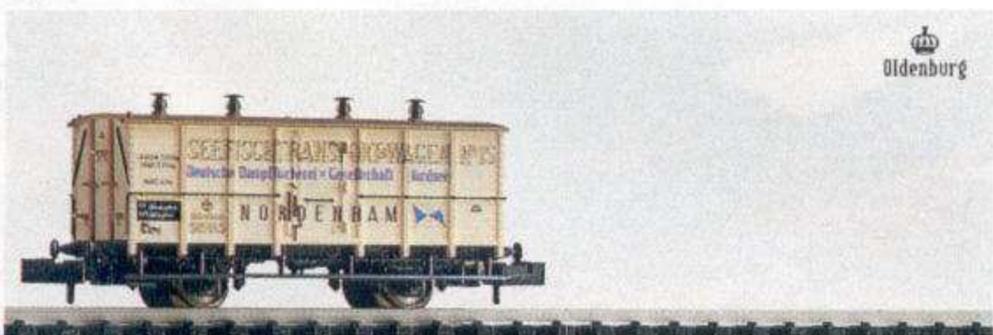
Bayer. Kesselwagen

13217 Vorbild: Baujahr 1896, Privatwagen, Königl. Bayerische Staatsbahnen
Modellausführung: Epoche I, LüP 55 mm

(51321700) K 41321769



Bei so attraktiven Vorbildern kommt die konsequente Vorbildtreue der MINITRIX-Modelle besonders gut zur Geltung.



Oldenburg

Fisch-Kühlwagen »Nordsee«

13222 Vorbild: Baujahr 1911, Privatwagen, Großherzogl. Oldenburgische Eisenbahnen
Modellausführung: Epoche I, LüP 53 mm

(51322200) K 40062000

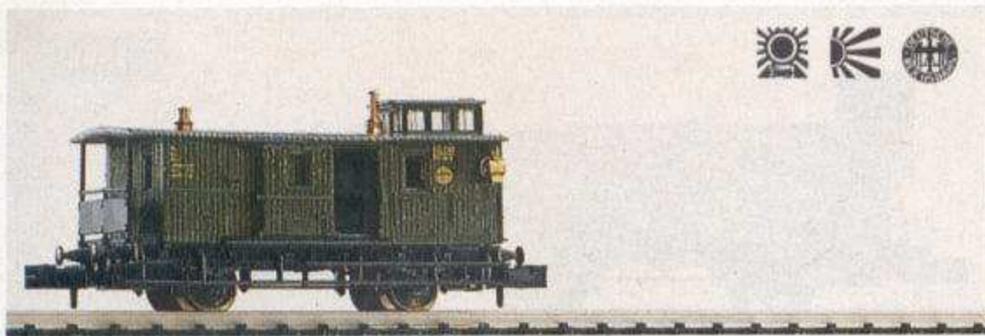


Preuß.

Bierwagen »Schultheiss«

13601 Vorbild: Baujahr 1901, Privatwagen, Königl. Preuß. Eisenbahn-Verwaltung
Modellausführung: Epoche I, LüP 55 mm

K 40062200



DR-Packwagen Pw 109081

13207 Vorbild: Baujahr 1875 für Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Modellausführung: Epoche II, 2 bewegliche Schiebetüren, eingebaute Beleuchtung, rot beleuchtete Zugschlußlaternen. LÜP 53 mm
 (51320700) Gw 40031800 K 40062000



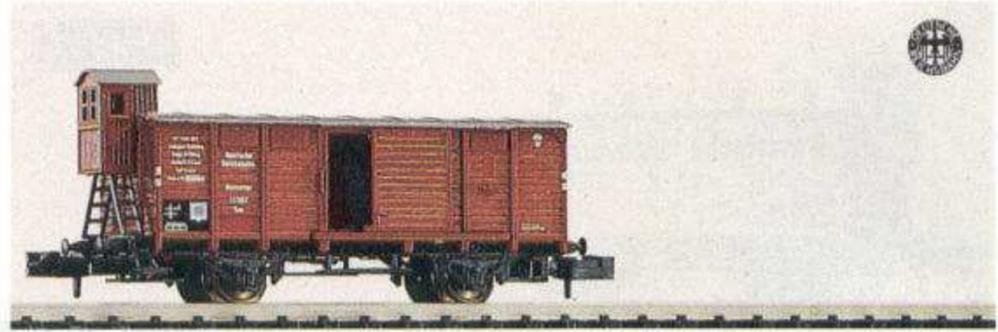
DR-Privat-Güterwagen »Libby's«

13602 Vorbild: Baujahr 1897, ehem. Länderbahn-Typ, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
 Modellausführung: Epoche II, LÜP 57 mm
 K 40062000



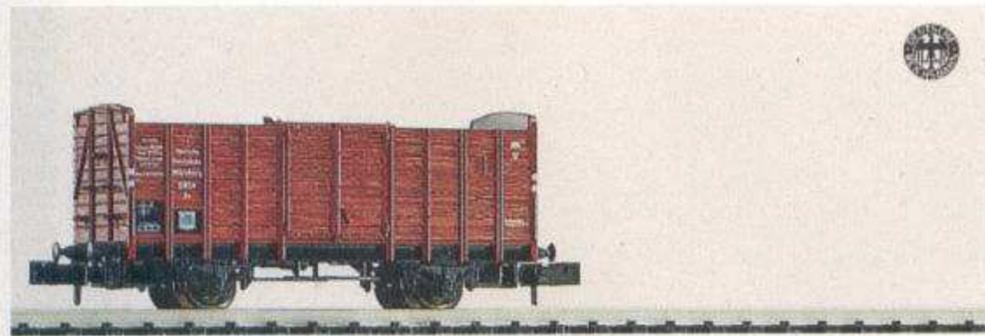
DR-Privat-Güterwagen »Maggi«

13610 Vorbild: Baujahr 1897, ehem. Länderbahn-Typ, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
 Modellausführung: Epoche II, LÜP 57 mm
 (51320251) K 40062000



DR-Gedeckter Güterwagen G Hannover

13208 Vorbild: Baujahr 1897 für Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Modellausführung: Epoche II, 2 bewegliche Schiebetüren. LÜP 60 mm
 (51320800) K 40062200



DR-Offener Güterwagen Ov Würzburg

13211 Vorbild: Baujahr 1895 für Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Modellausführung: Epoche II, LÜP 58 mm
 (51321100) K 40062000



DR-Gedeckter Güterwagen G 20

13616 Vorbild: Baujahr 1925, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
 Modellausführung: Epoche II, LÜP 57 mm
 (51353430) K 40062000



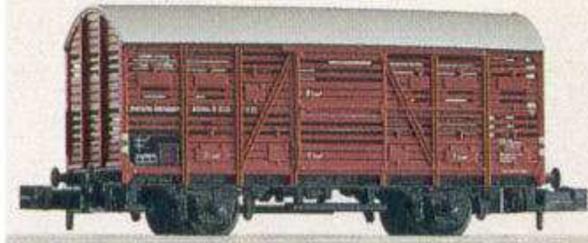
NEU
'87



Kesselwagen »LEUNA«

13619

Vorbild: Privatwagen der Leuna-Chemiewerke, Kesselinhalt 9,5 m³, Baujahr 1903, eingestellt bei der DR
Modellausführung: Epoche II, LÜP 55 mm
K 41321769



DR-Verschlag-Wagen V33

13615

Vorbild: Baujahr 1933, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche II, mit durchbrochenen Seitenwänden.
LÜP 57 mm
(51352530) K 40062000



DR-Kesselwagen »OLEX«

13232

Vorbild: Baujahr 1905, Privatwagen der BP von Länderbahn übernommen
Modellausführung: Epoche II, LÜP 55 mm
(51323200) K 41321769



DR-Rungenwagen Rmms 33

13613

Vorbild: Baujahr 1940, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche II, LÜP 63 mm
(51358730) K 40062000

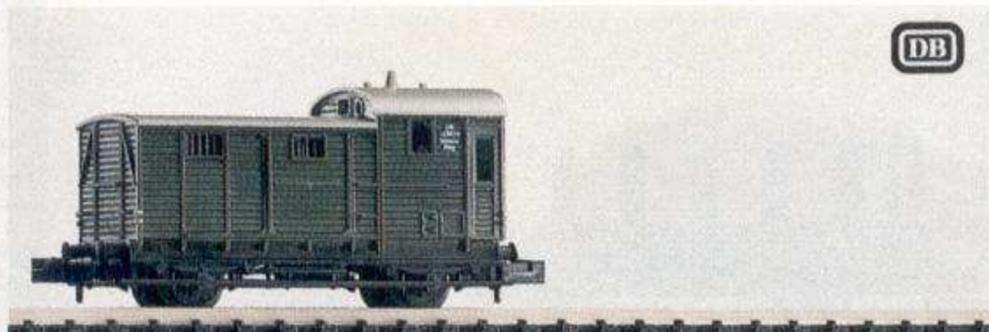


DR-Flachwagen Xf 38

13614

Vorbild: Baujahr 1934, Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche II, LÜP 63 mm
(51358830) K 40062000





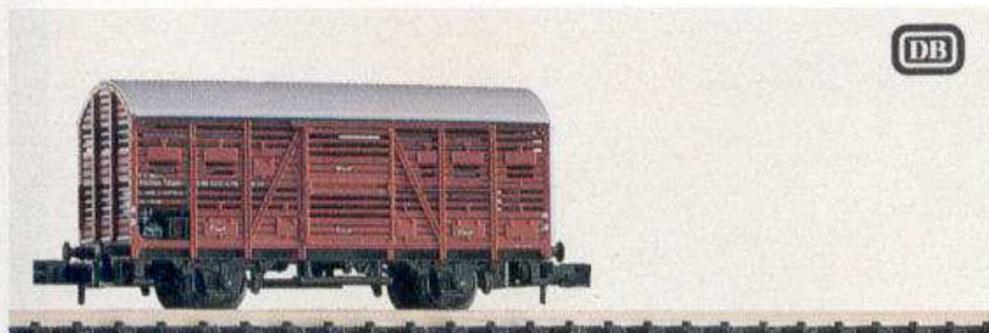
DB-Güterzug-Begleitwagen Pwg 014

13254 Vorbild: Baujahr 1912 für Königl. Preuß. Eisenbahn-Verwaltung
Modellausführung: Epoche III, LÜP 50 mm

(51325400) K 40062000



Freigabe durch das Luftamt Hamburg genehmigt Nr. 1530/84/211



DB-Verschlag-Wagen V33

13525 Vorbild: Baujahr 1933 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche IV, mit durchbrochenen Seitenwänden,
LüP 57 mm

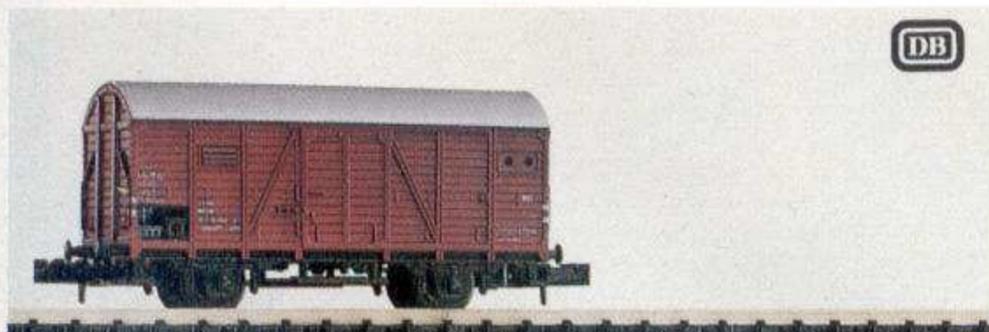
(51352500) K 40062000



DB-Güterzug-Gepäckwagen Pwghs 054

13500 Vorbild: Baujahr 1954, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, 2 bewegliche Schiebetüren, eingesetzte
Fenster, mit Ladegut. LüP 67 mm.

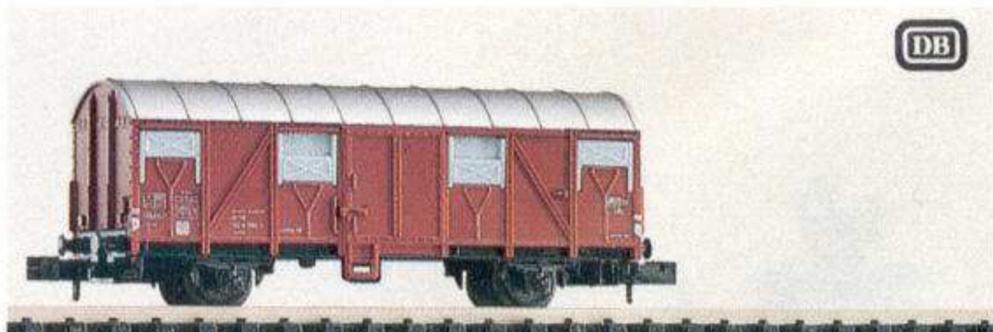
(51350000) K 41350069



DB-Gedeckter Güterwagen Gklm 193 (G 20)

13534 Vorbild: Baujahr 1925 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche IV, LüP 57 mm

(51353400) K 40062000



DB-Gedeckter Güterwagen Grs 212 (Gmhs 56)

13239 Vorbild: Baujahr 1957, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, mit eingesetzten Lüfter-Blenden.
LüP 68 mm

(51323900) K 40062000



DB-Hubschlebedachwagen Tis 858

13530 Vorbild: Baujahr 1957, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, LüP 63 mm

(51353000) K 40062000



DB-Gedeckter Güterwagen Gklm 191 (G 10)

13253 Vorbild: Baujahr 1908 für Königl. Preuß. Eisenbahn-Verwaltung
Modellausführung: Epoche IV, LüP 56 mm

(51325300) K 40062000



Bierwagen »Lederer-Bräu«
 Vorbild: Baujahr 1914 für Königl. Bayerische Staatsbahnen
 Modellausführung: Traditions-Wagen, Epoche IV, LÜP 53 mm
13604
 K 40062000



DB-Kühlwagen »Paladin«
 Vorbild: Baujahr 1953, Privatwagen, Bayer. Milchversorgung GmbH
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 68 mm
13612
 (51325651) K 40062000



DB-Privat-Güterwagen »FORD«
 Vorbild: Baujahr 1957, Hubschiebedachwagen der DB, Bauart Tis 858 der Ford-Werke
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 63 mm
13267
 (51326700) K 40062000



DB-Kühlwagen für Seefisch-Transport
 Vorbild: Baujahr 1953, Privatwagen der Deutschen Fischindustrie
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 68 mm
13225
 (51322500) K 40062000



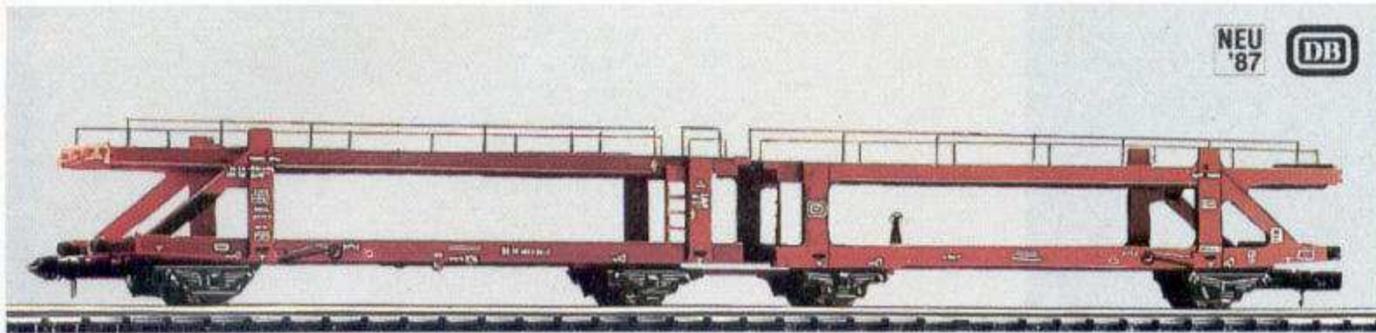
DB-Bierwagen »Patrizier«
 Vorbild: Baujahr 1953, Privatwagen, Patrizier-Bräu
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 68 mm
13227
 (51322700) K 40062000



DB-Bananenwagen
 Vorbild: Baujahr 1925 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. DB-Privatwagen für den Transport verderblicher Güter, Bauart Gklm 193 (G 20)
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 57 mm
13523
 (51352300) K 40062000



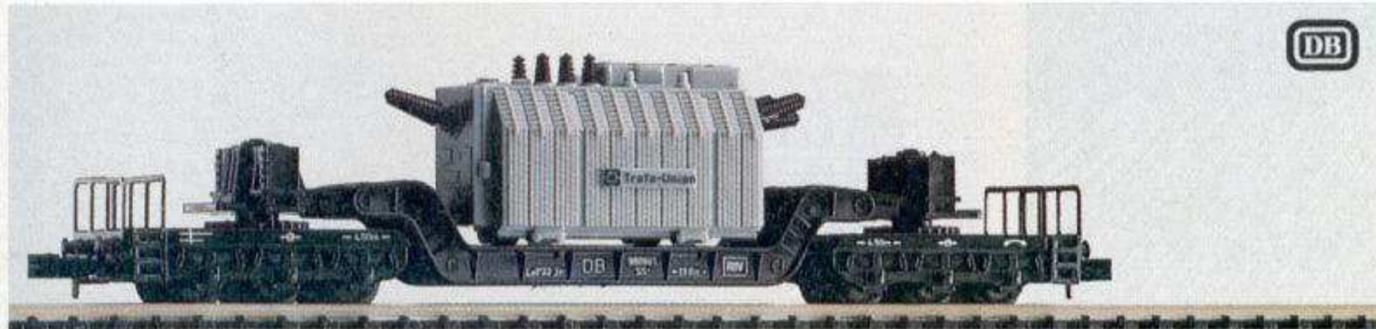
DB-Bierwagen »EKO«
 Vorbild: Baujahr 1953, Privatwagen, Erste Kulmbacher Actienbrauerei
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 68 mm
13228
 (51322800) K 40062000



DB-Kfz-Transportwagen-Einheit

13617 Vorbild: Laaeks 553, Baujahr 1986
 Modellausführung: Epoche IV, beladbar mit 8 Automodellen. LÜP 169 mm

K 40062300



DB-Tiefladewagen Uaai 776

13298 Vorbild: Baujahr 1954, Deutsche Bundesbahn
 Modellausführung: Epoche III, beladen mit Transformator. LÜP 130 mm

(51329800) K 40062000



Kühlwagen »INTERFRIGO«

13248 Vorbild: laehss, Privatwagen der Internationalen Gesellschaft der Eisenbahnen für Kühltransporte, Baujahr 1983, eingestellt bei der DB
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 141 mm

K 40062000



DB-Container-Tragwagen Sss-y 716

13511 Vorbild: Baujahr 1969, Deutsche Bundesbahn
 Modellausführung: Epoche IV, beladen mit drei 20'-Containern.
 LÜP 132 mm

(51351100) K 40062000

DB-Container-Tragwagen Sss-y 716 (o. Abb.)

13507 Vorbild: Baujahr 1969, Deutsche Bundesbahn
 Modellausführung: Epoche IV, beladen mit drei 20'-Containern »Sandvik«. LÜP 132 mm

(51350700) K 40062000



DB-Privat-Güterwagen »AEG«

13567 Vorbild: Baujahr 1943 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, Hubschiebedachwagen, Bauart Ta 886
 Modellausführung: Epoche IV, LÜP 113 mm

(51356700) K 40062000



DB-Silo-Wagen »SÜDZUCKER«

13518

(51351800)

Vorbild: Baujahr 1954, Feinschüttgutwagen, Bauart Uacs 946, Südzucker AG
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 88 mm

K 40062000



DB-Silo-Wagen »BASF«

13586

(51358600)

Vorbild: Baujahr 1954, Feinschüttgutwagen. Bauart Uacs 946 der BASF
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 88 mm

K 40062000



DB-Privat-Güterwagen »MINITRIX«

13280

(51328000)

Vorbild: Baujahr 1965, Schwenkdachwagen, Bauart Taes
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 88 mm

K 40062000



DB-Autotransportwagen Laae 540 (Off 52)

13533

(51353300)

Vorbild: Baujahr 1953, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche III, beladen mit 4 Pkw-Modellen. LÜP 63 mm.

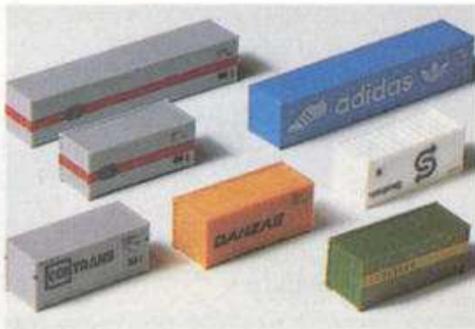
K 40062000

Container-Sortiment

66552

(56655200)

zur Beladung von Container-Tragwagen. 12 Container, Sortierung freibleibend



DB-Container-Tragwagen Lbs 598

13563

(51356300)

Vorbild: Baujahr 1966, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, beladen mit 40'-Container. LÜP 92 mm

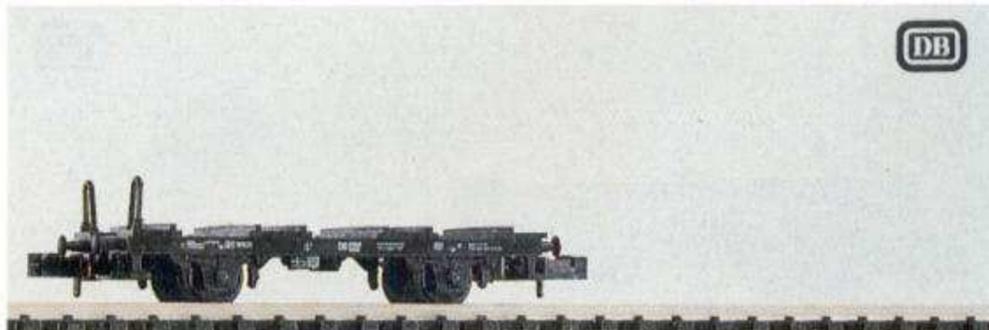
K 40062000

Behälter-Sortiment

66551

(56655100)

zur Bestückung von Behälter-Tragwagen Lbs 578. 15 Behälter, 3 Sorten.



DB-Behälter-Tragwagen Lbs 578 (BTs 50)

13539

(51353900)

Vorbild: Baujahr 1952, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche III, zur Bestückung mit bis zu 3 Behältern aus Sortiment 6655 1. LÜP 57 mm

K 40062000



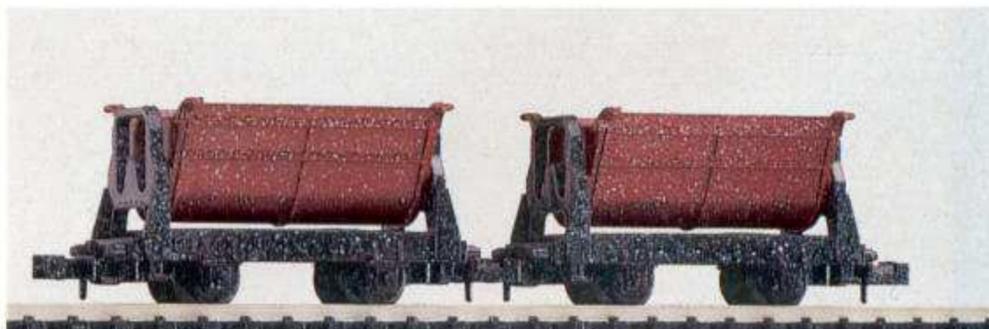
Kipploren und Entladevorrichtung

13260

(51326000)

Packung mit 2 Kipploren, Entladevorrichtung und Gleis 14904

K 40062000



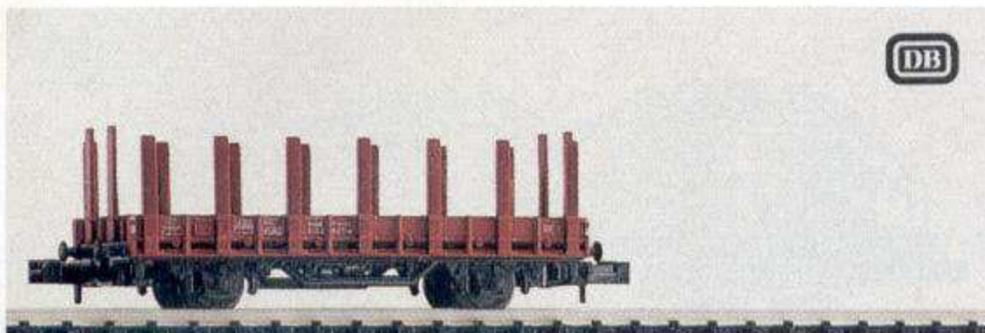
Kipploren

13252

(51325551)

mit beweglicher Kippmulde. Packung mit 2 Kipploren

K 40062000



DB-Rungenwagen Klm 441

13587 Vorbild: Baujahr 1940 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 63 mm

(51358700) K 40062000



DB-Rungenwagen Klm 441

13266 Vorbild: Baujahr 1940 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche IV, mit Beladung. LÜP 63 mm

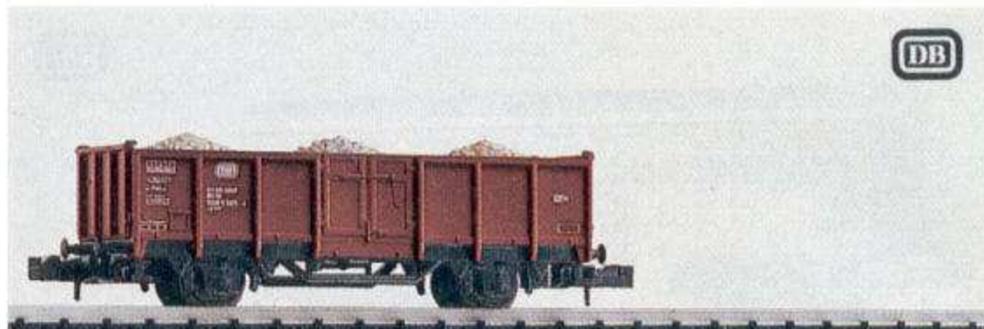
(51326600) K 40062000



DB-Offener Güterwagen E 035

13529 Vorbild: Baujahr 1959, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 63 mm

(51352900) K 40062000



DB-Offener Güterwagen E 035

13607 Vorbild: Baujahr 1959, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, beladen mit Schotter. LÜP 63 mm

K 40062000



DB-Offener Güterwagen E 035

13538 Vorbild: Baujahr 1959, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, beladen mit Kohle. LÜP 63 mm

(51353800) K 40062000



DB-Offener Güterwagen E 035

13265 Vorbild: Baujahr 1959, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, beladen mit Grubenholz. LÜP 63 mm

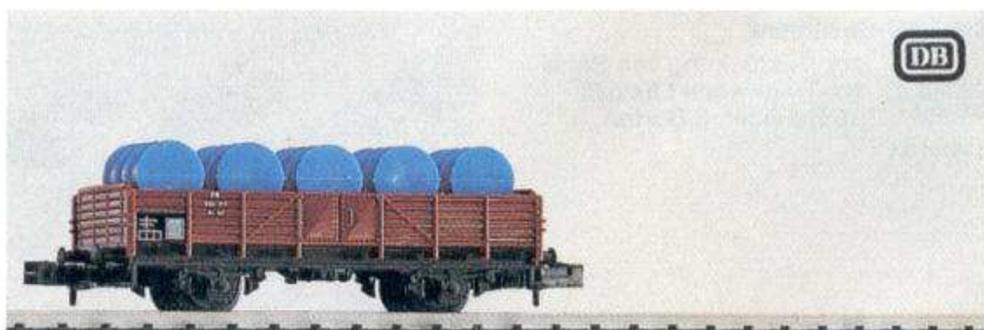
(51326500) K 40062000



DB-Offener Güterwagen EI 027

13251 Vorbild: Baujahr 1940 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche III, LÜP 56 mm

(51325100) K 40062000



DB-Offener Güterwagen EI 027

13513 Vorbild: Baujahr 1940 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche III, beladen mit Fässern. LÜP 56 mm

(51351300) K 40062000



DB-Hochbordwagen 00-48

Vorbild: Baujahr 1943 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche III, LüP 113 mm

13505

(51350500) K 40062000

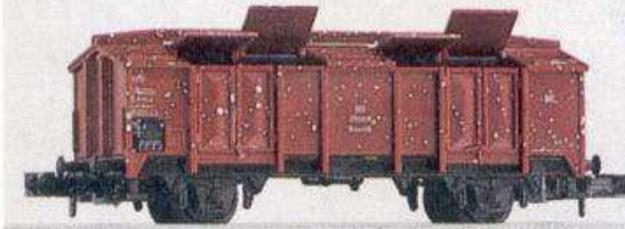


DB-Privatwagen »Maximilianshütte«

Vorbild: Baujahr 1959 und 1980. Offener Güterwagen DB, Bauart E 035, mit Spezialaufsatz für Kokstransport.
Modellausführung: Epoche IV, Packung mit 2 Wagen. LüP 63 mm

13524

(51352400) K 40062000



DB-Klappdeckelwagen T-u 905 (Kmm 36)

Vorbild: Baujahr 1949, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche III, LüP 63 mm

13531

(51353100) K 40062000



DB-Niederbordwagen Kklmmp 514

Vorbild: Baujahr 1934 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Modellausführung: Epoche IV, LüP 63 mm

13588

(51358800) K 40062000



DB-Selbstentladewagen Fad 168

Vorbild: Baujahr 1967, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, beladen mit Kohle. LüP 71 mm

13286

(51328600) K 40062000



DB-Selbstentladewagen Fad 168

Vorbild: Baujahr 1967, Deutsche Bundesbahn
Modellausführung: Epoche IV, LüP 71 mm

13287

(51328700) K 40062000



DB-Privatwagen »DONAU-KIES«

Vorbild: Baujahr 1961, Schotterwagen der DB, Bauart 266
Modellausführung: Epoche IV, LüP 76 mm

13605

K 40062000



DB-Privatwagen »RHEIN-KIES«

Vorbild: Baujahr 1961, Schotterwagen der DB, Bauart 266
Modellausführung: Epoche IV, LüP 76 mm

13569

(51356900) K 40062000



DB-Kesselwagen »SHELL«

13541 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354100) K 40062000



DB-Kesselwagen »ESSO«

13542 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354200) K 40062000



DB-Kesselwagen »ARAL«

13543 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354300) K 40062000



DB-Kesselwagen »BP«

13544 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354400) K 40062000



DB-Kesselwagen »TEXACO«

13546 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354600) K 40062000



SNCF-Kesselwagen »ELF«

13547 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

(51354700) K 40062000



DB-Kesselwagen »AIR BP«

13548 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

K 40062000



DB-Kesselwagen »TEXACO«

13549 Vorbild: Baujahr 1956
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

K 40062000



Kesselwagen »EVS«

13618 Vorbild: Privatwagen, Kesselinhalt 30 m³, Baujahr 1956,
eingestellt bei der SNCF
Modellausführung: Epoche IV, LüP 55 mm

K 40062000



DB-Kesselwagen »SHELL«

13551 Vorbild: Baujahr 1954
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 78 mm

(51355100) K 40062000



DB-Kesselwagen »ESSO«

13552 Vorbild: Baujahr 1954
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 78 mm

(51355200) K 40062000



DB-Kesselwagen »ARAL«

13553 Vorbild: Baujahr 1954
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 78 mm

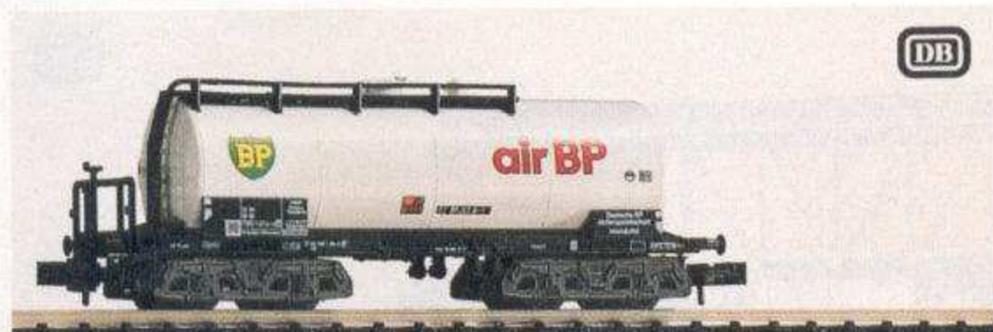
(51355300) K 40062000



DB-Kesselwagen »BP«

13554 Vorbild: Baujahr 1954
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 78 mm

(51355400) K 40062000



DB-Kesselwagen »AIR BP«

13558 Vorbild: Baujahr 1954
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 78 mm

K 40062000



DB-Heizöl-Transportwagen »SHELL«

13591 Vorbild: Baujahr 1960
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 71 mm

(51359100) K 40062000



DB-Heizöl-Transportwagen »TEXACO«

13592 Vorbild: Baujahr 1960
Modellausführung: Epoche IV, LÜP 71 mm

(51359200) K 40062000





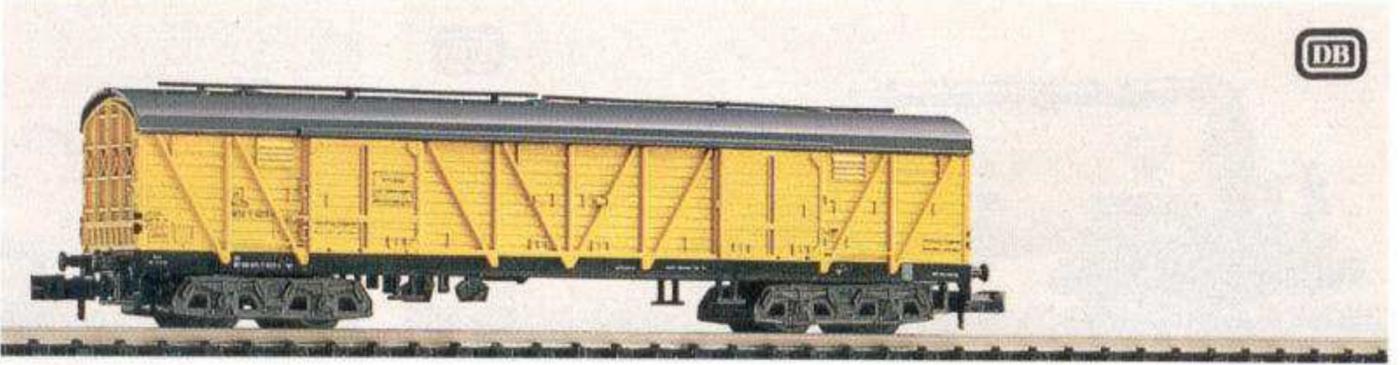
Kranwagen-Einheit

13590 Vorbild: Baujahr 1960, Fa. Krupp-Ardelt. Speziell für Gleisbauarbeiten, 12 t max. Traglast.
 Modellausführung: Epoche IV, Kran auf vierachsrigem Metall-Druckguß-Fahrgestell. Voll drehbar, Handbedienung für Ausleger-Verstellung und Seiltrommel. Gesamt-LüP 125 mm
 (513590.00) K 400620.00



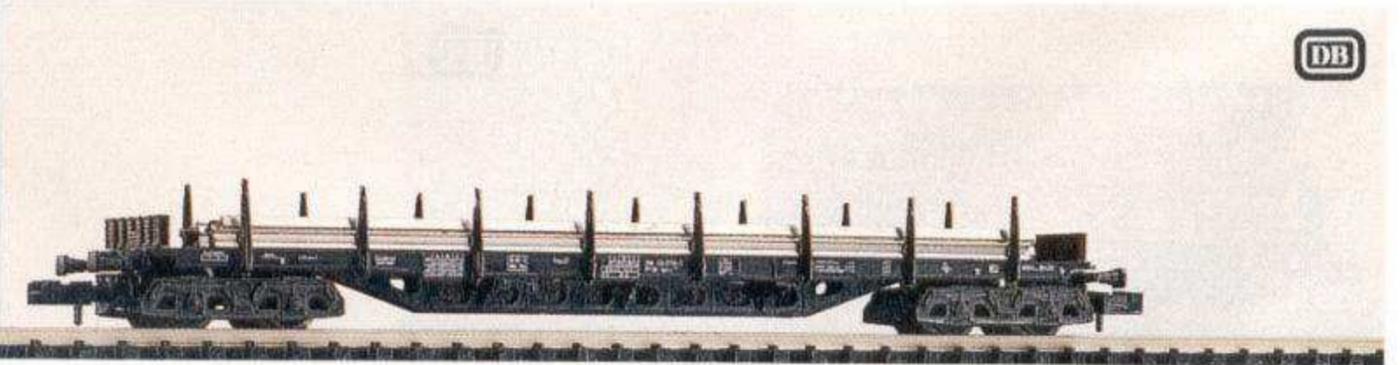
DB-Bauzug-Mannschaftswagen

13061 Vorbild: Baujahr 1923 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, von DB umgebaut
 Einsatz: in Hilfs- und Bauzügen
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 86 mm
 (513061.00) K 400625.00



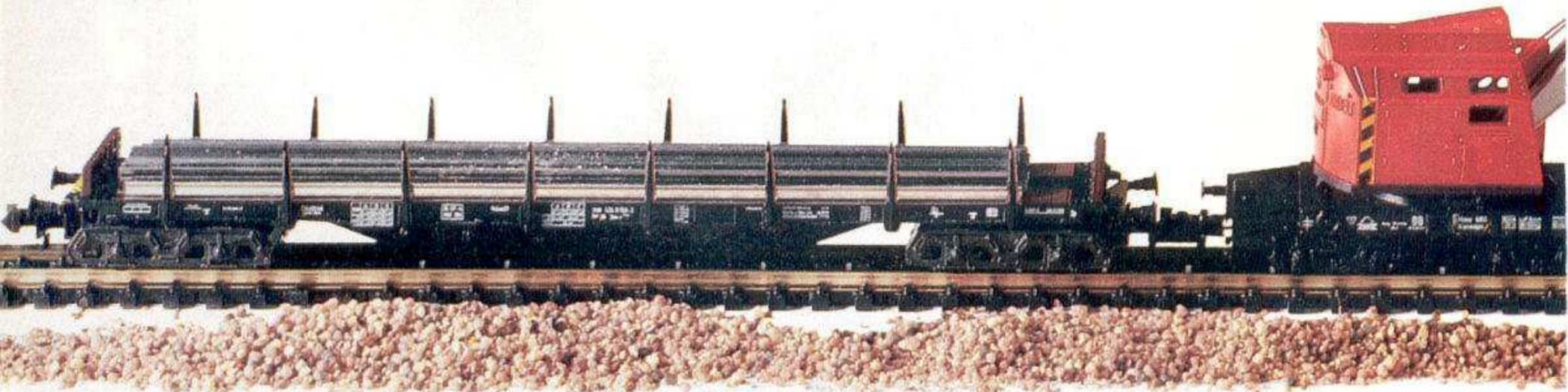
DB-Arbeitswagen für Bau- und Hilfszüge

13596 Vorbild: Baujahr 1943 für Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft, Bauart GGths Bromberg
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 113 mm
 (513596.00) K 400620.00



DB-Schienen-Transport-Wagen Sss-y 716

13566 Vorbild: Baujahr 1969, Deutsche Bundesbahn
 Modellausführung: Epoche IV, beladen mit Schienen. LüP 132 mm
 (513566.00) K 400620.00





SBB-Privatwagen »VIGIER«
13609 Vorbild: Baujahr 1967, Selbstentladewagen der Vigier Cement AG
 Modellausführung: Epoche IV, Packung mit 2 Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern, LüP 71 mm
 (51328761) K 40062000



SBB-Privatwagen »JURA«
13608 Vorbild: Baujahr 1967, Selbstentladewagen der Jura Cement AG
 Modellausführung: Epoche IV, Packung mit 2 Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern, LüP 71 mm
 (51328751) K 40062000



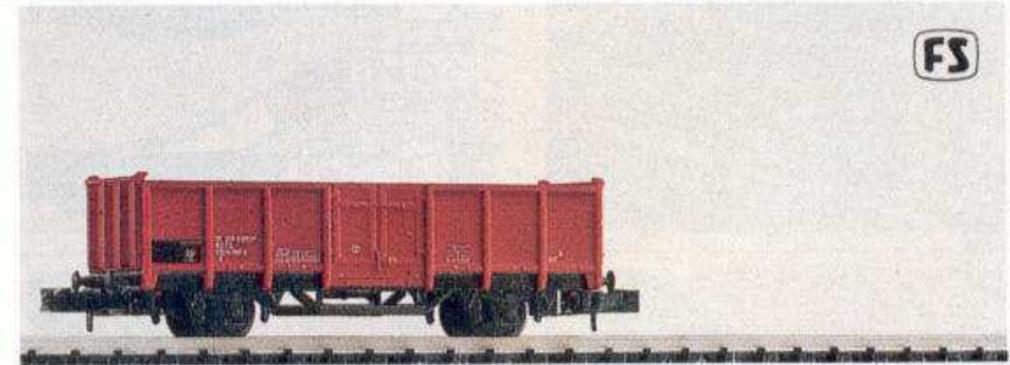
ÖBB-Schotterwagen 10548
13520 Vorbild: Baujahr 1961, Österreichische Bundesbahn
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 76 mm
 (51352000) K 40062000



SBB-Privatwagen »WEIACHER KIES«
13294 Vorbild: Baujahr 1961, Schotterwagen der Franz Haniel AG
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 76 mm
 (51329400) K 40062000



SBB-Hochbordwagen Typ E
13585 Vorbild: Baujahr 1959, Schweizerische Bundesbahnen
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 63 mm
 (51358500) K 40062000



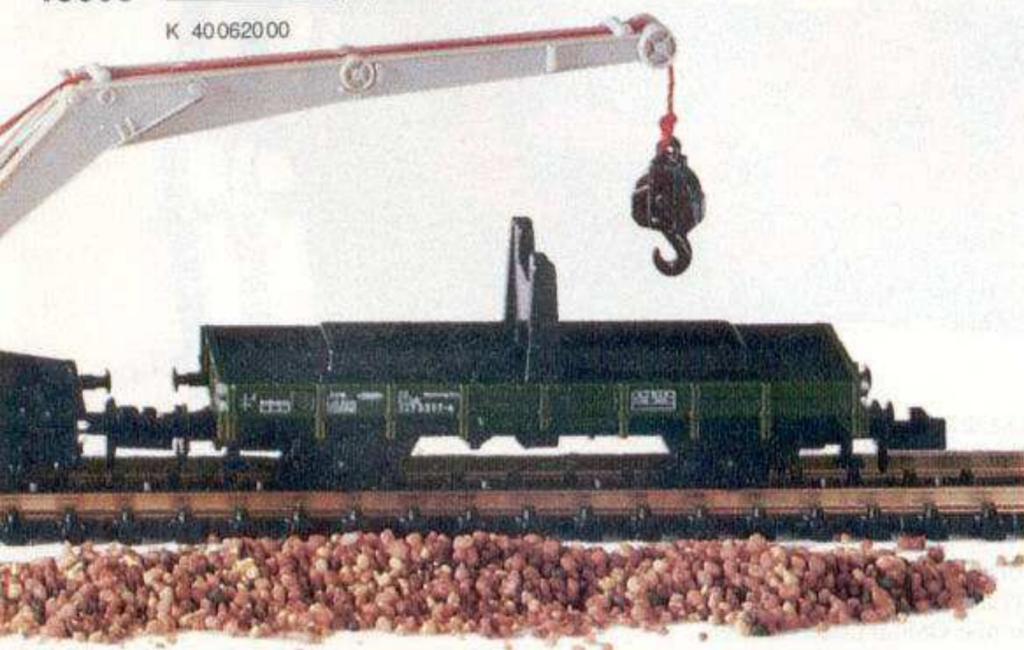
FS-Hochbordwagen Typ E
13606 Vorbild: Baujahr 1959, Italienische Staatsbahn
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 63 mm
 K 40062000



FS-Privat-Güterwagen »CINZANO«
13603 Vorbild: Baujahr 1947, Italienische Staatsbahn, Typ F
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 57 mm
 K 40062000



SNCF-Bierwagen »Kronenbourg«
13594 Vorbild: Baujahr 1954, Privatwagen der französischen Brauerei Kronenbourg
 Modellausführung: Epoche IV, LüP 68 mm
 (51359400) K 40062000

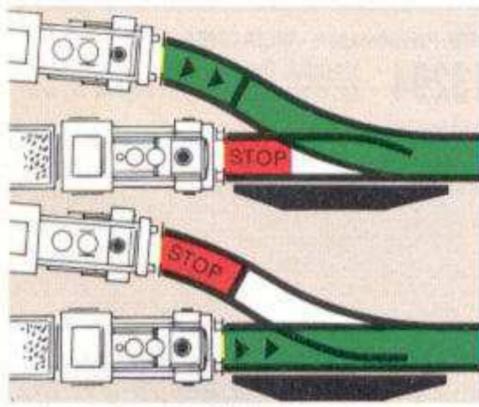


Präzise Spitzenlagerung und oberflächenveredelte Achsen, superglatt geschliffen, reduzieren die Reibung auf ein Minimum. Das Ergebnis: glatter, extrem leichter Lauf.

Wo finden Sie in Spur N ein größeres Sortiment an Gleisen und Weichen?

Wir möchten nämlich, daß Sie auch in engen Kurven zweigleisig fahren können. Zum Beispiel. Und daß Sie sich Weichenstraßen bauen können, die wirklich dem Vorbild entsprechen. Zum Beispiel. Ausschließlich darum bieten wir Ihnen 26 verschiedene Gleise, 6 Kreisradien und 16 unterschiedliche Weichen, Kreuzungen und Kreuzungsweichen. Da haben Sie alle Möglichkeiten des Streckenbaues. Und damit Sie sich – auch bei individueller Streckenplanung – nicht »verfahren«, bieten wir Ihnen jede Menge gut durchdachter Planungsmittel. In denen finden Sie auch allerhand Möglichkeiten, an die Sie vielleicht vorher gar nicht gedacht haben.

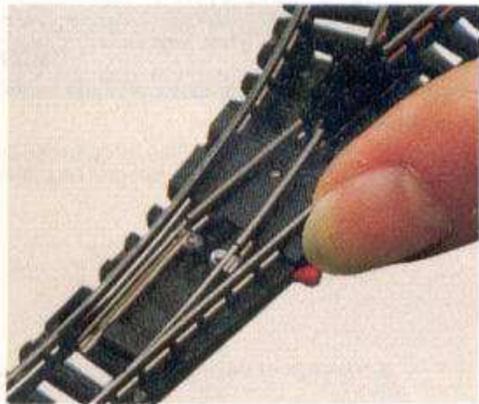
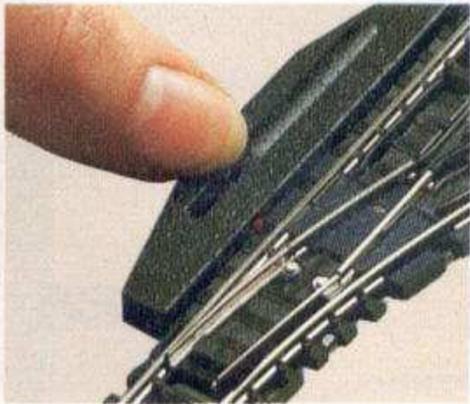
MINITRIX-Weichen! Unübertroffen in Funktionssicherheit und Vielseitigkeit beim Einbau. Normal-, Bogen- und Kreuzungsweichen: für jeden Zweck die richtige. Auch die größte MINITRIX-Lok durchfährt den kleinsten Gleisbogen. Übrigens: Sämtliche MINITRIX-Handweichen können in Elektroweichen »aufgerüstet« werden: einfach einen Elektromagnet-Antrieb anstecken. Und weitere harte Vorteile der MINITRIX-Weichen: Exakte Fixierung der Schienenprofile. Vorbildgerechtes Vollschienenprofil aus hochwertigen Spezial-Legierungen. Exakte Zungenführungen. Unübertroffene Strom-Übertragungssicherheit zwischen Rad und Schiene. Bei Normal- und Bogenweichen wahlweise Stopweichenfunktion. Der Antriebsmechanismus ist auf jeden Weichentyp speziell abgestimmt. Der Schaltstrom schaltet automatisch ab; da brennt auch bei falscher Bedienung nichts durch. Symmetrische Kreuzungsweichen: wichtig, wenn die Anlage mal umgebaut werden soll!



Sicherheit durch Stop-Weichen-Funktion

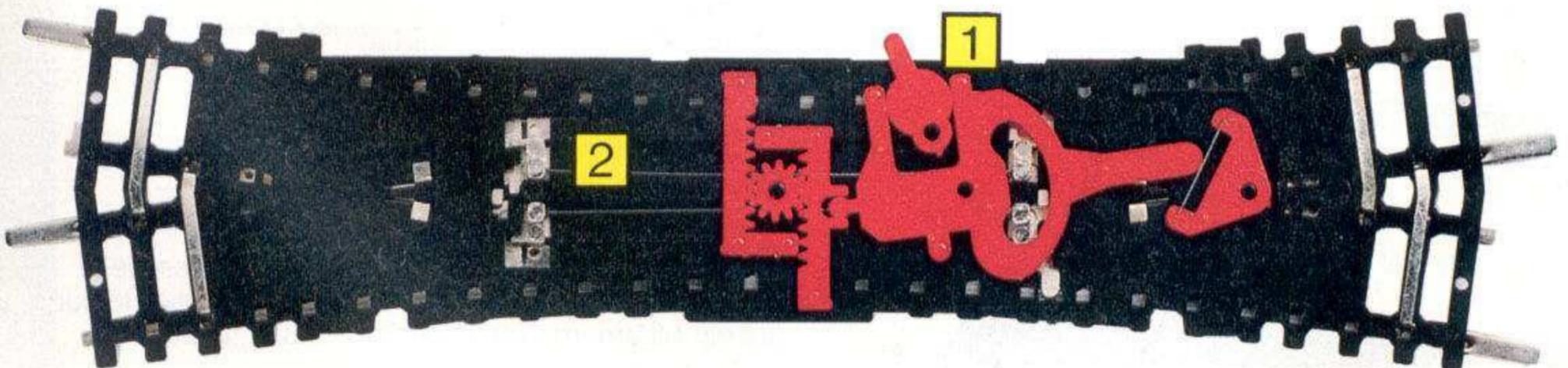
Die Stop-Weichen haben einen Schalter, der nur das Gleis unter Strom setzt, auf das die Weiche eingestellt ist. Das verhindert falsche Zugfahrten und Zusammenstöße. Diese Funktion wird durch das Herausnehmen kleiner Drahtbrücken aktiviert. Beläßt man diese Brücken in der Weiche, so ist sie als normale Durchfahrweiche geschaltet.

Ob mit oder ohne Elektro-Antrieb: MINITRIX-Weichen können stets auch von Hand betätigt werden.



Vielseitigkeit durch abnehmbaren Antrieb.

Die elektromagnetischen Antriebe der Weichen können abgenommen und an die jeweils andere Weiche des Paares umgekehrt wieder angesteckt werden. Sie liegen dann tiefer, lassen sich so in die Grundplatte versenken und mit Schotter tarnen.

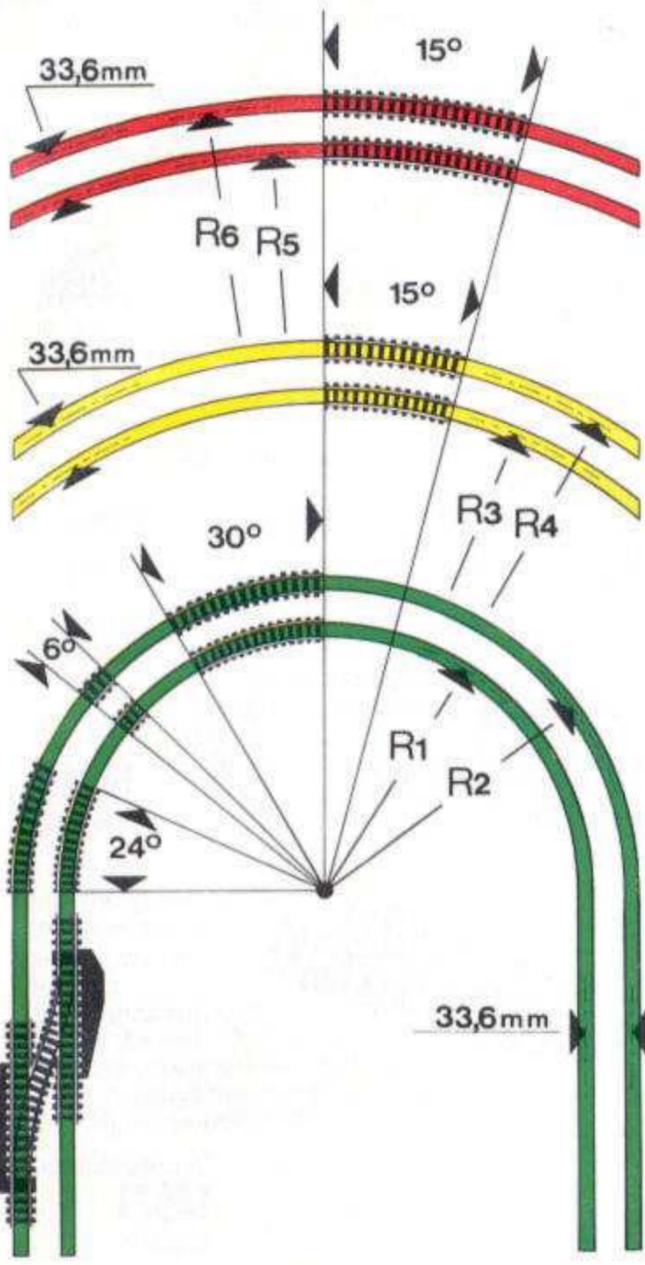


- 1 Unverlierbarer Mitnehmerhebel = Hand-Schalthebel
- 2 Das ist wichtig: Ermüdungsfreie Stahlfeder zur Zungenverstellung und zur Langzeit-Sicherstellung des richtigen Zungenandruckes.

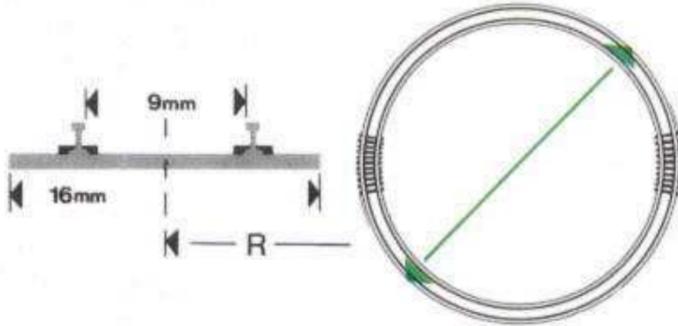
Vorbildgerechte Zungenanordnung und Herzstückausbildung.

Abnehmbares 6°-Gleis für kleinen Parallelgleis-Abstand bei den 30°/24°-Weichen.

Vorbildgerechtes und kontaktsicheres Schienen-Vollprofil aus Speziallegierung für alle Gleise und Weichen.



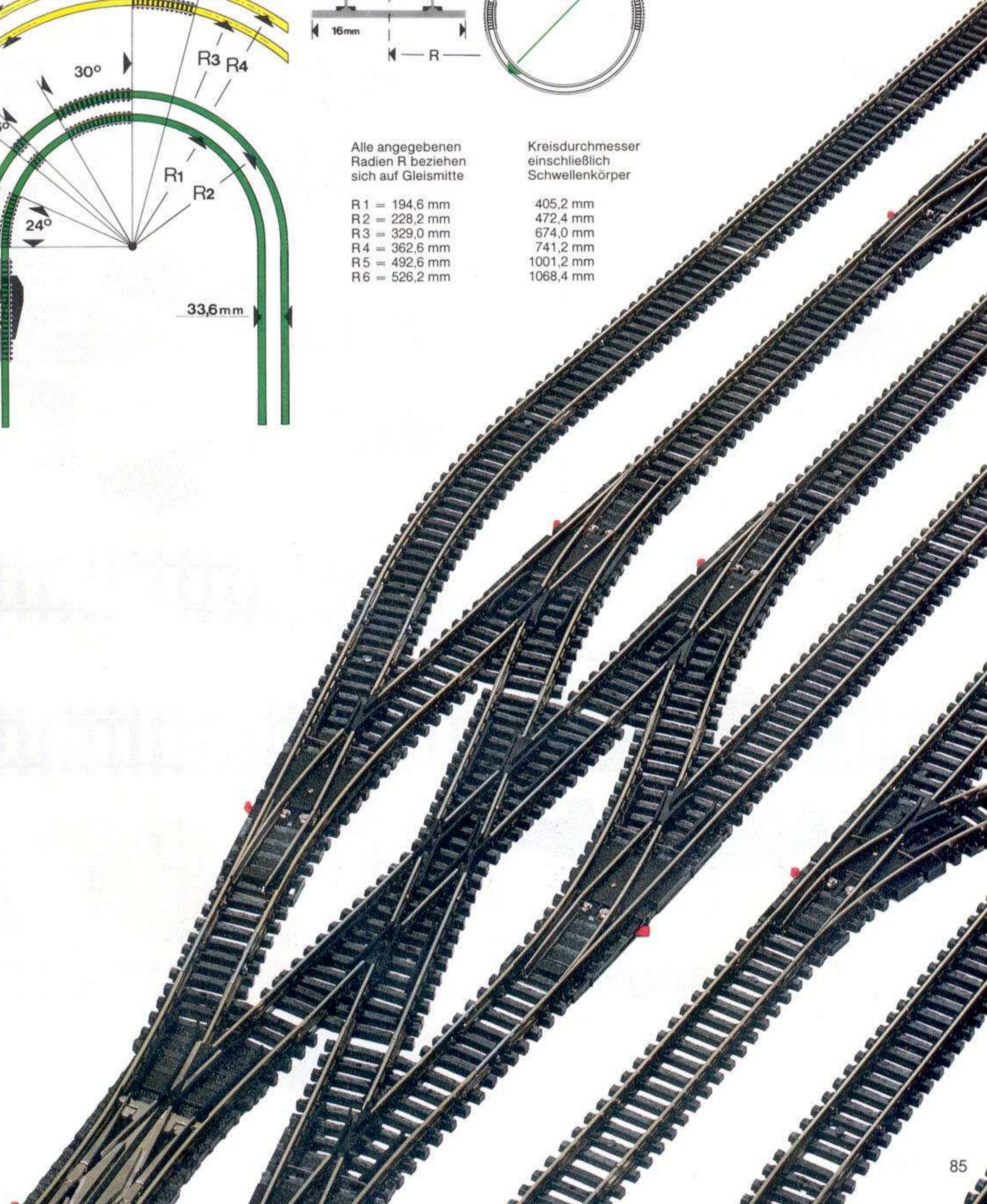
MINITRIX-Gleise haben Vollprofil-Schienen aus rostfreier Spezial-Legierung. Zusammen mit dem vorbildgerechten Profil-Querschnitt gewährleistet dies unübertroffene Kontaktsicherheit zwischen Rad und Schiene!

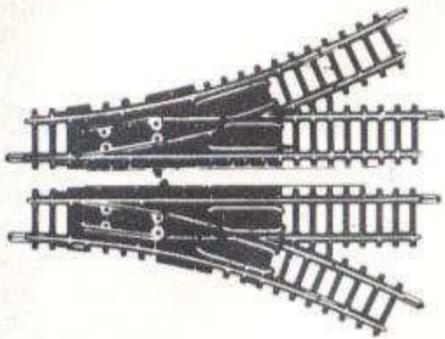


Alle angegebenen Radien R beziehen sich auf Gleismitte

Kreisdurchmesser einschließlich Schwellenkörper

R 1 = 194,6 mm	405,2 mm
R 2 = 228,2 mm	472,4 mm
R 3 = 329,0 mm	674,0 mm
R 4 = 362,6 mm	741,2 mm
R 5 = 492,6 mm	1001,2 mm
R 6 = 526,2 mm	1068,4 mm

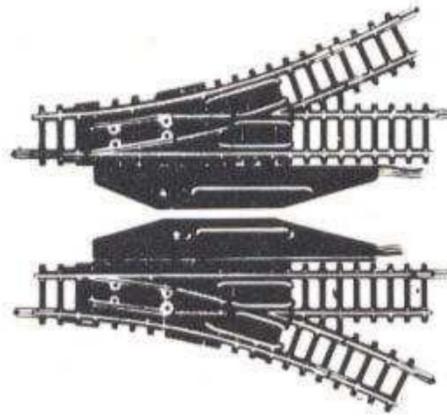




Handweichen

Gerades Gleis $\langle 104,2 \text{ mm} \rangle$
 Bogengleis R 1-24° bzw. mit auf-
 gestecktem 6°-Gleis = R 1-30°, mit
 wahlweiser Stop-Weichen-Funktion.
 Elektromagnetischer Antrieb kann
 nachträglich angebaut werden.

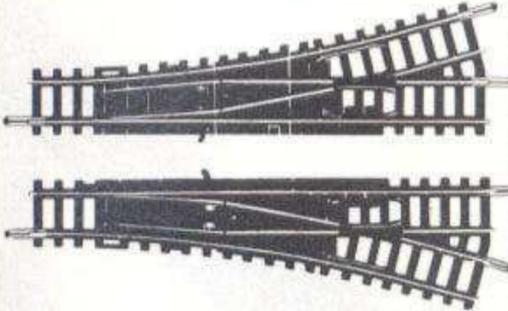
Links-Weiche	Rechts-Weiche
14951	14953
(514951 10)	(514953 10)
1 Paar	
14945	
(514945 00)	



Elektromagnetische Weichen

Gerades Gleis $\langle 104,2 \text{ mm} \rangle$
 Bogengleis R 1-24° bzw. mit auf-
 gestecktem 6°-Gleis = R 1-30°. Hand-
 betätigung möglich. Mit End-
 abschaltung, wahlweiser Stop-
 Weichen-Funktion und abnehmba-
 rem Antrieb.

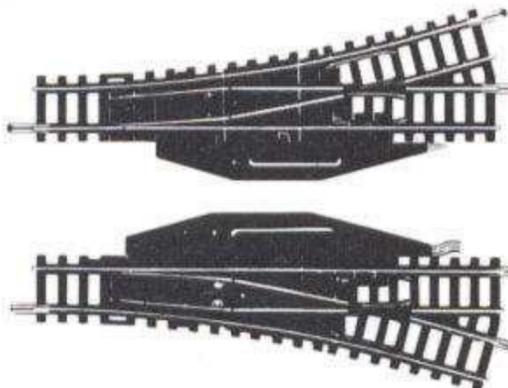
L.-Weiche	R.-Weiche	1 Paar
14961	14963	14962
(514961 10)	(514963 10)	(514962 10)



Handweichen - 15°

Gleisabmessungen wie 14942, mit
 wahlweiser Stopweichen-Funktion.
 Elektroantrieb nachrüstbar.

Links-Weiche	Rechts-Weiche
14954	14955
(514954 10)	(514955 10)
1 Paar	
14946	
(514946 00)	

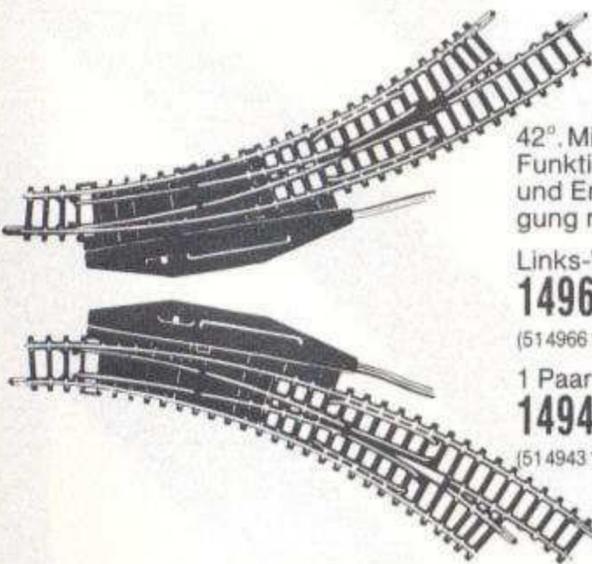


Elektromagnetische Weichen - 15°

Für besonders schlanke Weichen-
 straßen.

Gerades Gleis $\langle 112,6 \text{ mm} \rangle$
 Bogengleis = R 4-15° + 1 x
 14903. Handbetätigung möglich;
 mit Endabschaltung, wahlweiser
 Stop-Weichen-Funktion und ab-
 nehmbarem Antrieb.

L.-Weiche	R.-Weiche	1 Paar
14964	14965	14942
(514964 10)	(514965 10)	(514942 10)



Elektromagnetische Bogenweichen

für die Radien 1 und 2.

Weichenbogen entspricht
 42°. Mit wahlweiser Stop-Weichen-
 Funktion, abnehmbarem Antrieb
 und Endabschaltung. Handbetätig-
 ung möglich.

Links-Weiche	Rechts-Weiche
14966	14967
(514966 10)	(514967 10)
1 Paar	
14943	
(514943 10)	

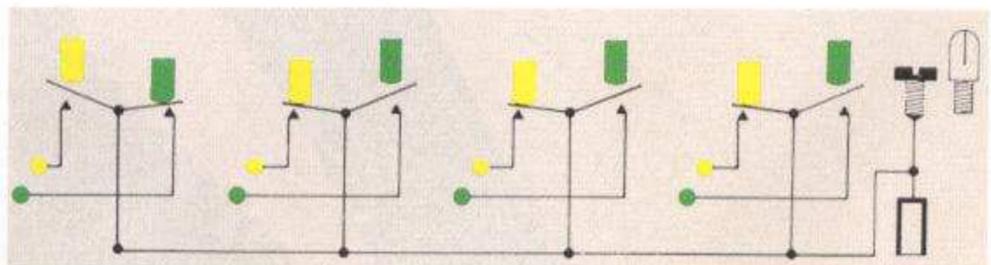
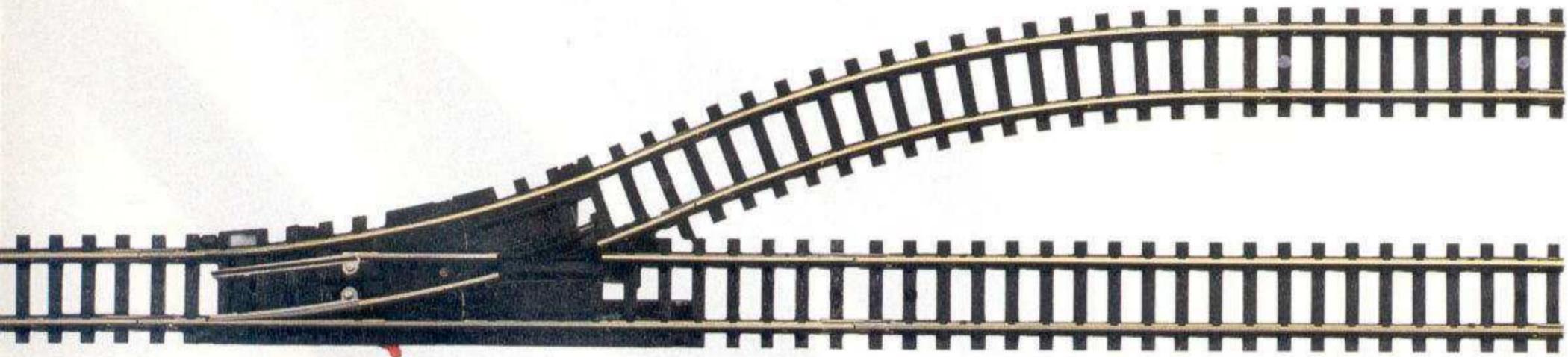


Elektromagnetische Bogenweichen

für die Radien
 3 und 4.

Weichenbogen ent-
 spricht 30°. Mit wahlweiser
 Stop-Weichen-Funktion, abneh-
 mbarem Antrieb und Endabschal-
 tung. Handbetätigung möglich.

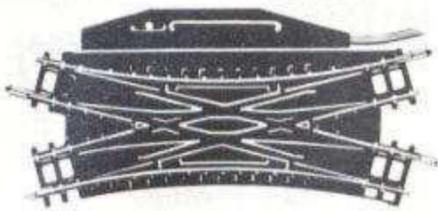
Links-Weiche	Rechts-Weiche
14970	14971
(514970 10)	(514971 10)
1 Paar	
14944	
(514944 10)	



Vierfach-Drucktastenschalter grün
 zur Betätigung von vier Weichen,
 Signalen oder Relais. Kontakte mit
 Momentschaltung

66596
 (56 6596 00)

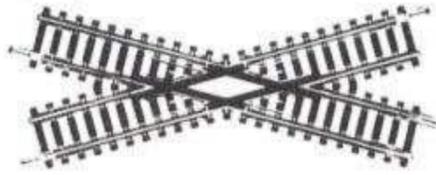
Weichen/Kreuzungen



**Elektromagnetische
Doppelkreuzungsweiche**
Gerade Gleise $\langle 104,2 \text{ mm} \rangle$
Bogengleis R 1-30°.
Mit Endabschaltung und
abnehmbarem Antrieb.

14968

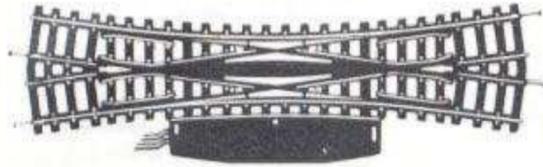
(514968 10)



Kreuzung 30° $\langle 104,2 \text{ mm} \rangle$
Die Länge entspricht einem geraden
MINITRIX-Gleis 14904.

14958

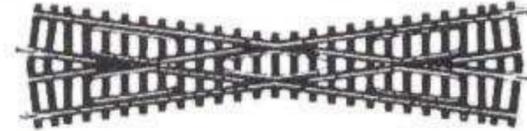
(514958 00)



**Elektromagnetische Doppel-
Kreuzungsweiche - 15°**
Gerade Gleise $\langle 129,8 \text{ mm} \rangle$
Bogengleis:
R 4-15° + 2 x 14903. Mit End-
abschaltung und abnehmbarem
Antrieb.

14960

(514960 10)

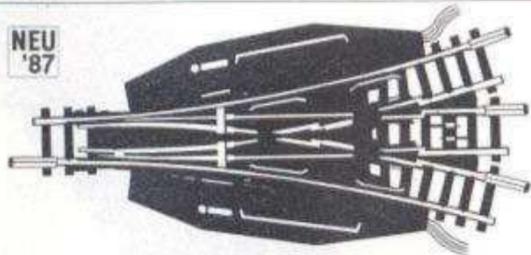


Kreuzung - 15°
für besonders schlanke Weichen-
straßen. $\langle 129,8 \text{ mm} \rangle$

14973

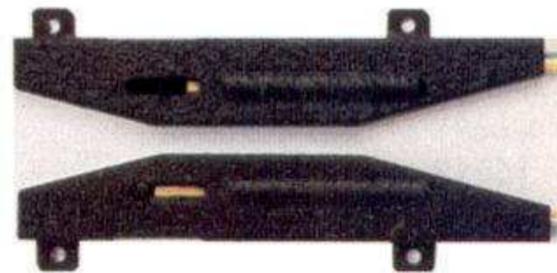
(514973 00)

NEU
'87



**Elektromagnetische
Dreiweg-Weiche - 15°**
Gerades Gleis $\langle 112,6 \text{ mm} \rangle$
Bogengleise:
R 4-15° + 1 x 14903. Handbetäti-
gung möglich, wahlweise Stop-
Weichen-Funktion, abnehmbare
Antriebe mit Endabschaltung.

14940



**Elektromagnetische
Weichenantriebe**
Zur Umrüstung von MINITRIX-
Handweichen. Einfach ansteckbar,
mit Endabschaltung.

Ausführung
Linksweiche
(Unterflur-Einbau
rechts)

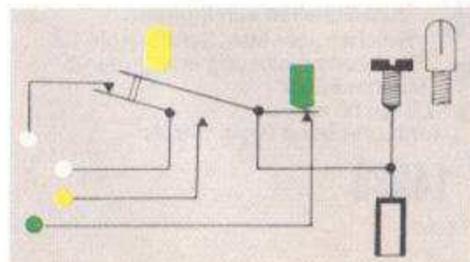
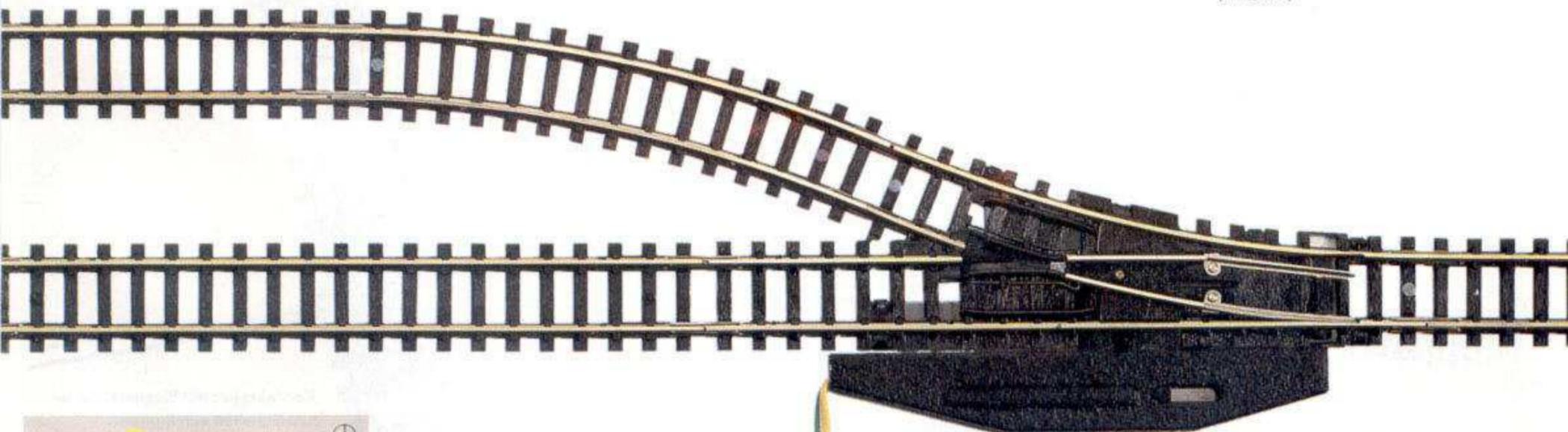
14931

(514931 00)

Ausführung
Rechtsweiche
(Unterflur-Einbau
links)

14933

(514933 00)



Doppelfunktionsschalter grün
Steuerschalter (Momentkontakt) für
Formsignale, Weichen, Entkupplungs-
gleis und Relais, mit Zusatzkontakt als
Fahrstromschalter für die automati-
sche Zugbeeinflussung.

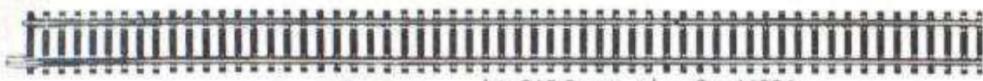
66595

(566595 00)



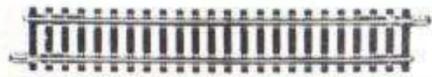
**Das TRIX-Gleisbild-Stellpult
ist noch vorteilhafter!**

Wenn Sie anstelle der normalen grünen oder gel-
ben Schalter gleich die entsprechenden Bauste-
ne aus dem TRIX-Gleisbild-System verwenden,
haben Sie von Anfang an die richtige Basis für
den späteren Ausbau zum fachgerechten und
übersichtlichen Gleisbild-Stellpult.



312,6 mm = 3 x 14904

14902 (51490200)



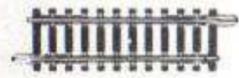
104,2 mm

14904 (51490400)



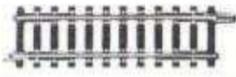
104,2 mm

14990 (51499000) mit Funkentstörung. Bei TRIX-e·m·s- und Selectrix-Betrieb nicht geeignet!



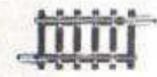
50,00 mm

14907 (51490700)



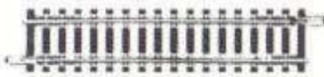
54,2 mm

14906 (51490600)



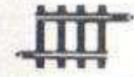
27,9 mm

14908 (51490800)



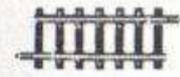
76,3 mm

14905 (51490500)



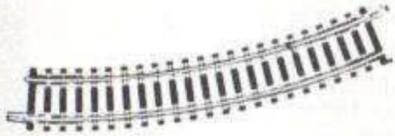
17,2 mm

14903 (51490300)

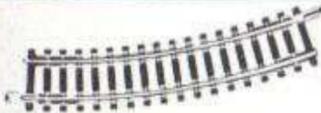


33,6 mm

14909 (51490900)



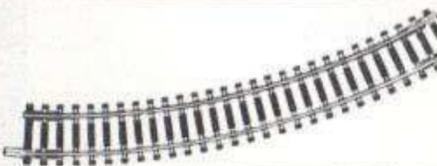
R 1-30° 1 Kreis = 12 Gleise
R 1 = 194,6 mm
Kreisdurchmesser = 389,2 mm
(Gleismitte)
14912 (51491200)



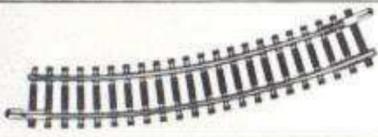
R 1-24° 1 Kreis = 15 Gleise
14914 (51491400)



R 1-6° 5 Gleise = 14912
4 Gleise = 14914
14916 (51491600)



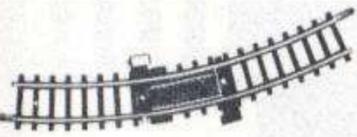
R 2-30° 1 Kreis = 12 Gleise
R 2 = 228,2 mm
Kreisdurchmesser = 456,4 mm
(Gleismitte)
14922 (51492200)



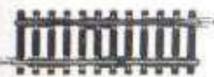
R 2-24° 1 Kreis = 15 Gleise
14924 (51492400)



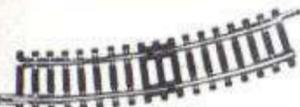
R 2-6° 5 Gleise = 14922
4 Gleise = 14924
14926 (51492600)



Anschlußgleis R 1-30°
mit Funkentstörung. Als erstes Anschlußgleis für jeden Stromkreis (= Fahrpult) erforderlich. Anschlußklemmen abnehmbar.
14972 (51497220)



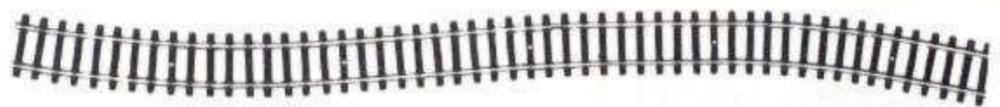
Trenngleis 50,0 mm
Trennstelle in einer Fahrschiene
14982 (51498200)



Trenngleis R 1-24°
Trennstellen in beiden Schienen
14984 (51498400)

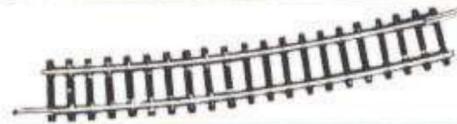


Trenngleis R 2-24°
Trennstellen in beiden Schienen
14986 (51498600)

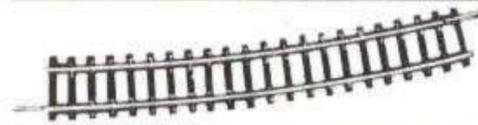


Flexibles Gleis 730 mm
≈ 7 x 14904

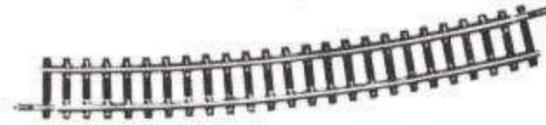
14901 (51490100)



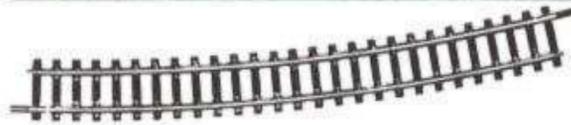
R 3-15° 1 Kreis = 24 Gleise
R 3 = 329,0 mm
14917 (51491700)



R 4-15° 1 Kreis = 24 Gleise
R 4 = 362,6 mm
14927 (51492700)



R 5-15° 1 Kreis = 24 Gleise
R 5 = 492,6 mm
14918 (51491800)

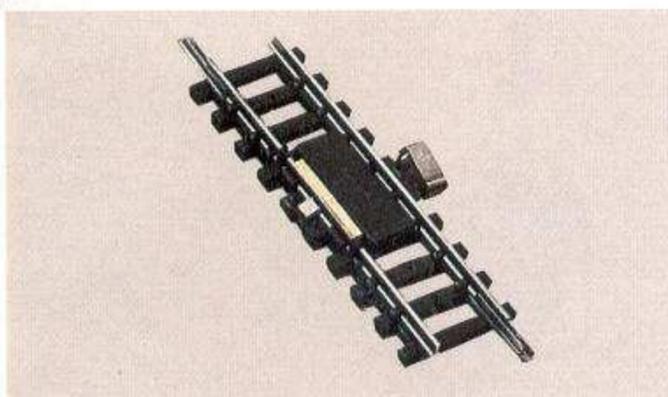


R 6-15° 1 Kreis = 24 Gleise
R 6 = 526,2 mm
14928 (51492800)



Kontaktgleis mit Magnetschalter
zum Schalten von Signalen,
Weichen usw. Max. Schaltstrom 1 A
Funktionsauslösung erfolgt durch
Magnet 66557
Länge 50 mm
(entsprechend Gleis 14907)

14980

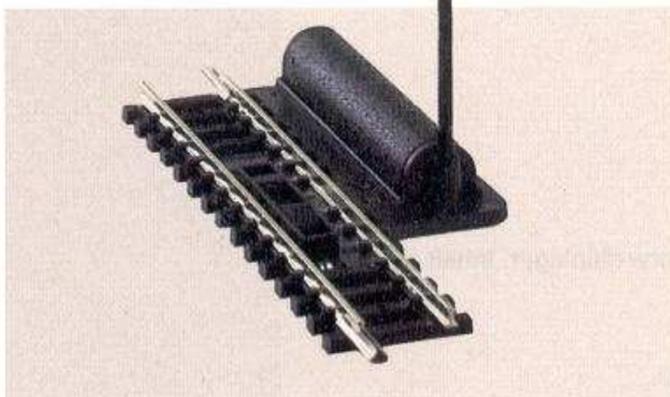


Kontaktgleis

zur zuggesteuerten Auslösung von Automatik-Funktionen, Kontaktsicherheit durch Doppelkontakt-System. Schaltvorgang wird nur durch mindestens zwei elektrisch miteinander verbundene Metall-Räder ausgelöst, nicht durch einzelne Räder bzw. Kunststoffräder. Länge 50 mm (entspr. 14907).

14979

(51497910)

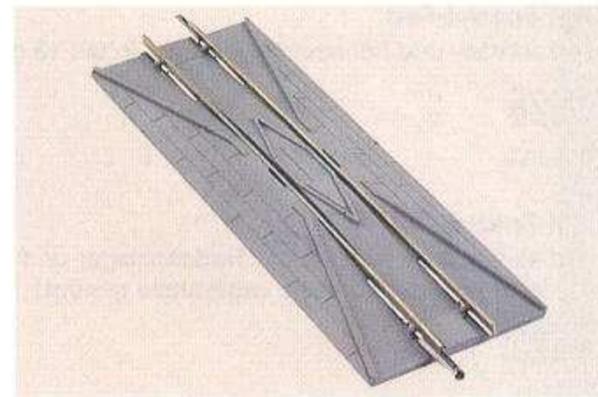


Entkupplungsgleis

Damit können Loks und Wagen ferngesteuert abgekuppelt werden. Der elektromagnetische Antrieb wird mit dem grünen Schalter 66595 bzw. 66596 betätigt. Länge 76,3 mm.

14969

(51496900)



Eingleisvorrichtung

Zum Wiedereingleisen entgleister Fahrzeuge während der Fahrt.

◀ 104,2 mm ▶

14974

(51497400)



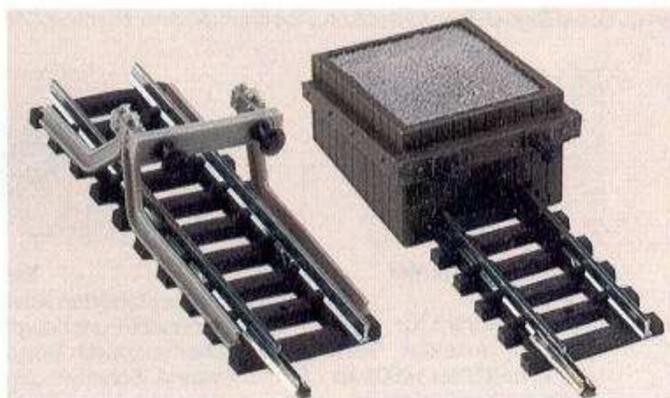
Magnet-Schalter

zum Schalten von Signalen, Weichen usw. Montage zwischen den Schienen eines Gleises. Max. Schaltstrom 1 A. Gehäusemaße: 41 x 4 x 3,3 mm. Funktionsauslösung erfolgt durch Magnet 66557.

66556

Auslösemagnet für 66556 und 14980
Maße: 7 x 6 x 3 mm

66557



Prellbock ◀ 50,0 mm ▶
in Profil-Konstruktion

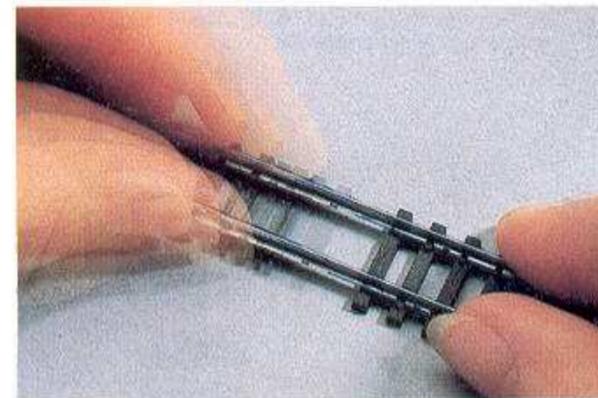
14991

(51499100)

Prellbock ◀ 50,0 mm ▶
in Oldtimer-Ausführung

14976

(51497600)



Das MINITRIX-Vario-Gleis:

Wenn der geplante Gleisverlauf trotz der vielen Möglichkeiten des MINITRIX-Gleissortimentes mal nicht aufgehen will. Es ist auf jede Länge zwischen 86,5 und 120 mm einstellbar.

14975

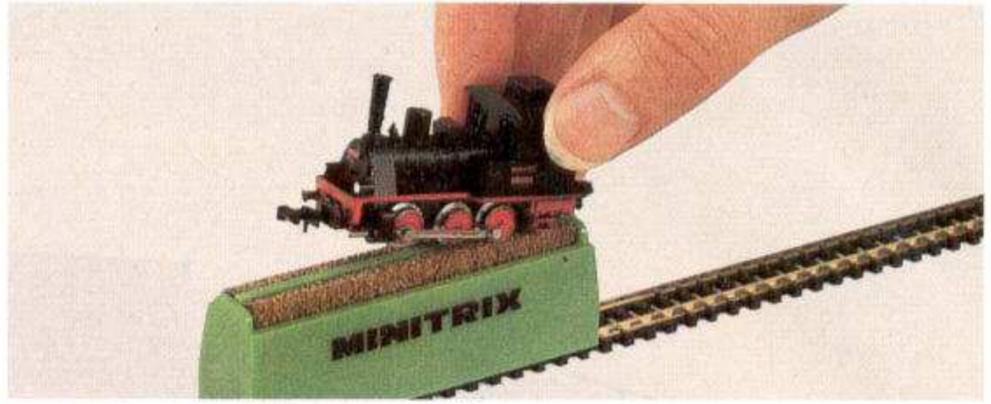
(51497500)

Lokrad-Reinigungsbürste

Zur Reinigung der Lokräder. Gereinigte Räder beugen Funkstörungen vor! Auch zur Gleisreinigung bestens geeignet.

66623

(56662300)

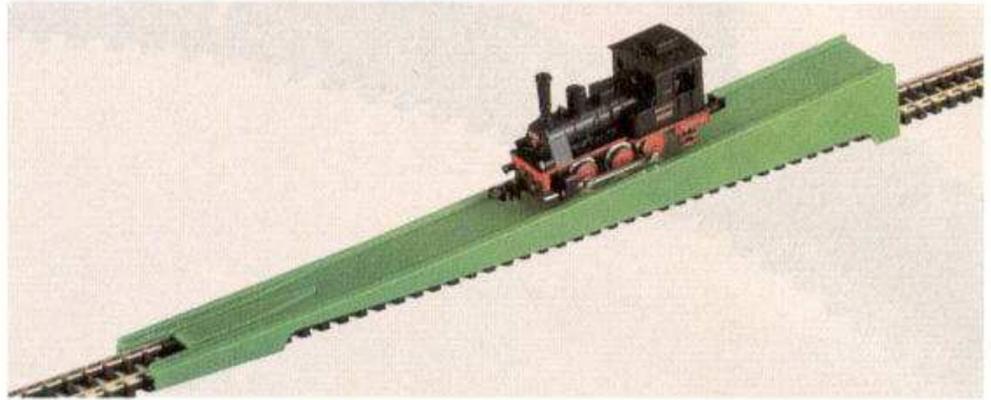


MINITRIX-Aufgleisgerät

Erleichtert das Aufsetzen der Fahrzeuge auf das Gleis. Selbst für eine mehrachsige Lok genügt ein Handgriff.

66529

(56652900)



TRIX-Spezial-Fett

Für Zahnrad- und Schneckengetriebe. Inhalt 13 g

66626

(56662600)

TRIX-Spezial-Öl

Speziell für das Nachölen der Radachslager und Motorwellenlager. Inhalt 30 ml. Ein kleiner Tropfen für jede Lagerstelle genügt!

66625

(56662500)



TRIX-Modellbahn-Fluid Schienenreinigungsmittel

zum Reinigen der Fahrschienen, Laufflächen bei den Lok-Rädern und von Getrieben.

Auch als Dampföl geeignet, aber **kein** Schmieröl! Inhalt 150 ml.

66624

(56662400)



MINITRIX-Anschlußklemmen und -Kontakte

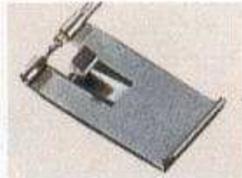
ermöglichen den bequemen Anschluß der Fahrstromzuleitungen (z. B. bei Signal-Trennstrecken, Abschaltgleisen, Blocksicherungen usw.) an jeder beliebigen Stelle der Gleisanlage, sogar mitten in komplizierten Weichenstraßen.



Anschlußklemme 1polig

66519

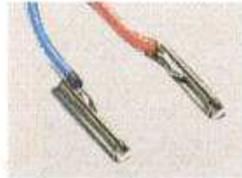
(56651900)



Anschlußklammer mit Draht 1polig

66524

(56652400)

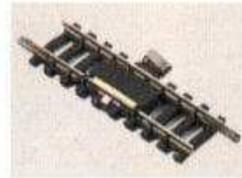


Schienen-Verbinder 2polig

mit Doppeldraht für Fahrstromanschluß. Beim biegsamen Gleis 14901 als mechanische Gleisstück-Verbindung geeignet.

66520

(56652000)



Kontaktgleis

zur zuggesteuerten Auslösung von Automatik-Funktionen, Kontaktsicherheit durch Doppelkontakt-System. Schaltvorgang wird nur durch mindestens zwei elektrisch miteinander verbundene Metall-Räder ausgelöst, nicht durch einzelne Räder bzw. Kunststoffräder. Länge 50 mm.

14979

(51497910)



Anschlußkontakt 1polig

wird zwischen Gleisschuh und Schiene geschoben.

66523

(56652300)

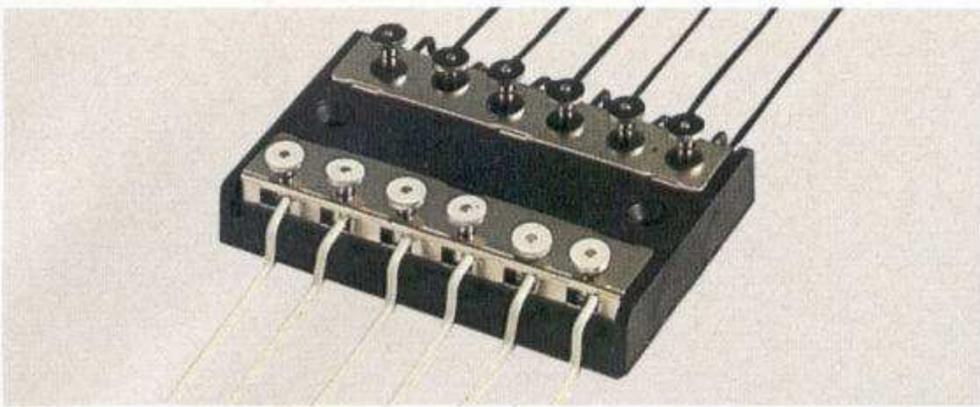


Plastik-Isolierschuh

Für Trennstellen zwischen zwei Gleisen. Wird gegen Metallverbinder ausgetauscht. 6 Stück/Pack.

66539

(56653900)



Verteilerplatte

wird benötigt, wenn viele Einzelleitungen (z. B. von Weichen, Signalen, Beleuchtungen usw.) an einem gemeinsamen Pol angeschlossen werden müssen. 2 elektrisch getrennte Klemmenleisten mit je 6 Druckklemmen, insgesamt 12 Klemmen, ermöglichen Anschluß von mindestens 24 Leitungen!

66582

(56658200)



Klemmleiste mit 3 elektrisch getrennten Druckklemmen. Vor allem beim Verlängern des Signal- und Weichenanschlusses zu verwenden, aber auch als kleine Verteilerplatte.

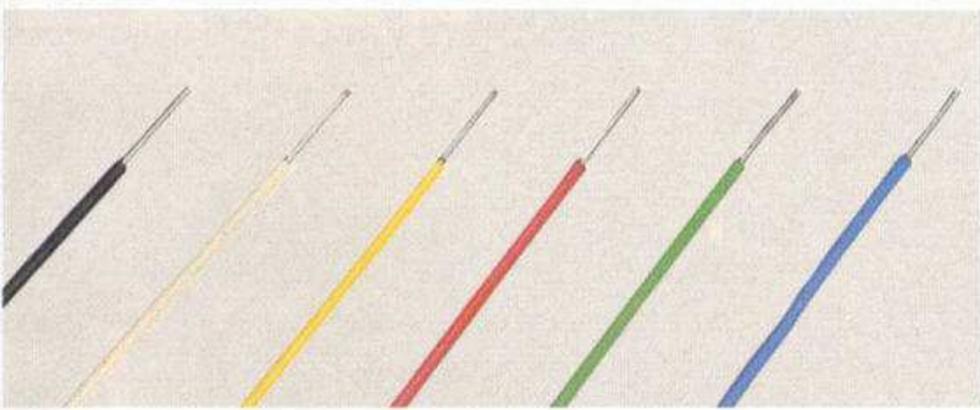
66580

(56658000)

Anschlußlitze 3adrig Plastikisolierung grün/weiß/gelb. Insbesondere zur Verlängerung der Weichen- und Signalanschlußdrähte, aber auch für alle anderen Fälle, wenn mehrere Leitungen auf größere Längen parallel verlegt werden müssen. 10-m-Ring.

66546

(56654600)



Anschlußdraht

10-m-Ringe massiver Kupferleiter mit farbiger Plastikisolierung.

66540

blau

(56654000)

66541

rot

(56654100)

66542

schwarz

(56654200)

66543

weiß

(56654300)

66544

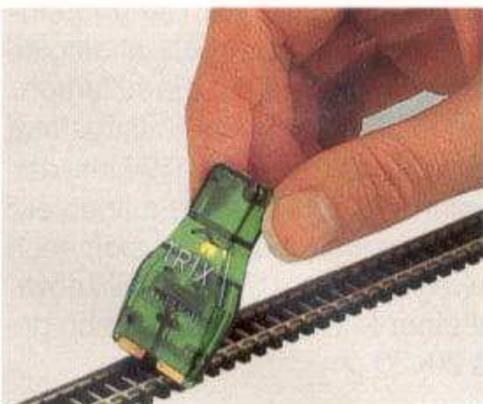
grün

(56654400)

66545

gelb

(56654500)



Spannungsprüfer

Durch die eingebaute Glühlampe läßt sich die Spannung an jeder Stelle des Gleises und am Trafo kontrollieren. Auch für viele andere Spannungsprüfungen bis maximal 18 Volt verwendbar.

66628

(56662800)

Ersatzglühlampe
40031200

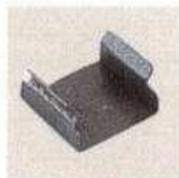


Schienen- Verbinder

(Metall)
Vor allem zum Verbinden der flexiblen Gleise 14901 untereinander und mit anderen Gleisen. 20 Stück/Pack.

66525

(56652500)



Gleisklammer

Zur zusätzlichen kontaktsicheren Verbindung lose verlegter Gleise. 40 Stück/Pack.

66528



Gleisschrauben

Präzisions-Stahlschrauben mit gedrehtem 1,2-mm-Holzschraubengewinde (7 mm lang). Packung mit 150 Stück

66548

(56654800)

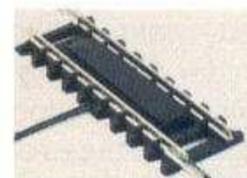


Gleisnägel

Zur Befestigung der Gleise auf Holz. Inhalt der Packung 50 g

66537

(56653700)



Kontaktgleis mit Magnetschalter

zum Schalten von Signalen, Weichen usw. Max. Schaltstrom 1 A. Funktionsauslösung erfolgt durch Magnet 66557. Länge: 50 mm (entsprechend Gleis 14907).

14980



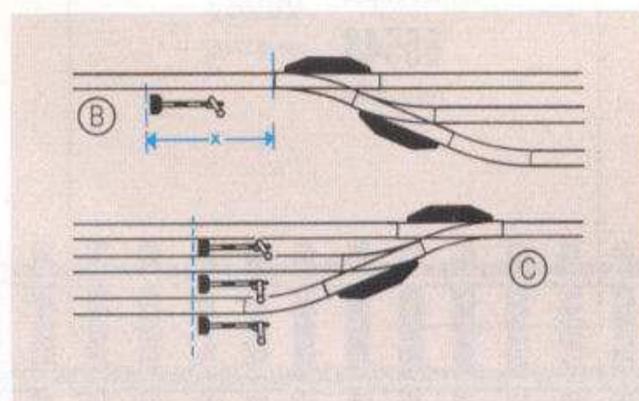
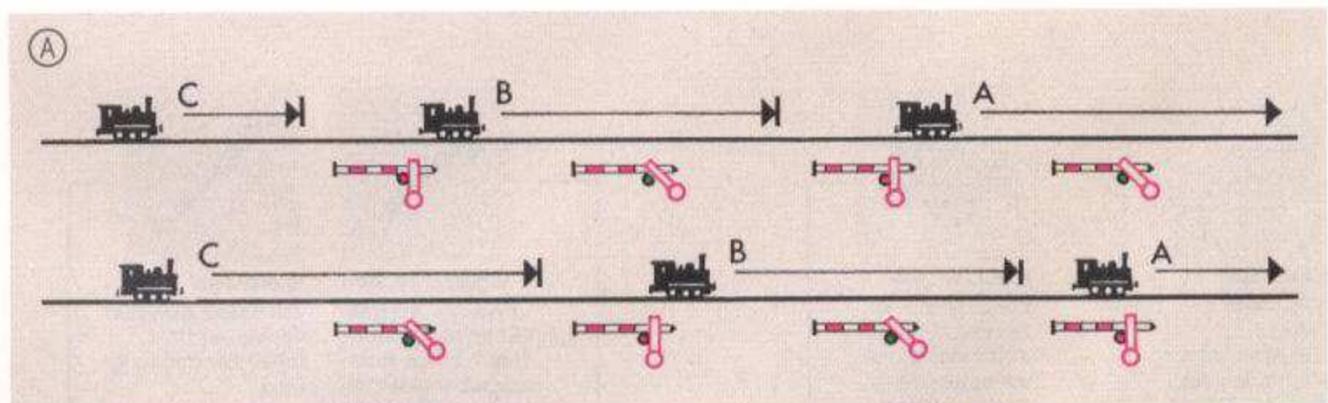
Signale

Ein Signal zeigt dem Lokführer, ob er ohne Gefahr weiterfahren kann oder ob er anhalten muß. Signale werden überall dort aufgestellt, wo mehrere Fahrzeuge zur gleichen Zeit den gleichen Gleisabschnitt benutzen könnten. So wird eine längere Strecke in mehrere Block-Abschnitte aufgeteilt, an deren Beginn jeweils ein Signal steht und dem Lokführer anzeigt, ob der vor ihm liegende Abschnitt von einem vorausfahrenden – oder auf eingleisigen Strecken – entgegenkommenden Zug besetzt ist. In der Abbildung (A) ist das grundsätzliche Prinzip einer Blocksicherung dargestellt: Lok C darf nur bis zu dem »Halt« zeigenden Signal fahren, weil der vor ihr liegende Blockabschnitt noch von Lok B belegt ist. Diese Lok B kann jedoch am nächsten Signal noch vorbeifahren, weil der danach folgende Block nicht besetzt ist. Erst am dritten Signal muß auch Lok B anhalten, denn vor ihr befindet sich Lok A, die ihrerseits am vierten Signal vorbeifahren kann, denn der anschließende Abschnitt ist frei.

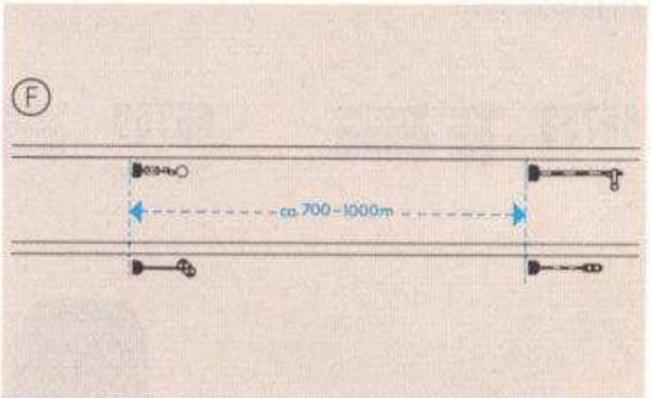
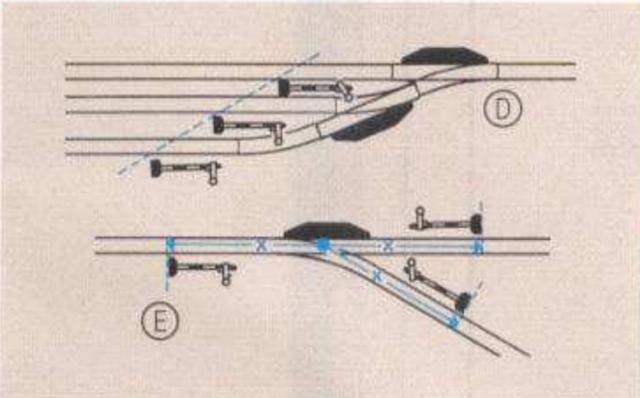
In der zweiten Reihe der Abbildung (A) ist Lok A am vierten Signal vorbeigefahren und folglich mußte dieses Signal auf »Halt« gestellt werden. Der Abschnitt zwischen dem dritten und vierten Signal ist nun jedoch frei, so daß das dritte Signal auf »Frei« gestellt werden

und Lok B an ihm vorbeifahren darf. Außerdem ist Lok B inzwischen auch am zweiten Signal vorbeigefahren, das nunmehr »Halt« gebietet. Der Block zwischen dem ersten und dem zweiten Signal ist jedoch frei; das erste Signal darf deshalb Fahrt frei anzeigen und Lok C kann bis zum zweiten Signal vorrücken. Es gilt, daß sich in dem Abschnitt zwischen zwei Signalen niemals zwei Züge gleichzeitig befinden dürfen!

Ein weiteres Beispiel: Ein in den Bahnhof einfahrender Zug könnte auf die in Bahnhofsgleisen abgestellten Wagen und Züge auffahren. Deshalb sind mit einem Sicherheitsabstand (X in Abbildung (B)) vor der ersten Weiche der Bahnhofseinfahrt Einfahrtsignale aufgestellt. Dieser Sicherheitsabstand richtet sich nach dem Bremsweg der Züge: beim Vorbild etwa 1000 m. Bei einer MINITRIX-Modellbahn genügen etwa 20–30 cm.



Ähnlich ist es bei der Bahnhofsausfahrt: Es könnten mehrere Züge gleichzeitig ausfahren und zusammenstoßen. Deshalb werden alle Bahnhofsgleise, aus denen Züge auf die Strecke fahren, durch Signale gesichert (Abbildung (C) und (D)) von denen immer nur eines auf »Frei« gestellt werden darf, aber auch nur dann, wenn die anschließende Strecke frei ist.

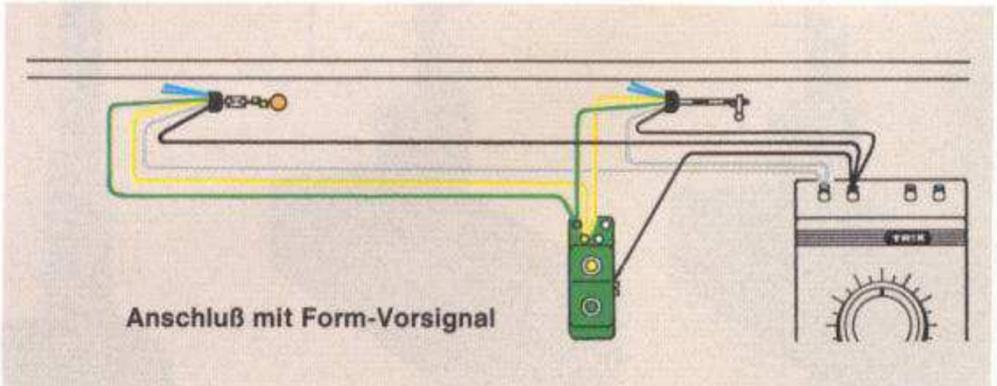
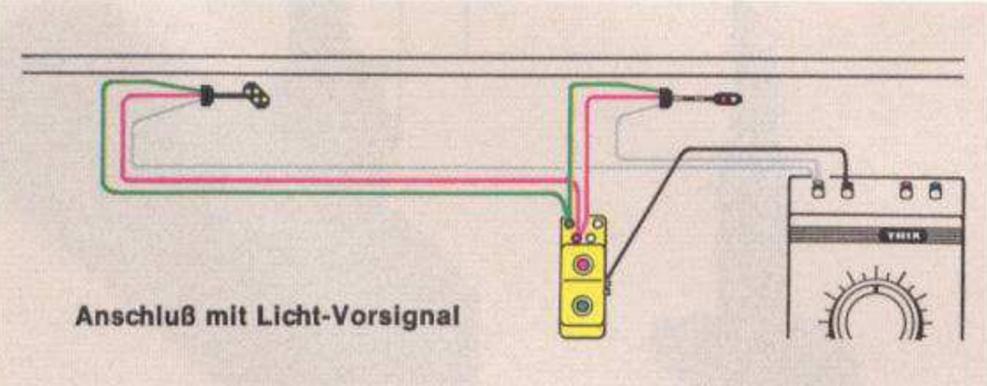


Zeigt ein Signal »Halt«, so muß die Lok vor diesem Hauptsignal zum Halten kommen. Bei den heutigen hohen Geschwindigkeiten ist der Bremsweg meist größer als die Sichtweite. Damit der Lokführer aber auch bei höchster Geschwindigkeit den Zug noch rechtzeitig anhalten kann, wird ihm durch ein Vorsignal die jeweilige Stellung des folgenden Hauptsignals angekündigt. Dieses Vorsignal steht etwa 700 bis 1000 m vor dem Hauptsignal (F). Für Modellbahnen ist ein Abstand von etwa 50 cm ausreichend.

Wenn genügend Platz vorhanden ist, dann sollten alle Ausfahrtsignale auf gleicher Höhe stehen (C). Wenn die volle Gleislänge benötigt wird, was auf Modellbahnanlagen der Fall sein wird, stellt man sie möglichst weit am Ende der Bahnhofsgleise auf (D). Auch eine Abzweigung muß mit Signalen abgesichert

werden. Wie aus Abbildung (E) hervorgeht, ist auch hier der Sicherheitsabstand X einzuhalten.

Der Einbau und Anschluß von MINITRIX-Signalen ist leicht, Anschlußpläne in Original-Größe und Farbe zeigen, wie es geht.



Signale, Schalter

MINITRIX – Supermodell-Lichtsignale

in zierlicher, aber stabiler und vor allem vorbildgerechter Ausführung. DB-Signallicht-Anordnungen für Hp0, Hp1 und Hp2 bzw. Vr0, Vr1 und Vr2. Helle Signallichter durch speziell vergütete Crofon-Lichtleiter und 14 Volt-Glühlämpchen. Lampen unsichtbar im superflachen Sockel, leicht auswechselbar. Der Signalsockel kann zur vorbildgerechteren Anlagengestaltung auch versenkt eingebaut werden. Erforderlicher Grundplattenausschnitt nur 29 x 10,5 mm, maximale Sockel-Einbautiefe 4 mm!

Signalmast und Sockelgehäuse aus stabilem Metall-druckguß. Rastverbindung zwischen Sockel und Signalmast: Bei versehentlichem Anstoßen an den Mast bricht dieser nicht ab, sondern schnappt lediglich aus seiner Halterung und kann leicht wieder eingerastet werden. Deshalb auch Lämpchenwechsel bei fest eingebauten Signalen möglich. Ein Bogen mit aufklebbaren Mast- und Signal-Benennungs-Schildern liegt den Signalen bei.

Licht-Vorsignal

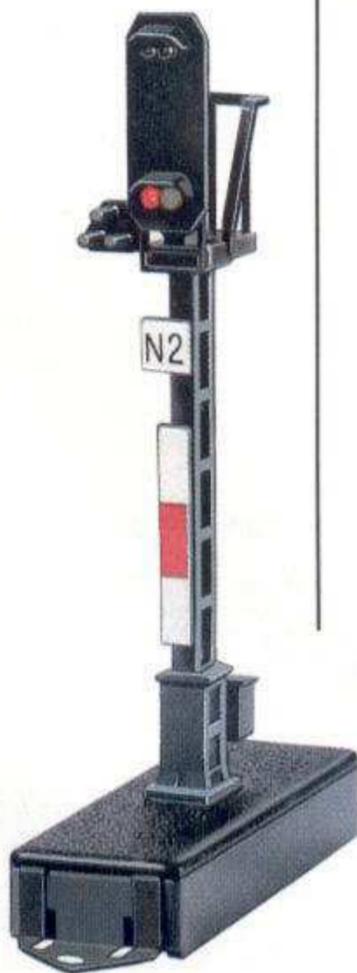
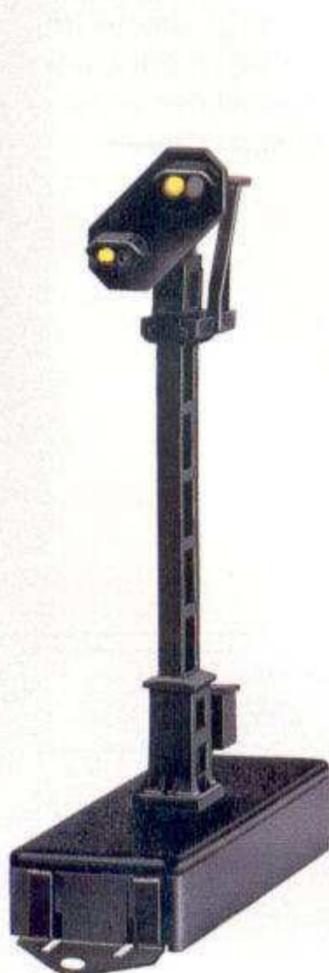
in Supermodell-Ausführung 38 mm hoch (mit Sockel 42 mm), mit vier Lämpchen 14 V/0,03 A.

Licht-Hauptsignal

in Supermodell-Ausführung 44,5 mm hoch (mit Sockel 48,5 mm), mit drei Lämpchen 14 V/0,03 A.

66748 G weiß
40031400
(56674800)

66749 G Weiß
40031400
(56674900)



MINITRIX – Standard-Lichtsignale

Licht-Vorsignal

Das Licht-Vorsignal hat 2 grüne und 2 gelbe Signallichter. Es wird parallel zum Licht-Hauptsignal an den **gelben** Schalter angeschlossen.

66758 Ersatzlämpchen
grün 40031600
gelb 40031500
(56675800)



Licht-Hauptsignal

Das Licht-Hauptsignal hat 1 rotes und 1 grünes Signallicht. Es wird mit dem **gelben** Schalter bedient.

66759 Ersatzlämpchen
grün 40031600
rot 40031700
(56675900)



MINITRIX – Supermodell-Formsignale

Form-Hauptsignal

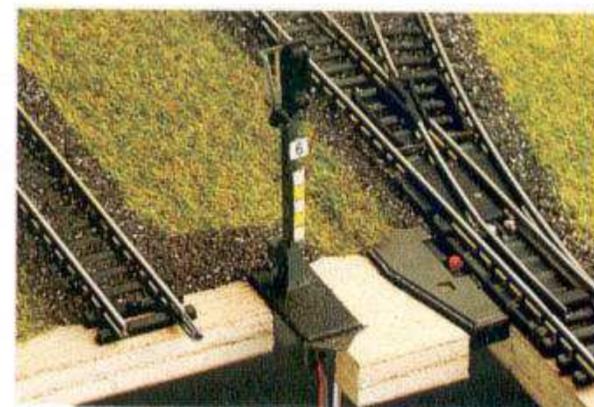
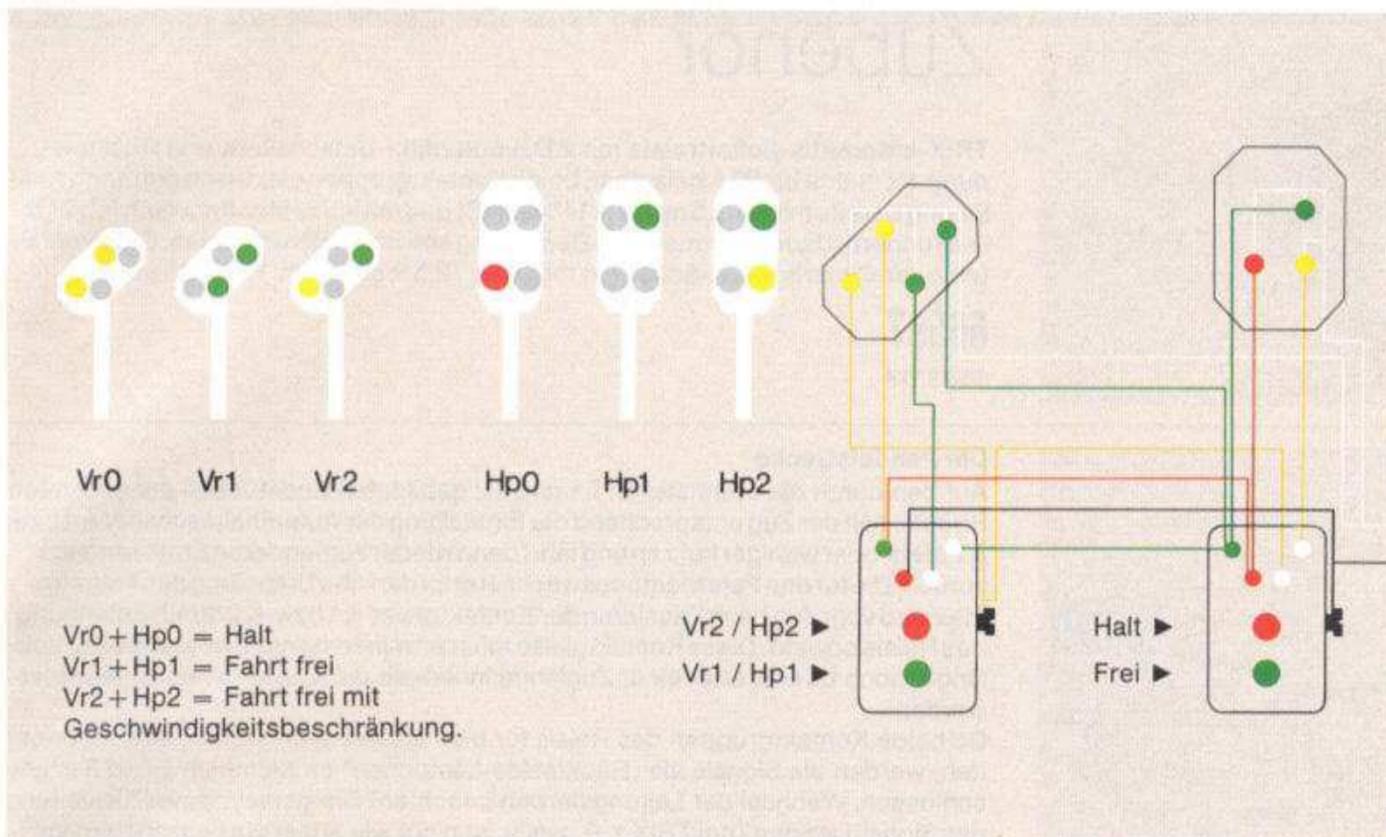
Vorbildgetreue Ausführung mit Doppelspulen-antrieb (Endabschaltung) und eingebautem Schalter für Zugbeeinflussung. Signalmast auswechselbar. Signalsockel kann auch versenkt eingebaut werden.

Beleuchtung: Weißes Subminiaturlämpchen mit grün/roter Signalscheibe.

Gesamthöhe: 79 mm

66763 G 75086800





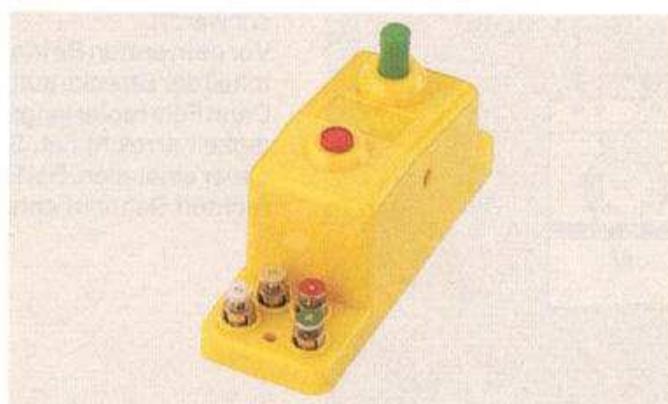
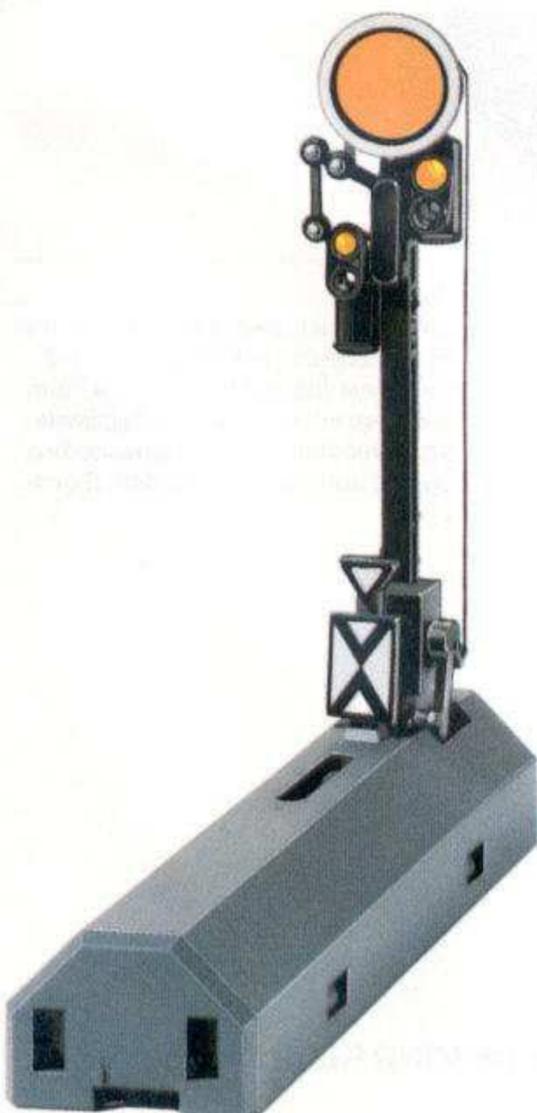
Form-Vorsignal

Vorbildgetreue Ausführung mit Doppelspulenantrieb (Endabschaltung) und eingebautem Schalter für Zugbeeinflussung. Signalmast auswechselbar. Signalsockel kann auch versenkt eingebaut werden.

Beleuchtung: 2 Subminiaturlampchen mit jeweils grünen und gelben Signalscheiben.

Gesamthöhe: 51 mm

66760 G 750868 00



Doppelfunktionsschalter gelb

Steuerschalter (Dauerkontakt) für die Lichtsignale, mit Zusatzkontakt als Fahrstromschalter für die automatische Zugbeeinflussung.

66594

(566594 00)



Doppelfunktionsschalter grün

Steuerschalter (Momentkontakt) für Formsignale, Weichen, Entkupplungsgleis und Relais, mit Zusatzkontakt als Fahrstromschalter für die automatische Zugbeeinflussung.

66595

(566595 00)

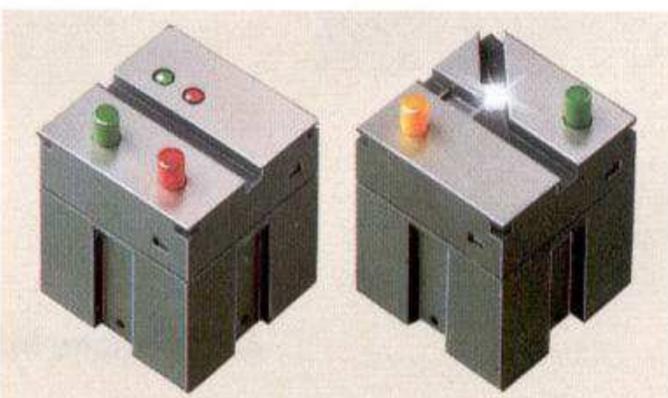


Vierfach-Drucktastenschalter grün

zur Betätigung von vier Weichen, Signalen oder Relais (Momentkontakt).

66596

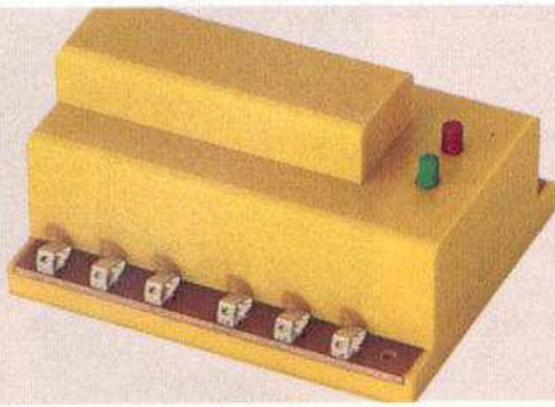
(566596 00)



Das TRIX-Gleisbild-Stellpult ist noch vorteilhafter!

Wenn Sie anstelle der normalen grünen oder gelben Schalter gleich die entsprechenden Bausteine aus dem TRIX-Gleisbild-System verwenden, haben Sie von Anfang an die richtige Basis für den späteren Ausbau zum fachgerechten und übersichtlichen Gleisbild-Stellpult.

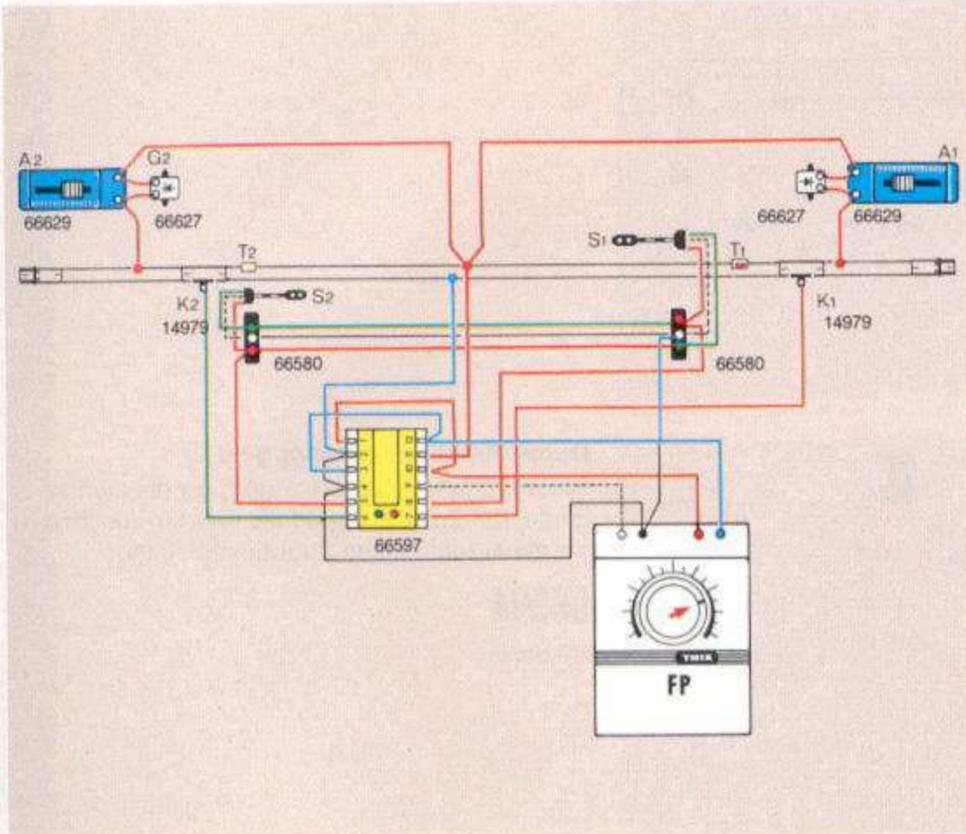
Zubehör



TRIX-automatik-Schaltrelais mit 2 Dauerkontakt-Umschaltern und Rückmeldung. Kontakte bis 20 A belastbar, beide Kontaktgruppen elektrisch getrennt. Auslösung bereits mit nur 1,5 mA (bei 14 Volt WS) und mit kürzesten Impulsen (ab 2 Millisekunden). Dauerstrom-sicher: Betätigung sowohl mit Drucktasten, Gleiskontakten oder Dauerkontakt-Schaltern möglich. 72,5 x 59,0 mm, Höhe 35 mm.

66597

(566597 00)



Die Pendelstrecke

Auf den durch die Trennstellen T 1 und T 2 gebildeten Endstücken der gesamten Strecke hält der Zug entsprechend der Einstellung der Aufenthaltsschalter A 1 bzw. A 2 mehr oder weniger kurz an und fährt dann wieder zum anderen Streckenende zurück. Die für den Fahrtrichtungswechsel erforderliche Umpolung des Fahrstromes wird vom Zug beim Passieren der Kontaktgleise K 1 bzw. K 2 durch Betätigung des Relais bewirkt. Diese Kontaktgleise müssen mindestens im Abstand einer Loklänge, noch besser aber einer Zuglänge innerhalb der Endstrecken angeordnet werden.

Da beide Kontaktgruppen des Relais für die Fahrstrom-Umpolung benötigt werden, werden die Signale als „Rückmelde-Lämpchen“ an Klemmen 5 und 8 angeschlossen. Wechsel der Leitungsfarben beachten! Die gemeinsame Rückleitung der Signal-Lampen (bei TRIX z. B. weiß) ist nicht wie sonst vorgeschrieben an „Plus“-Betriebsspannung zu legen (bei TRIX weiß), sondern an Masse (bei TRIX schwarz)!

Vor dem ersten Betriebsbeginn Fahrregler auf 0 stellen und Zug möglichst im Mittelteil der Strecke aufgleisen, falls nicht möglich, dann im rechten Bahnhof (bei K 1). Dann Fahrregler langsam nach rechts aufdrehen bis Zug gewünschte Geschwindigkeit erreicht hat. Schließlich Aufenthaltsschalter auf gewünschte Aufenthaltsdauer einstellen. Bei Betriebsende Zug entweder im Mittelteil der Strecke oder im rechten Bahnhof anhalten.



Schaltrelais mit 4 Umschaltern. Doppelmagnetantrieb für maximal 14 Volt Wechselstrom oder Gleichstrom. Zum Auslösen werden Impulskontakte benötigt.

66591

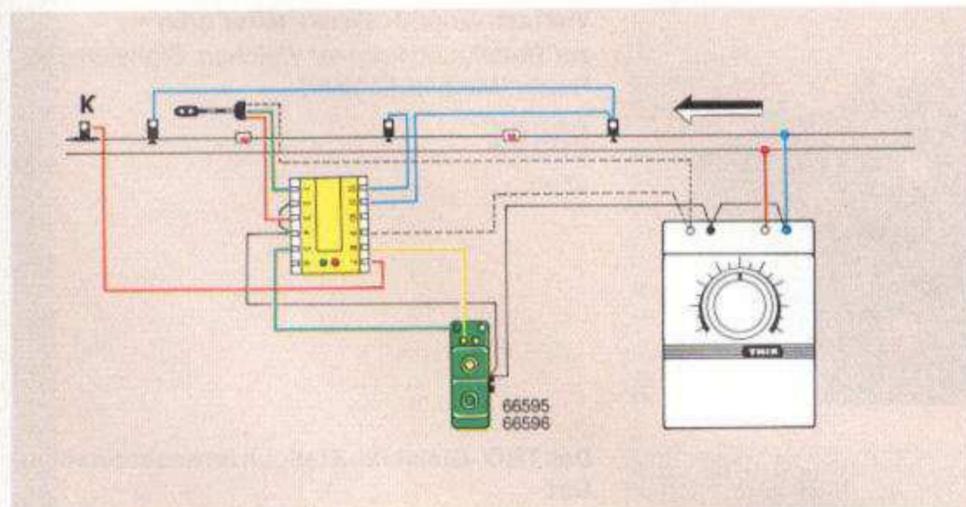
(566591 00)



Schaltrelais wie 66591 mit 2 Umschaltern, Endabschaltung.

66592

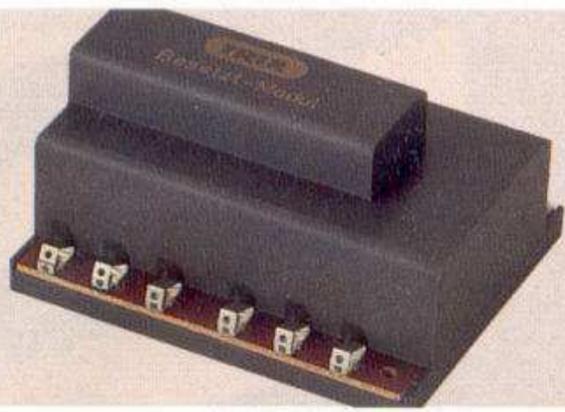
(566592 00)



Die automatische Haltstellung eines Lichtsignals

Wenn die hinter dem Signal liegende Strecke unbesetzt ist, drückt man am Schalter die grüne Taste: das Relais schaltet um; das Signal auf grün (= Frei, Kontakt 1-2 geschlossen) und die Trennstrecke T vor dem Signal (Kontakt 11-12) auf Fahrstrom. Der Zug fährt. Wenn er das Kontaktgleis K passiert, schaltet das Relais wieder zurück: Signal auf rot (= Halt, Kontakt 2-3 geschlossen), Fahrstrom unterbrochen (Kontakt 11-12 offen). Der folgende Zug hält automatisch vor dem Signal.

Ausführliche Informationen im MINITRIX-Ratgeber 69001

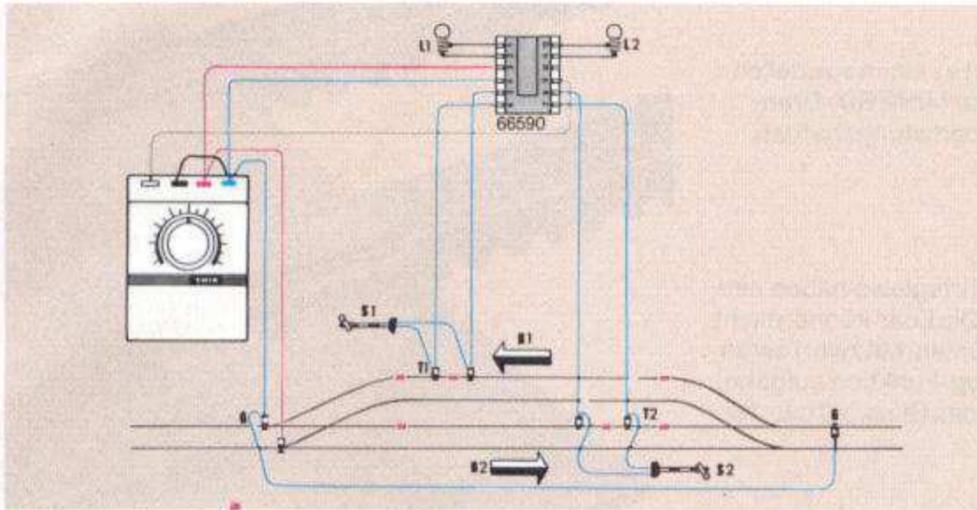


TRIX-Besetztanzeige-Modul

zur Anzeige besetzter Gleisabschnitte. Unabhängig vom Fahrstromsystem also auch bei Gleichstrom, Wechselstrom, im TRIX e·m·s-System, bei SELECTRIX usw. Mit jedem Baustein können 2 Gleisabschnitte überwacht werden. Einfachster Anschluß. Bereits ein Lämpchen von 12 V/30 mA reicht zur Besetztanzeige aus.

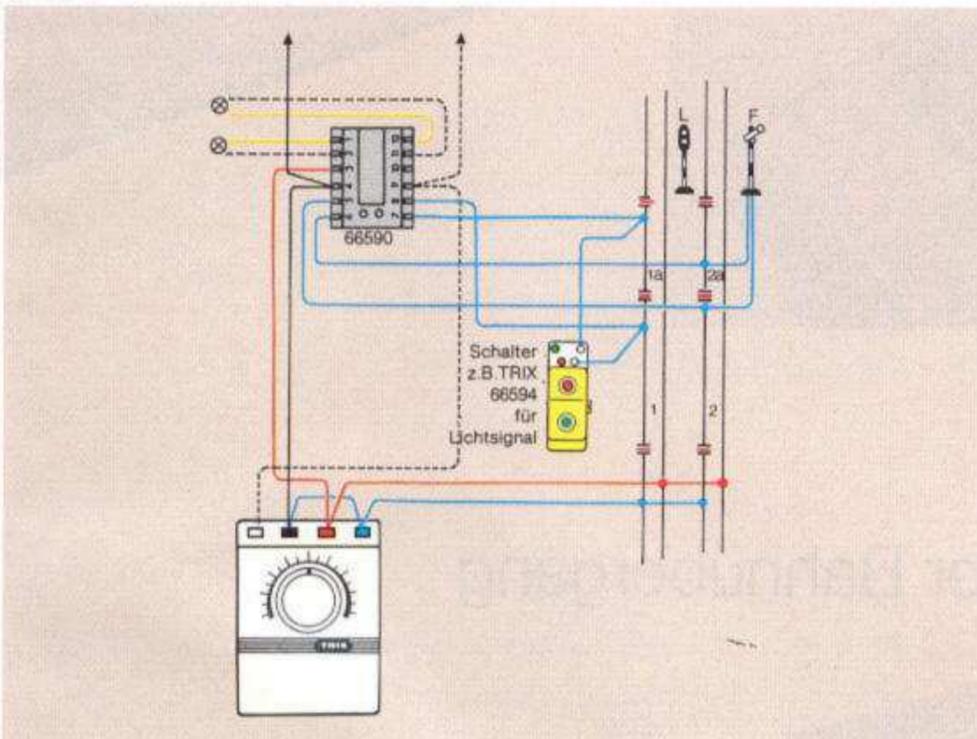
66590

(56659000)



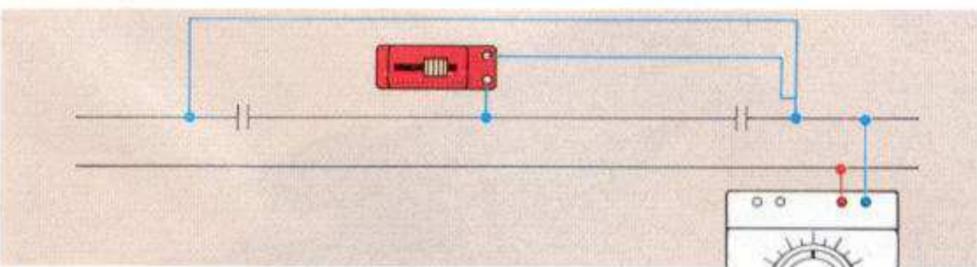
Gleisüberwachung mit TRIX-Besetztanzeige-Modul

Zwei Bahnhofsgleise mit Signal-Haltstrecken T, die vom Zentralstellwerk nicht sichtbar sind, sollen überwacht werden, ob sich auf ihnen Fahrzeuge befinden oder nicht. Dazu wird das Besetztanzeige-Modul 66590 eingesetzt und nach diesem Schaltbild angeschlossen. Jede Lok und jeder beleuchtete Wagen, die auf dem Bahnhofsgleis B 1 stehen, bringen Lampe L 1 zum Leuchten, auch dann, wenn die Lok auf der vom Halt-Signal abgeschalteten Haltstrecke T 1 ohne Fahrstrom steht! Entsprechendes gilt für Gleis B 2: dann leuchtet Lampe L 2.



Bei Signal-Trennstrecken,

die durch das Besetztanzeige-Modul überwacht werden, wird diese Trennstrecke, auf der die Züge bei Halt-Signal stehen bleiben, an Klemme 6 (wenn die vor der Signaltrennstrecke liegende und zu überwachende Stammstrecke an Klemme 5 angeschlossen ist) bzw. an Klemme 7 (Stammstrecke an Klemme 8) angeschlossen. Damit ist gewährleistet, daß die vor dem Signal automatisch haltenden Züge ebenfalls gemeldet werden. Die Abbildung zeigt dies am Beispiel zweier Bahnhofsgleise, eines mit Formsignal F und eingebautem Gleisschalter und eines mit Lichtsignal L, bei dem die Fahrstromabschaltung für die Signal-Trennstrecke vom Signalschalter aus erfolgt: Bei den für Lichtsignal-Bedienung vorgesehenen gelben TRIX-Schaltern 66594 sind das die beiden blanken Klemmen, beim Lichtsignal-Baustein 66431 aus dem TRIX-Gleisbild-Stellpult sind es die Kontakte 2 und 4. – Die für die Signalbetätigung erforderlichen Verbindungen sind in die Abbildung nicht mit aufgenommen.

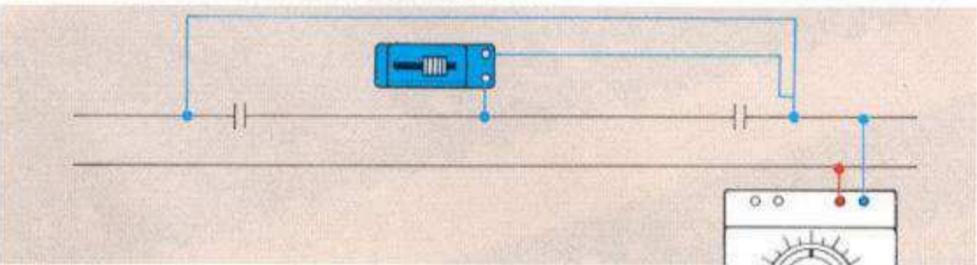


Bremswiderstand

zur stufenlosen Geschwindigkeits-Einstellung bei Langsamfahrstrecken vor Signalen, an Baustellen, in Kurven und im Gefälle.

66631

(56663100)

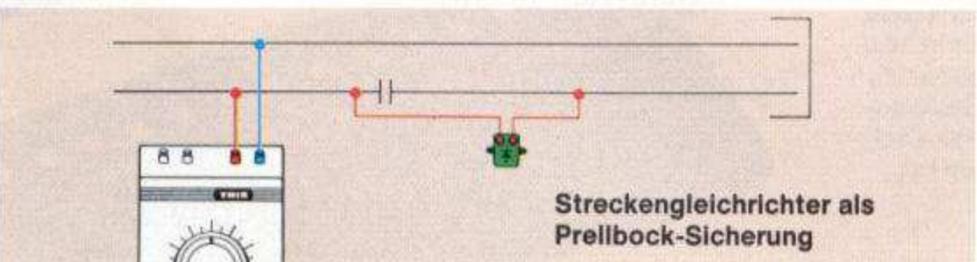


Aufhaltsschalter

ermöglicht automatischen Halt und selbsttätiges Abfahren der Züge im Bahnhof usw. Aufenthaltszeit kann stufenlos reguliert werden.

66629

(56662900)



Streckengleichrichter

zur Überbrückung für die Gegenfahrtrichtung bei Signal-Trennstrecken, Kehrschleifensicherung usw.

Nicht für TRIX e·m·s-Betrieb geeignet!

66627

(56662700)

Streckengleichrichter als Prellbock-Sicherung

Dreh-Schiebebühne

Geringer Platzbedarf

Drehschiebebühnen hat es bei der großen Eisenbahn vor allem dort gegeben, wo die Platzverhältnisse den Flächenaufwand für eine Drehscheibe mit dem großen Ringlokschuppen nicht zuließen (z. B. in Berlin, Trier, Rostock, Fredericia). Das sind die vergleichbaren Vorbedingungen auf einer Modell-Anlage.

Mit den 7 Gleisen auf jeder Seite der MINITRIX-Drehschiebebühne stehen außer dem Zufahrtgleis, noch 13 Abstellgleise zur Verfügung, die beliebig lang sein können, so daß darauf auch mehr als jeweils nur eine Lok abgestellt werden und der Raumbedarf gegenüber einer Ringschuppen-Anlage dennoch merklich geringer sein kann.

Elektronische Steuerung mit Vorwahl und Fahrstrom-Sicherheits-Stop

Die Dreh- und Schiebe-Bewegungen werden elektronisch gesteuert. Gleichgültig in welcher Stellung sich die Bühne befindet, sie hält exakt an dem mit einem Schiebeschalter vorgewählten Gleis an.

Dreh- und Schiebebewegung sind gegeneinander verriegelt, d. h. es ist immer nur eine Bewegungsart möglich, das Drehen nur dann, wenn sich die Bühne in Stellung »Gleis 4«, also in der Mitte befindet.

Durch einfachen Tastendruck wird die zum Wenden der Loks erforderliche Drehung um 180° ausgelöst. Danach hält die Bühne wieder an und kann auch in dieser gedrehten Lage zu jedem der Gleisanschlüsse bewegt werden. Bei Erreichen der äußeren Gleise erfolgt eine Sicherheits-Endabschaltung.



Auch für Elloks!

Für den Einsatz von Elloks gibt es einen speziellen Oberleitungs-Set, mit dem die MINITRIX-Drehschiebebühne auf echten Oberleitungsbetrieb nachgerüstet werden kann.

Fahrstrom-Sicherheits-Stop

Die 14 Lokabstell- bzw. Zufahrtsgleise haben eine Fahrstrom-Stop-Automatik: Die Loks können nicht versehentlich in die Grube stürzen. Mit zwei Tasten am Bedienteil kann diese Stop-Funktion aufgehoben werden, und zwar nur für das Gleis, auf das die Bühne gerade eingestellt ist.



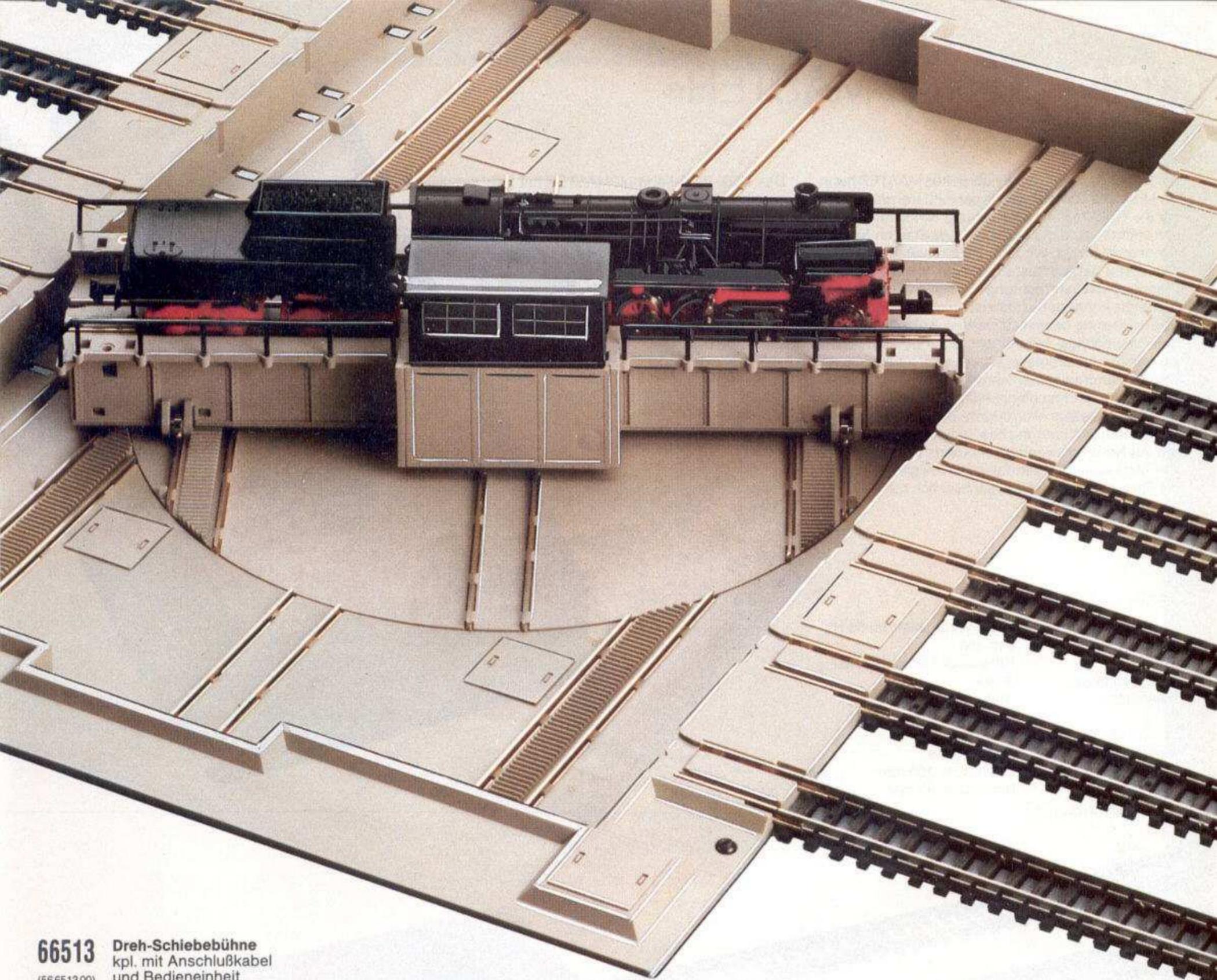
Beschränkter Bahnübergang

Beschränkter Bahnübergang

Mit elektro-pneumatisch gesteuerter, langsamer Schrankenbaum-Bewegung. Auslösung des fast geräuschlosen Schließ- und Öffnungsvorganges durch Schaltimpulse, zuggesteuert über Kontaktgleise oder manuell mit Impulsschaltern. 2 Kontaktgleise 14979 liegen bei. Einfachster Anschluß bei eingleisigem Betrieb ohne zusätzliches Relais. Elektrischer Antriebsteil mit Sicherheits-Endabschaltung. Eigener Antrieb für jede Gleisseite, daher beliebig für ein- und mehrgleisige Strecken verwendbar, mit vorbildgerechter gegenschießiger Schrankenbaum-Anordnung. Fertig montiert mit Vollschranken für Überflur-Einbau; Sockel für Unterflur-Einbau sowie auswechselbare Schrankenbäume für Halbschranken liegen bei. Straßenteile zum direkten Anlegen an Schienenprofil-Außenseiten. Grundfläche jeweils 160 x 45 mm auf beiden Gleisseiten. 2 Satz Straßen-Warnbaken und Warnkreuze mit zusätzlichen Aufstellungssockeln, eine TRIX-Dreifach-Klemme 66580 sowie Bauteile für Schrankenwärter-Bude und 2 Telefon-Buden liegen bei.

66509

(56 6509 00)



66513 Dreh-Schiebebühne
kpl. mit Anschlußkabel
und Bedieneinheit

(566513.00)

66515 Oberleitungs-Set
zur Dreh-Schiebebühne

(566515.00)

66516 Verlängerungskabel-Set
8polig und 10polig, je 2 m lang, mit
Zwischenstecker und montierten
Anschlußsteckern

(566516.00)

**Dreh-Schiebebühne
Bedienteil mit elektronischer Fahrregelung**

Das Bedienteil wird mit zwei Flachbandleitungen mit unverwechselbaren Steckverbindungen an die Dreh-Schiebebühne angeschlossen. Es enthält außer dem Steuersystem für die Bühnenbewegung ein elektronisches Fahrpult für Gleichstrombetrieb mit Einknopfbedienung, damit die Lokbewegungen unabhängig von den Fahrpulten der Hauptanlage gesteuert werden können. Die Stromversorgung (12...14 Volt Wechselstrom) für Bühnen- und Fahrbetrieb erfolgt aus dem Wechselstromanschluß handelsüblicher Modellbahnfahrpulte bzw. Trafos, z. B. TRIX 65503 oder 65510. Für den Betrieb von MINITRIX e·m·s-Fahrzeugen kann ein TRIX e·m·s-Steuergerät angeschlossen werden. Die MINITRIX-Dreh-Schiebebühne kann ohne Einschränkungen auch bei Modellbahn-Anlagen verwendet werden, die andere Fahrbetriebs-Steuersysteme haben, z. B. die digitale Vielzug-Steuerung SELECTRIX.

Technische Daten:

Dreh-Schiebebühne		
Grundfläche (ohne Anschluß- bzw. Abstellgleise)	B 222 mm	T 300 mm
Grundplattenausschnitt	B 205 mm	T 285 mm
maximale Einbautiefe (ab Grundplatten-Oberfläche)	48 mm	
Zahl der Gleisanschlüsse	14 (beidseitig je 7)	
Gleisabstand	MINITRIX-Standard: 33,6 mm	
Bedienteil		
Grundfläche	147 mm x 115 mm	
maximale Höhe	60 mm	
Stromversorgung	12...14 V WS	
Wahlschalter für Schiebebühnen-Gleiswahl	Starttasten für Drehbewegung	
2 Sicherheitstasten für Gleiszufahrten	Eingebautes Fahrpult	

Profi-Fahrpult »MASTER«

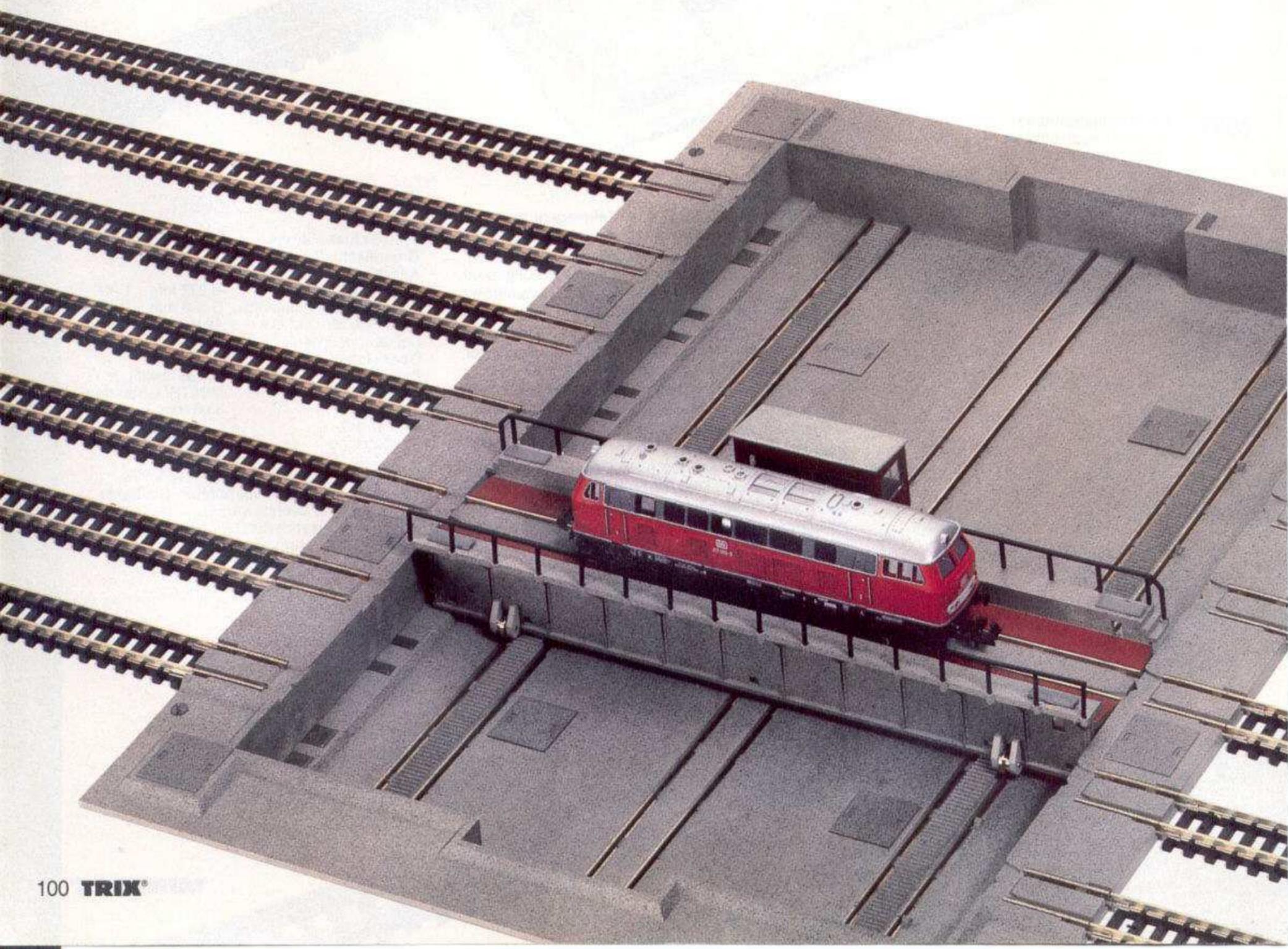
Der Regler des TRIX-Profi-Fahrpultes MASTER hat in der Mitte 3 Raststellungen: in der mittleren davon ist nur die TRIX-Profi-Fernbedienung wirksam. Die beiden anderen sind die Null-Stellungs-Rasten für den Handregler-Knopf. Wird der Handregler-Knopf über eine dieser beiden Rasten gedreht, werden Fahrspannung und Fahrtrichtung von diesem Regelknopf bestimmt, können aber dennoch gleichzeitig mit der Fernbedienung beeinflusst werden, solange deren Beschleunigungs- bzw. Bremsregler betätigt wird. Die Anfahr- und Bremsverzögerung ist bei Regelung mit dem Handregler des Fahrpultes auf einen praxisgerechten Wert fest eingestellt, d. h. der Zug wird auch bei schnellem »Aufreissen« des Reglers mit einer leichten Verzögerung beschleunigen bzw. bremsen. Als Notbremse genügt ein kurzer Druck auf die rote Mitteltaste des zentralen Handregler-Knopfes: Die Fahrspannung geht augenblicklich auf Null.

Das TRIX-Profi-Fahrpult MASTER hat zwei parallelgeschaltete Anschlußbuchsen für die TRIX-Profi-Fernbedienung bzw. Kontroll-Ringleitung.



Technische Daten:

Anschluß:	220 V Wechselstrom 50 Hz
Netzkabel:	2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung:	30 VA
Gleichstrom:	Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 1,1 A
Wechselstrom:	14 V/max. 1,1 A
Abmessungen:	Grundfläche 220 mm x 105 mm Höhe max. 95 mm



Ideale Walk-Around-Control mit progressiver Zugmassenachbildung und Notbremse

Mit Elektronik und praxisgerechtem Bedienkomfort · Für alle Gleichstrom-Modellbahnen · Stufenlose, elektronische Feinregelung von Halbwellenbetrieb auf Vollwellen-Betrieb · Für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt · Mit Einknopfbedienung · Anfahr- und Bremsverzögerung · Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung · Nullstellungs-Raste · Notbremstaste · Anschlußmöglichkeit für 2 TRIX-Profi-Fernbedienungen bzw. Ringleitung · Getrennte Ausgänge und Thermoicherungen mit Anzeige für Fahrstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale usw.) sowie Betriebsanzeige. Quick-Druck-Anschlußklemmen.

65520

(56552000)

**TRIX-Fahrpult MASTER
komplett mit Fernbedienung**

Fernbedienung

Beliebig regelbare Anfahr- und Bremsverzögerung · Fahrtrichtungs-Umschalter und Fahrtrichtungs-Anzeige, kombiniert mit Fahrspannungs-Anzeige · Einfacher Steckanschluß an TRIX-Profi-Fahrpult bzw. Kontroll-Ringleitung · Ideal als »Walk-Around-Control« · Handliches Gehäuse: 150 x 40 x 33 mm · Anschlußleitung ca. 2 m

65523

(56552300)

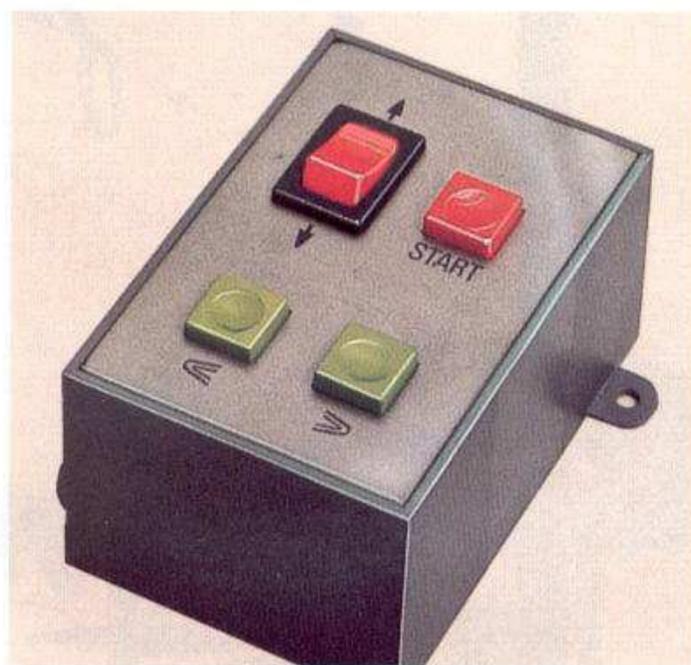
Verlängerungsleitung mit 4fach-Verteiler. Zum Einrichten weiterer Anschluß-Stellen für den Handregler, z. B. an einem Zweit-Bahnhof usw. (Kontroll-Ringleitung). Länge 5 m.

66586

(56658600)

Die TRIX-Profi-Fernbedienung hat einen Walzenregler mit progressiv wirkender Fahrregelung. Ohne Zusatzregler wird jede Zugmasse (= Verzögerungsgrad) praxisgerecht nachgebildet – vom schweren Güterzug bis zum schnellen Intercity! Der Walzenregler stellt sich nach Bestätigung automatisch in seine Ausgangsstellung zurück, die jeweils erreichte Fahrgeschwindigkeit bleibt jedoch konstant erhalten. Durch erneute Betätigung des

Walzenreglers wird sie verändert. Der Fahrtrichtungswechsel erfolgt mit einem griffgünstigen Wippschalter. Die jeweils eingestellte Fahrtrichtung und Fahrgeschwindigkeit wird durch Leuchtdioden angezeigt. Die Notbremse des TRIX-Profi-Fahrpultes MASTER wirkt auch bei Regelung mit der Fernbedienung.



Schiebebühne N

mit 2 x 7 Gleisanschlüssen.

Abmessungen: 220 x 300 mm

Grundplattenausschnitt: 205 x 285 mm

max. Einbautiefe: 36 mm

Elektrischer Anschluß an Normalfahrpult. Oberleitungs-Set 66515 kann verwendet werden.

Steuerpult:

Abmessungen: Grundfläche: 78 mm x 53 mm

Höhe: 38 mm

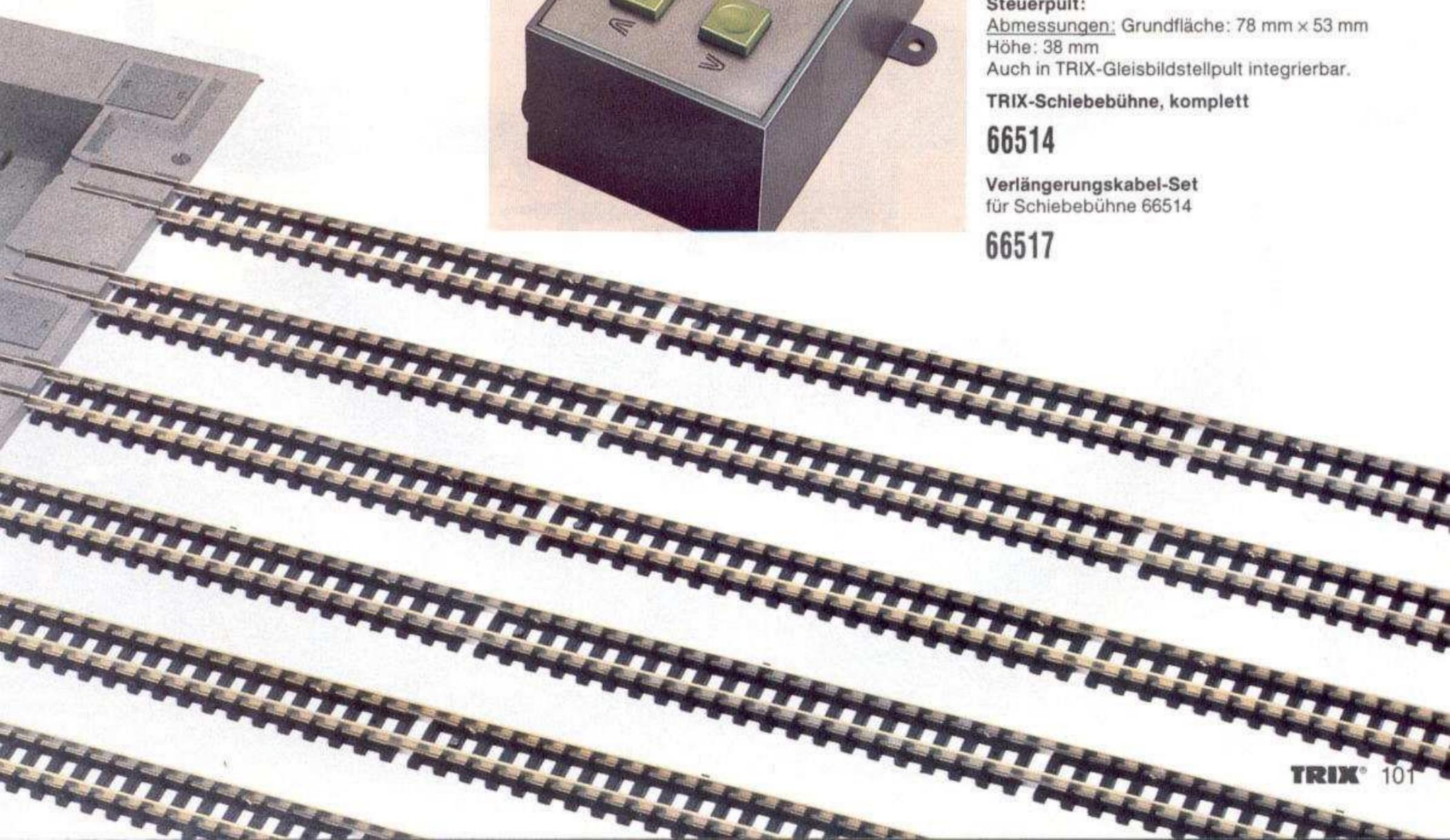
Auch in TRIX-Gleisbildstellpult integrierbar.

TRIX-Schiebebühne, komplett

66514

**Verlängerungskabel-Set
für Schiebebühne 66514**

66517





Fahrpulte, Trafos

TRIX-DUO-1800. 2mal 1,8A

Das Kraftpaket für den großen Strombedarf.

Für Anlagen und Signal-Beleuchtung, zum Schalten von vielen Signalen, Weichen und Relais. Zur Stromversorgung von 2 TRIX-e · m · s-Steuergeräten! Zwei gleichwertige, aber elektrisch getrennte Ausgänge, dadurch doppelt vielseitig einsetzbar.

Getrennte Thermosicherungen. Quick-Druck-Anschlußklemmen.

65510 220 V

(56551000)

Technische Daten:

Anschluß: 220 Volt Wechselstrom 50 Hz

Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker

Gesamtleistung: 50 VA

Ausgänge: Zwei, je 14 V/max. 1,8 A

Abmessungen:

Grundplatte 156 mm x 116 mm

Höhe max. 88 mm



Technische Daten:

Anschluß: max. 16 V als Normal-Fahrstrom
max. 16 V Wechselstrom als Energieversorgung für e · m · s-Betrieb

Anschlußkabel: 4polig, farbig gekennzeichnet

Leistung: max. bis zur Leistung eines 1A-Fahrpultes, abhängig vom vorgeschalteten Wechselstrom-Trafo

Abmessungen:

Grundplatte 156 mm x 116 mm

Höhe max. 100 mm

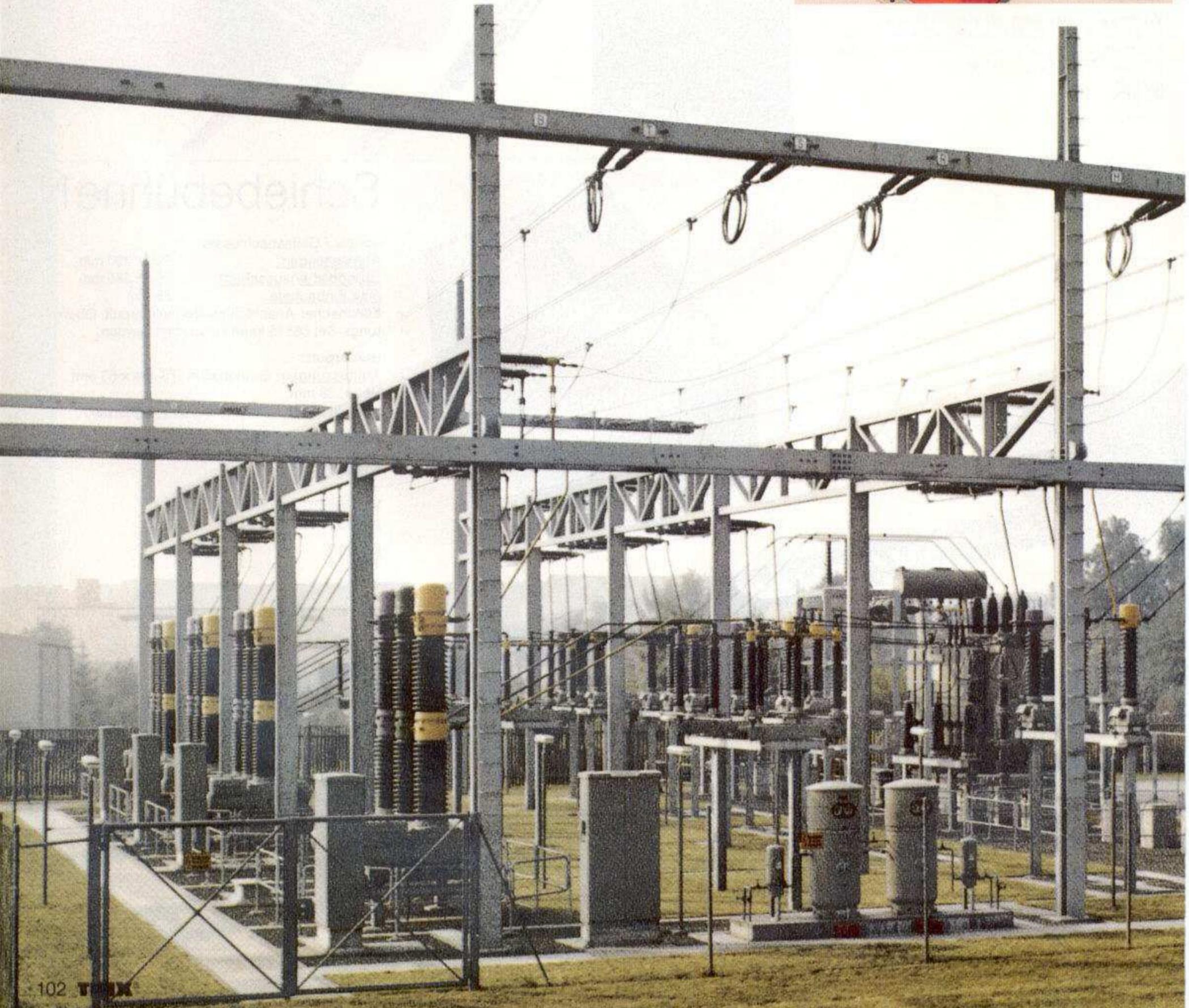
TRIX-e · m · s-Steuergerät

für unabhängigen Mehrzug-Betrieb

nach dem TRIX-e · m · s-System oder zur Dauerbeleuchtung von Loks und Wagen. Kein zusätzlicher Netzanschluß erforderlich: das Steuergerät wird einfach zwischen Fahrpult bzw. Trafo und Gleis geschaltet. Der normale Fahrstrom wird durch das Steuergerät hindurchgeführt und dabei mit dem e · m · s-Fahrstrom kombiniert. Die Energie für die TRIX-e · m · s-Steuerung wird dem Wechselstrom-Teil des Normalfahrpultes bzw. einem getrennten Trafo entnommen. Fahrspannung stufenlos regelbar, Nullstellungs-Raste.

65502

(56550200)



TRIX-Compact-Fahrpult.

Mit TRIX-Vario-Feinregelung!

Für alle Gleichstrom-Modellbahnen. Stufenlose Vario-Feinregelung von Halbwellen-Betrieb – für exakte Regelung auch bei langsamster Fahrgeschwindigkeit – auf Vollwellenbetrieb – für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt. Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung. Beleuchteter Regelknopf und Sichtfenster-Anzeige der Regler-Stellung. Nullstellungs-Raste. Getrennte Ausgänge und Thermosicherungen für Fahr-Gleichstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale, Lampen usw.). Quick-Druck-Anschlußklemmen.

65550 220 V

(56555000)



Technische Daten

Anschluß: 220 Volt Wechselstrom 50 Hz
Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung: 13 VA
Gleichstrom: Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 0,5 A
Wechselstrom: 14 V/max. 0,5 A
Abmessungen:
Grundplatte 87 mm x 145 mm
Höhe max. 60 mm



TRIX-Spezial-Fahrpult.

Mit TRIX-Vario-Feinregelung!

Für alle Gleichstrom-Modellbahnen. Stufenlose Vario-Feinregelung von Halbwellen-Betrieb – für exakte Regelung auch bei langsamster Fahrgeschwindigkeit – auf Vollwellenbetrieb – für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt. Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung. Nullstellungs-Raste. Getrennte Ausgänge und Thermosicherungen für Fahr-Gleichstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale, Lampen usw.). Quick-Druck-Anschlußklemmen.

65503 220 Volt

(56550300)

65504 110 Volt

(56550400)



Technische Daten:

Anschluß: 220 Volt bzw. 110 Volt Wechselstrom 50 Hz
Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung: 26 VA
Gleichstrom: Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 1,0 A
Wechselstrom: 14 V/max. 1,0 A
Abmessungen:
Grundplatte 156 mm x 116 mm
Höhe max. 100 mm



TRIX-electronic-Fahrpult.

Das Fahrpult der Extra-Klasse

Für alle Gleichstrom-Modellbahnen. Stufenlose, elektronische Feinregelung von Halbwellen-Betrieb – für exakte Regelung auch bei langsamsten Fahrgeschwindigkeiten – auf Vollwellenbetrieb – für ruhigen Motorlauf bei schneller Fahrt. Besonders gedehnter Rangierbereich. Eindeutige Fahrtrichtungsbestimmung. Nullstellungs-Raste. Getrennte Ausgänge und Thermosicherungen für Fahrstrom und Schalt-Wechselstrom (für Weichen, Signale usw.). Quick-Druck-Anschlußklemmen.

65501 220 V

(56550110)

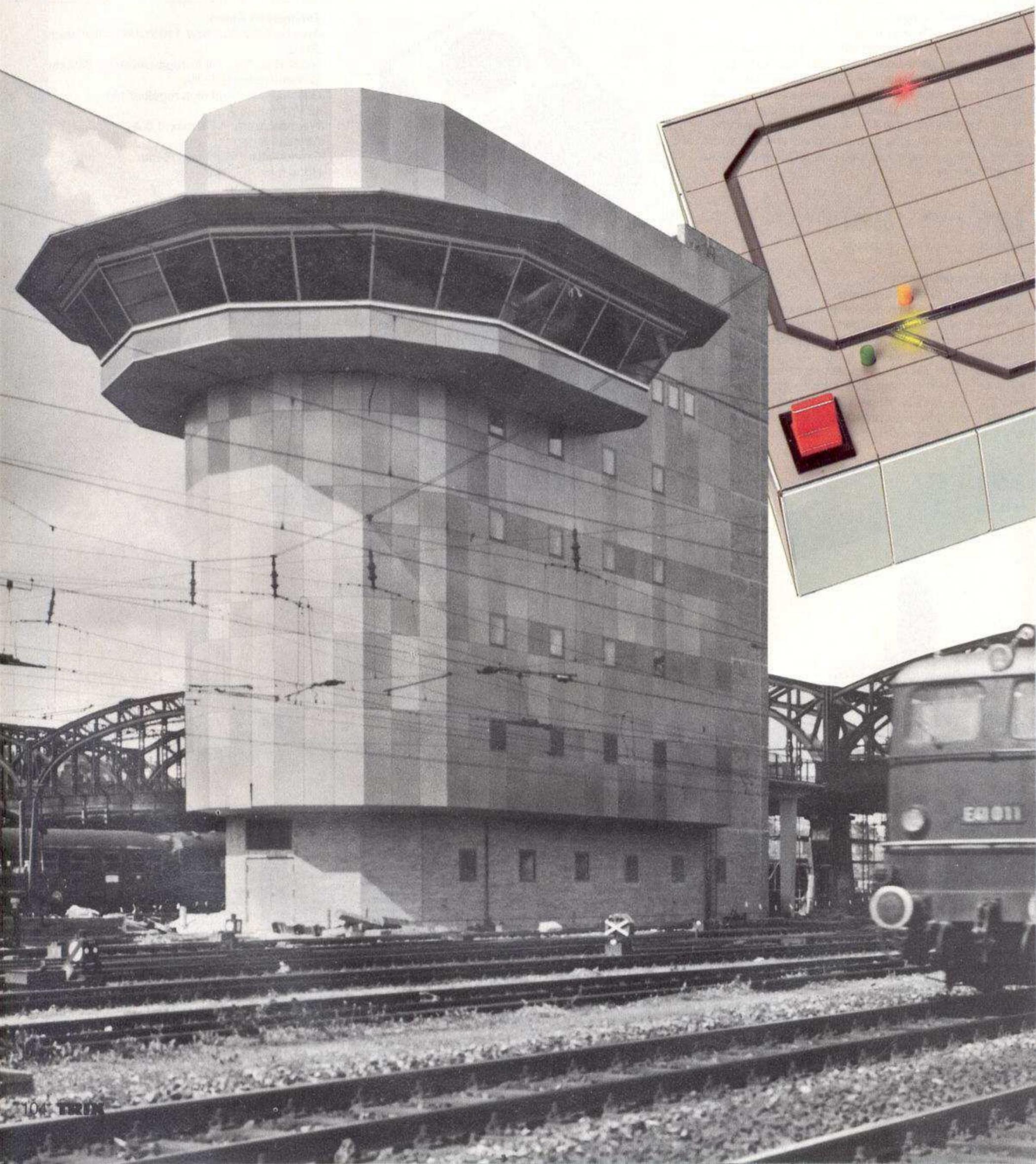


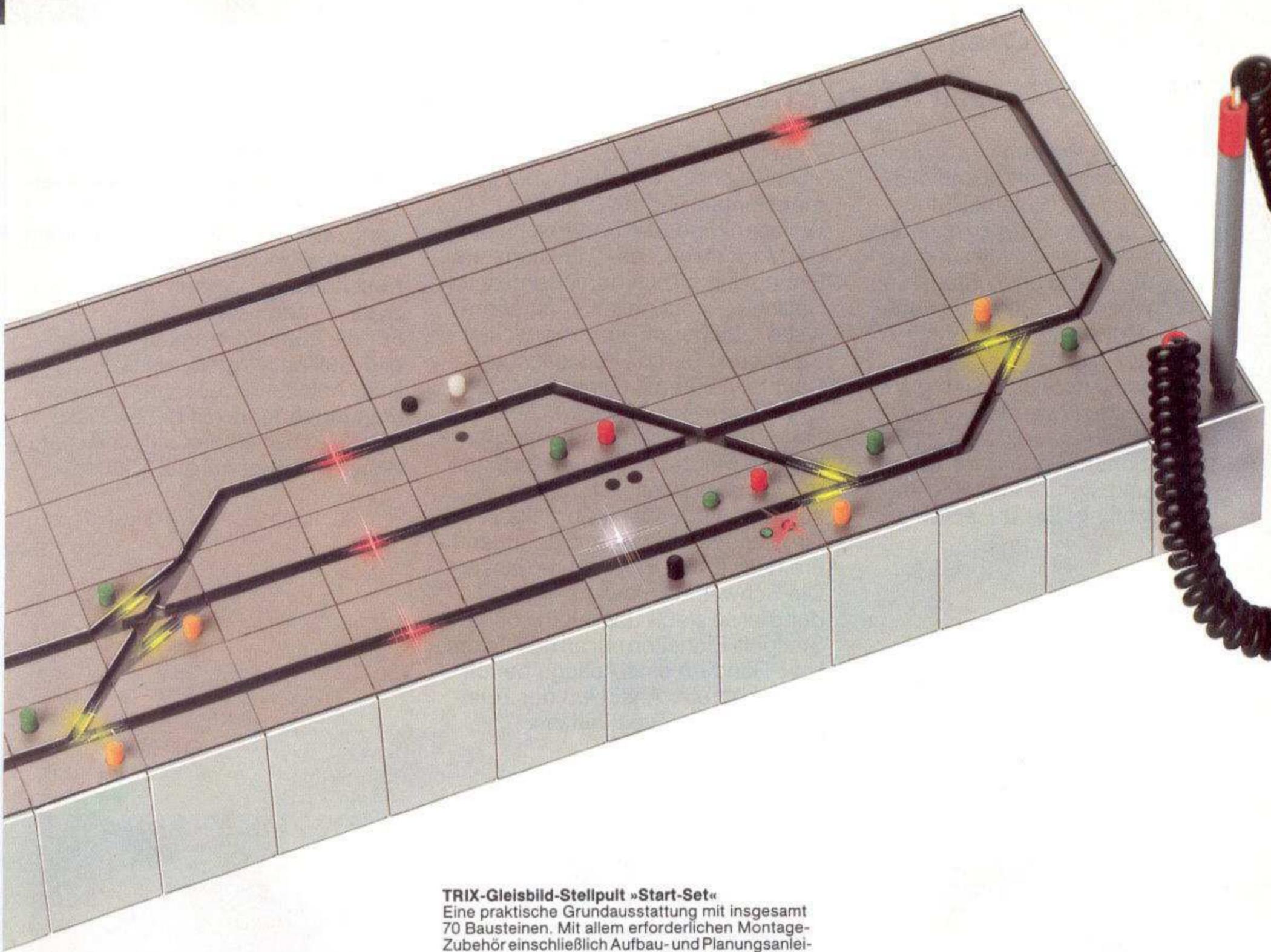
Technische Daten:

Anschluß: 220 Volt Wechselstrom 50 Hz
Netzkabel: 2 m, mit Europa-Universal-Stecker
Gesamtleistung: 26 VA
Gleichstrom: Stufenlos regelbar bis 12 V/max. 1,0 A
Wechselstrom: 14 V/1,0 A
Abmessungen:
Grundplatte 156 mm x 116 mm
Höhe max. 100 mm



Das TRIX-Gleisbild-Stellpult
Eine Entwicklung
aus der Praxis – für die Praxis
Platzsparend
Lötfreie Anschlüsse



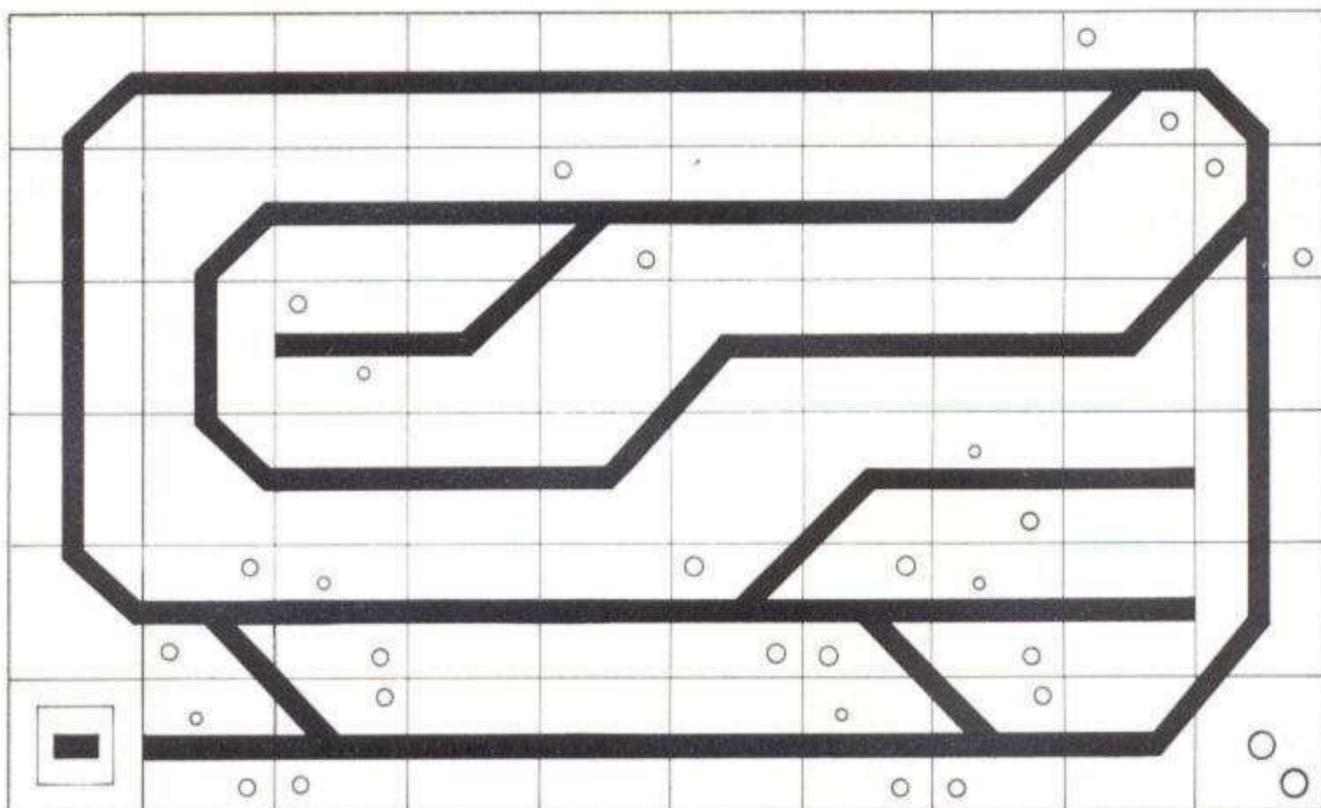
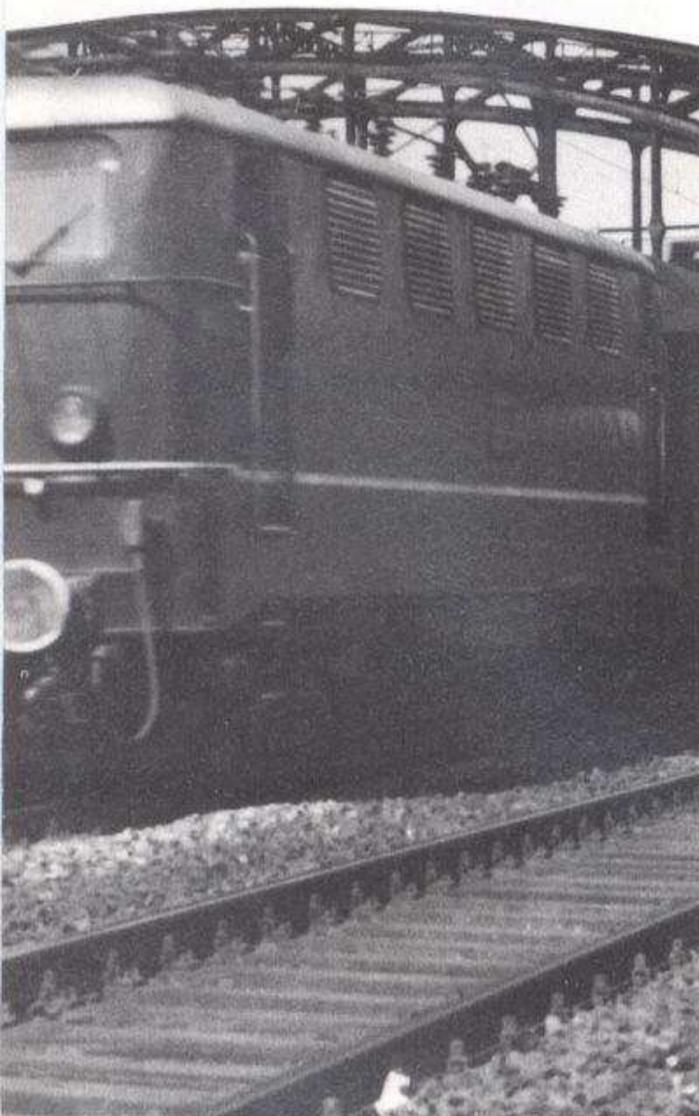


TRIX-Gleisbild-Stellpult »Start-Set«

Eine praktische Grundausstattung mit insgesamt 70 Bausteinen. Mit allem erforderlichen Montage-Zubehör einschließlich Aufbau- und Planungsanleitung, Planungsbogen-Set und Anschlußdraht (jedoch ohne Besetzt-Anzeige-, Entkupppler- und Gleisschalter-Baustein).

66483

(56648300)



Beispiel für ein TRIX-Gleisbild-Stellpult (in ca. 1/2 Größe): Anlage Nr. 23 aus dem MINITRIX-Ratgeber 69001

Gleisbild-Stellpult

Das wachsende Stellwerk

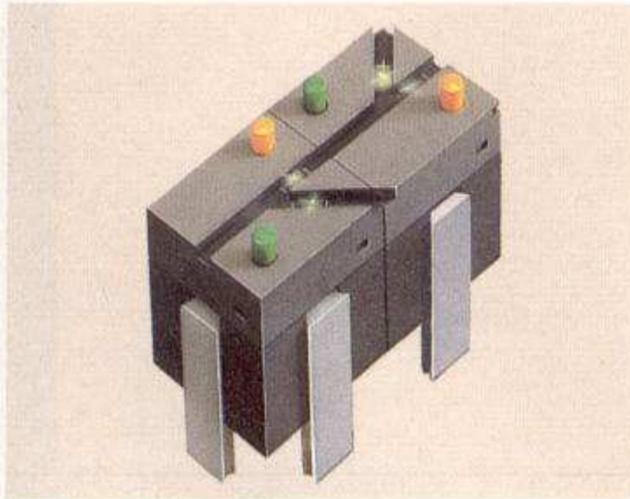
Das komplette System eines platzsparenden Modellbahn-Gleisbild-Stellpultes · Den Gleisbild-Stellpulten der großen Eisenbahn angeleglichen und dennoch voll auf die Belange der Modellbahn-Steuerung und -Kontrolle abgestimmt · Variabel und praktisch unbeschränkt aus- und umbaufähig.

Die Bausteine können beliebig zusammengesteckt werden · Fläche eines Bausteines = 25 x 25 mm · Alle Funktionsbausteine – z. B. für Weichen und Signale – mit Rückmeldeausleuchtung: Bei Dauerkontakt-

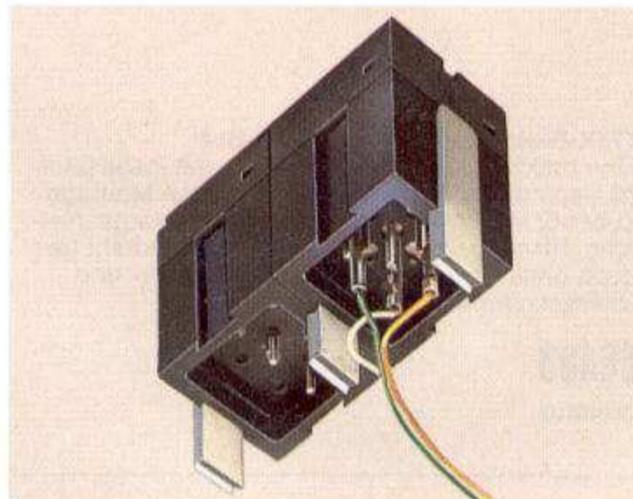
Tasten (z. B. für Lichtsignale) durch Parallelschaltungsbetrieb, bei Momentkontakt-Tasten (z. B. für Weichen) über die Endabschaltung der Magnetantriebe · Funktionsauslösung durch Tastendruck und durch Stellstift (= schnelle Fahrstraßenwahl) · Sicherheit vor ungewollter Bedienung durch Dreistellung-Hauptschalter mit General-Tasten-Charakteristik (wahlweise Zweihand- oder Einhandbedienung). Leichte Montage und Verbindung der Bausteine mit Schwalbenschwanz-Verbindern, die gleichzeitig die Standfüße bilden und genügend Freiraum für die Verdrahtung lassen. Die Schwalbenschwanz-Verbindung ist so stabil, daß auch größere Stellpult-Einheiten nur an den Ecken bzw. Rändern eine Auflage benötigen · Lötfreier Anschluß der Zuleitungen mittels Steckhülsen.

Die Rückmelde-Ausleuchtung ist so hell, daß Sichtbarkeit auch bei heller Raumbeleuchtung gegeben ist. Kennzeichnung der Bausteine kann individuell mit speziellen TRIX-Beschriftungsbogen (Aufreibe-System) erfolgen.

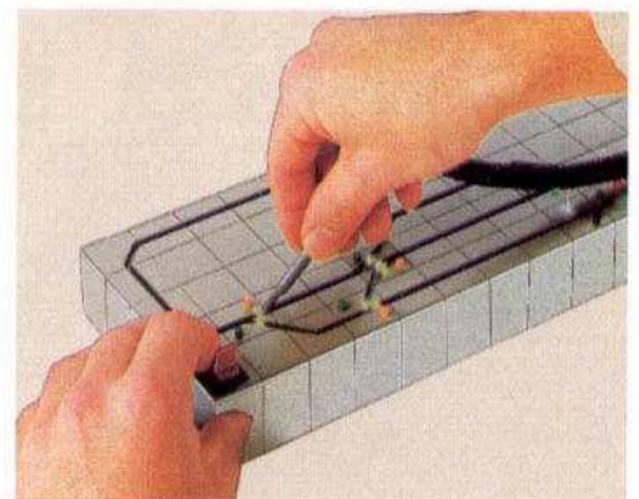
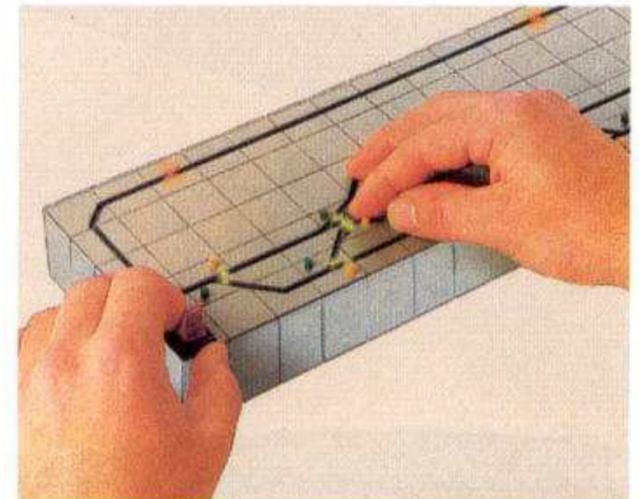
Für die Planung eines TRIX-Gleisbild-Stellpultes gibt es eine ausführliche Anleitungsbroschüre, sowie Planungsbogen, mit denen Platz- und Baustein-Bedarf auf einfachste Weise ermittelt werden können.

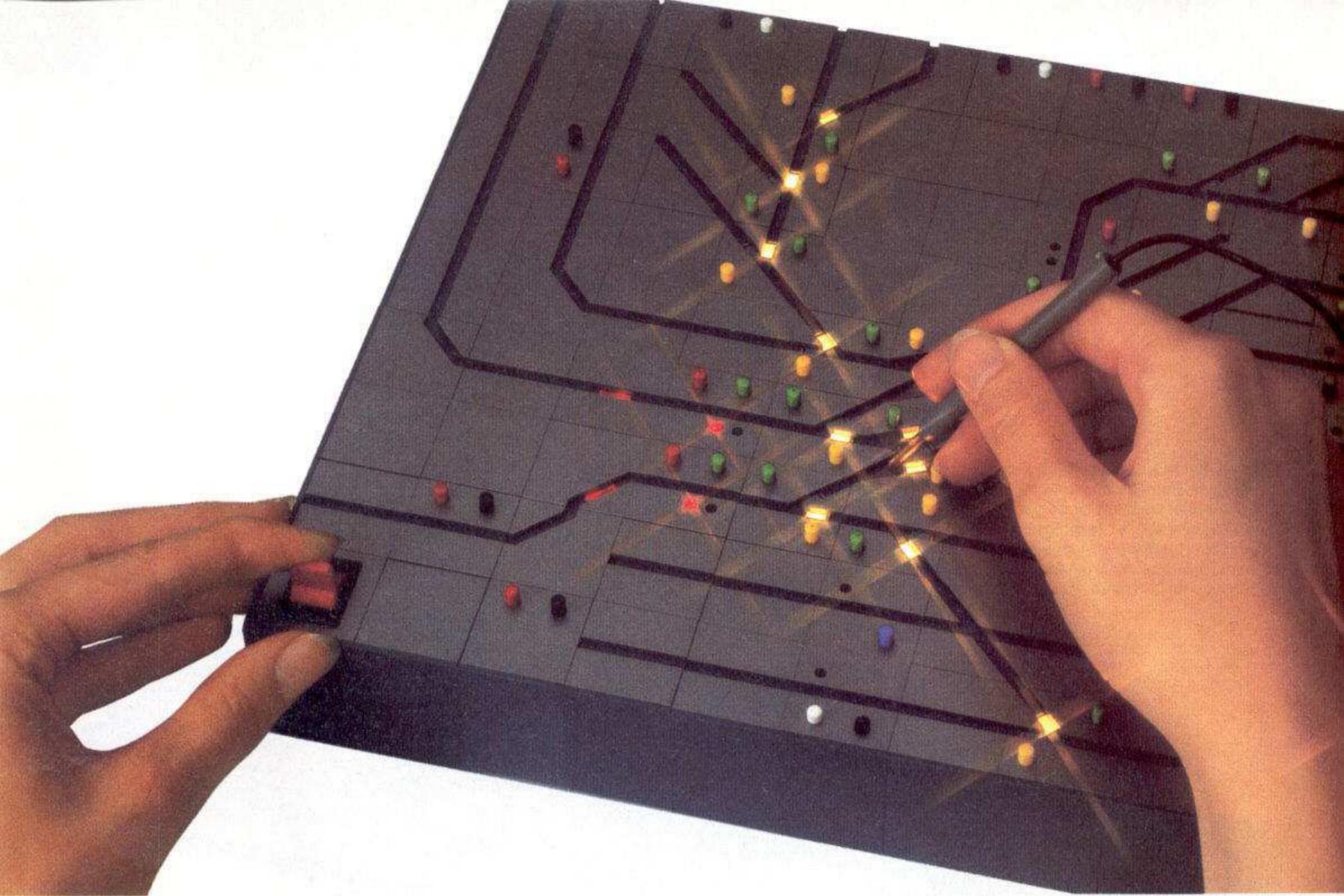


Alle Bausteine können einzeln anstelle der sonst üblichen Weichenschalter o. ä. verwendet werden, ohne daß gleich ein komplettes Gleisbild-Stellpult aufgebaut werden muß.



Das ist vor allem dann von besonderem Vorteil, wenn der endgültige Ausbau der Modellbahnanlage erst im Laufe der Zeit erfolgen soll.





Aufbau- und Planungs-Anleitung	Art. Nr. 69004
Planungsbogen (1:1) Sort.	66460
Leer-Baustein (Füllstück)	66400
Strecke gerade	66401
Strecke gebogen	66402
Weichenanschluß links	66403
Weichenanschluß rechts	66404
Kreuzung links	66405
Kreuzung rechts	66406
Strecke diagonal	66407
Befestigungs-Baustein	66408
Weiche links	66420
Weiche rechts	66421
DKW links	66422
DKW rechts	66423
Weiche diagonal, links	66424
Weiche diagonal, rechts	66425
DKW links f. 2 Antriebe	66426
DKW rechts f. 2 Antriebe	66427
Formsignal-Baustein	66430

Lichtsignal-Baustein	Art.-Nr. 66431
Entkupppler-Baustein	66432
Schalter Dauerkontakt mit Gleisnut	66433
Schalter Momentkontakt mit Gleisnut	66434
Besetzt-Anzeige gerade	66435
Besetzt-Anzeige gebogen	66436
Hauptschalter-Baustein	66450
Stellstift-Baustein	66451
Dauerkontakt-Schalter	66452
Momentkontakt-Schalter	66453
Symbol-Set	66461
Nummern-Set	66462
Schwalbenschwanz-Verbinder	66470
Außenverkleidung gerade	66471
Außenverkleidung Ecke	66472
Kontaktsteckhülsen	66473
Anschluß-Sammelschiene	66474

Verkleinerte Darstellung der Bausteine

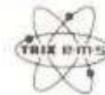
Die Weichen- und Formsignal-Bausteine dieser Tabelle sind nur für Magnetantriebe mit Endabschaltung bestimmt.

66400 	66401 	66402 	66403
66404 	66405 	66406 	66407
66408 	66420 	66421 	66422
66423 	66424 	66425 	66426
66427 	66430 	66431 	66432
66433 	66434 	66435 	66436
66450 	66451 	66452 	66453

TRIX e·m·s

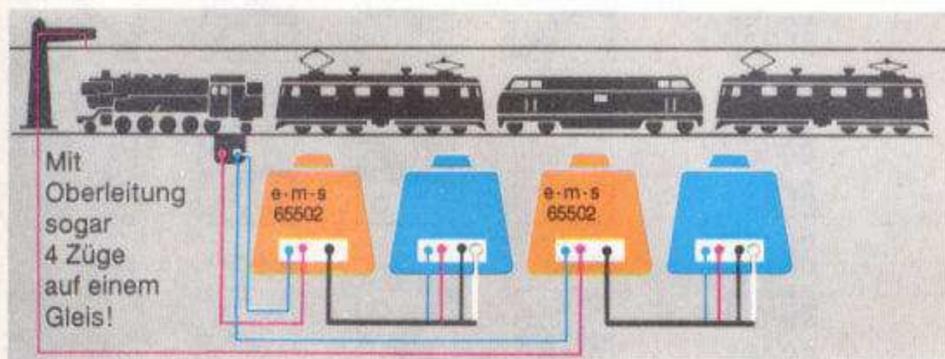
2 Züge auf demselben Gleis. Und jeder fährt anders

TRIX e·m·s-System – das bedeutet vorbildgerechten Rangier-, Vorspann- und Schiebelok-Betrieb ohne aufwendige Verdrahtung und Schalterbedienung, die Vorspannlok kuppelt an die Zuglok an, und beide schleppen den schweren Zug eine starke Steigung hinauf – genau wie bei der großen Eisenbahn. Oder die Rangierlok bringt einen Kurswagen an den wartenden Zug. Oder eine zweite Lok schiebt einen schweren Güterzug nach! Oder ... oder ... mit dem TRIX e·m·s-System ist das ein Kinderspiel.



So einfach ist der Anschluß!
TRIX e·m·s-Steuergerät an die 4 Klemmen des Normal-Fahrpultes anschließen, und dann nur noch zwei Leitungen – rot und blau – vom TRIX e·m·s-Steuergerät zum Gleis. Das ist alles.

Mit dem TRIX e·m·s-Steuergerät steuern Sie den zweiten Zug – genauso, wie Sie es vom Normal-Fahrpult her gewöhnt sind: Links-drehung – Fahrt nach links, Rechts-drehung – Fahrt nach rechts, Mittelstellung – die Lok hält! Und wiederum vollkommen unabhängig davon, was der andere Zug macht!



e·m·s-Bausteine für MINITRIX-Triebfahrzeuge

Nr. e·m·s-Baustein:	66565	66566	66567	66568	66569	66570
Nr. Triebfahrzeug:	12051 12151	12076 12176	12071 12171 12976 12977	12054 12055 12155 12062 12162 12063 12070 12931 12972	12056 12156 12057 12157 12068 12930 12968	12061 12161 12079 12942 12943

TRIX e·m·s-Baustein für H0-Loks

zum nachträglichen Einbau in bereits vorhandene H0-Loks und Triebwagen aller Fabrikate. Platzbedarf ca. 46 x 18 x 20 mm. Ausführliche Einbauanleitung.

66571 (56657100)

TRIX e·m·s-Fahrtrichtungsdiode. Beim Einbau der TRIX e·m·s-Bausteine H0 in Wechselstrom-Loks zusätzlich erforderlich.

66573 (56657300)

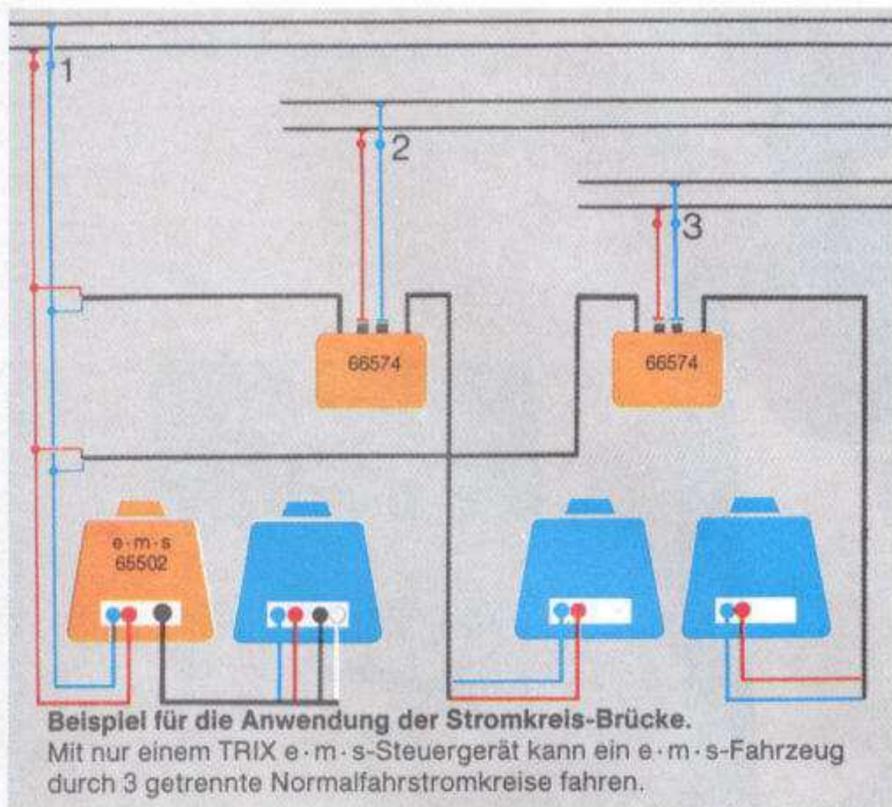
Loks und Triebwagen mit TRIX e · m · s-Ausrüstung

finden Sie unter diesem Zeichen:

Die Modelle selbst sind auf der Unterseite mit dem Schriftzug e · m · s gekennzeichnet.



Einige TRIX-Loks können auch nachträglich mit TRIX e · m · s-Bausteinen auf TRIX e · m · s-Betrieb umgerüstet werden. Sie sind im Katalog mit diesem Zeichen gekennzeichnet.



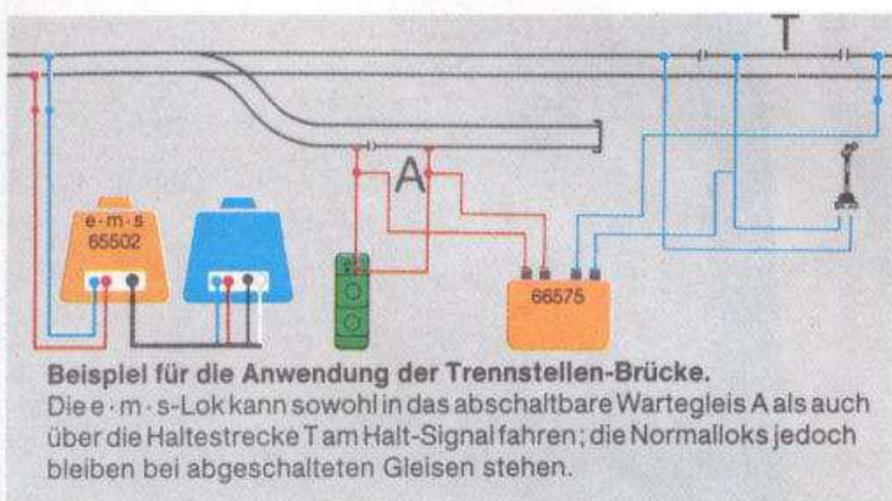
Beispiel für die Anwendung der Stromkreis-Brücke.
Mit nur einem TRIX e · m · s-Steuergerät kann ein e · m · s-Fahrzeug durch 3 getrennte Normalfahrstromkreise fahren.

TRIX e · m · s-Stromkreis-Brücke

Ermöglicht mit nur einem einzigen TRIX e · m · s-Steuergerät den Betrieb einer mit TRIX e · m · s-Elektronik ausgerüsteten H0- oder N-Lok über 2, 3 oder 4 Normal-Fahrstromkreise (Gleichstrom oder Wechselstrom). Die gesamte Anlage wird dadurch für das TRIX e · m · s-System zu einem einzigen Stromkreis unter Beibehaltung der bereits vorhandenen Normal-Fahrstromkreise. Das bedeutet: Freizügiger und universeller Einsatz der e · m · s-Fahrzeuge!

66574

(566574 00)



Beispiel für die Anwendung der Trennstellen-Brücke.
Die e · m · s-Lok kann sowohl in das abschaltbare Wartegleis A als auch über die Haltestrecke T am Halt-Signal fahren; die Normalloks jedoch bleiben bei abgeschalteten Gleisen stehen.

TRIX e · m · s-Trennstellen-Brücke

Ermöglicht auf einfachste Weise den Betrieb der mit TRIX e · m · s-Elektronik ausgestatteten H0- oder N-Fahrzeuge auf Gleisen, die für den Normal-Fahrstrom abgeschaltet sind (Abstellgleise, Signal-Trennstrecken usw.). Damit wird z. B. das Rangieren im Bahnhof noch einfacher. Mit diesem Baustein können jeweils zwei beliebige Trennstellen überbrückt werden.

66575

(566575 00)

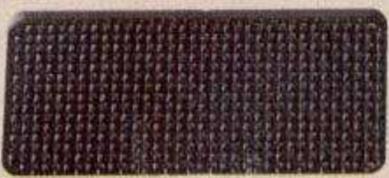


SELECTRIX

295

1 2 3 4 5
6 7 8 9 0
*B A1 F A2 WCL
D S

SELECTRIX



R STOP U START



SELECTRIX

die digitale Vielzug-Steuerung

Mikroprozessor-Technik von TRIX für den anspruchsvollen Modellbahn-Betrieb. Bis zu 100 Triebfahrzeuge (Adressen 00-99) können auf einer Gleisanlage vollkommen unabhängig voneinander gesteuert werden. Oder bis zu 800 Weichen. Oder bis zu 800 Signale. Oder 800 Entkupppler. Oder auch Fahrzeuge, Weichen, Signale usw. beliebig gemischt. Minimale Verdrahtung. Einwandfreie Geschwindigkeitsregelung ab der

ersten Fahrstufe für langsamste Fahrt durch im Fahrzeug-Decoder integrierte Motorregelung mit Soll-Ist-Wertvergleich. Insgesamt 31 Fahrstufen für jede Fahrtrichtung einstellbar, sowohl einzeln oder automatisch durchlaufend mit in 5 Stufen wählbarer Anfahr- und Bremsverzögerung. Gleichzeitige Steuerung zweier Triebfahrzeuge über einen Fahrregler möglich (z. B. Vorspannbetrieb), wahlweise sogar mit unterschiedlicher Fahrtrichtung. Notbremse.

zum Anfangen ...

SELECTRIX-Zentral-Einheit

Direkter Netzanschluß. Mit TRIX-spezifischem Mikroprozessor als zentrale Steuereinheit (CPU) und Datenspeicher. Meßinstrument für Fahrstrom- und Daten-Kontrolle. Tasten für Betriebs- und Ruhe-Status. Elektronische Überlastsicherung. Betriebs- und Überlast-Anzeige. Zwei Norm-Steckbuchsen für Daten-Übertragungs-Leitung.

66801 (56680100) 220 V

SELECTRIX-Hand-Regler

Handliches Steuergerät mit Tipptasten-Bedienung für alle Funktionen (Loknummer, Fahrtrichtung, Geschwindigkeit, Speicherstatus, Sonderfunktionen, Weichen, Signale usw.). Leuchtziffern-Anzeige für Loknummer bzw. Geschwindigkeit sowie Schaltfunktionen. Mit integriertem Datenspeicher.

66810 (56681000)

SELECTRIX-Funktions-Pult

Zum Ablegen bzw. stationären Einsatz der Regler. Mit allem notwendigen Anschluß-Zubehör.

66803 (56680300)

SELECTRIX-Fahrzeug-Decoder Typ I

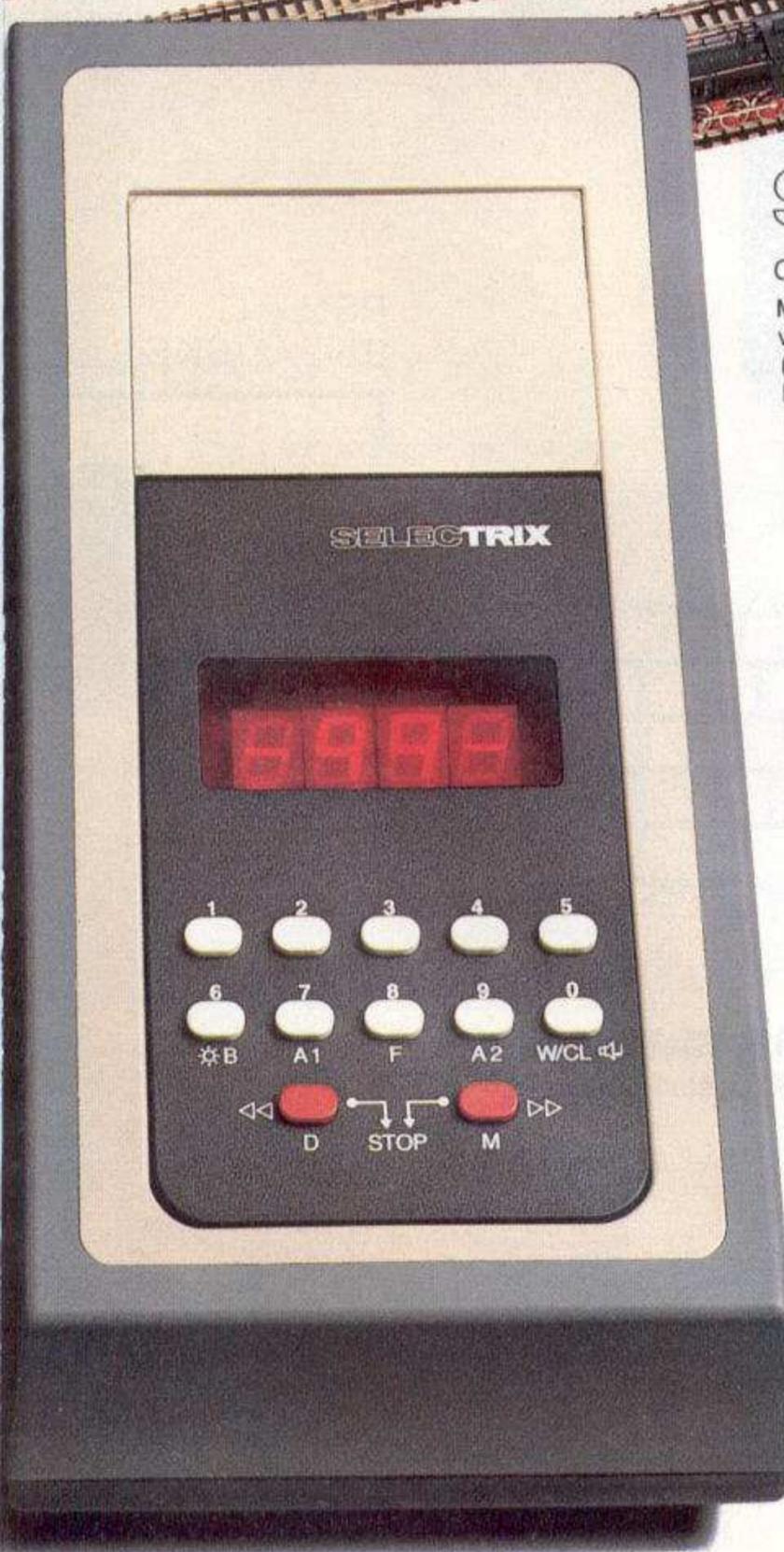
Zur Steuerung von Fahrtrichtung, Geschwindigkeit und Sonderfunktionen (Licht, Horn) für Triebfahrzeuge bis zu 1 A Stromaufnahme. (Abmessungen: 30 x 12 x 5 mm). Integrierte Motorregelung mit Soll-Ist-Wertvergleich. Einbau nur durch den autorisierten Fachhandel.

66826 (56682600)

SELECTRIX-Fahrzeug-Decoder Typ II

Zur Steuerung von Fahrtrichtung, Geschwindigkeit und Licht für Triebfahrzeuge bis zu 300 mA Stromaufnahme. Abmessungen: 14 mm x 9 mm x 2 mm. Zusätzlich Ladekondensator (im Lieferumfang). Integrierte Motorregelung mit Soll-Ist-Wertvergleich. Einbau nur durch den autorisierten Fachhandel.

66825



SELECTRIX

die digitale Modellbahnsteuerung
in professioneller Technik

...zum Weitermachen

SELECTRIX-Booster

Zur Bereitstellung von zusätzlicher Fahrenergie. Übernimmt gleichzeitig Daten aus der Zentraleinheit und leitet diese an Fahrzeuge usw. in seinem Stromkreis weiter. Direkter Netzanschluß (Mikroprozessor-Technik). Meßinstrument für Fahrstrom-Kontrolle. Tasten für Betriebs- und Ruhe-Status. Elektronische Überlastsicherung. Betriebs- und Überlast-Anzeige. Zwei Norm-Steckbuchsen für Daten-Übertragungs-Leitung (Datenbus) = Verbindung zur Zentraleinheit 66801 bzw. zu weiteren Booster-Einheiten.

66802 220V

Abb. ①

SELECTRIX-Besetztmelder

(Mikroprozessor-Technik) Meldet die Belegung von bis zu 8 Gleisabschnitten an Zentraleinheit, von dieser dann über Encoder B (66823) zum Gleisbildstellpult bzw. über Computer-Interface (66824) zu einem Computer. Zwei Norm-Steckbuchsen für Selectrix-Datenbus. Schraubklemmenanschluß für Meldeleitungen zu den einzelnen Gleisabschnitten.

66820

Abb. ②

SELECTRIX-Funktions-Decoder

Zur Umsetzung der von der Zentraleinheit kommenden digitalen Steuerbefehle in Betätigungsströme für Weichen, Form- und Lichtsignale, Relais usw. (Mikroprozessor-Technik). Mit Umschaltmöglichkeit für 4 Weichen usw. (Normal-Betrieb) oder 8 Weichen (Flip-Flop-Betrieb, speziell bei computergesteuerten Betriebsprogrammen). Zwei Norm-Steckbuchsen für Selectrix-Datenbus. Schraubklemmenanschluß für Weichen usw. sowie für Stellstrom-Versorgung: 14-18 Volt Gleich- oder Wechselstrom aus Normaltrafo, z. B. Trix 65510. Schaltausgänge belastbar mit max. 2 A (Impuls- bzw. Dauerstrom-Betrieb).

66821

Abb. ③

SELECTRIX-Encoder A

Stellt Verbindung zwischen Gleisbildstellpult (bzw. Einzelschaltern für Weichen, Signale usw.) und Zentraleinheit her (Mikroprozessor-Technik). Für Anschluß von jeweils 8 Schaltern für Weichen usw. Mit Rückmelde-Möglichkeit. Zwei Norm-Steckbuchsen für Selectrix-Datenbus. Schraubklemmen für Schalteranschluß.

66822

Abb. ④

SELECTRIX-Encoder B

Überträgt die digitalen Stellbefehle für Weichen usw., oder Besetztmeldungen (von 66820) vom Selectrix-Datenbus zu den Anzeigelampen im Gleisbild-Stellpult. (Mikroprozessor-Technik) Zwei Norm-Steckbuchsen für Selectrix-Datenbus. Schraubklemmen für Lampenanschluß und Lampenspeisestrom (14-16 Volt aus normalem Trafo). Belastbarkeit der Lampenanschlüsse max. 0,4 A.

66823

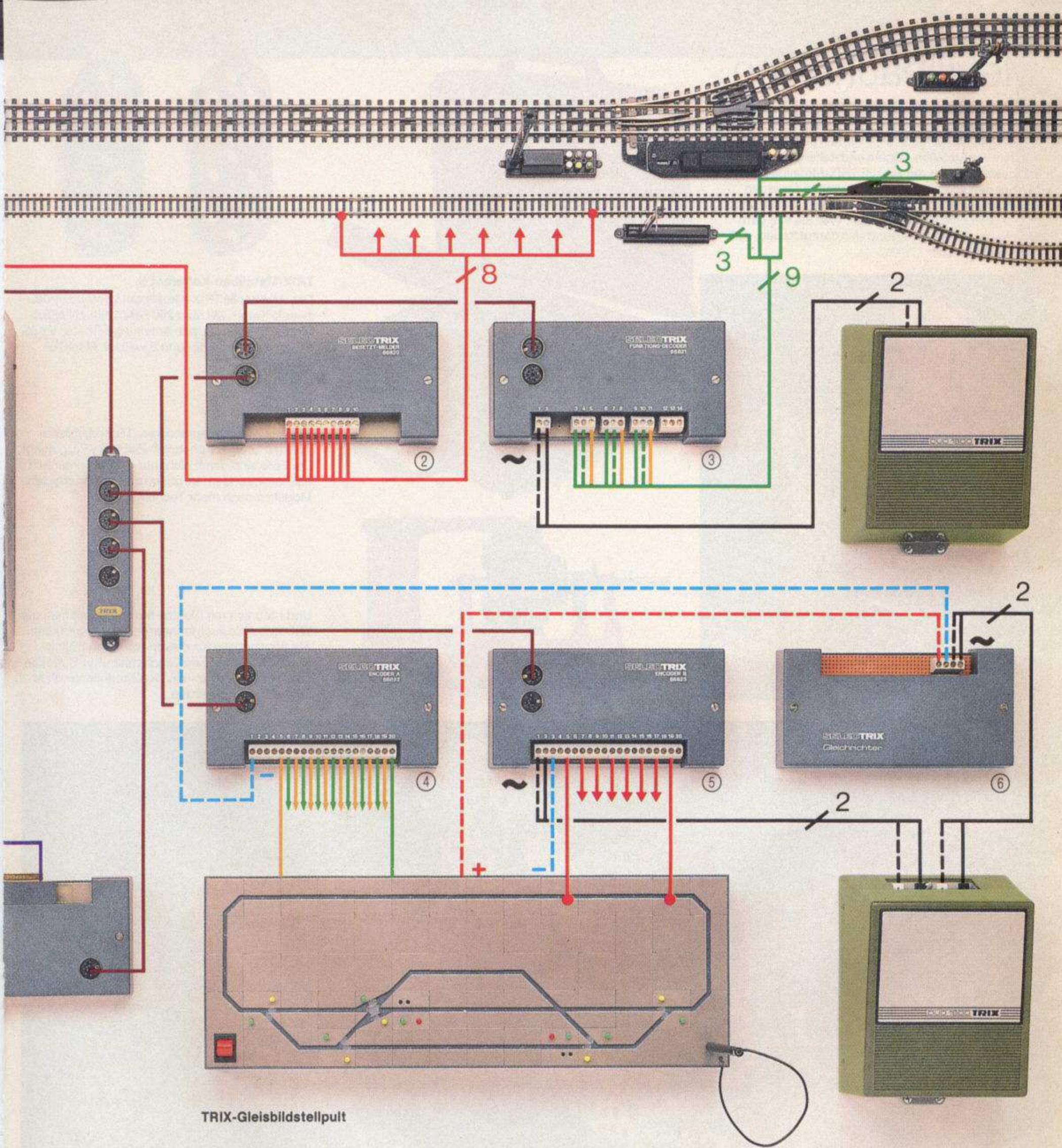
Abb. ⑤



SELECTRIX Gleichrichter für Encoder A (Leistungsversorgung)

66819

Abb. ⑥



TRIX-Gleisbildstellpult

SELECTRIX-Computer-Interface

Stellt Verbindung zwischen Zentraleinheit (d. h. komplettem Selectrix-System) und einem Computer für programmgesteuerten Betriebsablauf her (Mikroprozessor-Technik). Verbindung zum Computer über serielle Schnittstelle nach RS 232 (Norm-Stecker, 25polig). Anschluß an Selectrix-Datenbus über DIN-Steckbuche.

66824

Abb. ⑦

SELECTRIX-Verlängerungsleitung

Länge: 5 m mit Stecker und 4-fach-Verteiler. Zum Einrichten weiterer Anschluß-Stellen für Funktionspulte und Fahrregler, entfernt von der Zentrale, z. B. an einem Zweit-Bahnhof usw. (Datenbus-Ringleitung).

66586

SELECTRIX-Verbindungsleitung

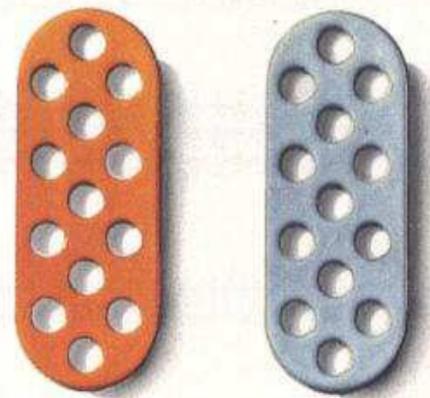
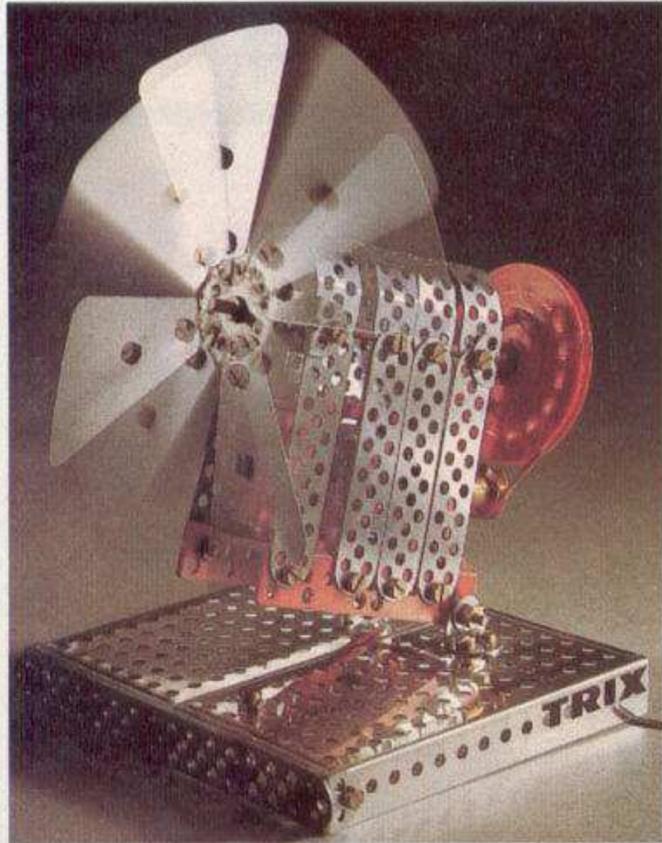
Länge: 1 m mit 2 Steckern

66587

Metallbaukästen

TRIX-Metallbau – ein Name, ein Begriff und was dahintersteckt

In wenigen Worten sehr, sehr viel: ein durchdachtes System von Metallbaukästen und -teilen, aus der Praxis geschaffen für die Praxis. TRIX-Metallbau ist ein einzigartiges Do-it-yourself-Programm für jeden richtigen Jungen. Weil Jungen gerade in diesem Alter besonders gern werken wollen. Weil sie alle gern montieren, konstruieren und sich darauf freuen, daß »es« funktioniert!



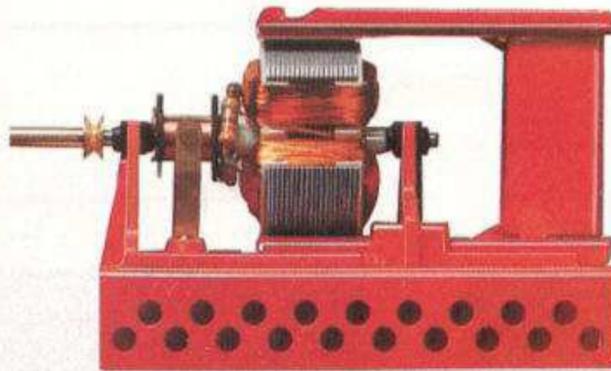
TRIX-Metallbau-Kofferset K

Das ist der tolle TRIX-Metallbau! Im stabilen Vielzweck-Koffer! Mit über 280 Teilen einschließlich Motor! Mit dem Super-Anleitungs-Poster für einen großen Baukran und 5 weitere Modelle!

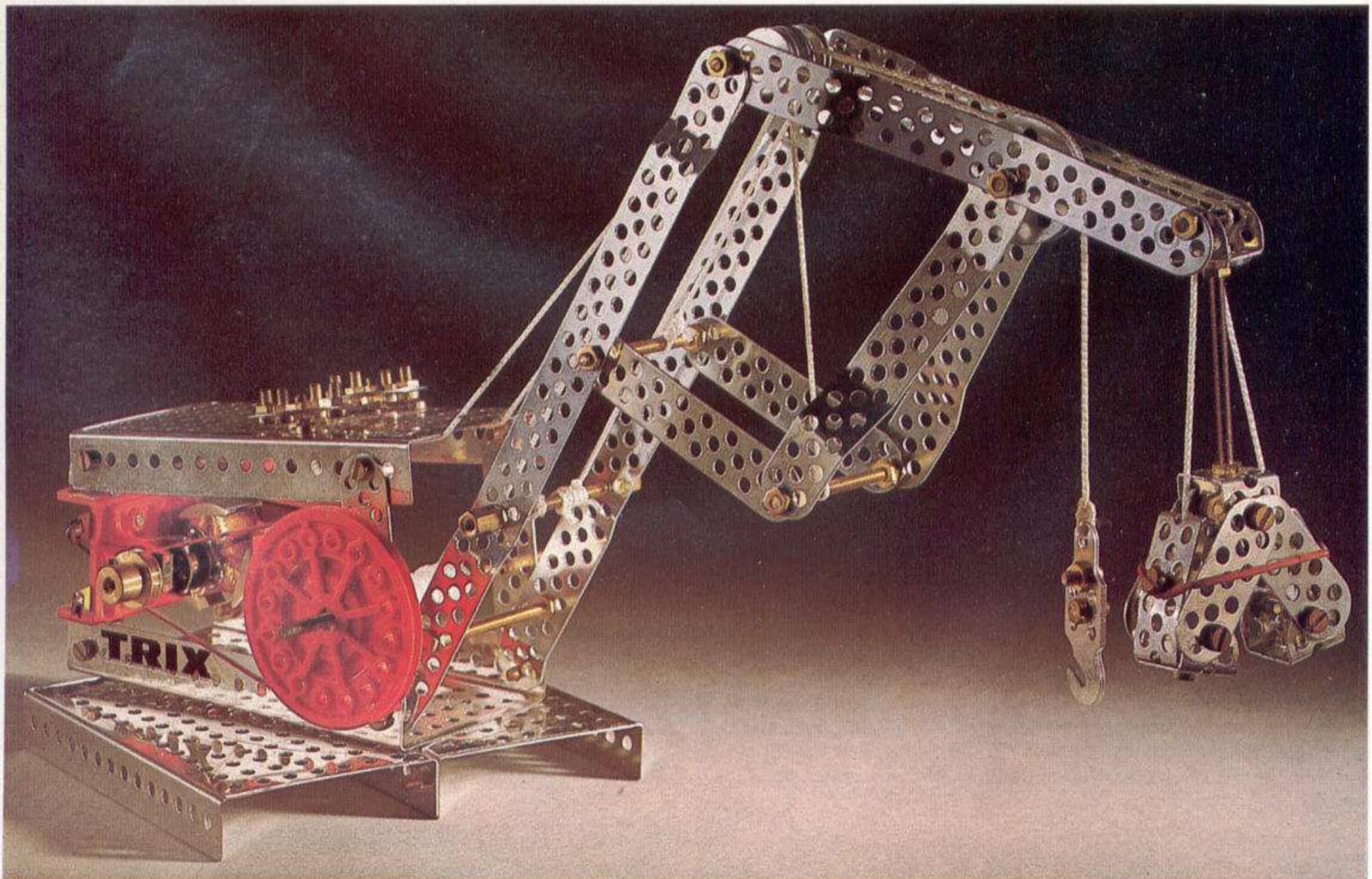
85061

(585061 00)

Und noch etwas Besonderes: TRIX-Metallbau-Teile mit farbiger Kunststoff-Einbrenn-Vergütung. Die Teile sind damit nicht nur griffiger und noch haltbarer, sondern sie geben den damit gebauten Modellen noch mehr Technik-Look.



Und natürlich mit Elektro-Motor! Damit man die TRIX-Modelle auch fachgerecht antreiben kann. Als Stromquelle für diesen robusten Gleichstrom-Motor können Taschenlampen-Batterien oder – noch besser – ein TRIX Modellbahn-Fahrpult verwendet werden.



Metalbaukästen

TRIX-Metalbau

ist ein bewährtes System, denn seit 5 Jahrzehnten ist es einem Prinzip von Anfang an treu geblieben: Technik greifbar verständlich zu machen. Trotz aller Tradition ist TRIX-Metalbau ein junger Baukasten geblieben, der genau in die heutige Zeit paßt und der ein Hobby bietet, das nie langweilig wird.

TRIX-Metalbau-Teile

mit ihrer hohen metallischen Festigkeit kommen der Gestaltung technischer Modelle besonders entgegen, gewährleisten deren Stabilität und Dauerhaftigkeit und betonen die typische Sachlichkeit. Darüber hinaus können viele der Metalbau-Teile den jeweiligen technischen Erfordernissen durch Biegen, Abschneiden usw. angepaßt werden.

85051 (58 5051 00)

TRIX-Metalbau A

Grundbaukasten mit 217 Teilen zum Bau vieler interessanter Modelle. Mit Elektro-Motor und ausführlichem Anleitungsbuch.



85053 (58 5053 10)

TRIX-Metalbau A + B

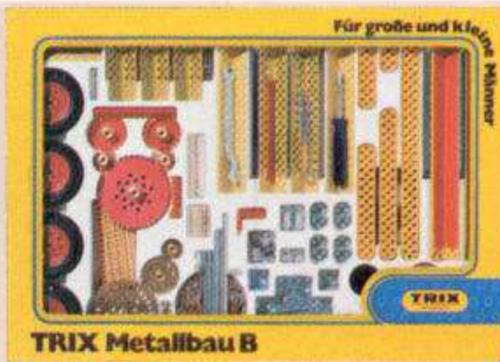
Der Kombinationsbaukasten aus TRIX-Metalbau A und TRIX-Metalbau B. Mit Elektromotor. Über 490 Teile.



85052 (58 5052 10)

TRIX-Metalbau B

Erweiterungs- und Ergänzungsbaukasten zu TRIX-Metalbau A (85051), mit dem aber auch allein interessante Modelle gebaut werden können. Über 275 Teile.



85007 (58 5007 00)

TRIX-Metalbau Getriebe

277 Teile zum Bau spezieller Getriebe und beweglicher Modelle.



TRIX Metalbau-Einzelteil Packungen

Normalausführung, Stahlblech glanzverzinkt

Vergütet durch Kunststoff-Einbrenn-Beschichtung

85031
(58 5031 00)
Flachbänder
FB 5, 30 Stück



85021
(58 5031 10)
Flachbänder
FB 5, 30 Stück



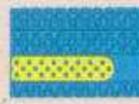
85036
(58 5036 00)
Doppelwinkel
sortiert



85032
(58 5032 00)
Flachbänder
FB 9, 20 Stück



85022
(58 5032 10)
Flachbänder
FB 9, 20 Stück



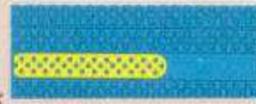
85037
(58 5037 00)
Schrauben
sortiert



85033
(58 5033 00)
Flachbänder
FB 13, 12 Stück



85023
(58 5033 10)
Flachbänder
FB 13, 12 Stück



85038
(58 5038 00)
Ketten
K 1, 2 Stück



85034
(58 5034 00)
Flachbänder
FB 17, 10 Stück



85024
(58 5034 10)
Flachbänder
FB 17, 10 Stück



85039
(58 5039 00)
Draht, lackisoliert
5 Rollen



Gut geeignet für Spulen usw.

85035
(58 5035 00)
Flachbänder
FB 26, 8 Stück



85025
(58 5035 10)
Flachbänder
FB 26, 8 Stück



85040
(58 5040 00)
Gewindewellen,
sortiert



85081
(58 5081 00)
Winkelstäbe
WS 17, 6 Stück



85084
(58 5081 10)
Winkelstäbe
WS 17, 6 Stück



85044
(58 5044 00)
Reifen, klein R 1,
4 Stück



85082
(58 5082 00)
Winkelstäbe
WS 26, 4 Stück



85085
(58 5082 10)
Winkelstäbe
WS 26, 4 Stück



85046
(58 5046 00)
Reifen, groß R 3
2 Stück



85048
(58 5048 00)
Kegelzahn-
räder, 3 Stück



85041 TRIX-Motor GM1 Der ideale Antrieb für bewegliche Baukasten-Modelle. Seine offene Bauweise läßt die

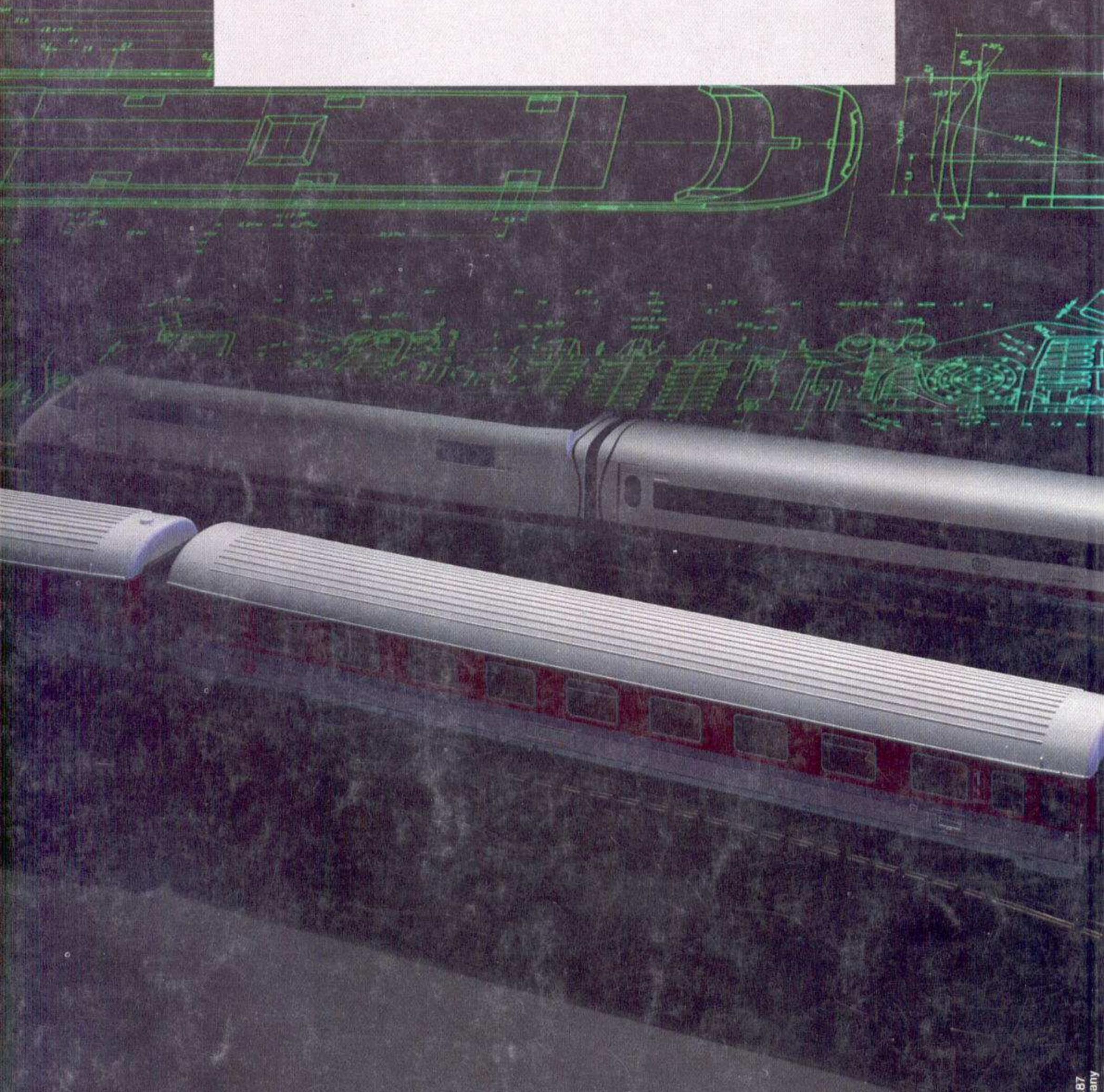
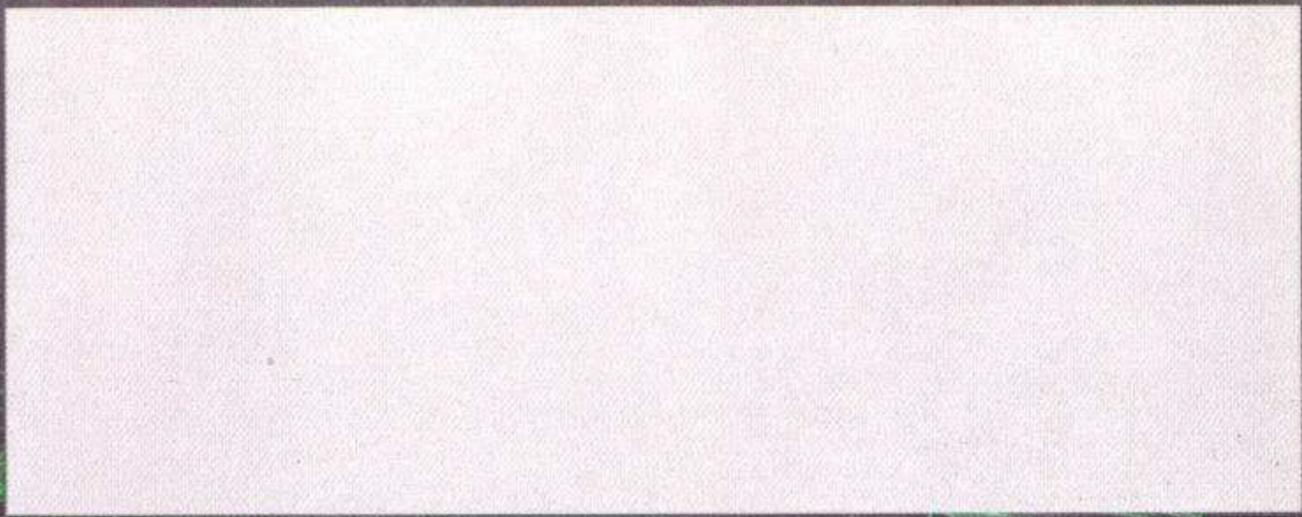
Funktion genau erkennen. Deshalb auch als Lehr-Modell bestens geeignet. Kann mit Batterie oder Gleichstrom-Fahrpult max. 12 V betrieben werden.

85047
(58 5047 00)
Stirnzahnräder
3 Stück



85049
(58 5049 00)
Rillenzahnräder
4 Stück





TRIX MANGOLD GmbH
Postfach 4948
D-8500 Nürnberg 1
Telefon: (09 11) 360 12-0
Telex: 6 22059

N-Katalog 99037/87/F17.87
Printed in Western Germany